



Geprüfter Jahresbericht
Candriam Equities L

31. Dezember 2022

*01.01.2022 – 31.12.2022
SICAV luxemburgischen Rechts
R.C.S. Luxemburg B-47449*



Candriam Equities L

SICAV luxemburgischen Rechts

Geprüfter Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom
1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022



Inhalt

Verwaltung der SICAV	4
Prüfungsbericht	12
Nettovermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022	15
Aufstellung der Veränderungen des Nettovermögens zum 31. Dezember 2022	20
Statistiken	25
Anlageportfolio zum 31. Dezember 2022	29
Candriam Equities L Australia	29
Candriam Equities L Biotechnology	31
Candriam Equities L Emerging Markets	35
Candriam Equities L EMU Innovation	39
Candriam Equities L Europe Innovation	42
Candriam Equities L Europe Optimum Quality	45
Candriam Equities L Global Demography	48
Candriam Equities L Life Care	51
Candriam Equities L Meta Globe	55
Candriam Equities L Oncology Impact	58
Candriam Equities L Risk Arbitrage Opportunities	61
Candriam Equities L Robotics & Innovative Technology	63
Anhang zum Abschluss - Aufstellung der derivativen Instrumente	66
Sonstige Erläuterungen zum Abschluss	70
Zusätzliche ungeprüfte Angaben	85
Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor (SFDR)	91



Verwaltung der SICAV

Verwaltungsrat

Vorsitzende

Tanguy DE VILLENFAGNE
Member of the Group Strategic Committee
Candriam – Belgian Branch (zuvor Candriam Belgium)

Mitglieder

Thierry BLONDEAU
Independent Director

Isabelle CABIE
Global Head of Corporate Sustainability
Candriam – Belgian Branch (zuvor Candriam Belgium)

Catherine DELANGHE
Independent Director

Pascal DEQUENNE
Global Head of Operations
Candriam – Belgian Branch (zuvor Candriam Belgium)

Vincent HAMELINK
Member of the Group Strategic Committee
Candriam – Belgian Branch (zuvor Candriam Belgium)

Jean-Yves MALDAGUE
Managing Director
Candriam (zuvor Candriam Luxembourg)

Gesellschaftssitz

5, Allée Scheffer
L-2520 Luxemburg

Depotbank und Hauptzahlstelle

CACEIS Bank, Luxembourg Branch
5, Allée Scheffer
L-2520 Luxemburg

Verwaltungsgesellschaft

Candriam (zuvor Candriam Luxembourg)
SERENITY – Bloc B
19-21, Route d'Arlon
L-8009 Strassen

Die Funktionen der **Verwaltungsstelle**, der **Domizilstelle** und der **Transferstelle** (einschließlich der **Registerführungstätigkeit**) wurden übertragen auf:

CACEIS Bank, Luxembourg Branch
5, Allée Scheffer
L-2520 Luxemburg

Die Durchführung der **Portfoliomanagementaktivitäten** (mit Ausnahme des Teilfonds Candriam Equities L Australia) erfolgt direkt durch Candriam (zuvor Candriam Luxembourg) und/oder eine oder mehrere Candriam-Niederlassungen:

Candriam – Belgian Branch
(war früher bis zum 30.06.2022 delegiert an Candriam Belgium)
58, Avenue des Arts
B-1000 Brüssel

Candriam – Succursale française
40, Rue Washington
F-75408 Paris Cedex 08

Candriam – UK Establishment
Aldersgate Street 200,
London EC1A 4 HD

Für Candriam Equities L Australia wurde die Durchführung der **Portfolioverwaltung** übertragen auf:

Ausbil Investment Management Limited
Grosvenor Place, Level 27, 225 George Street
Sydney NSW 2000 Australien

Die Umsetzung der **Wertpapierleihgeschäfte** erfolgt direkt durch Candriam (zuvor Candriam Luxembourg) und/oder eine oder mehrere der Candriam-Niederlassungen und ist zum Teil delegiert an:

CACEIS Bank, Luxembourg Branch
5, Allée Scheffer
L-2520 Luxemburg

„Réviseur d'entreprises agréé“

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative
2, Rue Gerhard Mercator
L-2182 Luxemburg

Finanzdienste

in Belgien:
Belfius Banque S.A.
11, Place Rogier
B-1210 Brüssel



Angaben zur SICAV

Die Candriam Equities L („SICAV“) veröffentlicht einen detaillierten Jahresbericht über ihre Aktivitäten und das verwaltete Vermögen. Der Bericht enthält eine konsolidierte Aufstellung des Nettovermögens sowie eine konsolidierte Aufstellung der Veränderung des Nettovermögens in EUR, das Anlageportfolio jedes Teilfonds und den Prüfungsbericht. Dieser Bericht ist am Sitz der SICAV und am Sitz der Banken, die in den Ländern, in denen die SICAV vertrieben wird, Finanzdienstleistungen erbringen, erhältlich.

Darüber hinaus wird alle sechs Monate ein Bericht veröffentlicht, der insbesondere die Zusammensetzung des Portfolios, die Anzahl der im Umlauf befindlichen Anteile und die Anzahl der ausgegebenen oder zurückgekauften Anteile seit dem Tag des jeweils vorigen Berichts enthält.

Die Anteile sind nur als Namensanteile erhältlich.

Die Jahreshauptversammlung der Anteilhaber der SICAV findet jedes Jahr am Gesellschaftssitz der SICAV oder an einem in der Einberufung der Versammlung angegebenen anderen Ort in Luxemburg statt. Sie findet innerhalb von 6 Monaten nach Ende des Geschäftsjahres statt.

Die Mitteilung für alle Hauptversammlungen wird per Einschreiben mindestens acht Tage vor der Hauptversammlung an alle eingetragenen Anteilhaber an deren Adresse gesendet, wie sie im Anteilsregister eingetragen ist. Die Mitteilungen geben den Zeitpunkt und den Ort der Hauptversammlung sowie die Zugangsberechtigungen, die Tagesordnung sowie das nach Luxemburger Recht erforderliche Quorum und die Mehrheiten an.

Darüber hinaus wird in der „Recueil électronique des sociétés et associations“ („RESA“) des Großherzogtums Luxemburg sowie in einer Luxemburger Zeitung, dem „Luxemburger Wort“, sowie in der Presse der Länder, in denen die SICAV vermarktet wird, eine Mitteilung veröffentlicht, sofern die Gesetzgebung dies erfordert.

Das Geschäftsjahr der SICAV endet am 31. Dezember jedes Jahres.

Der Nettoinventarwert je Anteil jeder Anteilsklasse jedes Teilfonds sowie der Ausgabe-, Rücknahme- und Umtauschpreis jeder Anteilsklasse jedes Teilfonds sind am Sitz der SICAV und bei den Banken, die mit der Erbringung von Finanzdiensten in den Ländern, in denen die SICAV vertrieben wird, beauftragt sind, erhältlich.

Eine detaillierte Aufstellung der Portfoliobewegungen ist auf Anfrage kostenlos am Sitz der SICAV erhältlich.

Der Prospekt, die wesentlichen Anlegerinformationen, die Satzung der SICAV und die Finanzberichte sind für die Öffentlichkeit kostenlos am Gesellschaftssitz der SICAV verfügbar.



Bericht des Verwaltungsrats

Wirtschaftlicher und finanzieller Hintergrund

Auch wenn in den USA das BIP im ersten Quartal aufgrund rückläufiger öffentlicher Ausgaben und eines negativen Außenhandelsbeitrags leicht zurückging (-0,4 % im Quartalsvergleich), blieb die private Nachfrage weiterhin dynamisch. Im ersten Quartal wurden nämlich mehr als 1,6 Millionen neue Arbeitsplätze geschaffen. Im März lag die Arbeitslosenquote bei 3,6 %, die Inflation kletterte auf 8,5 %, und die Kerninflation stieg auf 6,4 %. Die ISM-Konjunkturindikatoren lagen nach wie vor über der Marke von 50. In diesem Umfeld erhöhte die US-Notenbank am 16. März den Leitzins um 25 Basispunkte auf 0,5 %. Sie sah sich hierzu veranlasst, weil zwischen Russland und den USA nur geringe Wirtschaftsbeziehungen bestehen und man befürchtete, dass die Spannungen in Europa weiteren Druck auf die Preise zur Folge haben. Der starke Anstieg der Rohstoffpreise und die Aussichten auf eine geldpolitische Straffung, mit der die Inflation wieder auf das Ziel von 2 % gesenkt werden sollte, ließen die Kurse an der Börse fallen (-4,9 % im ersten Quartal). Parallel erhöhten sich die Zinsen für 10-jährige Anleihen um 83 Basispunkte auf 2,33 %. Im zweiten Quartal verschärften sich die Engpässe in den Lieferketten durch die Null-Covid-Politik, die in China großflächig praktiziert wurde. Trotz der Kollateraleffekte, die der Konflikt in der Ukraine bei den Rohstoff- und Erdölpreisen herbeiführte (im zweiten Quartal kostete ein Barrel im Schnitt 110 Dollar), blieben die Konjunkturindikatoren nach wie vor gut aufgestellt und die Lage am Arbeitsmarkt war weiter angespannt. Diese Entwicklungen trieben die Zinsen für 10-jährige Anleihen Mitte Juni auf annähernd 3,5 %. Als Antwort auf den Preisauftrieb hob die US-Notenbank ihren Leitzins zweimal an: ein erstes Mal Anfang Mai um 50 Basispunkte und ein weiteres Mal Mitte Juni um 75 Basispunkte. Unter diesen neuen Rahmenbedingungen, bei denen Kredite teurer wurden und die Kaufkraft unter Druck stand, hat das Vertrauen der Verbraucher deutlich nachgelassen. Das Wachstum war schließlich erneut leicht negativ (-0,1 %). Im Verlauf des Quartals stieg die Rendite auf 10-jährige Anleihen um 65 Basispunkte auf 2,97 %. Die Börse verlor dagegen 16,4 %. Im Juli bewegten sich die Zinsen von 10-jährigen Anleihen je nach Statistik um das Niveau von 3 %. Der Einkaufsmanagerindex für das verarbeitende Gewerbe und die Zahl der im Berichtsmonat neu geschaffenen Arbeitsplätze fielen etwas schwächer aus als in den Vormonaten, während die Inflationsrate Mitte Juli auf über 9 % kletterte. Ende Juli gerieten die Anleiherenditen aufgrund der Anhebung der Leitzinsen durch die US-Notenbank um 75 Basispunkte auf 2,5 % sowie der Spannungen infolge des Besuchs von Nancy Pelosi in Taiwan jedoch unter Abwärtsdruck. Obgleich die Inflation zum ersten Mal seit Mai 2020 im Monatsvergleich zurückging, gab der Chef der US-Notenbank bei der Konferenz in Jackson Hole Ende August zu bedenken, dass die Rückkehr zu einer Preisstabilität – die Inflation lag immer noch bei 8,3 % im Vergleich zum Vorjahr – für eine gewisse Dauer eine restriktive Geldpolitik erfordere. Trotz einer Abschwächung im verarbeitenden Gewerbe, die zum Teil auf die erhebliche Aufwertung des Dollars zurückzuführen war, wurden in der Wirtschaft pro Quartal immer noch mehr als eine Million neue Arbeitsplätze geschaffen, die Arbeitslosenquote näherte sich 3,5 %, und es waren weiterhin deutliche Lohnzuwächse zu beobachten. Diese Rahmenbedingungen veranlassten die Mitglieder des Offenmarktausschusses (der US-Notenbank) am 21. September, die Leitzinsen um weitere 75 Basispunkte auf 3,25 % anzuheben und die von ihnen für die kommenden Jahre erwarteten Zinsanhebungen deutlich nach oben zu korrigieren. Für das Jahr 2023 gehen die Mitglieder des Offenmarktausschusses davon aus, dass sich die Leitzinsen um das Niveau von 4,65 % etablieren werden, während das Zinsniveau im Juni noch auf 3,85 % geschätzt wurde. Die Renditen der 10-jährigen Anleihe beendeten das dritte Quartal bei 3,8 %, was einer Steigerung um 83 Basispunkte im Vergleich zu Ende Juni bedeutete. Die Börse wurde durch die letzten Entwicklungen sowie die Auswirkungen der deutlich gestiegenen Hypothekenzinsen auf den Immobiliensektor belastet und gab im Quartal um 5,3 % nach. Wie das globale verarbeitende Gewerbe entwickelte sich auch der Einkaufsmanagerindex für das verarbeitende Gewerbe rückläufig und sank im vierten Quartal als Reaktion auf die Aufwertung des US-Dollars und die Verlangsamung der Weltwirtschaft unter die 50-Punkte-Marke. Zwar hat sich die Schaffung neuer Arbeitsplätze pro Monat etwas verlangsamt, mit über 250.000 neuen Stellen konnte sie sich dennoch behaupten. Die Kerninflation lag noch bei 6 %, und der Dienstleistungssektor entwickelte sich weiterhin dynamisch. Um sicherzustellen, dass die Inflation mittelfristig auf ein Niveau von 2 % zurückkehrt, hob die US-Notenbank ihren Leitzins zweimal an: ein erstes Mal Anfang November um 75 Basispunkte und ein weiteres Mal Mitte Dezember um 50 Basispunkte (auf 4,5 %). Insgesamt war 2022 ein Jahr voller Überraschungen mit einem Konflikt vor den Türen Europas, einer weitaus höheren Inflation als angenommen, der stärksten geldpolitischen Straffung seit 1980 und – trotz allem – einem Wachstum, das sich im dritten Quartal auf 0,8 % gegenüber dem Vorquartal erholt hat. Dennoch beeinträchtigten die Entwicklungen 2022 und die dürrigen Wachstumsaussichten für das Jahr 2023 den S&P 500 Index. Obwohl er im letzten Quartal 7 % wiedergutmachen konnte, schloss er das Jahr bei 3.840 Zählern und damit 19,4 % unter dem Niveau vom Jahresanfang. Bei der Rendite von 10-jährigen Anleihen gab es im letzten Quartal kaum Änderungen. Insgesamt scheint die Inflation ihren Höchststand überschritten zu haben, und mit jedem Sinken der Inflation korrigierten die Märkte ihre Prognosen zum endgültigen Leitzins der US-Notenbank, wodurch die Rendite von 10-jährigen Anleihen unter Abwärtsdruck geriet. Letztere schlossen das Jahr bei 3,83 % und damit 233 Basispunkte über dem Niveau des Vorjahres.



Bericht des Verwaltungsrats

In der Eurozone nahm die Konjunktur bis Ende Februar 2022 je mehr Fahrt auf, desto stärker die Vorsorgemaßnahmen gelockert wurden. Trotz steigender Gas- und Strompreise blieb das Verbrauchervertrauen hoch. Die angespannte Lage am Arbeitsmarkt hielt weiter an. Im Februar lagen die Arbeitslosenquote bei 6,8 % und die Inflation bei 5,9 %. Im Kielwasser von weltweit steigenden Zinsen wurde die Rendite von 10-jährigen Bundesanleihen aus Deutschland zum ersten Mal seit Anfang 2019 wieder positiv. Anteil hieran hatte auch die Europäische Zentralbank (EZB), die eine Zinserhöhung 2022 bei ihrer Sitzung im Februar nicht ausschloss. Da sich die Kerninflation nur auf 2,7 % belief, dürfte demgegenüber die Normalisierung der Geldpolitik langsamer als in den USA verlaufen. Nach der Invasion in der Ukraine trieben die Spannungen bei den Preisen für Rohstoffe und Agrarprodukte die Zinsen kräftig in die Höhe. Die Zinsen von 10-jährigen Bundesanleihen aus Deutschland beendeten das Quartal bei 0,51 %, was eine Zunahme um 69 Basispunkte im Vergleich zu Ende Dezember 2021 bedeutete. Während sich das Vertrauen bei Verbrauchern und Unternehmen bis Februar hielt, ging es im März eindeutig zurück. Diese Entwicklungen belasteten natürlich die europäische Börse, die 9,4 % einbüßte. Das zweite Quartal war von noch hohen Preisen für Energie, Industriemetalle und landwirtschaftliche Erzeugnisse, der Unterbrechung der Gaslieferungen aus Russland an Länder, die Zahlungen Rubel verweigerten, und eine Drosselung der Gasmengen in Richtung Deutschland geprägt. Ab Mai pendelte sich die Inflation insgesamt bei mehr als 8 % ein. In diesem Umfeld rechneten die Märkte mit mehreren Zinserhöhungen der EZB, was alle Zinsen in Europa in die Höhe trieb. Die Zinsen von 10-jährigen Bundesanleihen aus Deutschland und aus Italien lagen bei mehr als 1,7 % bzw. 4 %. Die hohe Zinsdifferenz veranlasste die EZB am 15. Juni zu einer Dringlichkeitssitzung, bei der sie ein neues „Anti-Fragmentierungsinstrument“ für die Eurozone angekündigte. Von Mitte Juni an wurde das mögliche Abrutschen in die Rezession für die Märkte zu einem etwas wahrscheinlicheren Szenario. Infolgedessen gingen die Zinsen für 10-jährige Bundesanleihen aus Deutschland um 86 Basispunkte auf 1,37 % zurück. Die Börse verlor dagegen 12 %. Trotz der oben beschriebenen Entwicklungen legte das BIP im zweiten Quartal um 0,8 % gegenüber dem Vorquartal zu und die Arbeitslosenquote bewegte sich (mit 6,7 %) auf einem historischen Tiefstand. Dennoch brach das Vertrauen von privaten Haushalten und Unternehmen von Juli an noch weiter ein. Denn obgleich die Preise vieler Rohstoffe abnahmen, belasteten der extrem hohe Gaspreis und Risiken in der Gasversorgung das Vertrauen. Angesichts einer erwarteten Abschwächung des Wachstums und einer weiter steigenden Inflation erhöhte die EZB unter diesen Rahmenbedingungen am 21. Juli zum ersten Mal seit elf Jahren ihren Leitzins um 50 Basispunkte auf 0,5 % und legte ihren Einlagenzins auf 0 % fest. Hierdurch konnte zeitweilig die Abwertung des Euro im Verhältnis zum Dollar, der Parität erreichte, gestoppt werden. Im Laufe des Sommers kam es jedoch zu einer weiteren Verschlechterung der Wachstums- und Inflationsaussichten. Die Einkaufsmanagerindizes fielen allesamt unter die Marke von fünfzig Punkten (Bereich, in dem die Wirtschaft schrumpft), während die Inflation im September auf nahezu 10 % kletterte. Hinzu kam die weitere Abwertung des Euro gegenüber dem US-Dollar (unterhalb der Parität), was die Teuerungsrate infolge der importierten Inflation ebenfalls anfachte. Daher beschloss die EZB am 8. September, ihren Leitzins um 75 Basispunkte auf 1,25 % zu erhöhen. Ende September schloss die Rendite von 10-jährigen Bundesanleihen das dritte Quartal bei 2,11 %, was einer Steigerung um 74 Basispunkte im Vergleich zu Ende Juni bedeutete. Die Börse verlor dagegen im selben Zeitraum 4,7 %. Bis zum dritten Quartal blieb das Wachstum trotz dieser Entwicklungen in jedem Quartal positiv, was vor allem der gesunden Dynamik am Arbeitsmarkt zu verdanken ist. Um den erwarteten Rückgang des Erdölpreises infolge einer Verlangsamung des weltweiten Wachstums zu kompensieren – der IWF prognostizierte für 2023 ein weltweites Wachstum von 2,7 % nach 3,2 % im Jahr 2022 –, beschlossen die OPEC+-Länder Anfang des vierten Quartals, ihre Produktion ab November um 2 Mio. Barrel/Tag zu drosseln. Um dafür Sorge zu tragen, dass die Inflationserwartungen aufrechterhalten werden, während die europäischen Regierungen mehr oder weniger umfangreiche Programme zur Unterstützung der Wirtschaft ankündigten, hob die EZB ihren Leitzins zweimal an: ein erstes Mal Ende Oktober um 75 Basispunkte und ein weiteres Mal Mitte Dezember um 50 Basispunkte (auf 2,5 %). Deutschland kündigte Ende Oktober ein 200 Milliarden Euro schweres Konjunkturprogramm an. Die Entwicklungen 2022 und die dürftigen Wachstumsaussichten für das Jahr 2023 belasteten die Börse. Dank des kräftigen Auftriebs der Börse im vierten Quartal (+12,5 %) konnte jedoch der Einbruch am Jahresende gegenüber dem Niveau vom Jahresbeginn auf 14,5 % begrenzt werden. Nach den Verlautbarungen der EZB Mitte Dezember (weitere geldpolitischen Straffung und Verringerung des Asset Purchase Programme) gewann die Rendite von 10-jährigen Bundesanleihen Ende Dezember an Boden. Sie schloss das Jahr bei 2,56 % und damit 274 Basispunkte über dem Niveau des Vorjahres.



Bericht des Verwaltungsrats

Candriam Equities L Biotechnology - Candriam Equities L Global Demography - Candriam Equities L Life Care - Candriam Equities L Meta Globe - Candriam Equities L Oncology Impact - Candriam Equities L Robotics & Innovative Technology - Candriam Equities L EMU Innovation - Candriam Equities L Europe Innovation - Candriam Equities L Europe Optimum Quality - Candriam Equities L Emerging Markets

Global

Die globalen Finanzmärkte legten einen Fehlstart ins neue Jahr hin. Nach einem starken Ende von 2021 wurde der Markt durch eine restriktivere US-Notenbank verunsichert. Dies führte zu einem Ausverkauf von Aktien mit langer Duration und eine der heftigsten Rotationen hin zu Substanzwerten seit Jahren. Im Februar war die Lage aufgrund der Invasion Russlands in der Ukraine noch schlimmer. Sie hatte historische Reaktionen und Sanktionen aus der westlichen Welt zur Folge. Gleichzeitig wurden sowohl die geopolitische Situation als auch das gesamtwirtschaftliche Umfeld durch Energie- und Rohstoffpreise bedroht, die durch die Decke gingen. Nach dem Ausverkauf mussten Anleger auf eine leichte Erholung am Aktienmarkt bis Ende März warten, als die Fed mit ihrem Straffungszyklus begann und die Zinsen im Kampf gegen die Inflation anhub. Fast alle Sektoren verzeichneten vor diesem Hintergrund deutliche Kursverluste. Davon ausgenommen waren Energie und Grundstoffe, die von steigenden Rohstoffpreisen profitierten, und der defensivere Versorgersektor.

Auch das zweite Quartal war für die Aktienmärkte nach einem bereits schwierigen Jahresauftakt aufgrund von geopolitischen Spannungen, Inflation und Rezessionsängsten nicht einfach. Die US-Notenbank erklärte, sie werde alles tun, um die Inflation unter Kontrolle zu bringen. Doch die Energiepreise blieben hoch, und ein Barrel Rohöl der Sorte Brent kostete zum Quartalsende fast 115 US-Dollar. Infolgedessen gaben die Aktienmärkte im zweiten Quartal des Jahres deutlich nach. Der Energiesektor verzeichnete nach wie vor eine Outperformance im Verhältnis zum breiten Markt, denn er profitierte von hohen Energiepreisen, und schnitt im zweiten Quartal am besten ab. Auch defensivere Sektoren wie Basiskonsumgüter und Gesundheit übertrafen den breiteren Markt, wohingegen Nicht-Basiskonsumgüter und Informationstechnologie die höchste Underperformance aufwiesen.

Im dritten Quartal gingen die Aktienmärkte das dritte Quartal in Folge zurück. Trotz der anfänglichen Erholungsrally im Juli waren Anleger von den aggressiven Zentralbanken geschockt, die versuchten, die hartnäckig hohe Inflation einzudämmen. Die Zentralbanken verstärkten ihre restriktive Haltung, indem sie die Leitzinsen erhöhten. Hierbei wurden die Zinsen von der US-Notenbank um 150 Basispunkte und von der Europäischen Zentralbank um 125 Basispunkte angehoben. Die Renditen von 10-jährigen US-Anleihen beendeten das Quartal deutlich höher mit mehr als 3,8 %. Infolgedessen war im dritten Quartal ebenfalls ein deutlicher Rückgang an den Aktienmärkten zu beobachten. Nicht-Basiskonsumgüter und Energie schnitten besser ab als der breitere Markt, während Immobilien und Kommunikationsdienstleistungen zu den Sektoren mit der schlechtesten Performance gehörten. Beide Sektoren wurden durch den starken Anstieg der langfristigen Zinsen belastet.

Im vierten Quartal konnten sich die globalen Aktienmärkte schließlich erholen. Im Oktober kam es zu einem starken Rebound, weil die Engpässe in den weltweiten Lieferketten nachließen und europäische Regierungen Maßnahmen zur Eindämmung der Energiekrise sowie der Rezessionsrisiken ergriffen. Die Inflation blieb indessen hoch, und an den Wachstumsängsten änderte sich nichts. Dies deutete darauf hin, dass bereits viele schlechte Nachrichten in die Aktienmärkte eingepreist waren. Die Erholung setzte sich bis in den November und Dezember fort. Auftrieb verliehen ihr die nachlassenden Inflationszahlen in den USA sowie die ersten Schritte in China zur Beendigung der Null-Covid-19-Politik. Letztendlich schlossen die globalen Aktienmärkte das Jahr mit einem hohen Verlust, wobei Europa besser abschnitt als die USA und Schwellenländer. Aus Sektorperspektive war Energie der einzige Sektor, der unterjährig eine positive Performance verzeichnete. Demgegenüber wiesen die defensiven Sektoren Versorger, Gesundheit und Basiskonsumgüter die höchste Outperformance auf. Kommunikationsdienstleistungen, Nicht-Basiskonsumgüter, Informationstechnologie und Immobilien erlebten 2022 die höchste Underperformance.

Europa

Europäische Aktien beendeten das erste Quartal 2022 schwächer. Da Europa enorme Mengen Öl und Erdgas aus Russland importierte, wurde die Region durch den Konflikt zwischen Russland und der Ukraine stark belastet. Das Verbrauchervertrauen brach im März aufgrund der sprunghaft steigenden Preise drastisch ein. Die Europäische Kommission kündigte ehrgeizige Pläne an, um die Gasimporte aus Russland durch mehr Diversifizierung und Energieeffizienz sowie durch die Beschleunigung von Investitionen in Wind- und Sonnenenergieanlagen zu reduzieren.

Europäische Aktien gaben im zweiten Quartal erneut nach. In Europa nahm das Verbrauchervertrauen weiter dramatisch ab. Die Verringerung von Gaslieferungen aus Russland trieb die Preise deutlich in die Höhe und schürte Ängste vor Gasmangel und -rationierung. Europa rechnete allmählich mit gravierenden Konsequenzen von Gasknappheit für seine Wirtschaft. Selbst ohne Gasrationierung setzte im zweiten Quartal eine Abschwächung der Umfragen unter den Unternehmen ein. Gleichzeitig weitete sich die Differenz zwischen den Zinsen, zu denen die italienische und deutsche Regierung Kredite aufnehmen konnten, deutlich aus, so ähnlich wie im Vorfeld der Staatsschuldenkrise in der Eurozone vor etwa einem Jahrzehnt.

Im dritten Quartal verzeichnete der europäische Aktienmarkt das dritte Quartal in Folge eine negative Performance. In Europa war die Energiekrise weiterhin das beherrschende Thema in den Schlagzeilen, denn Russland stellte Gaslieferungen durch die so wichtige Pipeline Nord Stream 1 Anfang September ein. Doch was als schlimmstmögliche Szenario für Europa angenommen worden war, trieb die Gaspreise nicht zu neuen Höchstständen. Im dritten Quartal kam es zu einer weiteren Verschlechterung der wirtschaftlichen Lage, so dass eine Rezession zum Hauptszenario wurde. Die meisten im Quartal veröffentlichten Konjunkturdaten wie z. B. die Umfrage zur Ermittlung des Gesamt-Einkaufsmanagerindex der Eurozone deuteten auf eine Abschwächung hin. Auch die Industrieproduktion brach im Juli drastisch ein. Das Wachstum ließ in Europa nach, die Inflation hingegen nicht. Vor diesem Hintergrund legte die Europäische Zentralbank eine restriktivere Haltung an den Tag und erhöhte im September den Leitzins um 0,75 %.

Europäische Aktien beendeten das vierte Quartal schließlich im Plus. Von den im Stoxx600 vertretenen Unternehmen, die im dritten Quartal berichteten, übertrafen 62 % die Schätzungen des Gewinns je Aktie. Der Krieg in der Ukraine und der Kampf der Zentralbanken gegen die Inflation waren die Hauptursachen für die Turbulenzen an den Aktienmärkten. Das letzte Quartal des Jahres sorgte allerdings zumindest für eine gewisse Entspannung, auch wenn die Wiedereröffnung Chinas nicht erwartungsgemäß verlief. Die EZB legte bei ihrer Sitzung Mitte Dezember eine abrupte Wende in Richtung Straffung hin, auch wenn einige Aspekte seltsam anmuteten. Das Verbrauchervertrauen verbesserte sich im Dezember mehr als erwartet.



Bericht des Verwaltungsrats

Candriam Equities L Biotechnology - Candriam Equities L Global Demography - Candriam Equities L Life Care - Candriam Equities L Meta Globe - Candriam Equities L Oncology Impact - Candriam Equities L Robotics & Innovative Technology - Candriam Equities L EMU Innovation - Candriam Equities L Europe Innovation - Candriam Equities L Europe Optimum Quality - Candriam Equities L Emerging Markets (Fortsetzung)

USA

Die US-Aktienmärkte gaben im ersten Quartal nach. Die Invasion Russlands in der Ukraine führte zu einer Reihe von strengen Sanktionen, die die USA und ihre Verbündeten verhängten. Präsident Biden verbot russische Ölimporte, während sich eine ganze Reihe von internationalen Großkonzernen aus Russland zurückzog. Die Invasion verstärkte Sorgen über den Inflationsdruck infolge der Preise für Lebensmittel und Energie. Im Februar lag der jährliche VPI in den USA bei knapp 8 %. Vor diesem Hintergrund hob die US-Notenbank die Zinsen an. Energie- und Versorgerunternehmen verzeichneten im Berichtsmonat die stärkste relative Performance und schnitten mit bescheidenen Gewinnen besser ab als der rückläufige Markt. Technologie, Kommunikationsdienstleistungen und Nicht-Basiskonsumgüter zählten zu den schwächsten Sektoren.

US-Aktien gaben im zweiten Quartal ebenfalls nach. Anleger konzentrierten sich beinahe die gesamte Zeit vor allem auf die Entwicklung der Inflationszahlen und die geldpolitische Reaktion der US-Notenbank. Die US-Notenbank gab zu, dass die Verringerung der Inflation ohne Auslösung einer Rezession eine schwierige Aufgabe sei, obgleich die Konjunkturdaten nach wie vor ziemlich robust erschienen. Alle Sektoren gaben nach, auch wenn sich Basiskonsumgüter und Versorger vergleichsweise behaupten konnten. Bei einigen Aktien waren die Kursverluste dramatisch, vor allem bei Medien & Unterhaltung sowie im Automobilsektor.

Im dritten Quartal verzeichnete der US-Aktienmarkt das dritte Quartal in Folge eine negative Performance. Die Hoffnungen, die aus möglichen Zinssenkungen der Fed ab 2023 entstanden, führten im Juli zu einer kräftigen Erholung am Markt. Doch diese Hoffnungen zerschlugen sich im August nach der Konferenz der Zentralbanker in Jackson Hole. Dies schickte Aktien auf Talfahrt. Die US-Notenbank hob den Leitzins im September um 75 Basispunkte auf 3,25 % an. Dies war der dritte Zinsschritt mit 75 Basispunkten in Folge. Kommunikationsdienstleistungen und Immobilien gehörten im Quartalsverlauf zu den schwächsten Sektoren. Nicht-Basiskonsumgüter und Energie erwiesen sich als die widerstandsfähigsten Sektoren.

Die US-Aktienmärkte beenden das vierte Quartal schließlich im Plus. Zurückzuführen war dies auf die nachlassende Inflation in den USA und ein wenig mehr Klarheit über den Zinspfad der Fed im Jahr 2023. Energie und Grundstoffe blieben in den USA im Quartal die Sektoren mit der besten Performance, gefolgt vom Industrie- sowie vom defensiven Gesundheits- und Basiskonsumgütersektor. Kommunikationsdienstleistungen und Nicht-Basiskonsumgüter hatten keinen Anteil an der Erholung des Marktes und beendeten das Quartal jeweils mit einer negativen Performance.

Schwellenmärkte

Das Jahr 2022 erwies sich als eine der schwierigsten und volatilsten Phasen für Schwellenmärkte und das schlechteste Jahr seit der globalen Finanzkrise, als Anleger mit einem Zusammenspiel aus weltweiten und schwellenländerspezifischen Faktoren konfrontiert waren, was die Aktienrenditen der Anlageklasse belastete.

Zu Beginn des Jahres erlebten Technologiewerte und Aktien mit langer Duration heftigen Gegenwind, als sich die Fed und andere globale Zentralbanken zu einem der schnellsten Zinserhöhungszyklen aufmachten, um die Inflation unter Kontrolle zu bringen. Durch den starken US-Dollar, der aus einem risikoscheuen Umfeld resultierte, wurden Aktien aus Schwellenländern das gesamte Jahr über in erheblicher Weise negativ beeinflusst. Der Technologiesektor, der im letzten Jahr von einem Nachfrageschub in Zusammenhang mit Corona profitierte, war auf einmal mit Aussichten auf eine Abschwächung und Korrektur von Beständen konfrontiert. Während sich Anleger noch auf die steigende Inflation und die straffer werdenden Liquiditätsbedingungen einstellten, bescherte die Invasion Russlands in der Ukraine den Aktienmärkten weitere Volatilität. Infolge der steigenden Prämie für das geopolitische Risiko gingen Aktien zurück. Russland, auf das etwa 3 % des Referenzwerts entfielen, wurde am Ende wegen Unzugänglichkeit der Märkte aus Schwellenländerindizes ausgeschlossen. Mitte des Jahres wurde klar, dass eine Kombination aus zunehmender Inflation, wegen steigender Zinsen nachlassender Nachfrage und vermehrten geopolitischen Risiken zentrale Negativfaktoren darstellten, die das weltweite Investmentumfeld beherrschten.

Für Schwellenmärkte bestanden außerdem inländische Herausforderungen. China als Land mit der größten Gewichtung im EM-Index kämpfte bereits mit einer Abschwächung der Verbrauchernachfrage und Schuldenproblemen bei einigen der größten Immobilienentwickler, als die Zahl von Corona-Infektionen im Land weiter sprunghaft anstieg. Das Festhalten des Landes an der Null-Covid-Politik zur Eindämmung von großflächigen Infektionsausbrüchen ging mit einer weiteren Beschränkung der Verbrauchernachfrage und Störungen wesentlicher Lieferketten des Produktionsriesen einher. Da sich sowohl in China als auch in den USA Sorgen über eine Abschwächung der Binnennachfrage breit machten, blieben exportorientierte Volkswirtschaften wie Südkorea und Taiwan hiervon auch nicht verschont.

In europäischen Schwellenländern hatten Sorgen über eine Energiekrise zusammen mit dem anhaltenden Konflikt zwischen Russland und Ukraine in der Nachbarschaft höhere Risikoprämien für europäische Aktien (aus Schwellenländern) zur Folge.

Inmitten dieser Unsicherheiten gab es nur einige wenige Regionen, die gegenüber externen Herausforderungen relativ robust waren. Hierzu gehörten Mexiko und Indien, die beide hauptsächlich defensive und auf die Binnennachfrage ausgerichtete Regionen sind und beide in jüngster Zeit von Bemühungen um ein Reshoring von Lieferketten profitierten. Die anderen vergleichsweise stabilen Märkte wie Indonesien in der Region ASEAN, Brasilien und Südafrika profitierten von höheren Rohstoffpreisen. Auch wenn sich diese Märkte zu einem guten Teil des Jahres relativ besser behaupten konnten, ging dies nicht ohne Unsicherheiten vorstatten. In Brasilien kehrte nach einem sehr engen Wahlergebnis Präsident Lula zurück. Doch anschließende Proteste führten gegen Ende des Jahres zu einer Marktkorrektur.

Das Jahresende präsentierte war für Schwellenmärkte allerdings etwas optimistisch. Nach dem Ende des 20. Parteikongresses in China vollzog das Land eine komplette Wende von seiner bisherigen Null-Covid-Politik und beschloss, die Beschränkungen zu lockern und die Wirtschaft wieder zu öffnen. Zur gleichen Zeit fielen die Inflationszahlen in den USA im November niedriger als erwartet aus, was am Ende den sehr starken US-Dollar etwas an Kraft kostete. Aus der Kombination der beiden Faktoren - also dem schwächer werdender US-Dollar und der Wiedereröffnung in China - ergaben sich positive Treiber, die zu einer relativen Erholung von Aktien aus Schwellenländern führten. Dies betraf in erster Linie chinesische Aktien, die seit November einen starken Rebound verzeichneten.



Bericht des Verwaltungsrats

Candriam Equities L Australia

Marktbericht 2022

Das Portfolio des Candriam Equities L Australia erzielte für das im Dezember 2022 endende Geschäftsjahr eine Performance von -1,72 % (nach Abzug von Gebühren) gegenüber einer Rendite von -7,17 % für die Benchmark, den S&P/ASX All Ordinaries Index.

Auf Sektorebene profitierte das Portfolio in diesem Jahr von den Übergewichtungen im Energie-, Grundstoff- und Finanzsektor. Die Untergewichtungen im Industrie-, Nicht-Basiskonsumgüter-, Kommunikationsdienstleistungs- und Immobiliensektor trugen ebenfalls zur Wertsteigerung bei. Geschmälert wurde der Wert dagegen durch die Übergewichtungen im Gesundheits- und Informationstechnologiesektor. Wertmindernd wirkten sich zudem die Untergewichtungen in Basiskonsumgütern und Versorgern aus.

Auf Einzeltitelebene trugen die Übergewichtungen in IGO, Qantas, QBE Insurance, BHP, Allkem, Santos, Computershare, National Australia Bank und Webjet zur relativen Performance bei. Auch durch das fehlende Engagement in Wesfarmers wurde die relative Performance positiv beeinflusst. Geschmälert wurde die relative Performance dagegen durch die Übergewichtungen in Aristocrat Leisure, Lynas Rare Earths, Xero, Block, Seek und Goodman Group. Wertmindernd wirkten sich zudem die Untergewichtung in Woodside Energy Group sowie das fehlende Engagement in Westpac Bank, Fortescue Metals und Whitehaven Coal aus.

Die australische Wirtschaft hat sich bislang ausgesprochen robust gezeigt, selbst in Anbetracht der steigenden Zinsen und des Energiepreisschocks, den die Welt erlebt. Allerdings hat die Invasion in der Ukraine einen Inflationsschock infolge der Preise für Energie und Lebensmittel in einem Umfeld zur Folge, das von einem aggressiven Front-Loading von weltweit und im Inland steigenden Zinsen geprägt ist. Als Reaktion hierauf schwächt sich die Konjunktur ab.

Die Stärke der Wirtschaft spiegelte sich in den Ergebnissen für das Geschäftsjahr 2022 wider, doch einige Unsicherheiten sind im Geschäftsjahr 2023 wahrscheinlich¹. Australien wird sich voraussichtlich besser entwickeln als die Wirtschaft in anderen Industrieländern. Zudem herrschen nach wie vor robuste Geschäftsbedingungen. Von daher dürften einige Unternehmen immer noch in der Lage sein, zweistellige Gewinnzuwächse zu erzielen, auch wenn der Konsens Mitte Dezember für das Geschäftsjahr 2023 lediglich von einem Wachstum des Gewinns pro Aktie mit mittleren einstelligen Bereich ausgeht (S&P/ASX 200).

Gute börsennotierte australische Unternehmen weisen im Schnitt immer noch solide Bilanzen und eine relativ niedrige Verschuldung auf und erfreuen sich aktiver und gezielter Verbraucher (insbesondere in den Bereichen Freizeit, Reisen und andere Dienstleistungen). Australische Rohstoffunternehmen profitieren zudem von einer starken grundlegenden Nachfrage nach australischen Rohstoffen wie Eisenerz, Lithium, Basismetalle und seltene Erden, dem Energiekomplex und auch Agrarrohstoffen. Ja, es herrscht Inflationsdruck, und dies wird sich auf die verschiedenen Sektoren jeweils unterschiedlich auswirken. Doch wir sehen auch eine Reihe von Qualitätsführern, die diese Effekte erfolgreich auf Kunden abwälzen können, ohne die Endnachfrage zu beeinträchtigen.

Mit Blick in die Zukunft gibt es verschiedene langfristige Themen, die die Wirtschaftstätigkeit antreiben und die höhere Inflation aufrecht erhalten. Hierzu gehören die Dekarbonisierung und die Umstellung auf erneuerbare Energie, die Wende weg von der Globalisierung hin zur Regionalisierung, die Sicherheit von Staaten und die Energiesicherheit. Diese Treiber, einschließlich der erwarteten starken Erholung in China nach Corona im Jahr 2023, sind verschiedenen Rohstoffen sehr förderlich, bei denen Australien eine beherrschende Position aufweist. Das bedeutet eine Plattform für höhere Rohstoffpreise und von daher Gewinne für den Ressourcensektor im weiteren Sinne.

Die für die australische Wirtschaft im Vergleich zu Industrieländern erwartete relative Outperformance geht auch mit Chancen einher. In einer Reihe von Sektoren bieten Qualitätsführer, bei denen die Nachfrageelastizität relativ gering ist und die die Inflationskosten weitergeben können, Gewinnzuwächse über den gesamten Zyklus hinweg. In Anbetracht der sich abschwächenden Wirtschaft bestehen schließlich Potenziale bei Unternehmen, die Gewinnzuwächse über den gesamten Zyklus hinweg schaffen, z. B. im Basiskonsumgüter-, Gesundheits- oder Spezialimmobiliensektor, oder bei Unternehmen mit relativ unangreifbaren globalen Aktivitäten, bei denen vielleicht weniger Wettbewerb, aber eine erhebliche Preissetzungsmacht besteht. Nach wie vor Risiken sehen wir in Sektoren, die allzu zyklisch sind, auf die sich das nachlassende Wirtschaftswachstum allzu sehr auswirkt und deren Gewinne durch Inflationsdruck negativ beeinflusst werden. Hierzu gehören das Bau- und Wohnungswesen, der Einzelhandel und konjunkturabhängige Sektoren generell, insbesondere die Bereiche, die auf Verbraucher ausgerichtet sind.

Ausblick

Marktvolatilität sowie Inflationsorgen und steigende Zinsen bleiben nach wie vor ein Thema. Doch eine gewisse klare Vorsicht in den Äußerungen der Zentralbanken gibt Anlass zu Hoffnungen, dass die harten Schritte im Kampf gegen die Inflation vielleicht bereits ergriffen wurden. Wir erwarten 2023 mehr Vorsicht bei Zinserhöhungen, vielleicht sogar eine Pause, wenn die Zentralbanken sich die Daten ansehen und Rückschlüsse ziehen, wie erfolgreich sie bislang bei der Eindämmung der Inflation gewesen sind. Wir sind der Auffassung, dass der überwiegende Teil der geldpolitischen Straffung bereits erfolgt ist.

Wir befinden uns eindeutig in einer Phase, in der das Wachstum nachlässt. In Anbetracht der relativen Stärke der australischen Wirtschaft, der Nachfrage nach unseren Ressourcen, der geringen Arbeitslosigkeit und der aktuell robusten Verfassung des Arbeitsmarktes sieht Ausbil jedoch zurzeit nicht, dass Australien in die Rezession abrutscht.

¹ Wichtig zu beachten ist, dass für die Finanzberichterstattung in Australien das Geschäftsjahr zum 30. Juni endet. Dies ist anders als in Europa, wo Finanzdaten auf Basis des am 31. Dezember endenden Kalenderjahres berichtet werden. Der Einfachheit halber beziehen sich Verweise auf Ergebnisse für das gesamte Jahr (12 Monate) jeweils auf den 30. Juni. Angaben für den Marktkonsens richten sich ebenfalls hiernach.



Bericht des Verwaltungsrats

Candriam Equities L Australia (Fortsetzung)

Wir denken, dass Gewinnzuwächse 2023 schwer sein werden, doch es wird nach wie vor einige eindeutige Chancen geben. Durch das Inflationsumfeld, in dem wir uns nach wie vor befinden, werden Rohstoffunternehmen im Allgemeinen (einschließlich Energie und Gold), allgemeine Versicherer und ausgewählte diversifizierte Finanzunternehmen im Geschäftsjahr 2023 voraussichtlich positive Gewinnzuwächse erreichen. Einige korrigieren ihre Gewinnerwartungen bereits nach oben, doch das muss in den Konsensaussichten erst noch anerkannt werden. Qualitätsführer am gesamten Markt, insbesondere Unternehmen mit einer relativ unelastischen Nachfrage und der Fähigkeit, Inflationskosten weiterzugeben, werden im Geschäftsjahr 2023 den Erwartungen zufolge ebenfalls überlegene Gewinnzuwächse erreichen.

Demgegenüber rechnen wir mit negative Gewinnkorrekturen in Sektoren, in denen das Nachfrageprofil und die Margen durch die höhere Kosteninflation, steigende Finanzierungskosten und eine nachlassende Wirtschaft negativ beeinflusst werden. Hierzu gehören das Wohnungs- und Bauwesen, der Einzelhandel, Nicht-Basiskonsumgüter und Medien.

Als Vorbereitung auf unsere Überlegungen müssen wir heute einschätzen, welche Sektoren profitieren, wenn die Inflation wieder sinkt, nachdem die Zentralbanken Zinserhöhungen eingestellt haben, und nach der Saat für die nächste Expansion Ausschau halten. Die komplexe Frage lautet, wann dies der Fall sein wird. Auch wenn die Gewinnzuwächse 2023 nach unserer Ansicht geringer ausfallen als in den letzten beiden Jahren, gibt es unabhängig davon Unternehmen mit Gewinnsteigerungen, die der Konsens erst noch würdigen muss. Außerdem gibt es Qualitätsführer, bei denen konjunkturelle Unwägbarkeiten den Gewinnen nichts anhaben können. Deswegen sehen wir Potenzial für eine Outperformance im Geschäftsjahr 2023.

Candriam Equities L Risk Arbitrage Opportunities

Trotz eines viel versprechenden Jahresaufakts erreichte das weltweite Volumen der angekündigten Unternehmenszusammenschlüsse und -übernahmen Ende 2022 lediglich 3,6 Milliarden US-Dollar. In den drei Hauptregionen ist ein starker Rückgang der Aktivität festzustellen, deren Volumen sich auf dem Niveau aus der Zeit vor der Pandemie bewegte. Im zweiten Halbjahr verstärkte sich die rückläufige Aktivität, wobei die Inflation sowie die geopolitischen Spannungen in hohem Maße zu dieser Abschwächung beitrugen.

Für das Jahr 2022 kennzeichnend war zudem ein Rückgang an den Aktien- und Kreditmärkten. Wie so oft reagierten unsere Spreads in der ersten Zeit auf die Bewegungen zum Abbau von Risiken, indem sie sich unabhängig von der Laufzeit, dem Sektor oder auch dem Risiko der Transaktion homogen ausweiteten. Als im Laufe des Sommers zahlreiche Transaktionen ausliefen, kam es zu einer starken Verengung der Risk-Arbitrage-Spreads.

Auf Transaktionen von mehr als 20 Milliarden Dollar entfiel 2022 im Vergleich zu den letzten zehn Jahren ein geringerer Anteil des Volumens. Demgegenüber entsprachen Transaktionen zwischen 10 und 20 Milliarden Dollar bzw. weniger als 10 Milliarden Dollar mehr oder weniger den langfristigen Durchschnittswerten. Bei den zehn größten Fusions- und Übernahmetransaktionen, die 2022 in Nordamerika angekündigt wurden, spielten der Technologie- und der Gesundheitssektor eine dominierende Rolle. Mit rund 11 % hat sich der Anteil der gescheiterten Transaktionen 2022 wesentlich erhöht. Wie gewohnt liegt unser Anteil gescheiterter Transaktionen deutlich unter diesem Durchschnitt.

Wir rechnen im Laufe von 2023 mit einer Erholung der Aktivität. Unser Portfolio ist bei kurzfristigen Transaktionen weiterhin gut positioniert und diversifiziert, wobei die Renditen nach wie vor attraktiv sind und mit unseren Anlagezielen im Einklang stehen.

Der Fonds schloss das Jahr im negativen Terrain.

Keiner der im Portfolio gehaltenen Emittenten erlitt ein Kreditereignis.

Der Verwaltungsrat

Luxemburg, 30. März 2023.



Prüfungsbericht

An die Anteilhaber des
Candriam Equities L

Unser Testat

Nach unserer Auffassung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage von Candriam Equities L und jedem seiner Teilfonds (der „Fonds“) zum 31. Dezember 2022 sowie seines Betriebsergebnisses und der Veränderungen des Nettovermögens für das an diesem Datum abgelaufene Geschäftsjahr in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Bestimmungen hinsichtlich der Erstellung und Darstellung von Jahresabschlüssen.

Was wir geprüft haben

Der Jahresabschluss des Fonds umfasst:

- die Aufstellung des Nettovermögens zum 31. Dezember 2022;
- die Aufstellung des Wertpapierbestands und der sonstigen Nettovermögenswerte zum 31. Dezember 2022;
- die Ertrags- und Aufwandsrechnung und Veränderungen des Nettovermögens für das an diesem Datum abgeschlossene Geschäftsjahr; und
- die Erläuterungen zum Jahresabschluss, die einen Überblick über die wichtigsten Rechnungslegungsgrundsätze enthalten.

Grundlage für unser Testat

Wir führten unsere Prüfung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 über den Beruf des Wirtschaftsprüfers (Gesetz vom 23. Juli 2016) und den international anerkannten Prüfungsgrundsätzen (International Standards on Auditing, ISAs) durch, die für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ (CSSF) übernommen wurden. Unsere Verantwortlichkeiten gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den für Luxemburg von der CSSF übernommenen ISAs sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten des ‚Réviseur d’Entreprises agréé‘ für die Prüfung des Jahresabschlusses“ unseres Berichts genauer beschrieben.

Wir betrachten die von uns ermittelte Prüfungsnachweise als hinreichende und angemessene Grundlage für die Erteilung unseres Testats.

Wir sind entsprechend dem Internationalen Verhaltenskodex für Berufsangehörige des International Ethics Standards Board for Accountants, einschließlich der von ihm herausgegebenen internationalen Standards zur Unabhängigkeit (International Independence Standards), (IESBA-Kodex), wie er für Luxemburg von der CSSF übernommen wurde, und den berufsethischen Anforderungen, die für unsere Prüfung des Jahresabschlusses relevant sind, vom Fonds unabhängig. Wir haben unsere sonstigen berufsständischen Verantwortlichkeiten gemäß diesen ethischen Anforderungen erfüllt.

*PricewaterhouseCoopers, Société coopérative, 2 rue Gerhard Mercator, B.P. 1443, L-1014 Luxembourg
T: +352 494848 1, F: +352 494848 2900, www.pwc.lu*

*Cabinet de révision agréé. Expert-comptable (autorisation gouvernementale n°10028256)
R.C.S. Luxembourg B 65 477 - TVA LU25482518*



Zusätzliche Informationen

Der Verwaltungsrat der SICAV ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch nicht den Jahresabschluss und unseren Prüfungsvermerk zu diesem Jahresabschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss umfasst nicht die sonstigen Informationen und wir haben keine dahingehende Beurteilung vorgenommen.

Unsere Verantwortung im Rahmen unserer Prüfung des Jahresabschlusses besteht darin, die oben genannten sonstigen Informationen kritisch zu lesen und etwaige wesentliche Unstimmigkeiten zwischen den sonstigen Informationen und dem Jahresabschluss oder unseren bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen oder wesentliche falsche Angaben zu berücksichtigen. Wenn wir aufgrund unserer Tätigkeit feststellen, dass die sonstigen Informationen wesentliche falsche Angaben enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Im Hinblick darauf haben wir nichts zu berichten.

Verantwortlichkeit des Verwaltungsrates die Fonds für den Jahresabschlusses

Der Verwaltungsrat der SICAV ist verantwortlich für die Erstellung und angemessene Darstellung dieses Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Bestimmungen hinsichtlich der Erstellung und Darstellung von Jahresabschlüssen sowie für interne Kontrollen, die der Verwaltungsrat des Fonds als notwendig erachtet für die Erstellung von Abschlüssen, die frei sind von wesentlichen unzutreffenden Angaben, unabhängig davon, ob diese auf Betrug oder Irrtum zurückzuführen sind.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses hat der Verwaltungsrat des Fonds die Fähigkeit des Fonds und jedes seiner Teilfonds zur Fortführung des Geschäftsbetriebs zu beurteilen, gegebenenfalls Sachverhalte im Zusammenhang mit der Unternehmensfortführung offenzulegen und von der Annahme der Unternehmensfortführung als Grundlage der Rechnungslegung auszugehen, sofern der Verwaltungsrat des Fonds nicht die Liquidation des Fonds, die Schließung eines Teilfonds oder die Einstellung des Geschäftsbetriebs beabsichtigt oder keine realistische Alternative hierzu hat.

Verantwortlichkeiten des „Réviseur d’Entreprises agréé“ für die Prüfung des Jahresabschlusses

Ziel unserer Prüfung ist es, mit hinreichender Sicherheit festzustellen, ob der Jahresabschluss insgesamt frei von wesentlichen unzutreffenden Angaben ist, unabhängig davon, ob diese auf Irrtum oder Betrug zurückzuführen sind, und einen Prüfungsbericht zu erstellen, der unser Testat enthält. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie, dass ggf. vorliegende wesentliche unzutreffende Angaben in einer gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den für Luxemburg von der CSSF übernommenen ISAs durchgeführten Prüfung immer erkannt werden. Unzutreffende Angaben können auf Betrug oder Irrtum zurückzuführen sein und gelten als wesentlich, wenn von ihnen einzeln oder zusammen bei angemessener Betrachtung eine Beeinflussung der wirtschaftlichen Entscheidungen erwartet werden könnte, die Adressaten dieses Jahresabschlusses auf dessen Basis treffen.

Als Teil einer Prüfung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den für Luxemburg von der CSSF übernommenen ISAs üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und behalten während der gesamten Prüfung eine kritische Grundhaltung bei.



Des Weiteren:

- ermitteln und beurteilen wir die Risiken von wesentlichen unzutreffenden Angaben im Jahresabschluss aufgrund von Betrug oder Irrtum, konzipieren und wenden wir Prüfungsverfahren an, die diesen Risiken angemessen sind, und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Testat zu dienen. Das Risiko, eine auf Betrug zurückzuführende wesentliche unzutreffende Angabe nicht festzustellen, ist höher als bei einer auf Irrtum zurückgehenden wesentlichen unzutreffenden Angabe, da bei Betrug geheime Absprachen, Fälschungen, vorsätzliche Auslassungen, falsche Angaben oder die Außerkraftsetzung des internen Kontrollsystems im Spiel sein können;
- erlangen wir ein Verständnis des internen Kontrollsystems, das für die Prüfung relevant ist, um Prüfungsverfahren zu konzipieren, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht zu dem Zweck, eine Meinung zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds zu äußern;
- beurteilen wir die Angemessenheit der vom Verwaltungsrat des Fonds angewendeten Rechnungslegungsgrundsätze und vorgenommenen Schätzungen sowie zugehöriger Angaben;
- beurteilen wir die Angemessenheit der vom Verwaltungsrat des Fonds herangezogenen Annahme der Unternehmensfortführung als Grundlage der Rechnungslegung und beantworten die Frage, ob angesichts der erlangten Prüfungsnachweise eine erhebliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Umständen besteht, die erheblichen Zweifel an der Fähigkeit des Fonds oder eines seiner Teilfonds zur Fortführung des Geschäftsbetriebs aufkommen lassen könnten. Wenn wir zu dem Schluss kommen, dass eine erhebliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, in unserem Prüfungsbericht auf die betreffenden Angaben im Jahresabschluss aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Testat zu ändern. Unsere Schlussfolgerungen beruhen auf den Prüfungsnachweisen, die wir bis zum Datum unseres Prüfungsberichts erlangt haben. Allerdings können zukünftige Ereignisse oder Umstände dazu führen, dass der Fonds oder einer seiner Teilfonds seine Geschäftstätigkeit nicht fortführt;
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, die Struktur und den Inhalt des Jahresabschlusses, einschließlich der darin enthaltenen Angaben, und ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Vorgänge und Ereignisse in einer den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Weise darstellt.

Wir teilen den für die Unternehmensführung zuständigen Personen unter anderem den geplanten Umfang und Zeitpunkt der Prüfung und wesentliche Prüfungsergebnisse mit, darunter auch etwaige wesentliche Unzulänglichkeiten im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative
Vertreten durch

Luxemburg, 6. April 2023

Sébastien Sadzot

Nur die englische Fassung des vorliegenden Jahresabschlusses wurde vom Wirtschaftsprüfer geprüft. Folglich bezieht sich das Prüfungstestat ausschließlich auf die englische Fassung des Abschlusses; bei den anderen Fassungen handelt es sich um gewissenhafte Übersetzungen, die vom Verwaltungsrat in Auftrag gegeben wurden. Im Falle von Abweichungen zwischen der englischen Fassung und der Übersetzung ist allein der englische Text maßgeblich.



Nettovermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022

		Candriam Equities L Australia	Candriam Equities L Biotechnology	Candriam Equities L Emerging Markets
		AUD	USD	EUR
Aktiva				
Anlageportfolio zum Marktwert	2a	226,130,392	1,736,164,766	1,180,315,615
Guthaben bei Banken und Brokern	12	1,857,040	36,657,009	25,332,147
Forderungen aus Zeichnungen		96,179	691,215	603,617
Forderungen aus CFD		0	0	0
Dividendenforderungen aus CFD		0	0	0
Forderungen aus umgekehrten Pensionsgeschäften		0	0	0
Forderungen aus Zinsen und Dividenden, netto		36,038	41,108	1,151,245
Nicht realisierter Nettogewinn aus Devisentermingeschäften	2g	0	96,499	0
Nicht realisierter Nettowertzuwachs bei Futures	2e	0	0	0
Nicht realisierter Gewinn aus CFD	2f	0	0	0
Sonstige Vermögenswerte		333	115,514	0
Aktiva insgesamt		228,119,982	1,773,766,111	1,207,402,624
Passiva				
Kontokorrentkredite		2	0	3
Verbindlichkeiten aus Wertpapierkäufen		0	0	0
Verbindlichkeiten aus Anteilsrücknahmen		280,101	776,799	293,483
Verbindlichkeiten aus CFD		0	0	0
Dividendenverbindlichkeiten aus CFD		0	0	0
Nicht realisierte Nettoabschreibungen auf Devisentermingeschäfte	2g	0	0	535
Verbindlichkeiten aus Verwaltungsgebühren	3	239,875	1,530,953	552,933
Verbindlichkeiten aus Betriebs- und Verwaltungskosten	5	52,034	377,730	330,141
Verbindlichkeiten aus Performancegebühren	6	0	3,347,523	0
Verbindlichkeiten aus Zeichnungssteuer	7	106,052	493,644	361,363
Sonstige Verbindlichkeiten		0	0	1,420,575
Passiva insgesamt		678,064	6,526,649	2,959,033
Nettovermögen insgesamt		227,441,918	1,767,239,462	1,204,443,591



Nettovermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022

		Candriam Equities L EMU Innovation	Candriam Equities L Europe L Innovation	Candriam Equities Optimum Quality
		EUR	EUR	EUR
Aktiva				
Anlageportfolio zum Marktwert	2a	57,200,929	1,221,215,467	752,582,270
Guthaben bei Banken und Brokern	12	1,601,063	21,836,431	35,261,897
Forderungen aus Zeichnungen		0	353,420	254,003
Forderungen aus CFD		0	0	0
Dividendenforderungen aus CFD		0	0	0
Forderungen aus umgekehrten Pensionsgeschäften		0	0	0
Forderungen aus Zinsen und Dividenden, netto		368	412,829	144,254
Nicht realisierter Nettogewinn aus Devisentermingeschäften	2g	0	0	0
Nicht realisierter Nettowertzuwachs bei Futures	2e	0	0	4,220,160
Nicht realisierter Gewinn aus CFD	2f	0	0	0
Sonstige Vermögenswerte		135,779	585,302	1,151,914
Aktiva insgesamt		58,938,139	1,244,403,449	793,614,498
Passiva				
Kontokorrentkredite		0	0	0
Verbindlichkeiten aus Wertpapierkäufen		0	0	0
Verbindlichkeiten aus Anteilsrücknahmen		364	684,871	355,483
Verbindlichkeiten aus CFD		0	0	0
Dividendenverbindlichkeiten aus CFD		0	0	0
Nicht realisierte Nettoabschreibungen auf Devisentermingeschäfte	2g	0	2,153	0
Verbindlichkeiten aus Verwaltungsgebühren	3	9,405	1,222,936	866,813
Verbindlichkeiten aus Betriebs- und Verwaltungskosten	5	10,183	282,316	184,394
Verbindlichkeiten aus Performancegebühren	6	0	0	236
Verbindlichkeiten aus Zeichnungssteuer	7	1,565	611,325	584,342
Sonstige Verbindlichkeiten		0	0	0
Passiva insgesamt		21,517	2,803,601	1,991,268
Nettovermögen insgesamt		58,916,622	1,241,599,848	791,623,230



Nettovermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022

		Candriam Equities L Global Demography	Candriam Equities L Life Care	Candriam Equities L Meta Globe
		EUR	USD	USD
Aktiva				
Anlageportfolio zum Marktwert	2a	1,228,848,586	608,175,147	3,867,811
Guthaben bei Banken und Brokern	12	96,213,364	3,692,345	300,268
Forderungen aus Zeichnungen		880,262	0	0
Forderungen aus CFD		0	0	0
Dividendenforderungen aus CFD		0	0	0
Forderungen aus umgekehrten Pensionsgeschäften		0	0	0
Forderungen aus Zinsen und Dividenden, netto		577,167	316,723	1,187
Nicht realisierter Nettogewinn aus Devisentermingeschäften	2g	0	0	0
Nicht realisierter Nettowertzuwachs bei Futures	2e	0	0	0
Nicht realisierter Gewinn aus CFD	2f	0	0	0
Sonstige Vermögenswerte		231,433	0	0
Aktiva insgesamt		1,326,750,812	612,184,215	4,169,266
Passiva				
Kontokorrentkredite		0	0	0
Verbindlichkeiten aus Wertpapierkäufen		0	314,620	0
Verbindlichkeiten aus Anteilsrücknahmen		618,499	0	0
Verbindlichkeiten aus CFD		0	0	0
Dividendenverbindlichkeiten aus CFD		0	0	0
Nicht realisierte Nettoabschreibungen auf Devisentermingeschäfte	2g	0	0	0
Verbindlichkeiten aus Verwaltungsgebühren	3	1,583,062	893	1
Verbindlichkeiten aus Betriebs- und Verwaltungskosten	5	318,019	34,198	702
Verbindlichkeiten aus Performancegebühren	6	0	0	0
Verbindlichkeiten aus Zeichnungssteuer	7	1,119,824	15,386	105
Sonstige Verbindlichkeiten		0	0	0
Passiva insgesamt		3,639,404	365,097	808
Nettovermögen insgesamt		1,323,111,408	611,819,118	4,168,458



Nettovermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022

		Candriam Equities L Oncology Impact	Candriam Equities L Risk Arbitrage Opportunities	Candriam Equities L Robotics & Innovative Technology
		USD	EUR	USD
Aktiva				
Anlageportfolio zum Marktwert	2a	1,806,317,246	23,691,886	1,196,127,407
Guthaben bei Banken und Brokern	12	134,148,137	7,836,331	60,432,516
Forderungen aus Zeichnungen		2,052,862	0	250,647
Forderungen aus CFD		0	135,046	0
Dividendenforderungen aus CFD		0	6,238	0
Forderungen aus umgekehrten Pensionsgeschäften		0	23,104,500	0
Forderungen aus Zinsen und Dividenden, netto		840,137	38,081	302,625
Nicht realisierter Nettogewinn aus Devisentermingeschäften	2g	521,941	459,189	4,890
Nicht realisierter Nettowertzuwachs bei Futures	2e	0	0	0
Nicht realisierter Gewinn aus CFD	2f	0	51,705	0
Sonstige Vermögenswerte		0	0	966
Aktiva insgesamt		1,943,880,323	55,322,976	1,257,119,051
Passiva				
Kontokorrentkredite		0	5,210	0
Verbindlichkeiten aus Wertpapierkäufen		9,981,912	0	0
Verbindlichkeiten aus Anteilsrücknahmen		1,364,901	153,953	182,548
Verbindlichkeiten aus CFD		0	10,879	0
Dividendenverbindlichkeiten aus CFD		0	5,288	0
Nicht realisierte Nettoabschreibungen auf Devisentermingeschäfte	2g	0	0	0
Verbindlichkeiten aus Verwaltungsgebühren	3	968,982	4,777	232,545
Verbindlichkeiten aus Betriebs- und Verwaltungskosten	5	330,317	10,538	120,527
Verbindlichkeiten aus Performancegebühren	6	0	77	0
Verbindlichkeiten aus Zeichnungssteuer	7	96,849	1,378	43,439
Sonstige Verbindlichkeiten		10,756	0	0
Passiva insgesamt		12,753,717	192,100	579,059
Nettovermögen insgesamt		1,931,126,606	55,130,876	1,256,539,992



Nettvermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022

		Kombiniert
		EUR
Aktiva		
Anlageportfolio zum Marktwert	2a	9,621,038,492
Guthaben bei Banken und Brokern	12	409,669,090
Forderungen aus Zeichnungen		4,958,436
Forderungen aus CFD		135,046
Dividendenforderungen aus CFD		6,238
Forderungen aus umgekehrten Pensionsgeschäften		23,104,500
Forderungen aus Zinsen und Dividenden, netto		3,753,993
Nicht realisierter Nettogewinn aus Devisentermingeschäften	2g	1,043,241
Nicht realisierter Nettowertzuwachs bei Futures	2e	4,220,160
Nicht realisierter Gewinn aus CFD	2f	51,705
Sonstige Vermögenswerte		2,213,780
Aktiva insgesamt		10,070,194,681
Passiva		
Kontokorrentkredite		5,214
Verbindlichkeiten aus Wertpapierkäufen		9,647,723
Verbindlichkeiten aus Anteilsrücknahmen		4,462,428
Verbindlichkeiten aus CFD		10,879
Dividendenverbindlichkeiten aus CFD		5,288
Nicht realisierte Nettoabschreibungen auf Devisentermingeschäfte	2g	2,688
Verbindlichkeiten aus Verwaltungsgebühren	3	6,953,486
Verbindlichkeiten aus Betriebs- und Verwaltungskosten	5	1,977,719
Verbindlichkeiten aus Performancegebühren	6	3,136,900
Verbindlichkeiten aus Zeichnungssteuer	7	3,355,686
Sonstige Verbindlichkeiten		1,430,653
Passiva insgesamt		30,988,664
Nettvermögen insgesamt		10,039,206,017



Aufstellung der Veränderungen des Nettovermögens zum 31. Dezember 2022

		Candriam Equities L Australia	Candriam Equities L Biotechnology	Candriam Equities L Emerging Markets
		AUD	USD	EUR
Nettovermögen zu Beginn des Geschäftsjahres		186,504,713	1,866,851,208	1,913,356,155
Erträge				
Dividenden, netto		6,630,516	8,685,511	39,218,522
Erhaltene Zinsen auf CFD		0	0	0
Zinsen aus Wertpapierleihgeschäften	9	0	127,572	43,252
Bankzinsen		10,259	368,937	242,821
Erhaltene Dividenden aus CFD		0	0	0
Zinsen aus umgekehrten Pensionsgeschäften		0	0	0
Sonstige Erträge		0	503	1,109
Erträge insgesamt		6,640,775	9,182,523	39,505,704
Aufwendungen				
Verwaltungsgebühren	3	2,645,626	16,030,115	7,469,158
Performancegebühren	6	0	4,808,395	0
Betriebs- und Verwaltungskosten	5	556,012	4,020,113	4,681,461
Depotbankgebühren	5	9,391	72,262	72,286
Zeichnungssteuer	7	165,046	898,102	619,282
Transaktionskosten	2j	99,230	702,928	7,543,057
Gezahlte Zinsen auf CFD		0	0	0
Zinsen aus umgekehrten Pensionsgeschäften		0	0	14
Bankzinsen		0	48,558	129,040
Sonstige Aufwendungen		0	46	248,749
Aufwendungen insgesamt		3,475,305	26,580,519	20,763,047
Nettoertrag / (-verlust) aus Anlagen		3,165,470	(17,397,996)	18,742,657
Realisierter Nettogewinn / (-verlust) aus dem Verkauf von Wertpapieren	2b	7,986,717	(6,700,144)	(112,949,354)
Realisierter Nettogewinn / (-verlust) aus Optionen	2e	0	0	0
Realisierter Nettogewinn / (-verlust) aus Devisentermingeschäften	2g	0	(7,464,569)	(1,146,676)
Realisierter Nettogewinn / (-verlust) aus Futures	2e	0	0	0
Realisierter Nettogewinn / (-verlust) aus CFD	2f	0	0	0
Realisierter Nettogewinn / (-verlust) aus Devisen		(81,694)	(9,062,558)	71,689,472
Realisierter Nettogewinn / (-verlust)		11,070,493	(40,625,267)	(23,663,901)
Veränderung des nicht realisierten Nettogewinns / (-verlusts) aus Wertpapierverkäufen	2a	(15,024,136)	15,834,262	(433,438,513)
Veränderung des nicht realisierten Nettogewinns / (-verlusts) aus Devisentermingeschäften	2g	0	(713,320)	(518)
Veränderung des nicht realisierten Nettogewinns / (-verlusts) aus Futures	2e	0	0	0
Veränderung des nicht realisierten Nettogewinns / (-verlusts) aus CFD	2f	0	0	0
Nettozunahme / (-abnahme) des Nettovermögens aufgrund der Geschäftstätigkeiten		(3,953,643)	(25,504,325)	(457,102,932)
Entwicklung des Kapitals				
Zeichnung von Anteilen		95,961,229	504,175,461	380,525,384
Rücknahme von Anteilen		(50,034,441)	(577,478,583)	(622,388,458)
Ausgeschüttete Dividenden	10	(1,035,940)	(804,299)	(9,946,558)
Währungsumrechnung		0	0	0
Nettovermögen am Ende des Geschäftsjahres		227,441,918	1,767,239,462	1,204,443,591



Aufstellung der Veränderungen des Nettovermögens zum 31. Dezember 2022

		Candriam Equities L EMU Innovation	Candriam Equities L EuropeL Innovation	Candriam Equities Europe Optimum Quality
		EUR	EUR	EUR
Nettovermögen zu Beginn des Geschäftsjahres		87,250,657	1,986,442,269	1,041,629,101
Erträge				
Dividenden, netto		868,581	25,103,356	18,627,074
Erhaltene Zinsen auf CFD		0	0	0
Zinsen aus Wertpapierleihgeschäften	9	3,090	148,932	45,156
Bankzinsen		2,064	45,885	56,046
Erhaltene Dividenden aus CFD		0	0	0
Zinsen aus umgekehrten Pensionsgeschäften		0	0	0
Sonstige Erträge		577	1,167	2,524
Erträge insgesamt		874,312	25,299,340	18,730,800
Aufwendungen				
Verwaltungsgebühren	3	150,407	15,431,153	9,759,212
Performancegebühren	6	0	0	1,436
Betriebs- und Verwaltungskosten	5	103,492	3,771,717	2,214,210
Depotbankgebühren	5	2,379	66,301	36,564
Zeichnungssteuer	7	5,143	986,632	830,602
Transaktionskosten	2j	92,798	774,261	976,717
Gezahlte Zinsen auf CFD		0	0	0
Zinsen aus umgekehrten Pensionsgeschäften		0	0	0
Bankzinsen		3,258	38,089	149,982
Sonstige Aufwendungen		2,116	33,028	24,537
Aufwendungen insgesamt		359,593	21,101,181	13,993,260
Nettoertrag / (-verlust) aus Anlagen		514,719	4,198,159	4,737,540
Realisierter Nettogewinn / (-verlust) aus dem Verkauf von Wertpapieren	2b	2,151,267	19,441,201	(2,663,891)
Realisierter Nettogewinn / (-verlust) aus Optionen	2e	0	0	25,529,309
Realisierter Nettogewinn / (-verlust) aus Devisentermingeschäften	2g	0	191,535	0
Realisierter Nettogewinn / (-verlust) aus Futures	2e	0	0	19,968,848
Realisierter Nettogewinn / (-verlust) aus CFD	2f	0	0	0
Realisierter Nettogewinn / (-verlust) aus Devisen		554,197	11,997,828	7,368,633
Realisierter Nettogewinn / (-verlust)		3,220,183	35,828,723	54,940,439
Veränderung des nicht realisierten Nettogewinns / (-verlusts) aus Wertpapierverkäufen	2a	(17,639,449)	(487,604,554)	(174,408,114)
Veränderung des nicht realisierten Nettogewinns / (-verlusts) aus Devisentermingeschäften	2g	0	18,892	0
Veränderung des nicht realisierten Nettogewinns / (-verlusts) aus Futures	2e	0	0	8,836,560
Veränderung des nicht realisierten Nettogewinns / (-verlusts) aus CFD	2f	0	0	0
Nettozunahme / (-abnahme) des Nettovermögens aufgrund der Geschäftstätigkeiten		(14,419,266)	(451,756,939)	(110,631,115)
Entwicklung des Kapitals				
Zeichnung von Anteilen		24,581,130	312,576,867	68,954,856
Rücknahme von Anteilen		(38,495,899)	(598,932,755)	(203,573,099)
Ausgeschüttete Dividenden	10	0	(6,729,594)	(4,756,513)
Währungsumrechnung		0	0	0
Nettovermögen am Ende des Geschäftsjahres		58,916,622	1,241,599,848	791,623,230



Aufstellung der Veränderungen des Nettovermögens zum 31. Dezember 2022

		Candriam Equities L Global Demography	Candriam Equities L Japan (siehe Anhangangabe 1)	Candriam Equities L Life Care
		EUR	JPY	USD
Nettovermögen zu Beginn des Geschäftsjahres		1,416,644,708	17,547,203,150	19,087,939
Erträge				
Dividenden, netto		16,127,346	211,572,249	4,961,340
Erhaltene Zinsen auf CFD		0	0	0
Zinsen aus Wertpapierleihgeschäften	9	62,868	2,867,578	0
Bankzinsen		285,372	0	59,719
Erhaltene Dividenden aus CFD		0	0	0
Zinsen aus umgekehrten Pensionsgeschäften		0	0	0
Sonstige Erträge		9,528	0	1,295
Erträge insgesamt		16,485,114	214,439,827	5,022,354
Aufwendungen				
Verwaltungsgebühren	3	17,639,313	20,553,418	10,088
Performancegebühren	6	1	0	0
Betriebs- und Verwaltungskosten	5	3,715,219	14,417,705	288,004
Depotbankgebühren	5	59,630	295,002	20,060
Zeichnungssteuer	7	1,549,367	2,615,265	59,246
Transaktionskosten	2j	1,232,180	6,167,810	223,677
Gezahlte Zinsen auf CFD		0	0	0
Zinsen aus umgekehrten Pensionsgeschäften		0	0	0
Bankzinsen		252,667	50,719	10,685
Sonstige Aufwendungen		10,050	0	118
Aufwendungen insgesamt		24,458,427	44,099,919	611,878
Nettoertrag / (-verlust) aus Anlagen		(7,973,313)	170,339,908	4,410,476
Realisierter Nettogewinn / (-verlust) aus dem Verkauf von Wertpapieren	2b	1,739,572	958,067,172	2,101,540
Realisierter Nettogewinn / (-verlust) aus Optionen	2e	0	0	(6)
Realisierter Nettogewinn / (-verlust) aus Devisentermingeschäften	2g	0	0	0
Realisierter Nettogewinn / (-verlust) aus Futures	2e	0	0	0
Realisierter Nettogewinn / (-verlust) aus CFD	2f	0	0	0
Realisierter Nettogewinn / (-verlust) aus Devisen		74,443,889	75,751	(5,381,116)
Realisierter Nettogewinn / (-verlust)		68,210,148	1,128,482,831	1,130,894
Veränderung des nicht realisierten Nettogewinns / (-verlusts) aus Wertpapierverkäufen	2a	(292,517,191)	(1,036,144,383)	(14,559,858)
Veränderung des nicht realisierten Nettogewinns / (-verlusts) aus Devisentermingeschäften	2g	0	0	0
Veränderung des nicht realisierten Nettogewinns / (-verlusts) aus Futures	2e	0	0	0
Veränderung des nicht realisierten Nettogewinns / (-verlusts) aus CFD	2f	0	0	0
Nettozunahme / (-abnahme) des Nettovermögens aufgrund der Geschäftstätigkeiten		(224,307,043)	92,338,448	(13,428,964)
Entwicklung des Kapitals				
Zeichnung von Anteilen		381,512,028	127,445,509	624,316,114
Rücknahme von Anteilen		(245,534,856)	(17,749,409,733)	(18,155,971)
Ausgeschüttete Dividenden	10	(5,203,429)	(17,577,374)	0
Währungsumrechnung		0	0	0
Nettovermögen am Ende des Geschäftsjahres		1,323,111,408	0	611,819,118



Aufstellung der Veränderungen des Nettovermögens zum 31. Dezember 2022

		Candriam Equities L Meta	Candriam Equities L Oncology Impact	Candriam Equities L Risk Arbitrage Opportunities
		USD	USD	EUR
Nettovermögen zu Beginn des Geschäftsjahres		0	2,425,748,609	79,103,061
Erträge				
Dividenden, netto		6,075	15,035,211	229,168
Erhaltene Zinsen auf CFD		0	0	116,683
Zinsen aus Wertpapierleihgeschäften	9	0	115	169
Bankzinsen		1,171	1,101,615	46,841
Erhaltene Dividenden aus CFD		0	0	3,436,948
Zinsen aus umgekehrten Pensionsgeschäften		0	0	17,110
Sonstige Erträge		0	15	802
Erträge insgesamt		7,246	16,136,956	3,847,721
Aufwendungen				
Verwaltungsgebühren	3	5	11,004,896	72,065
Performancegebühren	6	0	0	5,955
Betriebs- und Verwaltungskosten	5	2,054	3,657,146	138,953
Depotbankgebühren	5	90	82,235	3,224
Zeichnungssteuer	7	205	371,539	6,818
Transaktionskosten	2j	1,364	450,012	119,727
Gezahlte Zinsen auf CFD		0	0	458,491
Zinsen aus umgekehrten Pensionsgeschäften		0	0	0
Bankzinsen		61	57,342	38,357
Sonstige Aufwendungen		0	16,052	34,583
Aufwendungen insgesamt		3,779	15,639,222	878,173
Nettoertrag / (-verlust) aus Anlagen		3,467	497,734	2,969,548
Realisierter Nettogewinn / (-verlust) aus dem Verkauf von Wertpapieren	2b	33,430	(64,212,319)	(1,422,430)
Realisierter Nettogewinn / (-verlust) aus Optionen	2e	0	0	0
Realisierter Nettogewinn / (-verlust) aus Devisentermingeschäften	2g	3,917	(26,246,070)	(3,803,892)
Realisierter Nettogewinn / (-verlust) aus Futures	2e	0	0	0
Realisierter Nettogewinn / (-verlust) aus CFD	2f	0	0	(1,360,605)
Realisierter Nettogewinn / (-verlust) aus Devisen		7,584	(5,685,771)	4,438,479
Realisierter Nettogewinn / (-verlust)		48,398	(95,646,426)	821,100
Veränderung des nicht realisierten Nettogewinns / (-verlusts) aus Wertpapierverkäufen	2a	115,060	(156,365,396)	(2,731,094)
Veränderung des nicht realisierten Nettogewinns / (-verlusts) aus Devisentermingeschäften	2g	0	(1,557,110)	315,779
Veränderung des nicht realisierten Nettogewinns / (-verlusts) aus Futures	2e	0	0	0
Veränderung des nicht realisierten Nettogewinns / (-verlusts) aus CFD	2f	0	0	(125,770)
Nettozunahme / (-abnahme) des Nettovermögens aufgrund der Geschäftstätigkeiten		163,458	(253,568,932)	(1,719,985)
Entwicklung des Kapitals				
Zeichnung von Anteilen		4,005,000	445,661,117	8,178,979
Rücknahme von Anteilen		0	(675,687,450)	(30,431,179)
Ausgeschüttete Dividenden	10	0	(11,026,738)	0
Währungsumrechnung		0	0	0
Nettovermögen am Ende des Geschäftsjahres		4,168,458	1,931,126,606	55,130,876



Aufstellung der Veränderungen des Nettovermögens zum 31. Dezember 2022

		Candriam Equities L Robotics & Innovative Technology	Kombiniert
		USD	EUR
Nettovermögen zu Beginn des Geschäftsjahres		659,073,624	11,148,710,884
Erträge			
Dividenden, netto		7,596,042	139,888,245
Erhaltene Zinsen auf CFD		0	116,683
Zinsen aus Wertpapierleihgeschäften	9	43,582	484,317
Bankzinsen		253,333	2,357,860
Erhaltene Dividenden aus CFD		0	3,436,948
Zinsen aus umgekehrten Pensionsgeschäften		0	17,110
Sonstige Erträge		350	17,734
Erträge insgesamt		7,893,307	146,318,897
Aufwendungen			
Verwaltungsgebühren	3	3,762,141	81,214,439
Performancegebühren	6	0	4,512,798
Betriebs- und Verwaltungskosten	5	1,463,583	23,917,427
Depotbankgebühren	5	51,503	460,347
Zeichnungssteuer	7	201,024	5,554,999
Transaktionskosten	2j	154,012	12,281,073
Gezahlte Zinsen auf CFD		0	458,491
Zinsen aus umgekehrten Pensionsgeschäften		0	14
Bankzinsen		46,177	764,316
Sonstige Aufwendungen		3,872	371,885
Aufwendungen insgesamt		5,682,312	129,535,789
Nettoertrag / (-verlust) aus Anlagen		2,210,995	16,783,108
Realisierter Nettogewinn / (-verlust) aus dem Verkauf von Wertpapieren	2b	(11,416,222)	(156,962,320)
Realisierter Nettogewinn / (-verlust) aus Optionen	2e	0	25,529,303
Realisierter Nettogewinn / (-verlust) aus Devisentermingeschäften	2g	(13,791,635)	(49,264,404)
Realisierter Nettogewinn / (-verlust) aus Futures	2e	0	19,968,848
Realisierter Nettogewinn / (-verlust) aus CFD	2f	0	(1,360,605)
Realisierter Nettogewinn / (-verlust) aus Devisen		(1,476,323)	150,203,896
Realisierter Nettogewinn / (-verlust)		(24,473,185)	4,897,826
Veränderung des nicht realisierten Nettogewinns / (-verlusts) aus Wertpapierverkäufen	2a	(426,421,888)	(1,970,009,759)
Veränderung des nicht realisierten Nettogewinns / (-verlusts) aus Devisentermingeschäften	2g	(1,011,985)	(2,741,429)
Veränderung des nicht realisierten Nettogewinns / (-verlusts) aus Futures	2e	0	8,836,560
Veränderung des nicht realisierten Nettogewinns / (-verlusts) aus CFD	2f	0	(125,770)
Nettozunahme / (-abnahme) des Nettovermögens aufgrund der Geschäftstätigkeiten		(451,907,058)	(1,959,142,572)
Entwicklung des Kapitals			
Zeichnung von Anteilen		1,287,421,472	3,923,222,977
Rücknahme von Anteilen		(237,935,650)	(3,311,410,992)
Ausgeschüttete Dividenden	10	(112,396)	(38,610,088)
Währungsumrechnung		0	276,435,808
Nettovermögen am Ende des Geschäftsjahres		1,256,539,992	10,039,206,017



Statistiken

Candriam Equities L Australia

Name	ISIN	Anteilsart	Währung	Anzahl der in Umlauf befindlichen Anteile	Nettoinventarwert je Anteil zum 31.12.2022	Nettoinventarwert je Anteil zum 31.12.2021	Nettoinventarwert je Anteil zum 31.12.2020
Nettovermögen insgesamt			AUD		227,441,918	186,504,713	171,357,828
C	LU0078775011	Thesaurierung	AUD	51,749.04	1,835.48	1,867.64	1,526.57
C	LU0078775284	Ausschüttung	AUD	34,378.61	858.41	905.55	760.40
C - EUR - Unhedged	LU0256780106	Thesaurierung	EUR	69,124.84	291.47	299.13	238.74
I	LU0133348622	Thesaurierung	AUD	22,433.14	2,243.37	2,256.78	1,823.76
I - EUR - Unhedged	LU0256781096	Thesaurierung	EUR	33,173.86	294.72	298.95	235.84
N	LU0133347731	Thesaurierung	AUD	733.91	1,634.62	1,670.95	1,372.03
N - EUR - Unhedged	LU0256780874	Thesaurierung	EUR	3,946.34	273.22	281.60	225.73
R	LU0942225839	Thesaurierung	AUD	11,220.07	207.10	208.87	169.22
V	LU0317020385	Thesaurierung	AUD	1.00	1,723.88	1,731.85	1,397.11
Z	LU0240973742	Thesaurierung	AUD	166.85	2,450.56	2,451.59	1,970.30

Candriam Equities L Biotechnology

Name	ISIN	Anteilsart	Währung	Anzahl der in Umlauf befindlichen Anteile	Nettoinventarwert je Anteil zum 31.12.2022	Nettoinventarwert je Anteil zum 31.12.2021	Nettoinventarwert je Anteil zum 31.12.2020
Nettovermögen insgesamt			USD		1,767,239,462	1,866,851,208	2,084,416,473
C	LU0108459040	Thesaurierung	USD	464,840.81	771.93	783.64	805.04
C	LU0108459552	Ausschüttung	USD	167,441.56	713.31	728.29	753.61
C - EUR - Hedged	LU1120766206	Thesaurierung	EUR	320,936.74	185.53	195.73	203.27
C - EUR - Unhedged	LU1120766388	Thesaurierung	EUR	874,412.25	204.95	195.36	186.62
I	LU0133360163	Thesaurierung	USD	6,143.08	5,132.42	5,263.87	5,351.64
I - CHF - Hedged	LU2478813442	Thesaurierung	CHF	181.90	1,512.61	-	-
I - EUR - Hedged	LU1006082199	Thesaurierung	EUR	9,656.05	1,938.19	2,051.00	2,108.17
I - EUR - Unhedged	LU1120766032	Thesaurierung	EUR	25,466.31	2,049.28	1,972.79	1,863.61
I - GBP - Unhedged	LU1269737059	Thesaurierung	GBP	155.86	3,271.81	2,983.63	3,033.12
L	LU0574798848	Thesaurierung	USD	14,552.33	756.03	768.69	790.97
N	LU0133359157	Thesaurierung	USD	79,742.66	552.73	563.70	581.84
R	LU0942225912	Thesaurierung	USD	688,456.92	242.19	243.95	248.70
R - CHF - Hedged	LU1269736754	Thesaurierung	CHF	2,167.32	193.68	202.42	209.18
R - EUR - Hedged	LU1708110975	Thesaurierung	EUR	50,486.61	192.25	200.07	206.27
R - EUR - Unhedged	LU1269736838	Thesaurierung	EUR	40,051.62	298.55	282.20	267.39
R - GBP - Unhedged	LU1269736911	Thesaurierung	GBP	1,437.48	341.80	305.75	308.83
R2	LU1397644557	Thesaurierung	USD	133,372.95	205.32	206.03	209.24
R2	LU1397644631	Ausschüttung	USD	203,057.17	222.05	223.99	229.05
R2 - EUR - Unhedged	LU1397644805	Thesaurierung	EUR	857.88	233.12	219.55	207.23
S - JPY - Unhedged	LU1820816558	Thesaurierung	JPY	124,035.60	255,437.00	223,650.00	203,591.00
V	LU0317020203	Thesaurierung	USD	118,095.21	1,872.73	1,916.83	1,947.80
V2	LU2026682919	Thesaurierung	USD	33,460.49	1,665.09	1,673.04	1,701.30
Z	LU0240982651	Thesaurierung	USD	43,407.00	2,082.37	2,078.74	2,100.13

Candriam Equities L Emerging Markets

Name	ISIN	Anteilsart	Währung	Anzahl der in Umlauf befindlichen Anteile	Nettoinventarwert je Anteil zum 31.12.2022	Nettoinventarwert je Anteil zum 31.12.2021	Nettoinventarwert je Anteil zum 31.12.2020
Nettovermögen insgesamt			EUR		1,204,443,591	1,913,356,155	1,791,327,148
BF	LU1904319164	Thesaurierung	EUR	68,118.00	1,746.28	2,293.30	2,179.06
BF	LU1397645364	Ausschüttung	EUR	160,640.43	1,346.90	1,811.40	1,754.65
C	LU0056052961	Thesaurierung	EUR	260,127.01	837.99	1,120.67	1,084.50
C	LU0056053001	Ausschüttung	EUR	178,008.29	559.18	766.35	756.28
C - USD - Hedged	LU1293437023	Thesaurierung	USD	420.00	172.29	225.74	216.58
I	LU0133355080	Thesaurierung	EUR	17,805.88	982.70	1,299.12	1,242.12
I	LU1269737562	Ausschüttung	EUR	627.00	1,599.54	2,166.05	2,112.61
I - GBP - Unhedged	LU1269737489	Thesaurierung	GBP	1.00	2,479.49	3,107.94	3,196.43
L	LU0574798921	Thesaurierung	EUR	8,066.23	824.53	1,103.43	1,068.88
N	LU0133352731	Thesaurierung	EUR	2,363.03	753.96	1,011.59	982.01
P	LU0596238260	Thesaurierung	EUR	153,316.52	1,037.57	1,365.78	1,300.79
R	LU0942226134	Thesaurierung	EUR	200.47	140.74	186.54	178.90
R - GBP - Unhedged	LU1269737307	Thesaurierung	GBP	4.00	252.46	317.30	327.42
R2	LU1397645018	Thesaurierung	EUR	661,184.41	158.23	208.93	199.61
R2	LU1397645109	Ausschüttung	EUR	286,417.88	156.00	210.99	205.50
V	LU0317020112	Thesaurierung	EUR	2.00	1,001.61	1,320.11	1,259.74



Statistiken

Candriam Equities L Emerging Markets (Fortsetzung)

Name	ISIN	Anteilsart	Währung	Anzahl der in Umlauf befindlichen Anteile	Nettoinventarwert je Anteil zum 31.12.2022	Nettoinventarwert je Anteil zum 31.12.2021	Nettoinventarwert je Anteil zum 31.12.2020
V2	LU1397645281	Thesaurierung	EUR	651.93	1,533.78	2,022.74	1,930.33
Z	LU0240980523	Thesaurierung	EUR	185,082.27	1,162.68	1,526.78	1,450.63

Candriam Equities L EMU Innovation

Name	ISIN	Anteilsart	Währung	Anzahl der in Umlauf befindlichen Anteile	Nettoinventarwert je Anteil zum 31.12.2022	Nettoinventarwert je Anteil zum 31.12.2021	Nettoinventarwert je Anteil zum 31.12.2020
Nettovermögen insgesamt			EUR		58,916,622	87,250,657	79,641,174
C	LU0317020898	Thesaurierung	EUR	2,977.64	114.59	147.53	117.33
I	LU0317021433	Thesaurierung	EUR	10,675.36	1,270.96	1,618.68	1,284.39
R	LU1293437379	Thesaurierung	EUR	3,488.39	167.13	213.38	168.24
S	LU0317021276	Thesaurierung	EUR	5,079.67	1,695.29	2,152.60	1,687.93
Z	LU0317021359	Thesaurierung	EUR	23,632.36	1,515.42	1,919.43	1,501.35

Candriam Equities L Europe Innovation

Name	ISIN	Anteilsart	Währung	Anzahl der in Umlauf befindlichen Anteile	Nettoinventarwert je Anteil zum 31.12.2022	Nettoinventarwert je Anteil zum 31.12.2021	Nettoinventarwert je Anteil zum 31.12.2020
Nettovermögen insgesamt			EUR		1,241,599,848	1,986,442,269	1,266,000,465
C	LU0344046155	Thesaurierung	EUR	175,181.00	2,754.40	3,610.88	2,840.15
C	LU0344046239	Ausschüttung	EUR	750,205.12	253.33	341.07	273.20
C - USD - Hedged	LU1293437882	Thesaurierung	USD	9,276.98	160.22	203.13	158.36
I	LU0344046668	Thesaurierung	EUR	54,805.21	2,412.31	3,127.85	2,447.64
I - USD - Hedged	LU1293437965	Thesaurierung	USD	514.93	1,229.84	1,543.02	-
L	LU0654531002	Thesaurierung	EUR	16,163.12	2,715.38	3,563.70	2,806.59
N	LU0344046312	Thesaurierung	EUR	330,320.64	83.08	109.39	86.41
R	LU1293438005	Thesaurierung	EUR	136,994.30	251.48	327.03	255.16
R2	LU1397646503	Thesaurierung	EUR	80,332.43	206.64	267.71	208.08
R2	LU1397646685	Ausschüttung	EUR	154,247.55	205.00	272.56	215.64
S	LU2026683057	Thesaurierung	EUR	12,569.69	1,525.81	1,975.42	1,534.27
V	LU0344046403	Thesaurierung	EUR	8,681.63	1,665.11	2,153.57	1,683.83
V2	LU2026683131	Thesaurierung	EUR	44,667.98	1,981.72	2,565.69	1,992.70
Z	LU0344046585	Thesaurierung	EUR	63,112.18	2,514.23	3,240.54	2,505.55

Candriam Equities L Europe Optimum Quality

Name	ISIN	Anteilsart	Währung	Anzahl der in Umlauf befindlichen Anteile	Nettoinventarwert je Anteil zum 31.12.2022	Nettoinventarwert je Anteil zum 31.12.2021	Nettoinventarwert je Anteil zum 31.12.2020
Nettovermögen insgesamt			EUR		791,623,230	1,041,629,101	943,704,726
C	LU0304859712	Thesaurierung	EUR	2,983,529.51	142.46	161.04	136.35
C	LU0304860058	Ausschüttung	EUR	1,760,756.04	92.35	107.17	92.55
I	LU0304860645	Thesaurierung	EUR	148,301.52	214.77	239.99	199.47
I	LU1269737729	Ausschüttung	EUR	1,029.89	1,628.06	1,866.62	1,586.42
L	LU0574799226	Thesaurierung	EUR	184,842.81	140.28	158.75	134.57
N	LU0304860561	Thesaurierung	EUR	10,742.68	164.12	186.29	158.39
R	LU1293438187	Thesaurierung	EUR	1,564.62	195.86	219.36	184.03
R2	LU1397646842	Thesaurierung	EUR	4,267.33	190.58	212.84	178.06
R2	LU1397646925	Ausschüttung	EUR	2,132.34	180.81	207.19	176.72
V	LU0317019536	Thesaurierung	EUR	1.50	1,935.67	2,159.41	1,788.88
Z	LU0317112661	Thesaurierung	EUR	612,667.58	230.56	256.17	213.20

Candriam Equities L Global Demography

Name	ISIN	Anteilsart	Währung	Anzahl der in Umlauf befindlichen Anteile	Nettoinventarwert je Anteil zum 31.12.2022	Nettoinventarwert je Anteil zum 31.12.2021	Nettoinventarwert je Anteil zum 31.12.2020
Nettovermögen insgesamt			EUR		1,323,111,408	1,416,644,708	1,013,163,558
C	LU0654531184	Thesaurierung	EUR	2,597,644.58	252.87	299.30	231.08
C	LU0654531267	Ausschüttung	EUR	1,501,077.01	216.68	260.52	204.15
I	LU0654531341	Thesaurierung	EUR	21,785.03	2,776.08	3,248.80	2,480.62
I - USD - Unhedged	LU2328285445	Thesaurierung	USD	1.00	1,215.25	1,516.52	-
L	LU0654531697	Thesaurierung	EUR	344,945.99	250.32	296.56	229.19
N	LU0654531424	Thesaurierung	EUR	7,714.43	246.89	293.40	227.43
R	LU1598288089	Thesaurierung	EUR	38,142.88	240.85	282.69	216.43
R2	LU1397647733	Thesaurierung	EUR	149,923.44	226.56	264.92	202.06
R2	LU1397647816	Ausschüttung	EUR	5,077.04	223.22	265.05	205.14



Statistiken

Candriam Equities L Global Demography (Fortsetzung)

Name	ISIN	Anteilsart	Währung	Anzahl der in Umlauf befindlichen Anteile	Nettoinventarwert je Anteil zum 31.12.2022	Nettoinventarwert je Anteil zum 31.12.2021	Nettoinventarwert je Anteil zum 31.12.2020
V2 - USD - Unhedged	LU2439121216	Thesaurierung	USD	73,853.98	1,426.55	-	-
Z	LU1397647907	Thesaurierung	EUR	16,809.13	2,929.80	3,408.05	2,585.83

Candriam Equities L Japan (siehe Anhangangabe 1)

Name	ISIN	Anteilsart	Währung	Anzahl der in Umlauf befindlichen Anteile	Nettoinventarwert je Anteil zum 31.12.2022	Nettoinventarwert je Anteil zum 31.12.2021	Nettoinventarwert je Anteil zum 31.12.2020
Nettovermögen insgesamt			JPY			17,547,203,150	16,955,877,561
C	LU0064109019	Thesaurierung	JPY	-	-	26,018.00	24,063.00
C	LU0064109449	Ausschüttung	JPY	-	-	20,092.00	18,984.00
I	LU0133346501	Thesaurierung	JPY	-	-	31,361.00	28,667.00
R2	LU1397648111	Thesaurierung	JPY	-	-	17,573.00	16,059.00
R2	LU1397648202	Ausschüttung	JPY	-	-	17,313.00	16,158.00
V	LU0317018645	Thesaurierung	JPY	-	-	15,275.00	13,865.00
Z	LU0240973403	Thesaurierung	JPY	-	-	33,735.00	30,666.00

Candriam Equities L Life Care

Name	ISIN	Anteilsart	Währung	Anzahl der in Umlauf befindlichen Anteile	Nettoinventarwert je Anteil zum 31.12.2022	Nettoinventarwert je Anteil zum 31.12.2021	Nettoinventarwert je Anteil zum 31.12.2020
Nettovermögen insgesamt			USD		611,819,118	19,087,939	14,315,655
BF	LU2223682787	Thesaurierung	USD	302,484.00	1,470.42	-	-
BF	LU2223682860	Ausschüttung	USD	109,561.83	1,470.42	-	-
C	LU2223680658	Thesaurierung	USD	3,868.02	158.38	170.25	150.13
I	LU2223680815	Thesaurierung	USD	1.00	1,610.82	1,717.21	1,501.79
R	LU2223681201	Thesaurierung	USD	198.63	152.76	162.99	-
R2	LU2223681896	Thesaurierung	USD	1,710.00	152.42	-	-
V	LU2223682274	Thesaurierung	USD	1.00	1,621.57	1,723.13	1,501.93
Z	LU2223682357	Thesaurierung	USD	3,027.00	1,662.43	1,757.91	1,524.78

Candriam Equities L Meta Globe

Name	ISIN	Anteilsart	Währung	Anzahl der in Umlauf befindlichen Anteile	Nettoinventarwert je Anteil zum 31.12.2022	Nettoinventarwert je Anteil zum 31.12.2021	Nettoinventarwert je Anteil zum 31.12.2020
Nettovermögen insgesamt			USD		4,168,458	-	-
C	LU2476793240	Thesaurierung	USD	10.00	141.76	-	-
I	LU2476792861	Thesaurierung	USD	1.00	1,419.07	-	-
R	LU2476792432	Thesaurierung	USD	10.00	141.89	-	-
V	LU2476791467	Thesaurierung	USD	1.00	1,419.41	-	-
Z	LU2476791384	Thesaurierung	USD	2,666.00	1,561.43	-	-

Candriam Equities L Oncology Impact

Name	ISIN	Anteilsart	Währung	Anzahl der in Umlauf befindlichen Anteile	Nettoinventarwert je Anteil zum 31.12.2022	Nettoinventarwert je Anteil zum 31.12.2021	Nettoinventarwert je Anteil zum 31.12.2020
Nettovermögen insgesamt			USD		1,931,126,606	2,425,748,609	1,983,560,019
BF - EUR - Unhedged	LU1940963215	Thesaurierung	EUR	121,989.64	2,589.38	2,667.77	2,376.98
BF - EUR - Unhedged	LU1940963306	Ausschüttung	EUR	113,938.72	2,488.13	2,605.47	2,360.76
C	LU1864481467	Thesaurierung	USD	568,388.94	253.04	282.79	275.90
C	LU1864481541	Ausschüttung	USD	10,858.04	225.49	256.89	254.83
C - EUR - Hedged	LU1864481624	Thesaurierung	EUR	640,593.01	197.73	228.44	225.30
C - EUR - Unhedged	LU1864484214	Thesaurierung	EUR	246,362.07	230.42	241.68	219.15
I	LU1864482358	Thesaurierung	USD	106,165.31	2,624.19	2,905.31	2,808.85
I	LU1864482432	Ausschüttung	USD	34,337.95	1,473.86	1,801.74	1,986.68
I - EUR - Hedged	LU2015349330	Thesaurierung	EUR	52,911.37	1,984.36	2,271.08	2,219.30
I - GBP - Unhedged	LU1864482515	Thesaurierung	GBP	3,477.23	2,158.43	2,121.89	2,032.69
N - EUR - Hedged	LU1864482606	Thesaurierung	EUR	144,507.14	198.33	230.04	227.84
PI	LU1864483836	Thesaurierung	USD	9,311.99	2,319.95	2,557.07	2,461.19
R	LU1864482788	Thesaurierung	USD	21,472.66	261.40	289.69	280.35
R	LU1864482861	Ausschüttung	USD	9,240.00	180.40	203.79	200.48
R - EUR - Hedged	LU1864483083	Thesaurierung	EUR	126,197.31	182.53	209.04	204.57
R - EUR - Unhedged	LU1864483166	Thesaurierung	EUR	151,658.86	241.32	250.99	225.76
R - GBP - Unhedged	LU1864482945	Thesaurierung	GBP	1,808.84	152.94	150.53	-
R2	LU1864483240	Thesaurierung	USD	1,755.00	139.33	153.86	-
R2	LU1864483323	Ausschüttung	USD	176,732.38	234.60	264.05	258.84



Statistiken

Candriam Equities L Oncology Impact (Fortsetzung)

Name	ISIN	Anteilsart	Währung	Anzahl der in Umlauf befindlichen Anteile	Nettoinventarwert je Anteil zum 31.12.2022	Nettoinventarwert je Anteil zum 31.12.2021	Nettoinventarwert je Anteil zum 31.12.2020
R2 - EUR - Hedged	LU1864483596	Ausschüttung	EUR	492.00	168.65	196.26	194.53
SF2 - EUR - Unhedged	LU2295688928	Thesaurierung	EUR	120,665.68	1,035.15	1,068.42	-
S - JPY - Asset Hedged	LU2015349090	Ausschüttung	JPY	31,364.50	20,794.00	23,085.00	22,266.00
S - JPY - Unhedged	LU2015348522	Ausschüttung	JPY	100,986.80	25,545.00	24,980.00	21,933.00
V - GBP - Unhedged	LU2425425506	Thesaurierung	GBP	12,312.63	1,772.47	-	-
V	LU1864483752	Thesaurierung	USD	29,440.78	2,174.91	2,400.14	2,312.99
Z	LU1864483919	Thesaurierung	USD	35,270.23	2,432.36	2,671.42	2,562.09

Candriam Equities L Risk Arbitrage Opportunities

Name	ISIN	Anteilsart	Währung	Anzahl der in Umlauf befindlichen Anteile	Nettoinventarwert je Anteil zum 31.12.2022	Nettoinventarwert je Anteil zum 31.12.2021	Nettoinventarwert je Anteil zum 31.12.2020
Nettovermögen insgesamt			EUR		55,130,876	79,103,061	-
C	LU2223682944	Thesaurierung	EUR	7.00	145.77	151.65	-
I	LU2223683082	Thesaurierung	EUR	1.00	1,472.90	1,522.70	-
PI	LU2223683678	Thesaurierung	EUR	13,144.00	147.88	152.11	-
R	LU2223683322	Thesaurierung	EUR	7.00	146.85	152.08	-
S	LU2223683751	Thesaurierung	EUR	6,666.67	1,497.47	1,536.52	-
V	LU2223683835	Thesaurierung	EUR	1.00	1,478.11	1,524.75	-
Z	LU2223683918	Thesaurierung	EUR	28,866.00	1,496.54	1,531.65	-

Candriam Equities L Robotics & Innovative Technology

Name	ISIN	Anteilsart	Währung	Anzahl der in Umlauf befindlichen Anteile	Nettoinventarwert je Anteil zum 31.12.2022	Nettoinventarwert je Anteil zum 31.12.2021	Nettoinventarwert je Anteil zum 31.12.2020
Nettovermögen insgesamt			USD		1,256,539,992	659,073,624	473,479,656
BF	LU2226954738	Thesaurierung	USD	584,230.20	1,196.13	-	-
BF	LU2226954902	Ausschüttung	USD	162,577.23	1,196.13	-	-
C	LU1502282558	Thesaurierung	USD	52,179.21	276.14	408.44	348.02
C	LU1502282715	Ausschüttung	USD	21,380.21	258.89	390.30	337.45
C - EUR - Hedged	LU1806526718	Thesaurierung	EUR	15,091.49	175.73	271.45	234.08
C - EUR - Unhedged	LU1502282632	Thesaurierung	EUR	201,722.15	258.72	359.14	284.42
I	LU1502282806	Thesaurierung	USD	10,192.44	2,911.08	4,265.59	3,600.44
I - EUR - Unhedged	LU1613213971	Thesaurierung	EUR	36,988.97	2,494.29	3,430.07	2,690.88
N - EUR - Hedged	LU1806526809	Thesaurierung	EUR	19,324.49	183.38	284.12	245.94
R	LU1502282988	Thesaurierung	USD	14,619.40	289.28	424.30	358.49
R	LU1708110629	Ausschüttung	USD	1,704.62	196.35	293.45	251.46
R - EUR - Hedged	LU1613220596	Thesaurierung	EUR	33,791.03	177.62	271.91	232.46
R - EUR - Unhedged	LU1598284849	Thesaurierung	EUR	89,506.77	284.38	391.46	307.41
R - GBP - Hedged	LU1613217964	Thesaurierung	GBP	829.40	214.55	324.78	276.25
Z	LU1502283010	Thesaurierung	USD	37,564.24	3,048.62	4,431.45	3,710.55



Candriam Equities L Australia

Anlageportfolio zum 31. Dezember 2022

Bezeichnung	Anzahl	Währung	Marktwert (in AUD)	% des NV
Übertragbare Wertpapiere, die zur amtlichen Notierung an einer Börse zugelassen sind oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden				
Aktien				
Australien				
29METALS --- REGISTERED SHS	634,022	AUD	1,210,982	0.53
ALLKEM LIMITED	349,688	AUD	3,930,493	1.73
ALTUM	34,306	AUD	1,203,454	0.53
ANZ BANKING GROUP	290,259	AUD	6,867,528	3.02
ARISTOCRAT LEISURE	174,041	AUD	5,311,731	2.34
BHP GROUP LTD	485,931	AUD	22,173,032	9.75
BLUESCOPE STEEL	255,208	AUD	4,297,703	1.89
COMMONWEALTH BANK OF AUSTRALIA	165,206	AUD	16,950,136	7.45
COMPUTERSHARE LIMITED	174,681	AUD	4,576,642	2.01
CSL LTD	73,064	AUD	21,024,897	9.24
EVOLUTION MINING	961,554	AUD	2,865,431	1.26
GOODMAN GROUP - STAPLED SECURITY	342,334	AUD	5,942,918	2.61
IDP EDUCATION	127,777	AUD	3,472,979	1.53
IGO NL	389,176	AUD	5,238,309	2.30
LYNAS RARE EARTHS LTD	790,935	AUD	6,208,840	2.73
MACQUARIE GROUP	59,635	AUD	9,956,660	4.38
NAT. AUSTRALIA BANK	489,592	AUD	14,717,136	6.47
NEXTDC LTD	205,818	AUD	1,872,944	0.82
OZ MINERALS	306,755	AUD	8,558,464	3.76
QBE INSURANCE GROUP	521,577	AUD	7,004,779	3.08
QUANTAS AIRWAYS LTD	1,040,054	AUD	6,250,725	2.75
RAMSAY HEALTH CARE LTD	58,200	AUD	3,765,540	1.66
RESMED - CDI RATIO OF 10 CDIS PER ORD SH	152,696	AUD	4,727,468	2.08
RIO TINTO	50,192	AUD	5,842,851	2.57
SANTOS LTD	1,109,918	AUD	7,924,815	3.48
SEEK LTD	136,206	AUD	2,853,516	1.25
SUNCORP GROUP	312,967	AUD	3,768,123	1.66
TELSTRA CORP	1,505,170	AUD	6,005,628	2.64
TREASURY WINE ESTATES LTD	371,168	AUD	5,051,596	2.22
WEBJET LTD	461,284	AUD	2,850,735	1.25
WOODSIDE ENERGY SHARES	125,291	AUD	4,440,313	1.95
WOOLWORTHS GRP - REGISTERED	169,348	AUD	5,683,319	2.50
WORLEY LTD	319,665	AUD	4,794,975	2.11
			217,344,662	95.56
Irland				
JAMES HARDIES IND/CHESS UNITS OF FOR SEC	85,453	AUD	2,255,959	0.99
			2,255,959	0.99
Neuseeland				
XERO	50,119	AUD	3,521,862	1.55
			3,521,862	1.55
Vereinigte Staaten von Amerika				
BLOCK --- SHS CHESS DEPOSITORY INTERESTS	32,716	AUD	3,007,909	1.32
			3,007,909	1.32
Aktien gesamt			226,130,392	99.42
Gesamtsumme übertragbarer Wertpapiere, die zur amtlichen Notierung an einer Börse zugelassen sind oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden			226,130,392	99.42
Anlageportfolio gesamt			226,130,392	99.42
Anschaffungskosten			191,059,468	

Die Erläuterungen im Anhang sind fester Bestandteil des Abschlusses.
Etwaige Abweichungen bei den Prozentsätzen des Nettovermögens sind auf Rundungen zurückzuführen.



Candriam Equities L Australia

Geografische und wirtschaftliche Zusammensetzung des Wertpapierbestandes zum 31. Dezember 2022

Geografische Zusammensetzung (in % des Nettovermögens)

Australien	95.56
Neuseeland	1.55
Vereinigte Staaten von Amerika	1.32
Irland	0.99
	99.42

Wirtschaftliche Zusammensetzung (in % des Nettovermögens)

Banken und andere Finanzinstitute	22.98
Kohlebergbau und Stahlindustrie & Chemie	17.13
Biotechnologie	9.24
Erdöl	7.54
Edelmetalle und Edelsteine	6.83
Internet und Internet-Dienste	4.91
Einzelhandel und Warenhäuser	3.75
Gesundheitswesen	3.18
Versicherungen	3.08
Transport	2.75
Kommunikation	2.64
Immobilien	2.61
NE-Metalle	2.57
Hotels und Restaurants	2.34
Tabak und alkoholische Getränke	2.22
Pharmazeutika	2.08
Sonstige Dienstleistungen	1.32
Sonstige Konsumgüter	1.25
Baumaterialien	0.99
	99.42



Candriam Equities L Biotechnology

Anlageportfolio zum 31. Dezember 2022

Bezeichnung	Anzahl	Währung	Marktwert (in USD)	% des NV
Übertragbare Wertpapiere, die zur amtlichen Notierung an einer Börse zugelassen sind oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden				
Aktien				
Belgien				
UCB	118,186	EUR	9,278,418	0.53
			9,278,418	0.53
Kanada				
XENON PHARMA --- REGISTERED SHS	735,884	USD	29,015,906	1.64
			29,015,906	1.64
Kaimaninseln				
BEIGENE - REG SHS	938,572	HKD	16,137,977	0.91
LEGEND BIOTECH CORP	116,026	USD	5,792,018	0.33
			21,929,995	1.24
Danemark				
GENMAB AS	74,380	DKK	31,394,365	1.78
ZEALAND PHARMA	404,583	DKK	11,694,121	0.66
			43,088,486	2.44
Frankreich				
INVENTIVA SA	654,265	EUR	3,124,733	0.18
SANOFI	166,550	EUR	15,969,104	0.90
			19,093,837	1.08
Deutschland				
BIONTECH --- SHS SPONSORED ADR	142,303	USD	21,376,757	1.21
MORPHOSYS	149,931	EUR	2,113,783	0.12
			23,490,540	1.33
Irland				
ALKERMES	332,779	USD	8,695,515	0.49
HORIZON THERAPEUTICS PLC	350,161	USD	39,848,322	2.25
JAZZ PHARMACEUTICALS PLC	161,633	USD	25,749,753	1.46
			74,293,590	4.20
Japan				
EISAI	255,500	JPY	16,854,538	0.95
			16,854,538	0.95
Luxemburg				
AKERO THERAPEUTICS INC	210,000	USD	11,508,000	0.65
KARUNA THERAPEUTICS INC	82,201	USD	16,152,496	0.91
REVOLUTION MEDICINES INC	303,556	USD	7,230,704	0.41
			34,891,200	1.97
Niederlande				
ARGENX SE	61,094	EUR	22,710,056	1.29
MERUS - REGISTERED	431,151	USD	6,669,906	0.38
			29,379,962	1.66
Schweiz				
CRISPR THERAP --- NAMEN-AKT	193,675	USD	7,872,889	0.45
			7,872,889	0.45
Großbritannien				
ASTRAZENECA PLC	279,025	GBP	37,651,190	2.13
ASTRAZENECA PLC ADR REPR 1SHS	372,056	USD	25,225,397	1.43
BICYCLE THERAPEUTICS PLC	467,295	USD	13,831,932	0.78
			76,708,519	4.34
Vereinigte Staaten von Amerika				
ADICET BIO INC	396,002	USD	3,540,258	0.20
ALNYLAM PHARMACEUTICALS INC	300,326	USD	71,372,474	4.04
ALTIMMUNE - REGISTERED SHS	200,000	USD	3,290,000	0.19
AMGEN INC	393,648	USD	103,387,711	5.85
AMICUS THERAPEUTICS	693,879	USD	8,472,263	0.48
APELLIS PHARMA	278,507	USD	14,401,597	0.81
ARROWHEAD PHARMACEUTICALS INC	358,054	USD	14,522,670	0.82
ARVINAS --- REGISTERED SHS	149,282	USD	5,106,937	0.29
ASCENDIS PHARMA ADR REP 1SHS	190,375	USD	23,250,499	1.32

Die Erläuterungen im Anhang sind fester Bestandteil des Abschlusses.

Etwasige Abweichungen bei den Prozentsätzen des Nettovermögens sind auf Rundungen zurückzuführen.



Candriam Equities L Biotechnology

Anlageportfolio zum 31. Dezember 2022

Bezeichnung	Anzahl	Währung	Marktwert (in USD)	% des NV
AVIDITY BIOSCI --- REGISTERED SHS	211,067	USD	4,683,577	0.27
AXSOME THERAPEUTICS INC	160,084	USD	12,347,279	0.70
BEAM THERAPEUTICS INC	79,665	USD	3,115,698	0.18
BIOATLA	814,417	USD	6,718,940	0.38
BIOGEN IDEC INC	263,114	USD	72,861,529	4.12
BIOMARIN PHARMACEUTICAL INC	304,796	USD	31,543,338	1.78
BLUEPRINT MEDICINES CORP	117,156	USD	5,132,604	0.29
BRUKER BIOSCIENCES	315,628	USD	21,573,174	1.22
CELLEX THERAPEUTICS INC	488,509	USD	21,772,846	1.23
CEREVEL THERAPEUTICS HOLDINGS INC	327,221	USD	10,320,550	0.58
CHINOOK THERAPEUTICS	926,155	USD	24,265,261	1.37
CINCOR PHARMA --- REGISTERED SHS	175,000	USD	2,150,750	0.12
CYTOKINETICS INC	503,240	USD	23,058,457	1.30
DANAHER CORP	89,467	USD	23,746,331	1.34
DENALI THRPTCS --- REGISTERED SHS	357,878	USD	9,952,587	0.56
DICE THERAPEUTICS INC	210,000	USD	6,552,000	0.37
DYNE THERAPEUTICS INC	633,624	USD	7,343,702	0.42
EDGEWISE THERAPE	298,000	USD	2,664,120	0.15
ENANTA PHARM	100,507	USD	4,675,586	0.26
EXELIXIS	769,968	USD	12,350,287	0.70
FATE THERAPEUTICS	215,492	USD	2,174,314	0.12
GILEAD SCIENCES INC	1,351,375	USD	116,015,544	6.56
GUARDANT HEALTH --- REGISTERED SHS	180,000	USD	4,896,000	0.28
HALOZYME THERAPEUT -SHS-	185,997	USD	10,583,229	0.60
ILLUMINA INC	160,760	USD	32,505,672	1.84
IMMUNOGEN INC	1,299,681	USD	6,446,418	0.36
INCYTE CORP	357,823	USD	28,740,343	1.63
INHIBRX --- REGISTERED SHS	187,069	USD	4,609,380	0.26
INSMED	1,052,200	USD	21,022,956	1.19
INTELLIA THERAPEUTICS INC	91,275	USD	3,184,585	0.18
IONIS PHARMACEUTICALS NEW	319,067	USD	12,051,161	0.68
IOVANCE BIOTHERAPEUTICS INC	786,367	USD	5,024,885	0.28
ITEOS THERAPEUTICS INC	265,115	USD	5,177,696	0.29
IVERIC BIO - REGISTERED SHS	1,135,832	USD	24,318,163	1.38
KEROS THERAPEUTICS INC	367,065	USD	17,626,461	1.00
KURA ONCOLOGY - REGISTERED	224,402	USD	2,784,829	0.16
KYMERA THERAPEUTICS INC	210,476	USD	5,253,481	0.30
MERSANA THERAPEUTICS INC	972,494	USD	5,698,815	0.32
MIRATI THERAPEUTICS INC	354,018	USD	16,040,556	0.91
MODERNA INC	364,625	USD	65,493,942	3.71
MORPHIC HLDG	344,933	USD	9,226,958	0.52
NEKTAR THERAPEUTICS	595,938	USD	1,346,820	0.08
NEUROCRINE BIOSCIENCES	233,616	USD	27,903,095	1.58
NGM BIOPHARMACEUTICALS INC	217,187	USD	1,090,279	0.06
NURIX THERAPETC --- REGISTERED SHS	319,992	USD	3,513,512	0.20
PACIRA PHARMACEUTICALS INC	179,901	USD	6,945,978	0.39
PIERIS PHARMACEUTICALS INC	941,834	USD	979,507	0.06
PROMETHEUS BIOSCIENCES INC	75,000	USD	8,250,000	0.47
PTC THERAPEUTICS	202,652	USD	7,735,227	0.44
RAPT THERAPEUTICS INC	313,262	USD	6,202,588	0.35
REGENERON PHARMACEUTICALS INC	168,260	USD	121,397,907	6.87
RELAY THERAPTCS - REGISTERED SHS	537,641	USD	8,032,357	0.45
RELMADA THERAP --- REGISTERED SHS	92,186	USD	321,729	0.02
ROCKET PHARMCTC	50,000	USD	978,500	0.06
SAREPTA THERAPEUTICS	94,000	USD	12,180,520	0.69
SCHRODINGER INC	140,000	USD	2,616,600	0.15
SEAGEN INC	376,047	USD	48,325,800	2.73
SUTRO BIOPHARMA INC	582,812	USD	4,709,121	0.27

Die Erläuterungen im Anhang sind fester Bestandteil des Abschlusses.

Etwaige Abweichungen bei den Prozentsätzen des Nettovermögens sind auf Rundungen zurückzuführen.



Candriam Equities L Biotechnology

Anlageportfolio zum 31. Dezember 2022

Bezeichnung	Anzahl	Währung	Marktwert (in USD)	% des NV
THERMO FISHER SCIENT SHS	46,755	USD	25,747,511	1.46
TWIST BIOSCIENCE CORPORATION	129,360	USD	3,080,062	0.17
ULTRAGENYX PHARMACEUTICAL INC	49,480	USD	2,292,408	0.13
VERTEX PHARMACEUTICALS INC	329,220	USD	95,072,152	5.38
XENCOR INC	326,298	USD	8,496,800	0.48
			1,350,266,886	76.41
Aktien gesamt			1,736,164,766	98.24
Gesamtsumme übertragbarer Wertpapiere, die zur amtlichen Notierung an einer Börse zugelassen sind oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden			1,736,164,766	98.24
Anlageportfolio gesamt			1,736,164,766	98.24
Anschaffungskosten			1,643,299,091	



Candriam Equities L Biotechnology

Geografische und wirtschaftliche Zusammensetzung des Wertpapierbestandes zum 31. Dezember 2022

Geografische Zusammensetzung (in % des Nettovermögens)

Vereinigte Staaten von Amerika	76.41
Großbritannien	4.34
Irland	4.20
Dänemark	2.44
Luxemburg	1.97
Niederlande	1.66
Kanada	1.64
Deutschland	1.33
Kaimaninseln	1.24
Frankreich	1.08
Japan	0.95
Belgien	0.53
Schweiz	0.45
	98.24

Wirtschaftliche Zusammensetzung (in % des Nettovermögens)

Biotechnologie	50.90
Pharmazeutika	40.66
Banken und andere Finanzinstitute	2.51
Elektronik und Halbleiter	1.46
Maschinen- und Apparatebau	1.34
Sonstige Dienstleistungen	0.78
Gesundheitswesen	0.60
	98.24



Candriam Equities L Emerging Markets

Anlageportfolio zum 31. Dezember 2022

Bezeichnung	Anzahl	Währung	Marktwert (in EUR)	% des NV
Übertragbare Wertpapiere, die zur amtlichen Notierung an einer Börse zugelassen sind oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden				
Aktien				
Bermuda				
CREDICORP	56,000	USD	7,129,328	0.59
			7,129,328	0.59
Brasilien				
AREZZO INDUSTRIA E COMERCIO SA	360,000	BRL	5,003,286	0.42
B3 - REGISTERED SHS	2,600,000	BRL	6,100,208	0.51
BB SEGURIDADE	1,960,000	BRL	11,735,005	0.97
HYPERA SA	1,040,000	BRL	8,349,111	0.69
ITAUUNIBANCO PFD SHS	2,600,000	BRL	11,544,678	0.96
LOCALIZA RENT A CAR SA	760,000	BRL	7,181,145	0.60
PETRO RIO - REGISTERED SHS	2,080,000	BRL	13,746,479	1.14
SLC AGRICOLA SA	260,000	BRL	2,166,243	0.18
WEG SA	2,100,000	BRL	14,363,533	1.19
			80,189,688	6.66
Kaimaninseln				
AIRTAC INTL	204,579	TWD	5,818,508	0.48
ALCHIP TECHNOLOGIES LIMITED	220,000	TWD	5,296,022	0.44
ALIBABA GROUP	4,160,000	HKD	43,209,133	3.59
JD HEALTH INTERNATIONAL INC	1,720,000	HKD	14,779,017	1.23
JD.COM INC - CL A	1,020,000	HKD	27,048,339	2.25
LI NING CO	520,000	HKD	4,242,636	0.35
MEITUAN - SHS 114A/REG S	1,580,000	HKD	33,240,926	2.76
NETEASE INC	500,000	HKD	6,894,434	0.57
PINDUODUO	90,000	USD	6,962,918	0.58
TENCENT HOLDINGS LTD	1,320,000	HKD	53,093,764	4.41
			200,585,697	16.65
Hongkong				
BYD ELECTRONIC -RC-	3,200,000	HKD	9,672,680	0.80
CSPC PHARMACEUTICAL	4,800,000	HKD	4,739,999	0.39
			14,412,679	1.20
Indien				
ABB SHS	292,000	INR	8,888,450	0.74
APOLLO HOSPITALS	124,000	INR	6,299,259	0.52
ASIAN PAINTS LTD	340,000	INR	11,911,451	0.99
AXIS BANK	1,760,000	INR	18,645,147	1.55
BAJAJ FINANCE LTD	156,000	INR	11,637,403	0.97
BHARTI AIRTEL LTD(DEMATERIALIZED)	2,080,000	INR	19,077,091	1.58
EICHER MOTORS - REGISTERED SHS	350,000	INR	12,817,120	1.06
HDFC BANK - REGISTERED SHS	1,120,000	INR	20,688,784	1.72
ICICI BANK	1,050,000	INR	10,612,468	0.88
INFOSYS TECHNOLOGIES DEMATERIALIZED	1,020,000	INR	17,453,464	1.45
JUBILANT FOODWOR SHARES	840,000	INR	4,870,406	0.40
RELIANCE INDUSTRIES DEMATERIALIZED	720,000	INR	20,807,412	1.73
SBI CARDS & PAYMENT SERVICES LTD	820,000	INR	7,396,578	0.61
TORRENT PHARMACEUTICALS DEMATERIALIZED	330,000	INR	5,803,208	0.48
			176,908,241	14.69
Indonesien				
ANEKA TAMBANG SHS	47,994,000	IDR	5,744,062	0.48
BANK CENTRAL ASIA DEP	38,000,000	IDR	19,589,412	1.63
SUMBER ALFARIA TRIJAYA TBK	48,000,000	IDR	7,669,354	0.64
TELKOM INDONESIA -B-	20,000,000	IDR	4,522,025	0.38
			37,524,853	3.12
Luxemburg				
GINLONG TECHNOLOGIES CO LT-A	76,754	CNY	1,865,995	0.15
GLOBANT REG SHS	34,000	USD	5,377,375	0.45
JAFRON BIOMEDICAL CO LTD	559,853	CNY	2,341,162	0.19

Die Erläuterungen im Anhang sind fester Bestandteil des Abschlusses.

Etwasige Abweichungen bei den Prozentsätzen des Nettovermögens sind auf Rundungen zurückzuführen.



Candriam Equities L Emerging Markets

Anlageportfolio zum 31. Dezember 2022

Bezeichnung	Anzahl	Währung	Marktwert (in EUR)	% des NV
JIUMAOJIU INTERNATIONAL HOLDINGS LIMITED	6,200,000	HKD	15,567,571	1.29
PROYA COSMETICS CO	379,698	CNY	8,586,527	0.71
PT MERDEKA COPPER GOLD TBK	18,000,000	IDR	4,471,378	0.37
SHANGHAI BAOSIGHT SOFTWARE CO LTD	930,533	CNY	5,628,933	0.47
VARUN BEVERAGES LTD	760,000	INR	11,403,764	0.95
VOLTRONIC POWER TECHNOLOGY CORP	202,000	TWD	9,534,124	0.79
YADEA GROUP HOLDINGS LTD	7,599,700	HKD	11,952,610	0.99
			76,729,439	6.37
Mexiko				
AMERICA MOVIL -L-	15,200,000	MXN	13,128,571	1.09
GRUMA SHS-B-	680,000	MXN	8,731,673	0.72
GRUPO AEROPORTUARIO DEL PACIFICO SAB-B-	760,000	MXN	10,537,271	0.87
GRUPO FINANCIERO BANORTE -O-	2,320,000	MXN	16,057,498	1.33
			48,455,013	4.02
Volksrepublik China				
AIER EYE HOSPITAL GROUP CO LTD	1,679,542	CNY	7,046,094	0.59
BANK OF JIANGSU CO LTD	15,199,917	CNY	14,961,841	1.24
BJ UNITED --- REGISTERED SHS -A-	240,345	CNY	2,870,120	0.24
BYD COMPANY LTD -H-	600,000	HKD	13,916,520	1.16
CHINA TOURISM -H	460,000	HKD	12,741,155	1.06
CONTEMPORARY AMPEREX TECHN-A	137,939	CNY	7,327,567	0.61
GANFENG LIT GRP --- REGISTERED SHS -H-	1,020,000	HKD	7,161,300	0.59
LONGI GREEN ENE - REGISTERED SHS -A-	539,779	CNY	3,080,078	0.26
LONGSHINE TECHNOLOGY GROUP CO LTD	1,699,937	CNY	5,045,182	0.42
MING YANG SMART/REGSH	2,459,804	CNY	8,389,772	0.70
NARI TECHNOLOGY -A-	1,999,827	CNY	6,588,682	0.55
NINGBO DEYE TECHNOLOGY CO -A	79,891	CNY	3,572,765	0.30
NINGBO ORIENT WIRES CABLES CO LTD	540,878	CNY	4,953,788	0.41
NONGFU SPRING - REGISTERED SHS -H- UNI	1,880,000	HKD	9,984,345	0.83
PING AN INS (GRP) CO -H-	4,499,600	HKD	27,987,709	2.32
SZ INNOVANCE TECHNOLOGY -A-	1,199,768	CNY	11,258,962	0.93
TONGFANG GUOXIN -A-	189,908	CNY	3,380,188	0.28
ZHEJIANG JIUZHOU PHARMACEUTICAL CO LTD	1,000,000	CNY	5,729,139	0.48
ZIJIN MINING CORP CO LTD -H-	2,600,000	HKD	3,312,700	0.28
			159,307,907	13.23
Polen				
DINA POLSKA S.A.	170,000	PLN	13,659,322	1.13
			13,659,322	1.13
Südafrika				
CAPITEC BANK HOLDINGS LTD	58,000	ZAR	6,006,872	0.50
FIRSTRAND LTD	2,640,000	ZAR	9,037,490	0.75
GOLD FIELDS	586,000	ZAR	5,986,660	0.50
SHOPRITE HOLDINGS LTD (SHP)	860,000	ZAR	10,877,670	0.90
			31,908,692	2.65
Südkorea				
KAKAOBANK CORP	260,000	KRW	4,706,741	0.39
KB FINANCIAL GROUP INC	330,000	KRW	11,923,298	0.99
L & F CO LTD	70,000	KRW	9,047,701	0.75
LG CHEM	22,000	KRW	9,833,647	0.82
SAMSUNG BIOLOGICS CO LTD	32,000	KRW	19,571,938	1.62
SAMSUNG ELECTRONICS CO LTD	590,000	KRW	24,306,244	2.02
SAMSUNG ENGINEERING	580,000	KRW	9,613,880	0.80
SAMSUNG SDI CO LTD	49,000	KRW	21,573,682	1.79
SK HYNIX INC	190,000	KRW	10,615,869	0.88
			121,193,000	10.06
Taiwan				
ACCTON TECHNOLOGY CORPORATION	1,320,000	TWD	9,456,223	0.79
CHAILEASE HOLDING COMPANY LTD	2,700,525	TWD	17,902,301	1.49
DELTA ELECTRONIC INCS	1,700,000	TWD	14,879,025	1.24

Die Erläuterungen im Anhang sind fester Bestandteil des Abschlusses.

Etwrige Abweichungen bei den Prozentsätzen des Nettovermögens sind auf Rundungen zurückzuführen.



Candriam Equities L Emerging Markets

Anlageportfolio zum 31. Dezember 2022

Bezeichnung	Anzahl	Währung	Marktwert (in EUR)	% des NV
E.SUN FINANCIAL HOLDING	800,635	TWD	588,235	0.05
PRIME VIEW INTERNATIONAL CO LTD	970,000	TWD	4,770,880	0.40
TAIWAN SEMICONDUCTOR CO	5,500,000	TWD	75,357,427	6.26
			122,954,091	10.21
Thailand				
AIRPORTS THAILAND-UNITS NON-VOT DEP REC	3,400,000	THB	6,933,549	0.58
BANGKOK DUSIT MEDICAL SERVICES PUBLIC	14,000,000	THB	11,039,298	0.92
C.P.ALL-UNITS NON-VOTING DEPOSIT.RECEIPT	6,000,000	THB	11,134,465	0.92
ENERGY ABSOLUTE NVDR	5,400,000	THB	14,242,326	1.18
KASIKORNBANK UNITS NVDR	2,200,000	THB	8,823,282	0.73
			52,172,920	4.33
Turkei				
BIM BIRLESIK MAGAZALAR	1,180,000	TRY	8,078,706	0.67
			8,078,706	0.67
Vereinigte Staaten von Amerika				
COUPANG INC	500,000	USD	6,881,337	0.57
MERCADOLIBRE	20,400	USD	16,590,417	1.38
SOQUIMICH SPONSORED ADR REPR 1 -B- PREF	76,000	USD	5,627,938	0.47
			29,099,692	2.42
Aktien gesamt			1,180,309,268	98.00
Rechte				
Brasilien				
LOCALIZA RENT A CAR 31.01.23 RIGHT	3,321	BRL	6,347	0.00
			6,347	0.00
Gesamtrechte			6,347	0.00
Gesamtsumme übertragbarer Wertpapiere, die zur amtlichen Notierung an einer Börse zugelassen sind oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden			1,180,315,615	98.00
Sonstige übertragbare Wertpapiere				
Aktien				
Russland				
MAGNIT SHS	169,180	USD	0	0.00
			0	0.00
Aktien gesamt			0	0.00
Sonstige übertragbare Wertpapiere gesamt			0	0.00
Anlageportfolio gesamt			1,180,315,615	98.00
Anschaffungskosten			1,231,170,794	

Die Erläuterungen im Anhang sind fester Bestandteil des Abschlusses.
Etwaige Abweichungen bei den Prozentsätzen des Nettovermögens sind auf Rundungen zurückzuführen.



Candriam Equities L Emerging Markets

Geografische und wirtschaftliche Zusammensetzung des Wertpapierbestandes zum 31. Dezember 2022

Geografische Zusammensetzung (in % des Nettovermögens)

Kaimaninseln	16.65
Indien	14.69
Volksrepublik China	13.23
Taiwan	10.21
Südkorea	10.06
Brasilien	6.66
Luxemburg	6.37
Thailand	4.33
Mexiko	4.02
Indonesien	3.12
Südafrika	2.65
Vereinigte Staaten von Amerika	2.42
Hongkong	1.20
Polen	1.13
Türkei	0.67
Bermuda	0.59
Russland	0.00
	98.00

Wirtschaftliche Zusammensetzung (in % des Nettovermögens)

Banken und andere Finanzinstitute	17.35
Elektronik und Halbleiter	14.23
Internet und Internet-Dienste	11.66
Lebensmittel und alkoholfreie Getränke	6.00
Einzelhandel und Warenhäuser	5.00
Maschinen- und Apparatebau	4.18
Chemikalien	4.00
Elektrotechnik	3.97
Pharmazeutika	3.70
Sonstige Dienstleistungen	3.59
Versicherungen	3.30
Kommunikation	3.05
Biotechnologie	2.81
Kraftfahrzeuge	2.65
Transport	1.93
Gesundheitswesen	1.81
Büroausstattung und Computer	1.18
Erdöl	1.14
Sonstige Konsumgüter	1.11
NE-Metalle	1.06
Edelmetalle und Edelsteine	0.97
Versorger	0.70
Kohlebergbau und Stahlindustrie & Chemie	0.65
Nicht klassifizierbare Institutionen	0.61
Luft- und Raumfahrt	0.58
Grafik und Verlage	0.58
Landwirtschaft und Fischerei	0.18
	98.00

Etwaige Abweichungen bei den Prozentsätzen des Nettovermögens sind auf Rundungen zurückzuführen.



Candriam Equities L EMU Innovation

Anlageportfolio zum 31. Dezember 2022

Bezeichnung	Anzahl	Währung	Marktwert (in EUR)	% des NV
Übertragbare Wertpapiere, die zur amtlichen Notierung an einer Börse zugelassen sind oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden				
Aktien				
Belgien				
KBC GROUPE SA	29,187	EUR	1,753,555	2.98
SOLVAY	9,581	EUR	905,021	1.54
			2,658,576	4.51
Dänemark				
CHRISTIAN HANSEN	12,989	DKK	872,809	1.48
GENMAB AS	2,016	DKK	797,297	1.35
SIMCORP A/S	13,957	DKK	897,503	1.52
			2,567,609	4.36
Finnland				
KONE -B-	20,161	EUR	973,776	1.65
			973,776	1.65
Frankreich				
BIOMERIEUX SA	27,298	EUR	2,673,020	4.54
DASSAULT SYST.	69,350	EUR	2,322,878	3.94
ESSILORLUXOTTICA SA	10,211	EUR	1,727,701	2.93
L'OREAL SA	5,449	EUR	1,817,786	3.09
SANOFI	20,209	EUR	1,815,577	3.08
SCHNEIDER ELECTRIC SE	19,311	EUR	2,524,334	4.28
SOMFY SA NI	7,986	EUR	1,141,998	1.94
			14,023,294	23.80
Deutschland				
BEIERSDORF AG	16,686	EUR	1,788,739	3.04
CARL ZEISS MEDITEC AG	20,866	EUR	2,460,101	4.18
DUERR AG	35,630	EUR	1,123,058	1.91
INFINEON TECHNOLOGIES REG SHS	28,104	EUR	798,997	1.36
NEMETSCHEK	33,959	EUR	1,619,505	2.75
RATIONAL NAMEN	1,508	EUR	836,940	1.42
SIEMENS AG REG	13,154	EUR	1,705,285	2.89
SIEMENS HEALTHINEERS	35,728	EUR	1,669,569	2.83
STRATEC N NAMEN-AKT	19,829	EUR	1,608,132	2.73
SYMRISE AG	24,002	EUR	2,439,803	4.14
			16,050,129	27.24
Irland				
KERRY GROUP -A-	30,778	EUR	2,592,739	4.40
KINGSPAN GROUP	33,751	EUR	1,707,126	2.90
			4,299,865	7.30
Italien				
FINECOBANK	143,529	EUR	2,227,570	3.78
ILLIMITY BANK SPA - BEARER SHS	62,918	EUR	434,134	0.74
			2,661,704	4.52
Luxemburg				
GRAND CITY PROPERTIES	151,378	EUR	1,391,164	2.36
			1,391,164	2.36
Niederlande				
ADYEN --- PARTS SOCIALES	1,208	EUR	1,556,387	2.64
ASML HOLDING NV	4,701	EUR	2,368,364	4.02
CORBION	14,843	EUR	472,601	0.80
DSM KONINKLIJKE	21,791	EUR	2,490,711	4.23
			6,888,063	11.69
Norwegen				
TOMRA SYSTEMS ASA	48,657	NOK	766,405	1.30
			766,405	1.30
Spanien				
AMADEUS IT GROUP SA -A-	32,316	EUR	1,568,942	2.66
INDITEX SHARE FROM SPLIT	69,462	EUR	1,726,131	2.93
			3,295,073	5.59

Die Erläuterungen im Anhang sind fester Bestandteil des Abschlusses.
Etwaige Abweichungen bei den Prozentsätzen des Nettovermögens sind auf Rundungen zurückzuführen.



Candriam Equities L EMU Innovation

Anlageportfolio zum 31. Dezember 2022

Bezeichnung	Anzahl	Währung	Marktwert (in EUR)	% des NV
Schweden				
ASSA ABLOY -B- NEW I	42,188	SEK	848,673	1.44
HEXAGON --- REGISTERED SHS -B-	79,229	SEK	776,598	1.32
			1,625,271	2.76
Aktien gesamt			57,200,929	97.09
Gesamtsumme übertragbarer Wertpapiere, die zur amtlichen Notierung an einer Börse zugelassen sind oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden			57,200,929	97.09
Anlageportfolio gesamt			57,200,929	97.09
Anschaffungskosten			59,500,894	



Candriam Equities L EMU Innovation

Geografische und wirtschaftliche Zusammensetzung des Wertpapierbestandes zum 31. Dezember 2022

Geografische Zusammensetzung (in % des Nettovermögens)

Deutschland	27.24
Frankreich	23.80
Niederlande	11.69
Irland	7.30
Spanien	5.59
Italien	4.52
Belgien	4.51
Dänemark	4.36
Schweden	2.76
Luxemburg	2.36
Finnland	1.65
Norwegen	1.30
	97.09

Wirtschaftliche Zusammensetzung (in % des Nettovermögens)

Pharmazeutika	23.68
Internet und Internet-Dienste	10.88
Elektrotechnik	10.54
Maschinen- und Apparatebau	10.35
Banken und andere Finanzinstitute	10.14
Chemikalien	9.90
Elektronik und Halbleiter	5.38
Lebensmittel und alkoholfreie Getränke	5.20
Einzelhandel und Warenhäuser	2.93
Baumaterialien	2.90
Biotechnologie	2.83
Immobilien	2.36
	97.09



Candriam Equities L Europe Innovation

Anlageportfolio zum 31. Dezember 2022

Bezeichnung	Anzahl	Währung	Marktwert (in EUR)	% des NV
Übertragbare Wertpapiere, die zur amtlichen Notierung an einer Börse zugelassen sind oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden				
Aktien				
Belgien				
SOLVAY	104,275	EUR	9,849,816	0.79
			9,849,816	0.79
Dänemark				
CHRISTIAN HANSEN	355,170	DKK	23,866,018	1.92
GENMAB AS	51,271	DKK	20,276,881	1.63
SIMCORP A/S	294,268	DKK	18,922,867	1.52
			63,065,766	5.08
Finnland				
KONE -B-	193,131	EUR	9,328,227	0.75
			9,328,227	0.75
Frankreich				
BIOMERIEUX SA	573,491	EUR	56,156,239	4.52
DASSAULT SYST.	1,239,421	EUR	41,514,406	3.34
ESSILORLUXOTTICA SA	155,131	EUR	26,248,165	2.11
L'OREAL SA	61,114	EUR	20,387,630	1.64
SANOFI	240,110	EUR	21,571,482	1.74
SCHNEIDER ELECTRIC SE	306,315	EUR	40,041,497	3.22
			205,919,419	16.59
Deutschland				
BEIERSDORF AG	187,190	EUR	20,066,768	1.62
CARL ZEISS MEDITEC AG	266,756	EUR	31,450,532	2.53
DUERR AG	289,039	EUR	9,110,509	0.73
INFINEON TECHNOLOGIES REG SHS	366,131	EUR	10,409,104	0.84
NEMETSCHKE	328,715	EUR	15,676,418	1.26
SIEMENS AG REG	160,722	EUR	20,836,000	1.68
SIEMENS HEALTHINEERS	511,934	EUR	23,922,676	1.93
STRATEC N NAMEN-AKT	226,118	EUR	18,338,170	1.48
SYMRISE AG	464,376	EUR	47,203,820	3.80
			197,013,997	15.87
Irland				
KERRY GROUP -A-	523,764	EUR	44,121,879	3.55
KINGSPAN GROUP	388,279	EUR	19,639,152	1.58
			63,761,031	5.14
Italien				
FINECOBANK	2,732,431	EUR	42,407,329	3.42
ILLIMITY BANK SPA - BEARER SHS	1,152,209	EUR	7,950,242	0.64
			50,357,571	4.06
Luxemburg				
GRAND CITY PROPERTIES	1,912,625	EUR	17,577,024	1.42
MIPS AB	258,610	SEK	9,997,656	0.81
			27,574,680	2.22
Niederlande				
ADYEN --- PARTS SOCIALES	15,771	EUR	20,319,356	1.64
ASML HOLDING NV	81,926	EUR	41,274,319	3.32
CORBION	257,439	EUR	8,196,858	0.66
DSM KONINKLIJKE	340,870	EUR	38,961,441	3.14
			108,751,974	8.76
Norwegen				
TOMRA SYSTEMS ASA	2,299,930	NOK	36,226,605	2.92
			36,226,605	2.92
Spanien				
AMADEUS IT GROUP SA -A-	355,001	EUR	17,235,299	1.39
INDITEX SHARE FROM SPLIT	873,174	EUR	21,698,374	1.75
			38,933,673	3.14
Schweden				
ASSA ABLOY -B- NEW I	1,969,863	SEK	39,626,659	3.19

Die Erläuterungen im Anhang sind fester Bestandteil des Abschlusses.

Etwasige Abweichungen bei den Prozentsätzen des Nettovermögens sind auf Rundungen zurückzuführen.



Candriam Equities L Europe Innovation

Anlageportfolio zum 31. Dezember 2022

Bezeichnung	Anzahl	Währung	Marktwert (in EUR)	% des NV
CELLAVISION	477,465	SEK	9,832,466	0.79
HEXAGON --- REGISTERED SHS -B-	4,094,842	SEK	40,137,387	3.23
THULE CORP	328,466	SEK	6,430,345	0.52
			96,026,857	7.73
Schweiz				
NESTLE SA REG SHS	412,794	CHF	44,788,849	3.61
ROCHE HOLDING LTD	64,326	CHF	18,924,202	1.52
SCHINDLER HOLDING SA	98,496	CHF	17,346,149	1.40
SIKA - REGISTERED SHS	86,471	CHF	19,414,270	1.56
TECAN GROUP NAM.AKT	82,866	CHF	34,608,272	2.79
VAT GROUP SA	34,616	CHF	8,862,145	0.71
			143,943,887	11.59
Großbritannien				
ADMIRAL GROUP PLC	812,565	GBP	19,571,163	1.58
ASTRAZENECA PLC	166,464	GBP	21,046,978	1.70
CRODA INTL - REGISTERED SHS	258,756	GBP	19,259,787	1.55
HALMA PLC	1,673,974	GBP	37,243,445	3.00
JOHNSON MATTHEY	962,657	GBP	23,077,728	1.86
RECKITT BENCKISER GROUP PLC	297,657	GBP	19,303,673	1.55
SPIRAX-SARCO ENGIN	258,771	GBP	30,959,190	2.49
			170,461,964	13.73
Aktien gesamt			1,221,215,467	98.36
Gesamtsumme übertragbarer Wertpapiere, die zur amtlichen Notierung an einer Börse zugelassen sind oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden			1,221,215,467	98.36
Anlageportfolio gesamt			1,221,215,467	98.36
Anschaffungskosten			1,219,407,414	

Die Erläuterungen im Anhang sind fester Bestandteil des Abschlusses.
Etwaige Abweichungen bei den Prozentsätzen des Nettovermögens sind auf Rundungen zurückzuführen.



Candriam Equities L Europe Innovation

Geografische und wirtschaftliche Zusammensetzung des Wertpapierbestandes zum 31. Dezember 2022

Geografische Zusammensetzung (in % des Nettovermögens)

Frankreich	16.59
Deutschland	15.87
Großbritannien	13.73
Schweiz	11.59
Niederlande	8.76
Schweden	7.73
Irland	5.14
Dänemark	5.08
Italien	4.06
Spanien	3.14
Norwegen	2.92
Luxemburg	2.22
Belgien	0.79
Finnland	0.75
	98.36

Wirtschaftliche Zusammensetzung (in % des Nettovermögens)

Pharmazeutika	22.10
Maschinen- und Apparatebau	16.19
Chemikalien	10.85
Lebensmittel und alkoholfreie Getränke	7.82
Internet und Internet-Dienste	7.52
Elektronik und Halbleiter	7.16
Banken und andere Finanzinstitute	6.41
Elektrotechnik	4.90
Biotechnologie	4.35
Sonstige Konsumgüter	2.07
Edelmetalle und Edelsteine	1.86
Einzelhandel und Warenhäuser	1.75
Baumaterialien	1.58
Versicherungen	1.58
Immobilien	1.42
Sonstige Dienstleistungen	0.81
	98.36



Candriam Equities L Europe Optimum Quality

Anlageportfolio zum 31. Dezember 2022

Bezeichnung	Anzahl	Währung	Marktwert (in EUR)	% des NV
Übertragbare Wertpapiere, die zur amtlichen Notierung an einer Börse zugelassen sind oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden				
Aktien				
Belgien				
AEDIFICA SA	104,391	EUR	7,912,838	1.00
ANHEUSER-BUSCH INBEV	327,993	EUR	18,456,166	2.33
KBC GROUPE SA	360,615	EUR	21,665,749	2.74
SOLVAY	79,607	EUR	7,519,677	0.95
WAREHOUSES DE PAUW SCA - REGISTERED SHS	22,645	EUR	604,622	0.08
			56,159,052	7.09
Tschechische Republik				
KOMERCNI BANKA AS	441,799	CZK	11,980,556	1.51
			11,980,556	1.51
Dänemark				
CHRISTIAN HANSEN	233,310	DKK	15,677,508	1.98
COLOPLAST -B-	11,143	DKK	1,216,725	0.15
GENMAB AS	45,450	DKK	17,974,766	2.27
ORSTED	144,018	DKK	12,226,071	1.54
SIMCORP A/S	169,880	DKK	10,924,112	1.38
TOPDANMARK AS	166,440	DKK	8,178,254	1.03
TRYG A/S	746,164	DKK	16,591,010	2.10
			82,788,446	10.46
Finnland				
KONE -B-	180,011	EUR	8,694,531	1.10
			8,694,531	1.10
Frankreich				
AIR LIQUIDE SA	187,277	EUR	24,795,475	3.13
BIOMERIEUX SA	234,654	EUR	22,977,320	2.90
BUREAU VERITAS SA	655,800	EUR	16,139,238	2.04
DASSAULT SYST.	475,966	EUR	15,942,481	2.01
ESSILORLUXOTTICA SA	112,188	EUR	18,982,210	2.40
L'OREAL SA	63,197	EUR	21,082,519	2.66
SANOFI	198,533	EUR	17,836,205	2.25
SCHNEIDER ELECTRIC SE	161,453	EUR	21,105,136	2.67
			158,860,584	20.07
Deutschland				
BEIERSDORF AG	191,009	EUR	20,476,165	2.59
CARL ZEISS MEDITEC AG	68,917	EUR	8,125,314	1.03
HANNOVER RUECK SE	43,948	EUR	8,152,354	1.03
SAP AG	84,643	EUR	8,158,739	1.03
SIEMENS HEALTHINEERS	350,903	EUR	16,397,697	2.07
SYMRISE AG	185,786	EUR	18,885,147	2.39
			80,195,416	10.13
Irland				
KERRY GROUP -A-	277,393	EUR	23,367,586	2.95
			23,367,586	2.95
Italien				
FINECOBANK	772,213	EUR	11,984,746	1.51
			11,984,746	1.51
Luxemburg				
GRAND CITY PROPERTIES	690,110	EUR	6,342,111	0.80
SHURGARD SELF STORAGE SA ORDSHR	33,676	EUR	1,443,017	0.18
			7,785,128	0.98
Niederlande				
AKZO NOBEL NV	89,565	EUR	5,603,186	0.71
DSM KONINKLIJKE	173,513	EUR	19,832,536	2.51
			25,435,722	3.21
Norwegen				
TOMRA SYSTEMS ASA	248,677	NOK	3,916,955	0.49
			3,916,955	0.49

Die Erläuterungen im Anhang sind fester Bestandteil des Abschlusses.

Etwaige Abweichungen bei den Prozentsätzen des Nettovermogens sind auf Rundungen zuruckzufuhren.



Candriam Equities L Europe Optimum Quality

Anlageportfolio zum 31. Dezember 2022

Bezeichnung	Anzahl	Währung	Marktwert (in EUR)	% des NV
Spanien				
AMADEUS IT GROUP SA -A-	164,894	EUR	8,005,604	1.01
BANKINTER SA REGS	946,159	EUR	5,930,525	0.75
INDITEX SHARE FROM SPLIT	657,418	EUR	16,336,837	2.06
			30,272,966	3.82
Schweiz				
BACHEM HOLDING LTD SHARES	58,045	CHF	4,693,800	0.59
GIVAUDAN SA REG.SHS	1,163	CHF	3,336,654	0.42
KARDEX HOLDING AG	32,945	CHF	5,071,285	0.64
LONZA GROUP (CHF)	32,395	CHF	14,864,727	1.88
NESTLE SA REG SHS	221,314	CHF	24,012,944	3.03
ROCHE HOLDING LTD	34,680	CHF	10,202,582	1.29
SCHINDLER HOLDING SA	87,184	CHF	15,353,990	1.94
SGS SA REG SHS	3,699	CHF	8,053,927	1.02
SIG COMBIBLOC GROUP AG	534,994	CHF	10,944,229	1.38
TECAN GROUP NAM.AKT	53,321	CHF	22,269,057	2.81
			118,803,195	15.01
Großbritannien				
ADMIRAL GROUP PLC	455,178	GBP	10,963,262	1.38
ASTRAZENECA PLC	101,774	GBP	12,867,858	1.63
COMPASS GROUP	572,687	GBP	12,376,752	1.56
GRAINGER PLC	2,791,424	GBP	7,928,305	1.00
HALMA PLC	165,579	GBP	3,683,888	0.47
INTERTEK GROUP PLC	232,702	GBP	10,580,106	1.34
PRUDENTIAL PLC	645,938	GBP	8,208,454	1.04
RECKITT BENCKISER GROUP PLC	306,290	GBP	19,863,541	2.51
RELX PLC	616,501	GBP	15,898,048	2.01
RENTOKIL INITIAL PLC	969,132	GBP	5,548,820	0.70
SPIRAX-SARCO ENGIN	36,121	GBP	4,321,492	0.55
UNILEVER	91,538	EUR	4,290,386	0.54
UNILEVER	335,349	GBP	15,806,475	2.00
			132,337,387	16.72
Aktien gesamt			752,582,270	95.07
Gesamtsumme übertragbarer Wertpapiere, die zur amtlichen Notierung an einer Börse zugelassen sind oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden			752,582,270	95.07
Anlageportfolio gesamt			752,582,270	95.07
Anschaffungskosten			793,955,832	

Die Erlauerungen im Anhang sind fester Bestandteil des Abschlusses.

Etwilige Abweichungen bei den Prozentsätzen des Nettovermögens sind auf Rundungen zurückzuführen.



Candriam Equities L Europe Optimum Quality

Geografische und wirtschaftliche Zusammensetzung des Wertpapierbestandes zum 31. Dezember 2022

Geografische Zusammensetzung (in % des Nettovermögens)

Frankreich	20.07
Großbritannien	16.72
Schweiz	15.01
Dänemark	10.46
Deutschland	10.13
Belgien	7.09
Spanien	3.82
Niederlande	3.21
Irland	2.95
Tschechische Republik	1.51
Italien	1.51
Finnland	1.10
Luxemburg	0.98
Norwegen	0.49
	95.07

Wirtschaftliche Zusammensetzung (in % des Nettovermögens)

Pharmazeutika	21.78
Chemikalien	11.98
Lebensmittel und alkoholfreie Getränke	8.52
Banken und andere Finanzinstitute	8.49
Versicherungen	6.58
Internet und Internet-Dienste	5.44
Maschinen- und Apparatebau	4.72
Biotechnologie	4.25
Sonstige Dienstleistungen	3.76
Immobilien	3.06
Elektrotechnik	2.67
Sonstige Konsumgüter	2.51
Tabak und alkoholische Getränke	2.33
Einzelhandel und Warenhäuser	2.06
Grafik und Verlage	2.01
Hotels und Restaurants	1.56
Versorger	1.54
Textilien und Bekleidung	1.34
Elektronik und Halbleiter	0.47
	95.07



Candriam Equities L Global Demography

Anlageportfolio zum 31. Dezember 2022

Bezeichnung	Anzahl	Währung	Marktwert (in EUR)	% des NV
Übertragbare Wertpapiere, die zur amtlichen Notierung an einer Börse zugelassen sind oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden				
Aktien				
Belgien				
KBC GROUPE SA	341,490	EUR	20,516,719	1.55
SOLVAY	142,726	EUR	13,481,898	1.02
			33,998,617	2.57
Kanada				
ROYAL BANK OF CANADA	173,995	CAD	15,317,287	1.16
			15,317,287	1.16
Finnland				
KONE -B-	257,074	EUR	12,416,674	0.94
			12,416,674	0.94
Frankreich				
ESSILORLUXOTTICA SA	63,832	EUR	10,800,374	0.82
LVMH MOET HENNESSY LOUIS VUITTON SE	37,829	EUR	25,719,937	1.94
PERNOD RICARD SA	84,230	EUR	15,477,262	1.17
TOTALENERGIESSE	366,654	EUR	21,504,257	1.63
VINCI SA	139,739	EUR	13,036,251	0.99
			86,538,081	6.54
Hongkong				
AIA GROUP LTD	1,779,289	HKD	18,540,824	1.40
			18,540,824	1.40
Irland				
TRANE TECH - REGISTERED SHS	73,924	USD	11,642,900	0.88
			11,642,900	0.88
Japan				
DAIKIN INDUSTRIES LTD	90,700	JPY	13,010,667	0.98
HOYA CORP	149,300	JPY	13,470,241	1.02
SHIMANO INC	56,700	JPY	8,423,365	0.64
UNI CHARM	177,100	JPY	6,373,765	0.48
			41,278,038	3.12
Niederlande				
ASML HOLDING NV	27,370	EUR	13,789,006	1.04
			13,789,006	1.04
Spanien				
IBERDROLA SA	1,125,314	EUR	12,299,682	0.93
			12,299,682	0.93
Schweiz				
NESTLE SA REG SHS	253,155	CHF	27,467,747	2.08
ROCHE HOLDING LTD	62,102	CHF	18,269,918	1.38
TE CONNECTIVITY LTD REG SHS	114,151	USD	12,278,786	0.93
			58,016,451	4.38
Großbritannien				
ASTRAZENECA PLC	151,079	GBP	19,101,766	1.44
DIAGEO PLC	319,350	GBP	13,137,532	0.99
RELX PLC	646,353	EUR	16,701,762	1.26
SHELL PLC	510,008	EUR	13,505,012	1.02
UNILEVER	295,876	EUR	13,867,708	1.05
			76,313,780	5.77
Vereinigte Staaten von Amerika				
ABBOTT LABORATORIES	196,739	USD	20,238,908	1.53
ADOBE INC	56,161	USD	17,708,935	1.34
ADVANCED MICRO DEVICES INC	182,996	USD	11,105,787	0.84
AIR PRODUCTS & CHEMICALS INC	44,698	USD	12,910,382	0.98
ALLSTATE CORP	149,928	USD	19,049,179	1.44
ALPHABET INC -A-	570,620	USD	47,173,392	3.57
AMAZON.COM INC	361,852	USD	28,480,270	2.15
ANALOG DEVICES INC	98,504	USD	15,139,481	1.14
APPLE INC	347,561	USD	42,313,048	3.20

Die Erläuterungen im Anhang sind fester Bestandteil des Abschlusses.

Etwaige Abweichungen bei den Prozentsätzen des Nettovermögens sind auf Rundungen zurückzuführen.



Candriam Equities L Global Demography

Anlageportfolio zum 31. Dezember 2022

Bezeichnung	Anzahl	Währung	Marktwert (in EUR)	% des NV
BANK OF AMERICA CORP	788,463	USD	24,468,395	1.85
CISCO SYSTEMS INC	423,884	USD	18,921,372	1.43
COCA-COLA CO	349,439	USD	20,827,186	1.57
CONSOLIDATED EDISON INC	155,889	USD	13,921,556	1.05
DANAHER CORP	93,770	USD	23,320,153	1.76
ELI LILLY & CO	32,758	USD	11,229,034	0.85
EXXON MOBIL CORP	154,948	USD	16,013,834	1.21
FORTIVE CORP	212,485	USD	12,791,906	0.97
HOME DEPOT INC	28,669	USD	8,484,788	0.64
IQVIA HOLDINGS INC	62,307	USD	11,961,660	0.90
JOHNSON & JOHNSON	233,664	USD	38,675,798	2.92
MASTERCARD INC -A-	63,267	USD	20,613,571	1.56
MCDONALD'S CORP	83,868	USD	20,709,050	1.57
MERCK & CO INC	257,543	USD	26,773,854	2.02
METLIFE INC	182,267	USD	12,359,487	0.93
MICROSOFT CORP	355,972	USD	79,989,885	6.05
MONDELEZ INTERNATIONAL INC	217,814	USD	13,602,533	1.03
MORGAN STANLEY	271,207	USD	21,605,078	1.63
NIKE INC	109,212	USD	11,973,667	0.90
OTIS WORLDWIDE CORPORATION	225,810	USD	16,568,921	1.25
PAYPAL HOLDINGS	160,400	USD	10,703,854	0.81
PROCTER & GAMBLE CO	292,072	USD	41,477,098	3.13
REPUBLIC SERVICES -A-	140,608	USD	16,994,168	1.28
S&P GLOBAL INC	58,913	USD	18,488,939	1.40
STARBUCKS CORP	208,236	USD	19,355,363	1.46
STRYKER CORP	72,931	USD	16,707,332	1.26
TJX COS INC	189,028	USD	14,098,504	1.07
UNITEDHEALTH GROUP INC	45,094	USD	22,401,440	1.69
VISA INC -A-	154,460	USD	30,068,503	2.27
WALT DISNEY CO	200,915	USD	16,355,582	1.24
			845,581,893	63.91
Aktien gesamt			1,225,733,233	92.64
Gesamtsumme übertragbarer Wertpapiere, die zur amtlichen Notierung an einer Börse zugelassen sind oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden			1,225,733,233	92.64
Organismen für gemeinsame Anlagen				
Anteile an Investmentfonds				
Luxemburg				
CANDRIAM EQUITIES L LIFE CARE Z C	2,000	USD	3,115,353	0.24
			3,115,353	0.24
Anteile an Investmentfonds gesamt			3,115,353	0.24
Organismen für gemeinsame Anlagen gesamt			3,115,353	0.24
Anlageportfolio gesamt			1,228,848,586	92.88
Anschaffungskosten			1,223,264,266	

Die Erläuterungen im Anhang sind fester Bestandteil des Abschlusses.
Etwaige Abweichungen bei den Prozentsätzen des Nettovermögens sind auf Rundungen zurückzuführen.



Candriam Equities L Global Demography

Geografische und wirtschaftliche Zusammensetzung des Wertpapierbestandes zum 31. Dezember 2022

Geografische Zusammensetzung (in % des Nettovermögens)

Vereinigte Staaten von Amerika	63.91
Frankreich	6.54
Großbritannien	5.77
Schweiz	4.38
Japan	3.12
Belgien	2.57
Hongkong	1.40
Kanada	1.16
Niederlande	1.04
Finnland	0.94
Spanien	0.93
Irland	0.88
Luxemburg	0.24
	92.88

Wirtschaftliche Zusammensetzung (in % des Nettovermögens)

Pharmazeutika	13.13
Internet und Internet-Dienste	10.95
Banken und andere Finanzinstitute	8.68
Maschinen- und Apparatebau	5.82
Lebensmittel und alkoholfreie Getränke	5.73
Elektronik und Halbleiter	5.01
Büroausstattung und Computer	4.63
Grafik und Verlage	3.90
Erdöl	3.86
Einzelhandel und Warenhäuser	3.86
Versicherungen	3.78
Sonstige Konsumgüter	3.62
Sonstige Dienstleistungen	3.08
Hotels und Restaurants	3.03
Textilien und Bekleidung	2.85
Tabak und alkoholische Getränke	2.16
Chemikalien	1.99
Versorger	1.98
Gesundheitswesen	1.69
Umweltdienste und Recycling	1.28
Baumaterialien	0.99
Kraftfahrzeuge	0.64
Anlagefonds	0.24
	92.88

Etwaige Abweichungen bei den Prozentsätzen des Nettovermögens sind auf Rundungen zurückzuführen.



Candriam Equities L Life Care

Anlageportfolio zum 31. Dezember 2022

Bezeichnung	Anzahl	Währung	Marktwert (in USD)	% des NV
Übertragbare Wertpapiere, die zur amtlichen Notierung an einer Börse zugelassen sind oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden				
Aktien				
Belgien				
ION BEAM APPLICATIONS	53,000	EUR	880,140	0.14
UCB	24,829	EUR	1,949,248	0.32
			2,829,388	0.46
Kaimaninseln				
BEIGENE - REG SHS	195,000	HKD	3,352,865	0.55
JACOBIO PHARMACEUTICALS GROUP CO LTD	574,438	HKD	384,923	0.06
			3,737,788	0.61
Dänemark				
BAVARIAN NORDIC	55,000	DKK	1,684,448	0.28
NOVO NORDISK	122,517	DKK	16,493,001	2.70
ZEALAND PHARMA	55,000	DKK	1,589,727	0.26
			19,767,176	3.23
Frankreich				
BIOMERIEUX SA	12,000	EUR	1,254,061	0.20
SANOFI	52,890	EUR	5,071,185	0.83
			6,325,246	1.03
Deutschland				
BIONTECH --- SHS SPONSORED ADR	10,080	USD	1,514,218	0.25
MERCK KGAA	31,592	EUR	6,099,326	1.00
SIEMENS HEALTHINEERS	44,621	EUR	2,225,365	0.36
			9,838,909	1.61
Irland				
MEDTRONIC HLD	223,228	USD	17,349,280	2.84
			17,349,280	2.84
Japan				
BML INC	236,300	JPY	6,008,462	0.98
DAIICHI SANKYO CO LTD	154,900	JPY	4,989,390	0.82
EISAI	105,700	JPY	6,972,699	1.14
HOYA CORP	60,000	JPY	5,777,407	0.94
OLYMPUS CORP	130,000	JPY	2,317,329	0.38
SHIMADZU CORPORATION	90,800	JPY	2,577,180	0.42
SHINOGI CO LTD	55,000	JPY	2,745,311	0.45
TAKEDA PHARMACEUTICAL	155,660	JPY	4,849,886	0.79
TERUMO CORP.	100,000	JPY	2,839,062	0.46
			39,076,726	6.39
Niederlande				
MERUS - REGISTERED	23,504	USD	363,607	0.06
QIAGEN - REGISTERED	50,000	EUR	2,508,571	0.41
			2,872,178	0.47
Südafrika				
ASPEN PHARMACARE HOLDINGS PLC	185,000	ZAR	1,482,284	0.24
			1,482,284	0.24
Spanien				
ALMIRALL - BEARER SHS	246,738	EUR	2,380,513	0.39
			2,380,513	0.39
Schweden				
BIOTAGE	30,000	SEK	534,093	0.09
SURGICAL SCIENCE SWEDEN AB	50,000	SEK	790,342	0.13
			1,324,435	0.22
Schweiz				
ALCON - REGISTERED SHS	30,000	CHF	2,048,575	0.33
BACHEM HOLDING LTD SHARES	18,000	CHF	1,553,454	0.25
NOVARTIS AG REG SHS	130,000	CHF	11,744,884	1.92
POLYPEPTIDE GROUP AG	21,000	CHF	574,691	0.09
ROCHE HOLDING LTD	70,835	CHF	22,240,528	3.64
SONOVA HOLDING NAM-AKT	27,085	CHF	6,419,756	1.05

Die Erläuterungen im Anhang sind fester Bestandteil des Abschlusses.

Etwige Abweichungen bei den Prozentsätzen des Nettovermögens sind auf Rundungen zurückzuführen.



Candriam Equities L Life Care

Anlageportfolio zum 31. Dezember 2022

Bezeichnung	Anzahl	Währung	Marktwert (in USD)	% des NV
TECAN GROUP NAM.AKT	4,198	CHF	1,871,165	0.31
			46,453,053	7.59
Großbritannien				
ASTRAZENECA PLC	96,572	GBP	13,031,272	2.13
CONVATEC GROUP REGD	1,877,647	GBP	5,253,440	0.86
GSK --- REGISTERED SHS	253,938	GBP	4,391,227	0.72
HIKMA PHARMACEUTICALS PLC	100,000	GBP	1,866,861	0.31
			24,542,800	4.01
Vereinigte Staaten von Amerika				
ABBOTT LABORATORIES	168,256	USD	18,472,826	3.02
ABBVIE INC	96,588	USD	15,609,587	2.55
AGILENT TECHNOLOGIES	19,999	USD	2,992,850	0.49
AKOYA BIOSCIENCES INC	162,300	USD	1,553,211	0.25
ALIGN TECHNOLOGY INC	14,000	USD	2,952,600	0.48
ALNYLAM PHARMACEUTICALS INC	6,490	USD	1,542,348	0.25
AMEDISYS INC	14,000	USD	1,169,560	0.19
AMGEN INC	49,158	USD	12,910,857	2.11
ANDEM DIABETES - REGISTERED SHS	18,587	USD	835,486	0.14
ANTHEM INC	31,694	USD	16,258,071	2.66
AVANTOR - REGISTERED SHS	55,000	USD	1,159,950	0.19
BECTON DICKINSON	15,704	USD	3,993,527	0.65
BIO RAD LABORATORIES -A-	10,590	USD	4,452,989	0.73
BIOGEN IDEC INC	9,239	USD	2,558,464	0.42
BIOMARIN PHARMACEUTICAL INC	20,000	USD	2,069,800	0.34
BOSTON SCIENTIF CORP	230,000	USD	10,642,100	1.74
BRISTOL-MYERS SQUIBB CO	113,262	USD	8,149,201	1.33
BRUKER BIOSCIENCES	72,558	USD	4,959,339	0.81
CATALENT	30,000	USD	1,350,300	0.22
COOPER COMPANIES INC	6,990	USD	2,311,383	0.38
CTI BIOPHARMA CORP	90,000	USD	540,900	0.09
CVS HEALTH	124,380	USD	11,590,972	1.89
DANAHER CORP	63,802	USD	16,934,327	2.77
DENTSPLY SIRONA INC	64,000	USD	2,037,760	0.33
EDWARDS LIFESCIENCES CORP	66,966	USD	4,996,333	0.82
ELI LILLY & CO	63,284	USD	23,151,819	3.78
EXELIXIS	180,000	USD	2,887,200	0.47
GILEAD SCIENCES INC	79,499	USD	6,824,989	1.12
GLOBUS MEDICAL -A-	33,940	USD	2,520,724	0.41
GUARDANT HEALTH --- REGISTERED SHS	55,225	USD	1,502,120	0.25
HCA INC	16,975	USD	4,073,321	0.67
HOLOGIC INC	37,000	USD	2,767,970	0.45
HUMANA INC	19,990	USD	10,238,678	1.67
ILLUMINA INC	11,276	USD	2,280,007	0.37
INSULET	6,000	USD	1,766,340	0.29
INTUITIVE SURGICAL	20,108	USD	5,335,658	0.87
IQVIA HOLDINGS INC	18,000	USD	3,688,020	0.60
ITEOS THERAPEUTICS INC	33,000	USD	644,490	0.11
JOHNSON & JOHNSON	140,317	USD	24,786,998	4.05
KARM THES INC	200,000	USD	680,000	0.11
KURA ONCOLOGY - REGISTERED	85,000	USD	1,054,850	0.17
LABORATORY CORP OF AMERICA HOLDINGS	22,586	USD	5,318,551	0.87
MARAVAI LIFESCIENCES HOLDINGS INC -SH	130,000	USD	1,860,300	0.30
MERCK & CO INC	162,043	USD	17,978,671	2.94
MIRATI THERAPEUTICS INC	35,000	USD	1,585,850	0.26
MODERNA INC	15,000	USD	2,694,300	0.44
NATERA	55,000	USD	2,209,350	0.36
NURIX THERAPETC --- REGISTERED SHS	51,712	USD	567,798	0.09
ORTHOPEDIATRICS CORP	70,842	USD	2,814,553	0.46
OUTSET MEDICAL INC ORDSHR	83,455	USD	2,154,808	0.35

Die Erläuterungen im Anhang sind fester Bestandteil des Abschlusses.

Etwlige Abweichungen bei den Prozentsätzen des Nettovermögens sind auf Rundungen zurückzuführen.



Candriam Equities L Life Care

Anlageportfolio zum 31. Dezember 2022

Bezeichnung	Anzahl	Währung	Marktwert (in USD)	% des NV
PACIRA PHARMACEUTICALS INC	45,000	USD	1,737,450	0.28
PENUMBRA INC	15,000	USD	3,336,900	0.55
PFIZER INC	340,000	USD	17,421,600	2.85
QUEST DIAGNOSTICS	10,000	USD	1,564,400	0.26
REGENERON PHARMACEUTICALS INC	11,271	USD	8,131,914	1.33
RELAY THERAPTCS - REGISTERED SHS	60,000	USD	896,400	0.15
RESMED	20,980	USD	4,366,567	0.71
SEAGEN INC	20,246	USD	2,601,813	0.43
SEER INC	25,000	USD	145,000	0.02
SHOCKWAVE MED --- REGISTERED SHS	10,000	USD	2,056,100	0.34
STRYKER CORP	35,965	USD	8,793,083	1.44
TELADOC HEALTH	18,871	USD	446,299	0.07
THERMO FISHER SCIENT SHS	39,445	USD	21,721,967	3.55
TREACE MEDICAL CONCEPTS INC	105,000	USD	2,413,950	0.39
TWIST BIOSCIENCE CORPORATION	80,000	USD	1,904,800	0.31
UNITEDHEALTH GROUP INC	95,276	USD	50,513,430	8.26
VEEVA SYSTEMS -A-	29,922	USD	4,828,812	0.79
VERTEX PHARMACEUTICALS INC	18,701	USD	5,400,475	0.88
ZIMMER BIOMET HLDGS SHS	38,942	USD	4,965,105	0.81
ZOETIS INC -A-	24,000	USD	3,517,200	0.57
Aktien gesamt			430,195,371	70.31
Gesamtsumme übertragbarer Wertpapiere, die zur amtlichen Notierung an einer Börse zugelassen sind oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden			608,175,147	99.40
Anlageportfolio gesamt			608,175,147	99.40
Anschaffungskosten			621,346,787	

Die Erläuterungen im Anhang sind fester Bestandteil des Abschlusses.
Etwaige Abweichungen bei den Prozentsätzen des Nettovermögens sind auf Rundungen zurückzuführen.



Candriam Equities L Life Care

Geografische und wirtschaftliche Zusammensetzung des Wertpapierbestandes zum 31. Dezember 2022

Geografische Zusammensetzung (in % des Nettovermögens)

Vereinigte Staaten von Amerika	70.31
Schweiz	7.59
Japan	6.39
Großbritannien	4.01
Dänemark	3.23
Irland	2.84
Deutschland	1.61
Frankreich	1.03
Kaimaninseln	0.61
Niederlande	0.47
Belgien	0.46
Spanien	0.39
Südafrika	0.24
Schweden	0.22
	99.40

Wirtschaftliche Zusammensetzung (in % des Nettovermögens)

Pharmazeutika	64.06
Gesundheitswesen	14.25
Biotechnologie	8.96
Elektronik und Halbleiter	4.92
Maschinen- und Apparatebau	2.77
Banken und andere Finanzinstitute	2.23
Sonstige Dienstleistungen	0.86
Internet und Internet-Dienste	0.79
Foto und Optik	0.38
Chemikalien	0.19
	99.40



Candriam Equities L Meta Globe

Anlageportfolio zum 31. Dezember 2022

Bezeichnung	Anzahl	Währung	Marktwert (in USD)	% des NV
Übertragbare Wertpapiere, die zur amtlichen Notierung an einer Börse zugelassen sind oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden				
Aktien				
Kaimaninseln				
XIAOMI CORP - REGISTERED SHS -B-	52,675	HKD	73,833	1.77
			73,833	1.77
Frankreich				
DASSAULT SYST.	1,783	EUR	63,738	1.53
			63,738	1.53
Deutschland				
SIEMENS AG REG	621	EUR	85,920	2.06
			85,920	2.06
Japan				
CAPCOM CO LTD	1,200	JPY	38,289	0.92
RENESAS ELECTRONICS	6,900	JPY	61,891	1.48
SONY CORP	800	JPY	60,844	1.46
			161,024	3.86
Luxemburg				
CLOUDFLARE INC	825	USD	37,298	0.89
GLOBANT REG SHS	169	USD	28,419	0.68
PINTEREST REGISTERED SHS -A-	2,571	USD	62,424	1.50
SNOWFLAKE INC-CLASS A	349	USD	50,095	1.20
			178,236	4.28
Niederlande				
UNIVERSAL MUSIC GROUP N.V.	3,266	EUR	78,462	1.88
			78,462	1.88
Volksrepublik China				
GOERTEK INC. -A-	15,148	CNY	36,673	0.88
			36,673	0.88
Südkorea				
NAVER	436	KRW	61,202	1.47
NCISOFT	141	KRW	49,955	1.20
			111,157	2.67
Schweden				
HEXAGON --- REGISTERED SHS -B-	6,638	SEK	69,441	1.67
SURGICAL SCIENCE SWEDEN AB	2,571	SEK	40,639	0.97
			110,080	2.64
Schweiz				
LOGITECH NAMEN AKT	726	CHF	44,773	1.07
			44,773	1.07
Vereinigte Staaten von Amerika				
ADOBE INC	457	USD	153,794	3.69
ADVANCED MICRO DEVICES INC	1,983	USD	128,439	3.08
AKAMAI TECHNOLOGIES	1,094	USD	92,224	2.21
ALPHABET INC -A-	1,305	USD	115,140	2.76
ANSYS INC	312	USD	75,376	1.81
APPLE INC	892	USD	115,898	2.78
ARISTA NETWORKS INC	519	USD	62,981	1.51
AUTODESK INC	314	USD	58,677	1.41
BENTLEY SYSTEMS --- REGISTERED SHS -B-	2,064	USD	76,285	1.83
BROADCOM INC - REGISTERED SHS	282	USD	157,675	3.78
CADENCE DESIGN SYSTEMS INC	361	USD	57,991	1.39
CROWDSTRIKE HOLDINGS INC	578	USD	60,858	1.46
ELECTRONIC ARTS - REGISTERED	518	USD	63,289	1.52
EQUINIX INC	120	USD	78,604	1.89
GENERAL ELECTRI	950	USD	79,600	1.91
IBM CORP	1,045	USD	147,230	3.53
INTUITIVE SURGICAL	314	USD	83,320	2.00
KEYSIGHT TECHNOLOGIES	375	USD	64,151	1.54
LIVE NATION ENT	792	USD	55,234	1.33

Die Erlauerungen im Anhang sind fester Bestandteil des Abschlusses.
Etwaige Abweichungen bei den Prozentsätzen des Nettovermogens sind auf Rundungen zuruckzufuhren.



Candriam Equities L Meta Globe

Anlageportfolio zum 31. Dezember 2022

Bezeichnung	Anzahl	Währung	Marktwert (in USD)	% des NV
MICRON TECHNOLOGY INC	1,192	USD	59,576	1.43
MICROSOFT CORP	592	USD	141,973	3.41
NVIDIA CORP	904	USD	132,111	3.17
OKTA -A-	560	USD	38,265	0.92
PAYPAL HOLDINGS	1,434	USD	102,129	2.45
PTC INC	564	USD	67,703	1.62
QUALCOMM INC	1,107	USD	121,704	2.92
SEA -A- ADR REPR1 SHS	1,112	USD	57,857	1.39
SKYWORKS SOLUTIONS INC	678	USD	61,786	1.48
TAIWAN SEMICONDUCTOR CO ADR (REPR 5 SHS)	1,851	USD	137,881	3.31
TAKE TWO INTERACTIVE SOFTWARE INC	549	USD	57,167	1.37
UNITY SOFTWARE INC	1,432	USD	40,941	0.98
WALT DISNEY CO	1,305	USD	113,378	2.72
ZSCALER INC	578	USD	64,678	1.55
Aktien gesamt			2,923,915	70.14
Gesamtsumme übertragbarer Wertpapiere, die zur amtlichen Notierung an einer Börse zugelassen sind oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden			3,867,811	92.79
Anlageportfolio gesamt			3,867,811	92.79
Anschaffungskosten			3,752,753	

Die Erlauerungen im Anhang sind fester Bestandteil des Abschlusses.
Etwaige Abweichungen bei den Prozentsätzen des Nettovermögens sind auf Rundungen zurückzuführen.



Candriam Equities L Meta Globe

Geografische und wirtschaftliche Zusammensetzung des Wertpapierbestandes zum 31. Dezember 2022

Geografische Zusammensetzung (in % des Nettovermögens)

Vereinigte Staaten von Amerika	70.14
Luxemburg	4.28
Japan	3.86
Südkorea	2.67
Schweden	2.64
Deutschland	2.06
Niederlande	1.88
Kaimaninseln	1.77
Frankreich	1.53
Schweiz	1.07
Volksrepublik China	0.88
	92.79

Wirtschaftliche Zusammensetzung (in % des Nettovermögens)

Internet und Internet-Dienste	41.31
Elektronik und Halbleiter	15.41
Büroausstattung und Computer	11.17
Elektrotechnik	6.39
Kommunikation	2.92
Grafik und Verlage	2.72
Banken und andere Finanzinstitute	2.56
Sonstige Dienstleistungen	2.45
Pharmazeutika	2.00
Immobilien	1.89
Maschinen- und Apparatebau	1.67
Hotels und Restaurants	1.33
Gesundheitswesen	0.97
	92.79



Candriam Equities L Oncology Impact

Anlageportfolio zum 31. Dezember 2022

Bezeichnung	Anzahl	Währung	Marktwert (in USD)	% des NV
Übertragbare Wertpapiere, die zur amtlichen Notierung an einer Börse zugelassen sind oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden				
Aktien				
Kaimaninseln				
BEIGENE - REG SHS	934,215	HKD	16,063,062	0.83
			16,063,062	0.83
Dänemark				
GENMAB AS	130,583	DKK	55,116,568	2.85
			55,116,568	2.85
Deutschland				
MERCK KGAA	392,742	EUR	75,824,940	3.93
MORPHOSYS	178,796	EUR	2,520,733	0.13
SIEMENS HEALTHINEERS	1,501,212	EUR	74,869,334	3.88
			153,215,007	7.93
Japan				
DAIICHI SANKYO CO LTD	2,132,400	JPY	68,685,438	3.56
OLYMPUS CORP	1,019,600	JPY	18,174,991	0.94
			86,860,429	4.50
Jersey				
NOVOCURE --- REGISTERED SHS	84,525	USD	6,199,909	0.32
			6,199,909	0.32
Luxemburg				
IGM BIOSCIENCES INC	105,000	USD	1,786,050	0.09
REVOLUTION MEDICINES INC	395,376	USD	9,417,856	0.49
SPRINGWORKS THERAPEUTICS INC	150,619	USD	3,917,600	0.20
			15,121,506	0.78
Niederlande				
MERUS - REGISTERED	688,076	USD	10,644,536	0.55
			10,644,536	0.55
Schweiz				
LONZA GROUP (CHF)	42,748	CHF	20,934,419	1.08
ROCHE HOLDING LTD	433,697	CHF	136,170,679	7.05
TECAN GROUP NAM.AKT	55,799	CHF	24,871,165	1.29
			181,976,263	9.42
Großbritannien				
ASTRAZENECA PLC	1,182,508	GBP	159,565,750	8.26
BICYCLE THERAPEUTICS PLC	652,934	USD	19,326,846	1.00
IMMUNOCORE HOLDINGS PLC-ADR	110,000	USD	6,277,700	0.33
			185,170,296	9.59
Vereinigte Staaten von Amerika				
ADICET BIO INC	769,847	USD	6,882,432	0.36
AGILENT TECHNOLOGIES	179,660	USD	26,886,119	1.39
AMGEN INC	296,468	USD	77,864,356	4.03
ARCELLX INC	390,000	USD	12,082,200	0.63
ARVINAS --- REGISTERED SHS	333,254	USD	11,400,619	0.59
BIO RAD LABORATORIES -A-	45,012	USD	18,927,096	0.98
BIOATLA	913,642	USD	7,537,546	0.39
BLUEPRINT MEDICINES CORP	130,063	USD	5,698,060	0.30
COGENT BIOSCIENCES INC	922,449	USD	10,663,510	0.55
DANAHER CORP	304,878	USD	80,920,719	4.19
ELI LILLY & CO	187,160	USD	68,470,614	3.55
EXELIXIS	1,191,641	USD	19,113,922	0.99
FATE THERAPEUTICS	225,529	USD	2,275,588	0.12
GUARDANT HEALTH --- REGISTERED SHS	191,123	USD	5,198,546	0.27
HALOZYME THERAPEUT -SHS-	431,138	USD	24,531,752	1.27
HOLOGIC INC	914,424	USD	68,408,059	3.54
IDEAYA BIOSCIENCES INC	260,000	USD	4,724,200	0.24
ILLUMINA INC	38,235	USD	7,731,117	0.40
IMMUNOGEN INC	1,282,876	USD	6,363,065	0.33
INCYTE CORP	347,120	USD	27,880,678	1.44

Die Erlauerungen im Anhang sind fester Bestandteil des Abschlusses.

Etwige Abweichungen bei den Prozentsätzen des Nettovermögens sind auf Rundungen zurückzuführen.



Candriam Equities L Oncology Impact

Anlageportfolio zum 31. Dezember 2022

Bezeichnung	Anzahl	Währung	Marktwert (in USD)	% des NV
IOVANCE BIOTHERAPEUTICS INC	711,403	USD	4,545,865	0.24
IQVIA HOLDINGS INC	213,883	USD	43,822,488	2.27
ITEOS THERAPEUTICS INC	406,411	USD	7,937,207	0.41
KARM THES INC	1,235,630	USD	4,201,142	0.22
KEROS THERAPEUTICS INC	240,981	USD	11,571,908	0.60
KURA ONCOLOGY - REGISTERED	466,996	USD	5,795,420	0.30
KYMERA THERAPEUTICS INC	277,815	USD	6,934,262	0.36
MERCK & CO INC	1,398,089	USD	155,117,975	8.03
MERSANA THERAPEUTICS INC	1,592,915	USD	9,334,482	0.48
MIRATI THERAPEUTICS INC	349,720	USD	15,845,813	0.82
NURIX THERAPETC --- REGISTERED SHS	443,096	USD	4,865,194	0.25
NUVALENT INC-A SHARES	240,000	USD	7,147,200	0.37
REGENERON PHARMACEUTICALS INC	170,834	USD	123,255,023	6.38
RELAY THERAPTCS - REGISTERED SHS	593,400	USD	8,865,396	0.46
REPLIMUNE GRP --- REGISTERED SHS	612,162	USD	16,650,806	0.86
SEAGEN INC	366,015	USD	47,036,588	2.44
SUTRO BIOPHARMA INC	1,055,369	USD	8,527,382	0.44
THERMO FISHER SCIENT SHS	161,082	USD	88,706,247	4.59
VERACYTE - REGISTERED SHS	555,898	USD	13,191,460	0.68
VIEWRAY - REGISTERED SHS	1,670,497	USD	7,483,827	0.39
XENCOR INC	351,667	USD	9,157,409	0.47
ZENTALIS PH --- REGISTERED SHS	118,986	USD	2,396,378	0.12
Aktien gesamt			1,095,949,670	56.75
Gesamtsumme übertragbarer Wertpapiere, die zur amtlichen Notierung an einer Börse zugelassen sind oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden			1,806,317,246	93.54
Anlageportfolio gesamt			1,806,317,246	93.54
Anschaffungskosten			1,757,562,010	



Candriam Equities L Oncology Impact

Geografische und wirtschaftliche Zusammensetzung des Wertpapierbestandes zum 31. Dezember 2022

Geografische Zusammensetzung (in % des Nettovermögens)

Vereinigte Staaten von Amerika	56.75
Großbritannien	9.59
Schweiz	9.42
Deutschland	7.93
Japan	4.50
Dänemark	2.85
Kaimaninseln	0.83
Luxemburg	0.78
Niederlande	0.55
Jersey	0.32
	93.54

Wirtschaftliche Zusammensetzung (in % des Nettovermögens)

Pharmazeutika	51.04
Biotechnologie	25.43
Elektronik und Halbleiter	4.98
Banken und andere Finanzinstitute	4.38
Maschinen- und Apparatebau	4.19
Chemikalien	1.08
Sonstige Dienstleistungen	1.00
Foto und Optik	0.94
Gesundheitswesen	0.49
	93.54



Candriam Equities L Risk Arbitrage Opportunities

Anlageportfolio zum 31. Dezember 2022

Bezeichnung	Anzahl	Währung	Marktwert (in EUR)	% des NV
Übertragbare Wertpapiere, die zur amtlichen Notierung an einer Börse zugelassen sind oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden				
Aktien				
Kanada				
HOME CAPITAL GROUP -B- SUB.VOTING	25,903	CAD	762,733	1.38
SHAW COMMUNICATIONS -B- NON.VOTING	11,275	CAD	304,165	0.55
			1,066,898	1.94
Finnland				
CAVERION OYJ	2,531	EUR	17,540	0.03
			17,540	0.03
Irland				
HORIZON THERAPEUTICS PLC	3,250	USD	346,545	0.63
			346,545	0.63
Israel				
TOWER SEMICONDUCTOR	18,805	USD	761,186	1.38
			761,186	1.38
Italien				
AUTOGRILL SPA	85,685	EUR	553,696	1.00
			553,696	1.00
Marshallinseln				
ATLAS CORP	929	USD	13,353	0.02
			13,353	0.02
Neuseeland				
PUSHPAY - REGISTERED SHS DEFERRED DELIV	145,892	NZD	110,662	0.20
			110,662	0.20
Vereinigte Staaten von Amerika				
1LIFE HEALTHCARE INC	45,679	USD	715,199	1.30
ACTIVISION BLIZZARD	9,727	USD	697,683	1.27
ALTRA HOLDINGS INC	11,964	USD	669,805	1.21
ATLAS AIR WORLDWIDE HOLDINGS INC	22,914	USD	2,164,189	3.93
AVEO PHARMACEUTICALS INC	150	USD	2,101	0.00
COWEN GROUP INC-A-REG	8,691	USD	314,497	0.57
EVO PAYMENTS - REGISTERED SHS -A-	83,071	USD	2,633,987	4.78
FIRST HORIZON CORPORATION	89,443	USD	2,053,271	3.72
FORGEROCK INC	96,463	USD	2,058,058	3.73
IAA SPINCO - REGISTERED SHS W/I	36,019	USD	1,349,974	2.45
IMAGO BIOSCIENCES-REGS	19,696	USD	663,454	1.20
IROBOT	45,571	USD	2,055,125	3.73
LHC GROUP	4,613	USD	698,877	1.27
MONEYGRAM INTERNATIONAL	136,670	USD	1,394,553	2.53
SIGNIFY HEALTH INC	13,523	USD	363,148	0.66
STORE CAPITAL CORP	23,148	USD	695,362	1.26
TEGNA	77,459	USD	1,537,930	2.79
UMPQUA HOLDINGS	45,129	USD	754,793	1.37
			20,822,006	37.77
Aktien gesamt			23,691,886	42.97
Gesamtsumme übertragbarer Wertpapiere, die zur amtlichen Notierung an einer Börse zugelassen sind oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden			23,691,886	42.97
Anlageportfolio gesamt			23,691,886	42.97
Anschaffungskosten			25,270,693	

Die Erläuterungen im Anhang sind fester Bestandteil des Abschlusses.
Etwaige Abweichungen bei den Prozentsätzen des Nettovermögens sind auf Rundungen zurückzuführen.



Candriam Equities L Risk Arbitrage Opportunities

Geografische und wirtschaftliche Zusammensetzung des Wertpapierbestandes zum 31. Dezember 2022

Geografische Zusammensetzung (in % des Nettovermögens)

Vereinigte Staaten von Amerika	37.77
Kanada	1.94
Israel	1.38
Italien	1.00
Irland	0.63
Neuseeland	0.20
Finnland	0.03
Marshallinseln	0.02
	42.97

Wirtschaftliche Zusammensetzung (in % des Nettovermögens)

Internet und Internet-Dienste	10.43
Banken und andere Finanzinstitute	9.41
Transport	3.95
Sonstige Konsumgüter	3.73
Grafik und Verlage	2.79
Gesundheitswesen	2.56
Kraftfahrzeuge	2.45
Elektronik und Halbleiter	1.38
Nicht klassifizierbare Institutionen	1.38
Immobilien	1.26
Biotechnologie	1.20
Hotels und Restaurants	1.00
Pharmazeutika	0.63
Kommunikation	0.55
Büroausstattung und Computer	0.20
Baumaterialien	0.03
	42.97



Candriam Equities L Robotics & Innovative Technology

Anlageportfolio zum 31. Dezember 2022

Bezeichnung	Anzahl	Währung	Marktwert (in USD)	% des NV
Übertragbare Wertpapiere, die zur amtlichen Notierung an einer Börse zugelassen sind oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden				
Aktien				
Kaimaninseln				
AMBARELLA INC	232,785	USD	19,141,911	1.52
			19,141,911	1.52
Frankreich				
SCHNEIDER ELECTRIC SE	256,310	EUR	35,758,044	2.85
			35,758,044	2.85
Deutschland				
SAP AG	223,651	EUR	23,007,477	1.83
SIEMENS AG REG	360,283	EUR	49,848,140	3.97
			72,855,617	5.80
Japan				
DAIFUKU CO	398,500	JPY	18,664,823	1.49
FANUC CORP SHS	132,600	JPY	19,933,465	1.59
KEYENCE CORP	77,000	JPY	30,007,503	2.39
NABTESCO CORP	937,500	JPY	23,909,110	1.90
NIDEC CORP	461,900	JPY	23,941,295	1.91
ROHM CO LTD	163,300	JPY	11,794,680	0.94
SMC CORP	60,600	JPY	25,526,909	2.03
			153,777,785	12.24
Jersey				
APTIV PLC	258,702	USD	24,092,917	1.92
			24,092,917	1.92
Luxemburg				
TENABLE HOLDINGS INC	501,554	USD	19,134,285	1.52
			19,134,285	1.52
Niederlande				
ASML HOLDING NV	73,731	EUR	39,643,725	3.15
STMICROELECTRONICS NV	1,001,746	EUR	35,282,302	2.81
			74,926,027	5.96
Schweiz				
TECAN GROUP NAM.AKT	48,753	CHF	21,730,567	1.73
			21,730,567	1.73
Vereinigte Staaten von Amerika				
ADOBE INC	58,451	USD	19,670,515	1.57
ADVANCED MICRO DEVICES INC	467,355	USD	30,270,583	2.41
ALPHABET INC -A-	583,946	USD	51,521,556	4.10
ANALOG DEVICES INC	246,431	USD	40,422,077	3.22
ANSYS INC	84,357	USD	20,379,808	1.62
APPLIED MATERIALS INC	410,617	USD	39,985,883	3.18
AUTODESK INC	146,195	USD	27,319,460	2.17
CERENCE INC	520,072	USD	9,636,934	0.77
CROWDSTRIKE HOLDINGS INC	177,970	USD	18,738,461	1.49
DATADOG INC	153,863	USD	11,308,930	0.90
EMERSON ELECTRIC CO	605,374	USD	58,152,226	4.63
INTUITIVE SURGICAL	112,222	USD	29,778,108	2.37
KEYSIGHT TECHNOLOGIES	114,437	USD	19,576,738	1.56
MICROSOFT CORP	172,135	USD	41,281,416	3.29
MONGODB INC	84,490	USD	16,631,012	1.32
NVIDIA CORP	116,380	USD	17,007,773	1.35
ON SEMICONDUCTOR CORP	275,580	USD	17,187,925	1.37
PALO ALTO NETWORKS	200,991	USD	28,046,284	2.23
PAYPAL HOLDINGS	199,137	USD	14,182,537	1.13
PTC INC	369,100	USD	44,306,764	3.53
QUALCOMM INC	192,321	USD	21,143,771	1.68
ROCKWELL AUTOMATION	159,332	USD	41,039,143	3.27
SALESFORCE.COM INC	126,770	USD	16,808,434	1.34
SERVICENOW INC	79,269	USD	30,777,775	2.45

Die Erlauerungen im Anhang sind fester Bestandteil des Abschlusses.
Etwaige Abweichungen bei den Prozentsätzen des Nettovermögens sind auf Rundungen zurückzuführen.



Candriam Equities L Robotics & Innovative Technology

Anlageportfolio zum 31. Dezember 2022

Bezeichnung	Anzahl	Währung	Marktwert (in USD)	% des NV
SILICON LABORATORIES INC	233,702	USD	31,706,350	2.52
TAIWAN SEMICONDUCTOR CO ADR (REPR 5 SHS)	164,934	USD	12,285,934	0.98
TRIMBLE	514,497	USD	26,012,968	2.07
UNIVERSAL DISPLAY	186,250	USD	20,122,450	1.60
VARONIS SYSTEMS INC	767,168	USD	18,366,002	1.46
			773,667,817	61.57
Aktien gesamt			1,195,084,970	95.11
Gesamtsumme übertragbarer Wertpapiere, die zur amtlichen Notierung an einer Börse zugelassen sind oder an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden			1,195,084,970	95.11
Organismen für gemeinsame Anlagen				
Anteile an Investmentfonds				
Luxemburg				
CANDRIAM EQUITIES L META GLOBE Z C	666	USD	1,042,437	0.08
			1,042,437	0.08
Anteile an Investmentfonds gesamt			1,042,437	0.08
Organismen für gemeinsame Anlagen gesamt			1,042,437	0.08
Anlageportfolio gesamt			1,196,127,407	95.19
Anschaffungskosten			1,427,615,513	

Die Erläuterungen im Anhang sind fester Bestandteil des Abschlusses.
Etwaige Abweichungen bei den Prozentsätzen des Nettovermögens sind auf Rundungen zurückzuführen.



Candriam Equities L Robotics & Innovative Technology

Geografische und wirtschaftliche Zusammensetzung des Wertpapierbestandes zum 31. Dezember 2022

Geografische Zusammensetzung (in % des Nettovermögens)

Vereinigte Staaten von Amerika	61.57
Japan	12.24
Niederlande	5.96
Deutschland	5.80
Frankreich	2.85
Jersey	1.92
Schweiz	1.73
Luxemburg	1.61
Kaimaninseln	1.52
	95.19

Wirtschaftliche Zusammensetzung (in % des Nettovermögens)

Elektronik und Halbleiter	32.19
Internet und Internet-Dienste	30.82
Elektrotechnik	17.85
Maschinen- und Apparatebau	5.42
Pharmazeutika	4.10
Kraftfahrzeuge	1.92
Kommunikation	1.68
Sonstige Dienstleistungen	1.13
Anlagefonds	0.08
	95.19



Anhang zum Abschluss - Aufstellung der derivativen Instrumente

Devisenterminkontrakte

Zum 31. Dezember 2022 waren die folgenden Devisentermingeschäfte ausstehend:

Candriam Equities L Biotechnology

Gekaufte Devisen	Gekaufte Anzahl	Verkaufte Devisen	Verkaufte Anzahl	Fälligkeitsdatum	Gegenpartei	Nicht realisiert (in USD)
CHF	759,147	USD	823,063	17/01/2023	CACEIS Bank, Lux. Branch	(1,285)
EUR	96,471,938	USD	102,916,502	17/01/2023	CACEIS Bank, Lux. Branch	145,229
USD	70,551	CHF	65,421	17/01/2023	CACEIS Bank, Lux. Branch	(267)
USD	9,228,157	EUR	8,682,317	17/01/2023	CACEIS Bank, Lux. Branch	(47,178)
						96,499

Candriam Equities L Emerging Markets

Gekaufte Devisen	Gekaufte Anzahl	Verkaufte Devisen	Verkaufte Anzahl	Fälligkeitsdatum	Gegenpartei	Nicht realisiert (in EUR)
EUR	3,751	USD	4,001	17/01/2023	CACEIS Bank, Lux. Branch	(2)
USD	76,100	EUR	71,905	17/01/2023	CACEIS Bank, Lux. Branch	(533)
						(535)

Candriam Equities L Europe Innovation

Gekaufte Devisen	Gekaufte Anzahl	Verkaufte Devisen	Verkaufte Anzahl	Fälligkeitsdatum	Gegenpartei	Nicht realisiert (in EUR)
EUR	161,011	USD	171,193	17/01/2023	CACEIS Bank, Lux. Branch	765
USD	2,318,400	EUR	2,173,081	17/01/2023	CACEIS Bank, Lux. Branch	(2,918)
						(2,153)

Candriam Equities L Oncology Impact

Gekaufte Devisen	Gekaufte Anzahl	Verkaufte Devisen	Verkaufte Anzahl	Fälligkeitsdatum	Gegenpartei	Nicht realisiert (in USD)
CHF	84,143	JPY	12,224,487	06/01/2023	J.P. Morgan SE	(1,713)
CHF	40,000	JPY	5,859,050	06/01/2023	BNP Paribas Paris	(1,176)
DKK	114,670	JPY	2,209,600	06/01/2023	J.P. Morgan SE	(292)
DKK	228,726	JPY	4,453,045	06/01/2023	BNP Paribas Paris	(929)
EUR	54,308	JPY	7,864,010	06/01/2023	J.P. Morgan SE	(1,652)
EUR	70,397	JPY	10,089,496	06/01/2023	BNP Paribas Paris	(1,351)
EUR	5,582	JPY	795,276	06/01/2023	Société Générale	(71)
EUR	304,891,221	USD	325,310,857	17/01/2023	CACEIS Bank, Lux. Branch	406,834
GBP	38,586	JPY	6,402,109	06/01/2023	J.P. Morgan SE	(2,122)
GBP	21,974	JPY	3,701,186	06/01/2023	BNP Paribas Paris	(1,628)
GBP	22,708	JPY	3,713,831	06/01/2023	Société Générale	(841)
HKD	115,695	JPY	2,026,669	06/01/2023	J.P. Morgan SE	(541)
JPY	79,939,471	CHF	545,244	06/01/2023	J.P. Morgan SE	16,598
JPY	27,965,497	DKK	1,449,596	06/01/2023	J.P. Morgan SE	3,944
JPY	72,061,408	EUR	502,086	06/01/2023	BNP Paribas Paris	10,400
JPY	5,165,990	EUR	36,881	06/01/2023	Société Générale	(201)
JPY	69,199,366	GBP	416,717	06/01/2023	BNP Paribas Paris	23,362
JPY	2,443,962	GBP	15,325	06/01/2023	Société Générale	95
JPY	719,215	HKD	41,377	06/01/2023	J.P. Morgan SE	151
JPY	7,451,779	HKD	421,699	06/01/2023	BNP Paribas Paris	2,464
JPY	528,023,319	USD	3,808,185	06/01/2023	J.P. Morgan SE	195,211
JPY	46,261,582	USD	346,656	06/01/2023	BNP Paribas Paris	4,098
USD	21,688,214	EUR	20,394,196	17/01/2023	CACEIS Bank, Lux. Branch	(98,955)
USD	324,278	JPY	44,168,758	06/01/2023	J.P. Morgan SE	(10,605)
USD	529,953	JPY	71,893,212	06/01/2023	BNP Paribas Paris	(15,136)
USD	118,322	JPY	16,133,819	06/01/2023	Société Générale	(4,003)
						521,941



Anhang zum Abschluss - Aufstellung der derivativen Instrumente

Candriam Equities L Risk Arbitrage Opportunities

Gekaufte Devisen	Gekaufte Anzahl	Verkaufte Devisen	Verkaufte Anzahl	Fälligkeitsdatum	Gegenpartei	Nicht realisiert (in EUR)
EUR	1,184,890	CAD	1,700,000	06/01/2023	UBS Europe SE	9,510
EUR	2,780,879	JPY	400,000,000	06/01/2023	UBS Europe SE	(60,201)
EUR	120,700	NZD	200,000	06/01/2023	J.P. Morgan SE	2,202
EUR	28,583,943	USD	30,000,000	06/01/2023	J.P. Morgan SE	480,422
JPY	400,000,000	EUR	2,784,697	06/01/2023	UBS Europe SE	56,384
USD	6,200,000	EUR	5,837,204	06/01/2023	UBS Europe SE	(29,128)
						459,189

Candriam Equities L Robotics & Innovative Technology

Gekaufte Devisen	Gekaufte Anzahl	Verkaufte Devisen	Verkaufte Anzahl	Fälligkeitsdatum	Gegenpartei	Nicht realisiert (in USD)
EUR	13,744,175	USD	14,664,420	17/01/2023	CACEIS Bank, Lux. Branch	18,590
GBP	199,009	USD	246,668	17/01/2023	CACEIS Bank, Lux. Branch	(7,192)
USD	1,596,302	EUR	1,500,493	17/01/2023	CACEIS Bank, Lux. Branch	(6,678)
USD	24,743	GBP	20,421	17/01/2023	CACEIS Bank, Lux. Branch	170
						4,890

Beachten Sie Anhangangabe 13 hinsichtlich erhaltener/verbuchter Sicherheiten in Verbindung mit den Devisenterminkontrakten. Diese Geschäfte mit Devisenterminkontrakten werden hauptsächlich den gegen Währungsrisiko abgesicherten Anteilklassen zugewiesen.



Anhang zum Abschluss - Aufstellung der derivativen Instrumente

Futures

Zum 31. Dezember 2022 waren die folgenden Terminkontrakte ausstehend:

Candriam Equities L Europe Optimum Quality

Anzahl (Kauf/(Verkauf))	Bezeichnung	Währung	Verpflichtung (in EUR) (in absolutem Wert)	Gegenpartei	Nicht realisiert (in EUR)
Futures auf Index					
(6,500)	DJ EURO STOX /202303	EUR	246,585,300	J.P. Morgan SE	4,220,160
					4,220,160

Siehe Anhangangabe 12 zu Barmitteln bei Brokern im Zusammenhang mit Futures.



Anhang zum Abschluss - Aufstellung der derivativen Instrumente

Differenzkontrakte

Zum 31. Dezember 2022 waren die folgenden CFD-Kontrakte ausstehend:

Candriam Equities L Risk Arbitrage Opportunities

Anzahl	Long- /Short- Position	Währung	Basiswert	Gegenpartei	Verpflichtung (in EUR) (in absolutem Wert)	Nicht realisiert (in EUR)
128,624	Long	GBP	MICRO FOCUS INT	BARCLAYS BANK IRELAND PLC	767,467	10,438
26,887	Short	USD	COLUMBIA BANKING SYSTEM INC	UBS FRANCFORT	759,059	91,198
190,843	Long	GBP	DEVRO INTERNATIONAL PLC	J.P. MORGAN SE	662,492	12,906
328,403	Long	GBP	MEDICLINIC INTERNATIONAL PLC	J.P. MORGAN SE	1,843,276	2,961
52,349	Long	GBP	HOMESERVE SHS	J.P. MORGAN SE	706,247	4,130
20,905	Short	USD	RITCHIE BROTHERS AUCTIONEERS	J.P. MORGAN SE	1,132,758	(69,928)
257,401	Long	EUR	EDF SA	CITIGROUP GLOBAL MARKETS DEUTSCHLAND AG	3,088,812	0
						51,705

Siehe Anhangangabe 12 zu Bankguthaben und Broker im Zusammenhang mit CFD-Kontrakten.



Sonstige Erläuterungen zum Abschluss

Anhangangabe 1 – Allgemeines

Candriam Equities L (nachfolgend „SICAV“ oder „Fonds“) wurde unter der Bezeichnung „BIL Equities“ am 27. April 1994 als Investmentgesellschaft mit variablem Kapital (SICAV) gemäß den Bestimmungen von Teil I des luxemburgischen Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für Gemeinsame Anlagen in seiner jeweils gültigen Fassung und des Gesetzes vom 10. August 1915 über Handelsgesellschaften in seiner jeweils gültigen Fassung auf unbestimmte Dauer gegründet. Ihr Mindestkapital beträgt 1.250.000 EUR.

Die Satzung der SICAV wurde am 9. Juni 1994 im „Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations“ veröffentlicht. Sie wurde mehrfach geändert, das letzte Mal insbesondere am 6. April 2020. Die entsprechenden Änderungen wurden im „Recueil Electronique des Sociétés et Associations“ („RESA“) veröffentlicht. Die SICAV ist im Handels- und Gesellschaftsregister Luxemburg unter der Nummer B-47449 eingetragen.

Unterjährig wurde der folgende Teilfonds geschlossen:

<u>Teilfonds</u>	<u>Schließungsdatum</u>
Candriam Equities L Japan	23. Mai 2022

Zurzeit stehen den Anlegern folgende Teilfonds zur Verfügung:

<u>Teilfonds</u>	<u>Referenzwährung</u>
Candriam Equities L Australia	AUD
Candriam Equities L Biotechnology	USD
Candriam Equities L Emerging Markets	EUR
Candriam Equities L EMU Innovation	EUR
Candriam Equities L Europe Innovation	EUR
Candriam Equities L Europe Optimum Quality	EUR
Candriam Equities L Global Demography	EUR
Candriam Equities L Life Care	USD
Candriam Equities L Meta Globe (aufgelegt am 01.07.2022)	USD
Candriam Equities L Oncology Impact	USD
Candriam Equities L Risk Arbitrage Opportunities	EUR
Candriam Equities L Robotics & Innovative Technology	USD

Die aus mehreren Teilfonds bestehende Struktur bietet Anlegern nicht nur den Vorteil, zwischen verschiedenen Teilfonds wählen zu können, sondern auch von einem Teilfonds in einen anderen wechseln zu können, sofern dies zulässig ist. Die SICAV kann für jeden Teilfonds Anteile verschiedener Anteilklassen ausgeben, die sich insbesondere durch verschiedene Gebühren und Provisionen oder in ihrer Ausschüttungspolitik unterscheiden.

Die ausgegebenen Anteilklassen sind die folgenden:

- Die Klasse **BF** ist den von der Verwaltungsgesellschaft zugelassenen und von einem Unternehmen der Candriam-Gruppe verwalteten Feeder-OGA belgischen Rechts vorbehalten.
- Die **Anteilkategorie C** wird natürlichen und juristischen Personen angeboten.
- Die Anteilkategorie **CB** ist bestimmten Vertriebssträgern vorbehalten, bei denen es sich um Banken handelt, die von der Verwaltungsgesellschaft zugelassen wurden.
- Die Anteilkategorie **I** ist ausschließlich auf institutionelle Anleger beschränkt, deren Mindestbetrag bei Erstzeichnung EUR 250.000 beträgt. Der Verwaltungsrat kann diesen Mindestbetrag unter Wahrung der Gleichbehandlung der Anteilhaber an einem Bewertungstag nach eigenem Ermessen ändern.
Für den Teilfonds Candriam Equities L Oncology Impact hat der Verwaltungsrat beschlossen, die Anteilkategorie **I** (ausschüttend) (ISIN: LU1864482432) mit Wirkung zum 11. Juli 2022 zu schließen, da hierfür kein weiteres wirtschaftliches Interesse ermittelt wurde.
- Die Anteilkategorie **I2** ist eine Anteilkategorie ohne Performancegebühren, die ausschließlich institutionellen Anlegern vorbehalten ist. Ihr Mindestbetrag bei Erstzeichnung beläuft sich auf EUR 250.000 oder den Gegenwert in Fremdwährungen bei auf Fremdwährungen lautenden Anteilklassen (der Verwaltungsrat kann diesen Mindestbetrag nach eigenem Ermessen ändern, sofern alle Anteilhaber an einem bestimmten Bewertungstag gleich behandelt werden).
- Die Anteilkategorie **LOCK** (nachfolgend Anteilkategorie „L“) ist mit einem besonderen Mechanismus zur Begrenzung des Kapitalverlustrisikos verbunden. Dieser Mechanismus wird ausschließlich von Belfius Banque S.A. angeboten, der exklusiven Vertriebsstelle für diese Anteilkategorie. Mit einer Anlage in diese Anteilkategorie stimmt der Anleger zu, dass die Anteile automatisch veräußert werden, sobald der Nettoinventarwert einen festgelegten Betrag erreicht (Aktivierungskurs). Stellt die Belfius Banque S.A. fest, dass der Nettoinventarwert den Aktivierungskurs erreicht oder unterschritten hat, wird automatisch ein Rücknahmeantrag erstellt und schnellstmöglich ausgeführt. Der entsprechende Verkaufsauftrag erfolgt in Form eines Sammelauftrags vor dem ersten Cut-off-Zeitpunkt (Orderannahmeschluss) nach dem Tag der Berechnung des Nettoinventarwerts, der den automatischen Rücknahmeantrag ausgelöst hat. Aufgrund der besonderen Merkmale dieser Anteilkategorie sollten interessierte Anleger ihren Finanzberater bei Belfius Banque S.A. hinzuziehen und sich über die Anforderungen informieren, die mit diesem Mechanismus in technischer und operativer Hinsicht verbunden sind.
- Die Anteilkategorie **N** ist auf Vertriebsstellen beschränkt, die von der Verwaltungsgesellschaft eine besondere Genehmigung erhalten haben.



Sonstige Erläuterungen zum Abschluss

Anhangangabe 1 – Allgemeines (Fortsetzung)

- Die Klasse **P** ist nur für folgende Anleger zugänglich ist: (i) Pensionsfonds oder ähnliche Anlageformen, die auf Initiative eines oder mehrerer Arbeitgeber zu Gunsten ihrer Mitarbeiter errichtet wurden, und (ii) Gruppen aus einem oder mehreren Arbeitgebern, die von ihnen gehaltene Mittel anlegen, um für ihre Mitarbeiter Altersversorgungsleistungen zu erbringen. Der Mindestbetrag bei Erstzeichnung beträgt 15.000.000 EUR.
- Die Anteilsklasse **PI** ist institutionellen Anlegern vorbehalten, die Anteile des Teilfonds vor Erreichen einer kritischen Größe hinsichtlich des verwalteten Vermögens zeichnen. Der Mindestbetrag für die Erstzeichnung beträgt 1.000.000 EUR bzw. für Klassen, die auf eine andere Währung lauten, den entsprechenden Gegenwert dieser anderen Währung (der Verwaltungsrat kann diesen Mindestbetrag nach eigenem Ermessen anpassen, sofern alle Aktionäre an einem bestimmten Bewertungstag gleich behandelt werden). Diese Klasse kann bis zum Eintritt eines der folgenden Ereignisse gezeichnet werden: (i) die vom Verwaltungsrat festgelegte Laufzeit ist abgelaufen; (ii) der Teilfonds hat in Bezug auf das verwaltete Vermögen eine vom Verwaltungsrat bestimmte kritische Größe erreicht; (iii) der Verwaltungsrat hat aus berechtigten Gründen beschlossen, diese Klasse für eine Zeichnung zu schließen. Der Verwaltungsrat hat die Möglichkeit, diese Anteilsklasse nach eigenem Ermessen und ohne Verpflichtung zur vorherigen Information der Anleger wieder zu öffnen.
- Die Anteilsklasse **R** ist Finanzintermediären vorbehalten (einschließlich Vertriebsstellen und Plattformbetreibern), die:
 - die gesonderte Vereinbarungen mit ihren Kunden bezüglich der Bereitstellung von Wertpapierdienstleistungen hinsichtlich des Teilfonds geschlossen haben, und
 - denen es aufgrund der für sie geltenden Rechts- und Verwaltungsvorschriften oder aufgrund von Vereinbarungen mit ihren Kunden untersagt ist, für die Bereitstellung der oben genannten Wertpapierdienstleistungen von der Verwaltungsgesellschaft Gebühren, Provisionen oder sonstige finanzielle Vergünstigungen anzunehmen oder einzubehalten.
- Die Anteilsklasse **R2** ist folgenden Anlegern vorbehalten:
 - Vertriebsstellen und/oder Finanzintermediären, die von der Verwaltungsgesellschaft zugelassen wurden und die für Anlagen in dieser Anteilsklasse von keinem Unternehmen der Candriam-Gruppe eine Vergütung erhalten, wenn die Anlagen in den Anteilen letztlich im Rahmen eines Mandats erfolgen.
 - OGA, die von der Verwaltungsgesellschaft zugelassen wurden.
- Die Anteilsklasse **S** ist ausschließlich institutionellen Anlegern vorbehalten, die von der Verwaltungsgesellschaft speziell zugelassen wurden.
- Die Anteilsklasse **SF2** ist Feeder-Fonds vorbehalten, die von der Verwaltungsgesellschaft zugelassen wurden und von einem Unternehmen der Candriam-Gruppe verwaltet werden. Der Mindestbestand in dieser Anteilsklasse beträgt EUR 200.000.000 EUR oder den Gegenwert in Fremdwährungen bei auf Fremdwährungen lautenden Anteilsklassen. Dieser Betrag kann vom Verwaltungsrat geändert werden, sofern eine Gleichbehandlung der Anteilinhaber gewährleistet ist.
- Die Anteilsklasse **V** ist ausschließlich auf institutionelle Anleger beschränkt, bei denen sich der Mindestbetrag bei Erstzeichnung auf EUR 15.000.000 oder den Gegenwert in Fremdwährungen bei auf Fremdwährungen lautenden Anteilsklassen beläuft (der Verwaltungsrat kann diesen Mindestbetrag unter Wahrung der Gleichbehandlung der Anteilinhaber an einem Bewertungstag nach eigenem Ermessen ändern).
- **Klasse V2**, eine Anteilsklasse ohne Performancegebühr, die von der Verwaltungsgesellschaft genehmigten institutionellen oder professionellen Anlegern, Vertriebsstellen und/oder Finanzintermediären vorbehalten ist, und für die bei Erstzeichnung ein Mindestanlagebetrag in Höhe von 15.000.000 EUR bzw. für die auf eine Fremdwährung lautenden Anteilsklassen in Höhe des Gegenwerts in der jeweiligen Fremdwährung gilt. (Der Verwaltungsrat kann diesen Mindestbetrag unter Wahrung der Gleichbehandlung der Anteilinhaber an einem Bewertungstag nach eigenem Ermessen ändern.).
- Die Anteilsklasse **Y** ist ausschließlich institutionellen Anlegern vorbehalten, die von der Verwaltungsgesellschaft speziell zugelassen wurden.
- Die **Anteilsklasse Z** ist folgenden Anlegern vorbehalten:
 - institutionelle oder professionelle Anleger, die von der Verwaltungsgesellschaft zugelassen wurden. Die Portfolioverwaltungstätigkeit für diese Anteilsklasse wird direkt über einen mit dem Anleger geschlossenen Verwaltungsvertrag vergütet. Daher wird auf die Vermögenswerte dieser Anteilsklasse keine Portfolioverwaltungsgebühr erhoben.
 - OGA, die von der Verwaltungsgesellschaft zugelassen wurden und von einem Unternehmen der Candriam-Gruppe verwaltet werden.
- Die **Klasse ZF**, die Feeder-OGA vorbehalten ist, die von der Verwaltungsgesellschaft zugelassen wurden und von einem Unternehmen der Gruppe Candriam verwaltet werden.

Die Vermögenswerte der einzelnen Anteilsklassen werden in einem Gesamtportfolio zusammengeführt.

Darüber hinaus kann für die Anteilsklassen ein Verfahren zur Währungsabsicherung angewandt werden:

- **Basiswährungsgesicherte Anteilsklassen:**

Ziel dieser abgesicherten Anteilsklassen ist es, die Auswirkungen von Wechselkursschwankungen zwischen der Basiswährung des Teilfonds und der Währung, auf die die jeweilige abgesicherte Anteilsklasse lautet, zu verringern.

Mit dieser Art der Absicherung soll erreicht werden, dass sich die Performance der abgesicherten Anteilsklasse auf angemessener Grundlage (d. h. um die Zinsdifferenz zwischen den beiden Währungen bereinigt) mit der Performance einer Anteilsklasse, die auf die Basiswährung des Teilfonds lautet, vergleichen lässt. Diese Absicherungsart wird in der Bezeichnung der Anteilsklasse durch Hinzufügung des Suffixes H gekennzeichnet.

- **Anteilsklassen mit Absicherung gegenüber den Währungen der Vermögenswerte**

Ziel dieser abgesicherten Anteilsklassen ist es, die Auswirkungen von Wechselkursschwankungen zwischen den Währungen, auf die die Vermögenswerte des Teilfonds lauten, und der Währung, auf die die jeweilige abgesicherte Anteilsklasse lautet, zu verringern. Diese Absicherungsart wird in der Bezeichnung der Anteilsklasse durch Hinzufügung des Suffixes AH gekennzeichnet.

Die ausgegebenen Anteile werden im Abschnitt „Statistiken“ zu den einzelnen Teilfonds ausführlich beschrieben.



Sonstige Erläuterungen zum Abschluss

Anhangangabe 1 – Allgemeines (Fortsetzung)

Im Rahmen der Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor (SFDR) stehen Informationen über ökologische und/oder soziale Merkmale und/oder nachhaltige Investitionen in den einschlägigen Anhängen im (ungeprüften) Abschnitt ‚Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor‘ zur Verfügung.

Anhangangabe 2 – Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze

Der Abschluss der SICAV wurde in Übereinstimmung mit den luxemburgischen Vorschriften für Organismen für gemeinsame Anlagen erstellt. Aufgrund von Rundungsregeln können in einigen Summen oder Zwischensummen des Abschlusses geringfügige Abweichungen auftreten.

Die für den Abschluss verwendeten Nettoinventarwerte beziehen sich auf folgende Stichtage:

- Teilfonds Candriam Equities L Australia: Der Nettoinventarwert wurde zum 31. Dezember 2022 auf Basis der Börsenschlusskurse vom 30. Dezember 2022 berechnet.
- Teilfonds Candriam Equities L Emerging Markets: Der Nettoinventarwert wurde zum 31. Dezember 2022 auf Basis der Börsenschlusskurse vom 31. Dezember 2022 für asiatische Märkte, die an diesem Tag öffneten, und auf der Basis der Börsenschlusskurse vom 30. Dezember 2022 für die anderen Märkte berechnet.
- Für die anderen Teilfonds der SICAV wurde der Nettoinventarwert zum 31. Dezember 2022 am 2. Januar 2023 auf Basis der letzten zum Bewertungszeitpunkt bekannten Kurse berechnet.

Dieser Jahresbericht wird auf Basis der letzten inoffiziellen technischen Nettoinventarwerte erstellt, die für den Zweck des Abschluss zum 31. Dezember 2022 berechnet wurden.

a) Bewertung des Portfolios der einzelnen Teilfonds

Die Bewertung eines Wertpapiers, das zum Handel an einer amtlichen Notierung oder an einem anderen geregelten Markt mit ordnungsgemäßer Funktionsweise, der anerkannt und für das Publikum offen ist, zugelassen ist, erfolgt auf der Grundlage des letzten in Luxemburg am Bewertungstag bekannten Kurses oder, wenn diese Aktie an mehreren Märkten gehandelt wird, auf der Grundlage des letzten bekannten Kurses an dem Hauptmarkt, an dem sie gehandelt wird. Ist der letzte bekannte Preis nicht repräsentativ, erfolgt die Bewertung auf der Grundlage des wahrscheinlichen Veräußerungswerts, der vom Verwaltungsrat nach bestem Wissen und Gewissen geschätzt wird. Wertpapiere, die weder an einer Börse noch an einem anderen geregelten Markt, der anerkannt und für das Publikum offen ist, notiert sind oder gehandelt werden, werden auf der Grundlage des wahrscheinlichen Veräußerungswerts bewertet, der mit der gebotenen Vorsicht und in gutem Glauben geschätzt wird. Alle anderen Vermögenswerte werden von den Geschäftsführern auf der Grundlage des wahrscheinlichen Veräußerungswerts bewertet, der nach Treu und Glauben und nach allgemein anerkannten Grundsätzen und Verfahren geschätzt werden muss.

B) Realisierte Nettogewinn oder Verluste aus Wertpapierverkäufen

Die realisierten Gewinne oder Verluste aus Wertpapierverkäufen in jedem Teilfonds werden auf der Grundlage der durchschnittlichen Kosten der verkauften Wertpapiere berechnet.

c) Umrechnung von Fremdwährungen

Die in einer anderen Währung als der Referenzwährung der einzelnen Teilfonds ausgedrückten Werte werden zu dem am Abschlussdatum geltenden Wechselkurs in diese Währung umgerechnet.

Erträge und Aufwendungen, die auf eine andere Währung als die Referenzwährung des jeweiligen Teilfonds lauten, werden zu den am Transaktionsdatum geltenden Wechselkursen in die jeweilige Währung umgerechnet.

Die Erwerbskosten von Wertpapieren der einzelnen Teilfonds, die auf eine andere Währung als die Referenzwährung des Teilfonds lauten, werden zu den am Tag des Erwerbs geltenden Wechselkursen in diese Währung umgerechnet.

Für die Teilfonds Candriam Equities L Biotechnology, Candriam Equities L EMU Innovation, Candriam Equities L Europe Innovation, Candriam Equities L Europe Optimum Quality, Candriam Equities L Global Demography, Candriam Equities L Life Care, Candriam Equities L Oncology Impact, Candriam Equities L Robotics & Innovative Technology, Candriam Equities L Risk Arbitrage Opportunities und Candriam Equities L Meta Globe lauten die zum 31. Dezember 2022 herangezogenen Wechselkurse wie folgt:

1 EUR =	1.573750	AUD	1 EUR =	7.436450	DKK	1 EUR =	10.513500	NOK	1 EUR =	1.067250	USD
1 EUR =	1.446050	CAD	1 EUR =	0.887250	GBP	1 EUR =	1.687500	NZD	1 EUR =	18.159250	ZAR
1 EUR =	0.987450	CHF	1 EUR =	8.329850	HKD	1 EUR =	4.681250	PLN			
1 EUR =	24.154000	CZK	1 EUR =	140.818300	JPY	1 EUR =	11.120250	SEK			

Für die Teilfonds Candriam Equities L Australia und Candriam Equities L Emerging Markets lauten die zum 31. Dezember 2022 herangezogenen Wechselkurse wie folgt:

1 EUR =	1.570410	AUD	1 EUR =	0.882790	GBP	1 EUR =	20.759000	MXN	1 EUR =	1.065200	USD
1 EUR =	5.630300	BRL	1 EUR =	8.303800	HKD	1 EUR =	4.688300	PLN	1 EUR =	18.052800	ZAR
1 EUR =	1.443570	CAD	1 EUR =	400.130000	HUF	1 EUR =	1.430400	SGD			
1 EUR =	0.985090	CHF	1 EUR =	16585.490000	IDR	1 EUR =	36.777700	THB			
1 EUR =	7.406000	CNY	1 EUR =	88.140900	INR	1 EUR =	19.937600	TRY			
1 EUR =	24.178000	CZK	1 EUR =	1342.330000	KRW	1 EUR =	32.734000	TWD			



Sonstige Erläuterungen zum Abschluss

Anhangangabe 2 – Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze (Fortsetzung)

d) Kombinierte Abschlüsse der SICAV

Die kombinierte Aufstellung des Nettovermögens der SICAV und die kombinierte Aufstellung der Veränderungen des Nettovermögens, die in EUR ausgewiesen sind, entsprechen der Summe aus der Aufstellung des Nettovermögens und der Aufstellung der Veränderungen des Nettovermögens jedes Teilfonds, die mit dem zum Abschlussstichtag geltenden Wechselkursen in die Währung der SICAV umgerechnet wurden.

Die von bestimmten Teilfonds der SICAV in anderen Teilfonds der SICAV getätigten Anlagen wurden in der kombinierten Nettovermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022 nicht herausgerechnet. Zum 31. Dezember 2022 belief sich der Gesamtbetrag der SICAV-internen Anlagen auf 3.895.797 EUR. Daher würde sich das kombinierte Nettovermögen zum Abschlussstichtag auf 10.035.310.220 EUR belaufen, wenn diese SICAV-internen Anlagen herausgerechnet würden.

Teilfonds	SICAV-interne Anlagen	Betrag (in EUR)
Candriam Equities L Global Demography	CANDRIAM EQUITIES L LIFE CARE Z CAPITALISATION	2,919,047
Candriam Equities L Robotics & Innovative Technology	CANDRIAM EQUITIES L META GLOBE Z CAPITALISATION	976,750

e) Bewertung von Optionen und Futures

Die Bewertung von Optionen und Futures, die an einer amtlichen Notierung oder einem sonstigen geregelten Markt zugelassen sind, erfolgt auf der Grundlage des letzten bekannten Kurses oder, wenn die Option an mehreren Märkten gehandelt wird, auf der Grundlage des letzten bekannten Kurses an dem Markt, an dem der Vertrag von der SICAV abgeschlossen wurde.

Optionen und Futures, die nicht an einer Börse oder einem sonstigen geregelten Markt gehandelt werden, werden zu ihrem wahrscheinlichen Marktwert bewertet, der konservativ und in gutem Glauben geschätzt wird. Der Marktwert der Optionen ist in der Aufstellung des Nettovermögens unter der Rubrik „Optionen (Long-Position) / (Short-Position) zum Marktwert“ enthalten.

Die realisierten Gewinne / (Verluste) und die Veränderung der nicht realisierten Wertsteigerungen / Abschreibungen auf Optionen werden in der Aufstellung der Veränderungen des Nettovermögens unter den Überschriften „Realisierter Nettogewinn / (-verlust) aus Optionen“ und „Veränderung der nicht realisierten Nettowertsteigerung / -abschreibung aus Optionen“ ausgewiesen.

Der nicht realisierte Gewinn / (Verlust) aus Terminkontrakten wird in der Nettovermögensaufstellung unter „Nicht realisierter Nettogewinn / (-verlust) aus Futures“ ausgewiesen. Veränderungen des Marktwerts von offenen Future-Kontrakten werden als nicht realisierte Wertsteigerung / Wertminderung in der Gewinn- und Verlustrechnung und unter Veränderung des Nettovermögens in der Rubrik „Veränderung der nicht realisierten Gewinne / Verluste aus Futures“ erfasst. Realisierte Gewinne oder Verluste, die der Differenz zwischen dem Wert des Kontrakts zum Zeitpunkt seiner Eröffnung und dem Wert zum Zeitpunkt seiner Schließung entsprechen, werden bei der Schließung oder dem Verfall von Futures-Kontrakten in der Aufstellung der Veränderungen des Nettovermögens unter „Realisierter Nettogewinn/(-verlust) aus Futures“ ausgewiesen.

Einzelheiten zu ausstehenden Optionen und Finanzterminkontrakten finden Sie ggf. im Abschnitt „Anhang zum Jahresabschluss – Aufstellung der derivativen Instrumente“.

f) Bewertung von Differenzkontrakten („CFD“)

CFD werden zum angemessenen Wert auf der Grundlage der letzten bekannten Spread- und Zinskurven bzw. des letzten bekannten Schlusskurses des Basiswerts bewertet.

Nicht realisierte Gewinne/(Verluste) aus CFD werden in der Aufstellung des Nettovermögens unter „Nicht realisierte Nettogewinne/(-verluste) aus CFD“ ausgewiesen. Realisierte Gewinne/(Verluste) und die sich hieraus ergebende Veränderung der nicht realisierten Wertsteigerungen / Wertminderungen werden in der Gewinn- und Verlustrechnung bzw. in der Aufstellung über die Veränderung des Nettovermögens in der Rubrik „Realisierter Nettogewinn/(-verlust) aus CFD“ sowie der Rubrik „Veränderung des nicht realisierten Gewinns/Verlusts aus CFD“ erfasst.

Einzelheiten zu ausstehenden Differenzkontrakten (CFD) finden Sie ggf. im Abschnitt „Anhang zum Abschluss - Aufstellung der derivativen Instrumente“.

g) Bewertung von Devisenterminkontrakten

Die Devisenterminkontrakte werden auf der Grundlage der am Abschlussdatum geltenden Devisenterminkurse bewertet, die für den verbleibenden Zeitraum bis zum Verfallsdatum gelten. Der nicht realisierte Gewinn/(Verlust) aus Devisenterminkontrakten wird in der Nettovermögensaufstellung unter „Nicht realisierter Gewinn/ (Verlust) aus Devisenterminkontrakten“ ausgewiesen.

Die daraus resultierenden realisierten Gewinne / (Verluste) und die Veränderung der nicht realisierten Wertsteigerung / Wertminderung sind in der Aufstellung der Veränderungen des Nettovermögens unter „Realisierter Nettogewinn / (-verlust) aus Devisenterminkontrakten“ bzw. „Veränderung des nicht realisierten Nettogewinns/-verlusts aus Devisenterminkontrakten“ enthalten.

Einzelheiten zu Devisenterminkontrakten finden Sie ggf. im Abschnitt „Anhang zum Abschluss – Aufstellung der derivativen Instrumente“.

h) Pensionsgeschäfte

Jeder Teilfonds kann sich an Pensionsgeschäften beteiligen. Diese Geschäfte bestehen im An- und Verkauf von Wertpapieren, wobei dem Verkäufer das Recht eingeräumt wird, die verkauften Papiere vom Käufer zu einem zwischen den beiden Parteien bei Vertragsabschluss festgelegten Preis und Termin zurückzukaufen.

i) Gründungskosten

Gründungskosten werden über einen Zeitraum von 5 Jahren zu jeweils 20% pro Jahr linear abgeschrieben.

j) Transaktionskosten

In dem am 31. Dezember 2022 endenden Geschäftsjahr fielen für die SICAV beim Kauf und Verkauf von Wertpapieren, Geldmarktinstrumenten, sonstigen zulässigen Anlagen und Derivaten Transaktionskosten und Maklergebühren an. Diese Kosten werden in der Übersicht über die Entwicklung des Nettovermögens unter der Überschrift „Transaktionskosten“ ausgewiesen.



Sonstige Erläuterungen zum Abschluss

Anhangangabe 2 – Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze (Fortsetzung)

k) Erträge

Zinserträge laufen gemäß den Bedingungen der zugrunde liegenden Anlage auf. Erträge werden nach Abzug einer etwaigen Quellensteuer erfasst. Dividenden werden auf EX-Datumsbasis ausgewiesen.

l) In Anlageportfolios verwendete Abkürzungen

- A: Jährliche
- FL.R: Variabel verzinsliche Anleihen
- Q: Vierteljährlich
- S: Halbjährlich
- XX: Anleihen ohne festgelegte Laufzeit
- ZCP oder U: Null-Coupon

Anhangangabe 3 – Verwaltungsgebühren

Candriam (nachfolgend als „Verwaltungsgesellschaft“ bezeichnet), eine Kommanditgesellschaft auf Aktien („société en commandite par actions“) luxemburgischen Rechts, wurde am 10. Juli 1991 in Luxemburg gegründet und nach Maßgabe eines zwischen der SICAV und Candriam geschlossenen und am 30. Dezember 2005 in Kraft getretenen Vertrags zur Verwaltungsgesellschaft der SICAV bestimmt.

Die Verwaltungsgesellschaft mit Sitz in SERENITY - Bloc B, 19-21, Route d'Arlon, L-8009 Strassen, ist eine Tochtergesellschaft der Candriam Group, einer Gesellschaft der New York Life Insurance Company Group.

Sie ist als Verwaltungsgesellschaft gemäß Kapitel 15 des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über OGAW zugelassen und ist berechtigt, die Tätigkeiten der gemeinsamen Portfolioverwaltung, der Verwaltung von Anlageportfolios und der Erbringung von Anlageberatungsdienstleistungen auszuüben.

Die Verwaltungsgesellschaft ist mit weitreichenden Befugnissen ausgestattet, um im Rahmen dieses Zwecks gemäß ihrer Satzung alle Handlungen im Zusammenhang mit dem Management und der Verwaltung der SICAV auszuführen. Sie ist für die Abläufe im Zusammenhang mit dem Portfoliomanagement, die Verwaltung (Verwaltungsstelle, Transferstelle (einschließlich der Registerführung)) und die Vermarktung (Vertrieb) zuständig.

Gemäß dem Gesetz vom 17. Dezember 2010 ist die Verwaltungsgesellschaft befugt, ihre Aufgaben, Befugnisse und Pflichten oder einen Teil davon an eine Person oder Gesellschaft zu übertragen, die sie für geeignet hält. Die Verwaltungsgesellschaft trägt jedoch die volle Verantwortung für die Handlungen, die von diesem (diesen) Vertreter(n) vorgenommen werden.

Bis zum 30. Juni 2022 hat die Verwaltungsgesellschaft unter eigener Aufsicht und Verantwortung sowie auf eigene Kosten die Portfolioverwaltung für bestimmte Teilfonds der SICAV auf ihre belgische Tochtergesellschaft Candriam Belgium mit Sitz in der Avenue des Arts 58 in B-1000 Brüssel im Wege eines auf unbefristete Dauer geschlossenen Delegationsvertrages übertragen. Diese Vereinbarung kann von jeder Partei unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 90 Tagen oder vom Verwalter mit sofortiger Wirkung gekündigt werden, wenn Anlegerinteressen betroffen sind.

Alle Teilfonds der SICAV waren von dieser Delegation betroffen, mit Ausnahme der Teilfonds Candriam Equities L Australia und Candriam Equities L Risk Arbitrage Opportunities.

Seit dem 1. Juli 2022 ist die Funktion der Portfolioverwaltung nicht mehr delegiert und wird direkt von Candriam und/oder von einer oder mehreren ihrer Niederlassungen sichergestellt: Candriam – Belgian Branch, Candriam – Succursale française, Candriam – UK Establishment.

Im Wege eines auf unbefristete Dauer geschlossenen hat die Verwaltungsgesellschaft unter eigener Aufsicht und Verantwortung sowie auf eigene Kosten die Portfolioverwaltung für den Teilfonds Candriam Equities L Australia auf Ausbil Management Limited übertragen. Diese Vereinbarung kann von jeder Partei unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 90 Tagen gekündigt werden.

Die Verwaltungsgesellschaft erhält als Entgelt für ihre Dienstleistungen eine Verwaltungsgebühr, die als jährlicher Prozentsatz des durchschnittlichen Nettoinventarwerts ausgedrückt wird.

Diese Gebühren sind von der SICAV am Ende eines jeden Monats zu zahlen.

Zum 31. Dezember 2022 gelten die folgenden Gebührensätze:

Teilfonds	Anteilsklasse	Anteilsart	ISIN	Verwaltungsgebühr
Candriam Equities L Australia	C	Thesaurierung	LU0078775011	1.50%
	C	Ausschüttung	LU0078775284	1.50%
	C - EUR - Unhedged	Thesaurierung	LU0256780106	1.50%
	I	Thesaurierung	LU0133348622	0.55%
	I - EUR - Unhedged	Thesaurierung	LU0256781096	0.55%
	N	Thesaurierung	LU0133347731	2.00%
	N - EUR - Unhedged	Thesaurierung	LU0256780874	2.00%
	R	Thesaurierung	LU0942225839	0.70%
	V	Thesaurierung	LU0317020385	0.35%
	Z	Thesaurierung	LU0240973742	0.00%
Candriam Equities L Biotechnology	C	Thesaurierung	LU0108459040	1.60%
	C	Ausschüttung	LU0108459552	1.60%
	C - EUR - Hedged	Thesaurierung	LU1120766206	1.60%
	C - EUR - Unhedged	Thesaurierung	LU1120766388	1.60%
	I	Thesaurierung	LU0133360163	0.60%
	I - CHF - Hedged	Thesaurierung	LU2478813442	0.60%
	I - EUR - Hedged	Thesaurierung	LU1006082199	0.60%
	I - EUR - Unhedged	Thesaurierung	LU1120766032	0.60%
	I - GBP - Unhedged	Thesaurierung	LU1269737059	0.60%
	L	Thesaurierung	LU0574798848	1.60%
	N	Thesaurierung	LU0133359157	2.00%
	R	Thesaurierung	LU0942225912	0.80%



Sonstige Erläuterungen zum Abschluss

Anhangangabe 3 – Verwaltungsgebühren (Fortsetzung)

Teilfonds	Anteilsklasse	Anteilsart	ISIN	Verwaltungsgebühr
	R - CHF - Hedged	Thesaurierung	LU1269736754	0.80%
	R - EUR - Hedged	Thesaurierung	LU1708110975	0.80%
	R - EUR - Unhedged	Thesaurierung	LU1269736838	0.80%
	R - GBP - Unhedged	Thesaurierung	LU1269736911	0.80%
	R2	Thesaurierung	LU1397644557	0.38%
	R2	Ausschüttung	LU1397644631	0.38%
	R2 - EUR - Unhedged	Thesaurierung	LU1397644805	0.38%
	S - JPY - Unhedged	Thesaurierung	LU1820816558	0.50%
	V	Thesaurierung	LU0317020203	0.45%
	V2	Thesaurierung	LU2026682919	0.65%
	Z	Thesaurierung	LU0240982651	0.00%
Candriam Equities L Emerging Markets	BF	Thesaurierung	LU1904319164	0.00%
	BF	Ausschüttung	LU1397645364	0.00%
	C	Thesaurierung	LU0056052961	1.60%
	C	Ausschüttung	LU0056053001	1.60%
	C - USD - Hedged	Thesaurierung	LU1293437023	1.60%
	I	Thesaurierung	LU0133355080	0.65%
	I	Ausschüttung	LU1269737562	0.65%
	I - GBP - Unhedged	Thesaurierung	LU1269737489	0.65%
	L	Thesaurierung	LU0574798921	1.60%
	N	Thesaurierung	LU0133352731	2.00%
	P	Thesaurierung	LU0596238260	0.25%
	R	Thesaurierung	LU0942226134	0.85%
	R - GBP - Unhedged	Thesaurierung	LU1269737307	0.85%
	R2	Thesaurierung	LU1397645018	0.40%
	R2	Ausschüttung	LU1397645109	0.40%
	V	Thesaurierung	LU0317020112	0.35%
	V2	Thesaurierung	LU1397645281	0.44%
	Z	Thesaurierung	LU0240980523	0.00%
Candriam Equities L EMU Innovation	C	Thesaurierung	LU0317020898	1.50%
	I	Thesaurierung	LU0317021433	0.55%
	R	Thesaurierung	LU1293437379	0.70%
	S	Thesaurierung	LU0317021276	0.25%
	Z	Thesaurierung	LU0317021359	0.00%
Candriam Equities L Europe Innovation	C	Thesaurierung	LU0344046155	1.60%
	C	Ausschüttung	LU0344046239	1.60%
	C - USD - Hedged	Thesaurierung	LU1293437882	1.60%
	I	Thesaurierung	LU0344046668	0.60%
	I - USD - Hedged	Thesaurierung	LU1293437965	0.60%
	L	Thesaurierung	LU0654531002	1.60%
	N	Thesaurierung	LU0344046312	2.00%
	R	Thesaurierung	LU1293438005	0.80%
	R2	Thesaurierung	LU1397646503	0.38%
	R2	Ausschüttung	LU1397646685	0.38%
	S	Thesaurierung	LU2026683057	0.45%
	V	Thesaurierung	LU0344046403	0.35%
	V2	Thesaurierung	LU2026683131	0.45%
	Z	Thesaurierung	LU0344046585	0.00%
Candriam Equities L Europe Optimum Quality	C	Thesaurierung	LU0304859712	1.60%
	C	Ausschüttung	LU0304860058	1.60%
	I	Thesaurierung	LU0304860645	0.55%
	I	Ausschüttung	LU1269737729	0.55%
	L	Thesaurierung	LU0574799226	1.60%
	N	Thesaurierung	LU0304860561	2.00%
	R	Thesaurierung	LU1293438187	0.70%
	R2	Thesaurierung	LU1397646842	0.38%
	R2	Ausschüttung	LU1397646925	0.38%
	V	Thesaurierung	LU0317019536	0.35%
	Z	Thesaurierung	LU0317112661	0.00%
Candriam Equities L Global Demography	C	Thesaurierung	LU0654531184	1.60%
	C	Ausschüttung	LU0654531267	1.60%
	I	Thesaurierung	LU0654531341	0.60%
	I - USD - Unhedged	Thesaurierung	LU2328285445	0.60%
	L	Thesaurierung	LU0654531697	1.60%
	N	Thesaurierung	LU0654531424	2.00%
	R	Thesaurierung	LU1598288089	0.80%
	R2	Thesaurierung	LU1397647733	0.38%
	R2	Ausschüttung	LU1397647816	0.38%
	V2 - USD - Unhedged	Thesaurierung	LU2439121216	0.35%
	Z	Thesaurierung	LU1397647907	0.00%
Candriam Equities L Japan (siehe Anhangangabe 1)	C	Thesaurierung	LU0064109019	1.50%
	C	Ausschüttung	LU0064109449	1.50%
	I	Thesaurierung	LU0133346501	0.55%
	R2	Thesaurierung	LU1397648111	0.38%
	R2	Ausschüttung	LU1397648202	0.38%
	V	Thesaurierung	LU0317018645	0.35%
	Z	Thesaurierung	LU0240973403	0.00%



Sonstige Erläuterungen zum Abschluss

Anhangangabe 3 – Verwaltungsgebühren (Fortsetzung)

Teilfonds	Anteilsklasse	Anteilsart	ISIN	Verwaltungsgebühr
Candriam Equities L Life Care	BF	Thesaurierung	LU2223682787	0.00%
	BF	Ausschüttung	LU2223682860	0.00%
	C	Thesaurierung	LU2223680658	1.50%
	I	Thesaurierung	LU2223680815	0.80%
	R	Thesaurierung	LU2223681201	0.80%
	R2	Thesaurierung	LU2223681896	0.40%
	V	Thesaurierung	LU2223682274	0.48%
	Z	Thesaurierung	LU2223682357	0.00%
Candriam Equities L Meta Globe	C	Thesaurierung	LU2476793240	1.60%
	I	Thesaurierung	LU2476792861	0.80%
	R	Thesaurierung	LU2476792432	0.80%
	V	Thesaurierung	LU2476791467	0.48%
	Z	Thesaurierung	LU2476791384	0.00%
Candriam Equities L Oncology Impact	BF - EUR - Unhedged	Thesaurierung	LU1940963215	0.00%
	BF - EUR - Unhedged	Ausschüttung	LU1940963306	0.00%
	C	Thesaurierung	LU1864481467	1.60%
	C	Ausschüttung	LU1864481541	1.60%
	C - EUR - Hedged	Thesaurierung	LU1864481624	1.60%
	C - EUR - Unhedged	Thesaurierung	LU1864482414	1.60%
	I	Thesaurierung	LU1864482358	0.80%
	I	Ausschüttung	LU1864482432	0.80%
	I - EUR - Hedged	Thesaurierung	LU2015349330	0.80%
	I - GBP - Unhedged	Thesaurierung	LU1864482515	0.80%
	N - EUR - Hedged	Thesaurierung	LU1864482606	2.00%
	PI	Thesaurierung	LU1864483836	0.40%
	R	Thesaurierung	LU1864482788	0.80%
	R	Ausschüttung	LU1864482861	0.80%
	R - EUR - Hedged	Thesaurierung	LU1864483083	0.80%
	R - EUR - Unhedged	Thesaurierung	LU1864483166	0.80%
	R - GBP - Unhedged	Thesaurierung	LU1864482945	0.80%
	R2	Thesaurierung	LU1864483240	0.40%
	R2	Ausschüttung	LU1864483323	0.40%
	R2 - EUR - Hedged	Ausschüttung	LU1864483596	0.40%
	S - JPY - Asset Hedged	Ausschüttung	LU2015349090	0.38%
	S - JPY - Unhedged	Ausschüttung	LU2015348522	0.50%
	SF2 - EUR - Unhedged	Thesaurierung	LU2295688928	0.18%
	V	Thesaurierung	LU1864483752	0.48%
	V - GBP - Unhedged	Thesaurierung	LU2425425506	0.48%
Z	Thesaurierung	LU1864483919	0.00%	
Candriam Equities L Risk Arbitrage Opportunities	C	Thesaurierung	LU2223682944	1.50%
	I	Thesaurierung	LU2223683082	1.00%
	PI	Thesaurierung	LU2223683678	0.50%
	R	Thesaurierung	LU2223683322	1.00%
	S	Thesaurierung	LU2223683751	0.25%
	V	Thesaurierung	LU2223683835	0.80%
	Z	Thesaurierung	LU2223683918	0.00%
Candriam Equities L Robotics & Innovative Technology	BF	Thesaurierung	LU2226954738	0.00%
	BF	Ausschüttung	LU2226954902	0.00%
	C	Thesaurierung	LU1502282558	1.60%
	C	Ausschüttung	LU1502282715	1.60%
	C - EUR - Hedged	Thesaurierung	LU1806526718	1.60%
	C - EUR - Unhedged	Thesaurierung	LU1502282632	1.60%
	I	Thesaurierung	LU1502282806	0.80%
	I - EUR - Unhedged	Thesaurierung	LU1613213971	0.80%
	N - EUR - Hedged	Thesaurierung	LU1806526809	2.00%
	R	Thesaurierung	LU1502282988	0.80%
	R	Ausschüttung	LU1708110629	0.80%
	R - EUR - Hedged	Thesaurierung	LU1613220596	0.80%
	R - EUR - Unhedged	Thesaurierung	LU1598284849	0.80%
	R - GBP - Hedged	Thesaurierung	LU1613217964	0.80%
	Z	Thesaurierung	LU1502283010	0.00%

Die nachfolgende Tabelle gibt Auskunft über die jährliche maximale Verwaltungsgebühr derjenigen OGAW, in welche die verschiedenen Teilfonds von Candriam Equities L zum 31. Dezember 2022 investiert sind.

Zielfonds	Höchstsatz
CANDRIAM EQUITIES L LIFE CARE Z	0.00%
CANDRIAM EQUITIES L META GLOBE Z	0.00%



Sonstige Erläuterungen zum Abschluss

Anhangangabe 4 – Vertriebsgebühren

Für die Anteilsklasse Lock gelten die folgenden spezifischen Vertriebsgebühren:

Teilfonds	Anteilsklasse	Anteilsart	ISIN	Jahressatz
Candriam Equities L Global Demography	L	Thesaurierung	LU0654531697	0.10%
Candriam Equities L Europe Optimum Quality	L	Thesaurierung	LU0574799226	0.10%
Candriam Equities L Europe Innovation	L	Thesaurierung	LU0654531002	0.10%
Candriam Equities L Emerging Markets	L	Thesaurierung	LU0574798921	0.10%
Candriam Equities L Biotechnology	L	Thesaurierung	LU0574798848	0.10%

Anhangangabe 5 – Betriebs- und Verwaltungskosten

Die SICAV trägt die laufenden Betriebs- und Verwaltungskosten, die zur Deckung aller Gemeinkosten und variablen Kosten, der Gebühren, Entgelte und sonstigen Aufwendungen, wie nachstehend definiert („Betriebs- und Verwaltungskosten“), anfallen.

Die Betriebs- und Verwaltungskosten umfassen unter anderem die folgenden Ausgaben:

a) die direkt von der SICAV getätigten Ausgaben, darunter unter anderem die Gebühren und Kosten der Depotbank, die Gebühren und Auslagen der zugelassenen unabhängigen Wirtschaftsprüfer, die Kosten für die Absicherung von Anteilsklassen, einschließlich der von der Verwaltungsgesellschaft in Rechnung gestellten Kosten, die an die Verwaltungsratsmitglieder gezahlten Gebühren und die angemessenen Ausgaben und Aufwendungen, die den Verwaltungsratsmitgliedern entstanden sind oder für sie getätigt wurden;

b) eine an die Verwaltungsgesellschaft zu zahlende „Servicegebühr“, die den nach Abzug der vorstehend unter (a) aufgeführten Ausgaben verbleibenden Teil der Betriebs- und Verwaltungskosten abdeckt, das heißt unter anderem die folgenden Kosten und Gebühren: die Gebühren und Kosten der Domizilstelle, der Verwaltungsstelle sowie der Übertragungs- und Registerführungsstelle; die Kosten für die Registrierung und Aufrechterhaltung der Registrierung in allen relevanten Rechtsgebieten (z. B. die von den betreffenden Aufsichtsbehörden erhobenen Gebühren, die Kosten für Übersetzungen und die Vergütungen der Vertreter im Ausland und der lokalen Zahlstellen); die Kosten für die Börsennotierung und deren Aufrechterhaltung; die Kosten für die Veröffentlichung der Anteilspreise; die Kosten für Porto und Telekommunikation; die Kosten für die Erstellung, den Druck, die Übersetzung und die Verteilung der Prospekte, der Dokumente mit den wesentlichen Anlegerinformationen, der Mitteilungen an die Anteilinhaber, der Finanzberichte oder aller sonstigen Dokumente für die Anteilinhaber; die Honorare und Kosten für rechtliche Belange; die Gebühren und Kosten für Zugriffe auf kostenpflichtige Informationen oder Daten (Abonnements, Lizenzgebühren und jegliche anderen Kosten); die Kosten für die Verwendung eingetragener Marken durch die SICAV sowie die Kosten und Gebühren, die der Verwaltungsgesellschaft und/oder den von ihr beauftragten Stellen und/oder jeder anderen von der SICAV selbst beauftragten Stelle und/oder unabhängigen Sachverständigen zustehen.

Die Betriebs- und Verwaltungskosten werden als jährlicher Prozentsatz des durchschnittlichen Nettoinventarwerts der einzelnen Anteilsklassen ausgedrückt und sind monatlich zu zahlen.

Sollten am Ende eines bestimmten Zeitraums die tatsächlichen Gebühren und Aufwendungen höher sein als der für eine Anteilsklasse festgelegte Prozentsatz der Betriebs- und Verwaltungskosten, so würde die Verwaltungsgesellschaft die Differenz selbst bezahlen. Sollten hingegen die tatsächlichen Gebühren und Aufwendungen unter dem für eine Anteilsklasse festgelegten Prozentsatz der Betriebs- und Verwaltungskosten liegen, würde die Verwaltungsgesellschaft die Differenz einbehalten.

Die Verwaltungsgesellschaft ist berechtigt, die SICAV anzuweisen, alle oder einen Teil der oben aufgeführten Kosten direkt aus ihrem Vermögen zu begleichen.

In einem solchen Fall würde sich der Betrag der Betriebs- und Verwaltungskosten entsprechend verringern.

Die zum 31. Dezember 2022 geltenden Höchstsätze lauten wie folgt:

Teilfonds	Anteilsklasse	Anteilsart	ISIN	Höchstsatz	
Candriam Equities L Australia	C	Thesaurierung	LU0078775011	0.40%	
	C	Ausschüttung	LU0078775284	0.40%	
	C - EUR - Unhedged	Thesaurierung	LU0256780106	0.40%	
	I	Thesaurierung	LU0133348622	0.30%	
	I - EUR - Unhedged	Thesaurierung	LU0256781096	0.30%	
	N	Thesaurierung	LU0133347731	0.40%	
	N - EUR - Unhedged	Thesaurierung	LU0256780874	0.40%	
	R	Thesaurierung	LU0942225839	0.40%	
	V	Thesaurierung	LU0317020385	0.30%	
	Z	Thesaurierung	LU0240973742	0.30%	
	Candriam Equities L Biotechnology	C	Thesaurierung	LU0108459040	0.40%
		C	Ausschüttung	LU0108459552	0.40%
C - EUR - Hedged		Thesaurierung	LU1120766206	0.40%	
C - EUR - Unhedged		Thesaurierung	LU1120766388	0.40%	
I		Thesaurierung	LU0133360163	0.30%	
I - CHF - Hedged		Thesaurierung	LU2478813442	0.30%	
I - EUR - Hedged		Thesaurierung	LU1006082199	0.30%	
I - EUR - Unhedged		Thesaurierung	LU1120766032	0.30%	
I - GBP - Unhedged		Thesaurierung	LU1269737059	0.30%	
L		Thesaurierung	LU0574798848	0.40%	
N		Thesaurierung	LU0133359157	0.40%	
R		Thesaurierung	LU0942225912	0.40%	
R - CHF - Hedged		Thesaurierung	LU1269736754	0.40%	
R - EUR - Hedged		Thesaurierung	LU1708110975	0.40%	
R - EUR - Unhedged		Thesaurierung	LU1269736838	0.40%	
R - GBP - Unhedged		Thesaurierung	LU1269736911	0.40%	
R2		Thesaurierung	LU1397644557	0.40%	
R2		Ausschüttung	LU1397644631	0.40%	



Sonstige Erläuterungen zum Abschluss

Anhangangabe 5 – Betriebs- und Verwaltungskosten (Fortsetzung)

Teilfonds	Anteilsklasse	Anteilsart	ISIN	Höchstsatz
Candriam Equities L Biotechnology (Fortsetzung)	R2 - EUR - Unhedged	Thesaurierung	LU1397644805	0.40%
	S - JPY - Unhedged	Thesaurierung	LU1820816558	0.30%
	V	Thesaurierung	LU0317020203	0.30%
	V2	Thesaurierung	LU2026682919	0.40%
	Z	Thesaurierung	LU0240982651	0.30%
Candriam Equities L Emerging Markets	BF	Thesaurierung	LU1904319164	0.46%
	BF	Ausschüttung	LU1397645364	0.46%
	C	Thesaurierung	LU0056052961	0.55%
	C	Ausschüttung	LU0056053001	0.55%
	C - USD - Hedged	Thesaurierung	LU1293437023	0.55%
	I	Thesaurierung	LU0133355080	0.46%
	I	Ausschüttung	LU1269737562	0.46%
	I - GBP - Unhedged	Thesaurierung	LU1269737489	0.46%
	L	Thesaurierung	LU0574798921	0.55%
	N	Thesaurierung	LU0133352731	0.55%
	P	Thesaurierung	LU0596238260	0.46%
	R	Thesaurierung	LU0942226134	0.55%
	R - GBP - Unhedged	Thesaurierung	LU1269737307	0.55%
	R2	Thesaurierung	LU1397645018	0.55%
	R2	Ausschüttung	LU1397645109	0.55%
	V	Thesaurierung	LU0317020112	0.46%
V2	Thesaurierung	LU1397645281	0.46%	
Z	Thesaurierung	LU0240980523	0.46%	
Candriam Equities L EMU Innovation	C	Thesaurierung	LU0317020898	0.40%
	I	Thesaurierung	LU0317021433	0.30%
	R	Thesaurierung	LU1293437379	0.40%
	S	Thesaurierung	LU0317021276	0.30%
	Z	Thesaurierung	LU0317021359	0.30%
Candriam Equities L Europe Innovation	C	Thesaurierung	LU0344046155	0.40%
	C	Ausschüttung	LU0344046239	0.40%
	C - USD - Hedged	Thesaurierung	LU1293437882	0.40%
	I	Thesaurierung	LU0344046668	0.30%
	I - USD - Hedged	Thesaurierung	LU1293437965	0.30%
	L	Thesaurierung	LU0654531002	0.40%
	N	Thesaurierung	LU0344046312	0.40%
	R	Thesaurierung	LU1293438005	0.40%
	R2	Thesaurierung	LU1397646503	0.40%
	R2	Ausschüttung	LU1397646685	0.40%
	S	Thesaurierung	LU2026683057	0.40%
	V	Thesaurierung	LU0344046403	0.30%
	V2	Thesaurierung	LU2026683131	0.40%
Z	Thesaurierung	LU0344046585	0.30%	
Candriam Equities L Europe Optimum Quality	C	Thesaurierung	LU0304859712	0.40%
	C	Ausschüttung	LU0304860058	0.40%
	I	Thesaurierung	LU0304860645	0.30%
	I	Ausschüttung	LU1269737729	0.30%
	L	Thesaurierung	LU0574799226	0.40%
	N	Thesaurierung	LU0304860561	0.40%
	R	Thesaurierung	LU1293438187	0.40%
	R2	Thesaurierung	LU1397646842	0.40%
	R2	Ausschüttung	LU1397646925	0.40%
	V	Thesaurierung	LU0317019536	0.30%
	Z	Thesaurierung	LU0317112661	0.30%
Candriam Equities L Global Demography	C	Thesaurierung	LU0654531184	0.40%
	C	Ausschüttung	LU0654531267	0.40%
	I	Thesaurierung	LU0654531341	0.30%
	I - USD - Unhedged	Thesaurierung	LU2328285445	0.00%
	L	Thesaurierung	LU0654531697	0.40%
	N	Thesaurierung	LU0654531424	0.40%
	R	Thesaurierung	LU1598288089	0.40%
	R2	Thesaurierung	LU1397647733	0.40%
	R2	Ausschüttung	LU1397647816	0.40%
	V2 - USD - Unhedged	Thesaurierung	LU2439121216	0.30%
Z	Thesaurierung	LU1397647907	0.30%	
Candriam Equities L Japan (siehe Anhangangabe 1)	C	Thesaurierung	LU0064109019	0.40%
	C	Ausschüttung	LU0064109449	0.40%
	I	Thesaurierung	LU0133346501	0.30%
	R2	Thesaurierung	LU1397648111	0.40%
	R2	Ausschüttung	LU1397648202	0.40%
	V	Thesaurierung	LU0317018645	0.30%
Z	Thesaurierung	LU0240973403	0.30%	
Candriam Equities L Life Care	BF	Thesaurierung	LU2223682787	0.30%
	BF	Ausschüttung	LU2223682860	0.20%
	C	Thesaurierung	LU2223680658	0.20%
	I	Thesaurierung	LU2223680815	0.30%
	R	Thesaurierung	LU2223681201	0.30%
	R2	Thesaurierung	LU2223681896	0.20%
	V	Thesaurierung	LU2223682274	0.20%
	Z	Thesaurierung	LU2223682357	0.10%



Sonstige Erläuterungen zum Abschluss

Anhangangabe 5 – Betriebs- und Verwaltungskosten (Fortsetzung)

Teilfonds	Anteilsklasse	Anteilsart	ISIN	Höchstsatz
Candriam Equities L Meta Globe	C	Thesaurierung	LU2476793240	0.40%
	I	Thesaurierung	LU2476792861	0.30%
	R	Thesaurierung	LU2476792432	0.40%
	V	Thesaurierung	LU2476791467	0.30%
	Z	Thesaurierung	LU2476791384	0.30%
Candriam Equities L Oncology Impact	BF - EUR - Unhedged	Thesaurierung	LU1940963215	0.30%
	BF - EUR - Unhedged	Ausschüttung	LU1940963306	0.10%
	C	Thesaurierung	LU1864481467	0.40%
	C	Ausschüttung	LU1864481541	0.40%
	C - EUR - Hedged	Thesaurierung	LU1864481624	0.40%
	C - EUR - Unhedged	Thesaurierung	LU1864482114	0.40%
	I	Thesaurierung	LU1864482358	0.30%
	I	Ausschüttung	LU1864482432	0.30%
	I - EUR - Hedged	Thesaurierung	LU2015349330	0.10%
	I - GBP - Unhedged	Thesaurierung	LU1864482515	0.30%
	N - EUR - Hedged	Thesaurierung	LU1864482606	0.40%
	PI	Thesaurierung	LU1864483836	0.30%
	R	Thesaurierung	LU1864482788	0.40%
	R	Ausschüttung	LU1864482861	0.40%
	R - EUR - Hedged	Thesaurierung	LU1864483083	0.40%
	R - EUR - Unhedged	Thesaurierung	LU1864483166	0.40%
	R - GBP - Unhedged	Thesaurierung	LU1864482945	0.40%
	R2	Thesaurierung	LU1864483240	0.40%
	R2	Ausschüttung	LU1864483323	0.40%
	R2 - EUR - Hedged	Ausschüttung	LU1864483596	0.40%
	S - JPY - Asset Hedged	Ausschüttung	LU2015349090	0.10%
	S - JPY - Unhedged	Ausschüttung	LU2015348522	0.05%
	SF2 - EUR - Unhedged	Thesaurierung	LU2295688928	0.30%
	V	Thesaurierung	LU1864483752	0.30%
	V - GBP - Unhedged	Thesaurierung	LU2425425506	0.30%
	Z	Thesaurierung	LU1864483919	0.30%
	Candriam Equities L Risk Arbitrage Opportunities	C	Thesaurierung	LU2223682944
I		Thesaurierung	LU2223683082	0.30%
PI		Thesaurierung	LU2223683678	0.30%
R		Thesaurierung	LU2223683322	0.40%
S		Thesaurierung	LU2223683751	0.30%
V		Thesaurierung	LU2223683835	0.30%
Z		Thesaurierung	LU2223683918	0.30%
Candriam Equities L Robotics & Innovative Technology	BF	Thesaurierung	LU2226954738	0.00%
	BF	Ausschüttung	LU2226954902	0.00%
	C	Thesaurierung	LU1502282558	0.40%
	C	Ausschüttung	LU1502282715	0.40%
	C - EUR - Hedged	Thesaurierung	LU1806526718	0.40%
	C - EUR - Unhedged	Thesaurierung	LU1502282632	0.40%
	I	Thesaurierung	LU1502282806	0.30%
	I - EUR - Unhedged	Thesaurierung	LU1613213971	0.30%
	N - EUR - Hedged	Thesaurierung	LU1806526809	0.40%
	R	Thesaurierung	LU1502282988	0.40%
	R	Ausschüttung	LU1708110629	0.40%
	R - EUR - Hedged	Thesaurierung	LU1613220596	0.40%
	R - EUR - Unhedged	Thesaurierung	LU1598284849	0.40%
	R - GBP - Hedged	Thesaurierung	LU1613217964	0.40%
	Z	Thesaurierung	LU1502283010	0.30%



Sonstige Erläuterungen zum Abschluss

Anhangangabe 6 – Performancegebühren

Als Vergütung für ihre Portfolioverwaltungstätigkeit erhält die Verwaltungsgesellschaft Performancegebühren auf bestimmte Anteilklassen bestimmter Teilfonds (siehe nachstehende Tabelle mit den relevanten Anteilklassen und den zugehörigen Index).

Die Methode zur Berechnung der Performancegebühr ist in verschiedenen technischen Spezifikationen detailliert erläutert, die dem jeweils gültigem Prospekt der SICAV beiliegen.

Seit dem 01. Januar 2022 unterliegen die folgenden Teilfonds Performancegebühren, deren Bedingungen im Prospekt dargelegt sind:

Candriam Equities L Biotechnology

Anteilklasse	Klassentyp	Währung	Performancegebührensatz	Höhe der für das Geschäftsjahr in Rechnung gestellten Performancegebühr	% des NIW der Anteilklasse, der für das Geschäftsjahr als Performancegebühr erhoben wurde
I	Thesaurierung	USD	20.00%	693,748	2.27%
I - CHF - H	Thesaurierung	CHF	20.00%	0	0.00%
I - EUR - H	Thesaurierung	EUR	20.00%	428,139	2.19%
I - EUR - U	Thesaurierung	EUR	20.00%	1,459,165	2.36%
I - GBP - U	Thesaurierung	GBP	20.00%	10,085	1.97%
V	Thesaurierung	USD	20.00%	2,217,258	1.65%

Die im Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2022 in Rechnung gestellte Performancegebühr belief sich auf USD 4.808.395.

Candriam Equities L Emerging Markets

Anteilklasse	Klassentyp	Währung	Performancegebührensatz	Höhe der für das Geschäftsjahr in Rechnung gestellten Performancegebühr	% des NIW der Anteilklasse, der für das Geschäftsjahr als Performancegebühr erhoben wurde
I	Thesaurierung	EUR	20.00%	0	0.00%
I	Ausschüttung	EUR	20.00%	0	0.00%
I - GBP - U	Thesaurierung	GBP	20.00%	0	0.00%
V	Thesaurierung	EUR	20.00%	0	0.00%

Im Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2022 wurde keine Performancegebühr in Rechnung gestellt.

Candriam Equities L EMU Innovation

Anteilklasse	Klassentyp	Währung	Performancegebührensatz	Höhe der für das Geschäftsjahr in Rechnung gestellten Performancegebühr	% des NIW der Anteilklasse, der für das Geschäftsjahr als Performancegebühr erhoben wurde
I	Thesaurierung	EUR	20.00%	0	0.00%

Im Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2022 wurde keine Performancegebühr in Rechnung gestellt.

Candriam Equities L Europe Innovation

Anteilklasse	Klassentyp	Währung	Performancegebührensatz	Höhe der für das Geschäftsjahr in Rechnung gestellten Performancegebühr	% des NIW der Anteilklasse, der für das Geschäftsjahr als Performancegebühr erhoben wurde
I	Thesaurierung	EUR	20.00%	0	0.00%
I - USD - H	Thesaurierung	USD	20.00%	0	0.00%
V	Thesaurierung	EUR	20.00%	0	0.00%

Im Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2022 wurde keine Performancegebühr in Rechnung gestellt.

Candriam Equities L Europe Optimum Quality

Anteilklasse	Klassentyp	Währung	Performancegebührensatz	Höhe der für das Geschäftsjahr in Rechnung gestellten Performancegebühr	% des NIW der Anteilklasse, der für das Geschäftsjahr als Performancegebühr erhoben wurde
I	Thesaurierung	EUR	20.00%	1,436	0.00%
I	Ausschüttung	EUR	20.00%	0	0.00%
V	Thesaurierung	EUR	20.00%	0	0.00%

Die im Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2022 in Rechnung gestellte Performancegebühr belief sich auf EUR 1.436.

Candriam Equities L Global Demography

Anteilklasse	Klassentyp	Währung	Performancegebührensatz	Höhe der für das Geschäftsjahr in Rechnung gestellten Performancegebühr	% des NIW der Anteilklasse, der für das Geschäftsjahr als Performancegebühr erhoben wurde
I	Thesaurierung	EUR	20.00%	1	0.00%
I - USD - U	Thesaurierung	USD	20.00%	0	0.00%

Die im Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2022 in Rechnung gestellte Performancegebühr belief sich auf EUR 1.

Candriam Equities L Risk Arbitrage Opportunities

Anteilklasse	Klassentyp	Währung	Performancegebührensatz	Höhe der für das Geschäftsjahr in Rechnung gestellten Performancegebühr	% des NIW der Anteilklasse, der für das Geschäftsjahr als Performancegebühr erhoben wurde
C	Thesaurierung	EUR	20.00%	0	0.00%
I	Thesaurierung	EUR	20.00%	0	0.00%
PI	Thesaurierung	EUR	20.00%	1,910	0.02%
R	Thesaurierung	EUR	20.00%	0	0.00%
V	Thesaurierung	EUR	20.00%	0	0.00%
Z	Thesaurierung	EUR	20.00%	4,045	0.01%

Die im Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2022 in Rechnung gestellte Performancegebühr belief sich auf EUR 5.955.



Sonstige Erläuterungen zum Abschluss

Anhangangabe 7 – Zeichnungssteuer

Die SICAV unterliegt dem luxemburgischen Steuerrecht.

Aufgrund der geltenden Gesetze und Vorschriften unterliegt die SICAV in Luxemburg einer jährlichen Steuer in Höhe von 0,05% des Nettoinventarwerts der SICAV; dieser Satz wird für die institutionellen Anlegern vorbehaltenen Klassen auf 0,01 % reduziert. Diese Steuer ist vierteljährlich auf der Grundlage des Nettovermögens der SICAV zu zahlen, das am Ende des Quartals berechnet wird, auf das sich die Steuer bezieht.

Die belgische Regierung hat ein Gesetz erlassen, wonach der Nettoinventarwert der in Belgien registrierten ausländischen Anlagefonds einmal pro Jahr besteuert wird. Diese jährliche Steuer wird auf die Nettobeträge berechnet, die von belgischen Finanzintermediären als in Belgien investiert gelten. In Ermangelung einer ausreichenden Erklärung in Bezug auf diese Zahlen ist die Steuerbehörde berechtigt, die Steuer auf das gesamte Vermögen dieser Teilfonds zu berechnen. Mit dem belgischen Gesetz vom 17. Juni 2013, das steuerliche und finanzielle Bestimmungen sowie Bestimmungen zur nachhaltigen Entwicklung enthält, wurde der Satz der jährlichen Steuer für Organismen für gemeinsame Anlagen mit Wirkung vom 1. Januar 2014 auf 0,0925 % festgelegt.

Die SICAV hat vorsorglich bei der belgischen Steuerbehörde und beim Gericht erster Instanz in Brüssel eine Klage auf Rückerstattung der Steuer eingereicht. Zum jetzigen Zeitpunkt ist es nicht möglich, dem Ausgang des Rechtsstreits oder einer eventuellen Erstattung zugunsten der SICAV vorzugreifen. In einem ähnlichen Fall legte der belgische Staat beim Kassationsgerichtshof Berufung gegen die zugunsten des Klägers ergangenen Urteile des Berufungsgerichts ein.

Die Verwaltungsgesellschaft wurde unterrichtet, dass der Kassationsgerichtshof am 25. März 2022 zu Ungunsten des Klägers entschieden hat. Der Kassationsgerichtshof (französischsprachige Kammer) ist der Ansicht, dass das Berufungsgericht in Brüssel die belgische Zeichnungssteuer zu Unrecht als unter das Doppelbesteuerungsabkommen zwischen Belgien und Luxemburg fallende Vermögenssteuer bezeichnete (diesem Abkommen gemäß ist ausschließlich Luxemburg berechtigt, luxemburgische SICAVs zu besteuern, nicht aber Belgien, was den Anspruch auf Rückerstattung der belgischen Zeichnungssteuer begründet).

Der Fall wurde zurück an das Berufungsgericht Lüttich verwiesen, das an die Einschätzung des Kassationsgerichtshofs gebunden ist.

In einer anderen Entscheidung des Kassationsgerichtshofs (flämischsprachige Kammer) vom 21. April 2022 wird zwar nicht bestritten, dass es sich bei der belgischen Zeichnungssteuer um eine Vermögenssteuer handelt, aber die Auffassung vertreten, dass eine in Belgien erhobene Vermögenssteuer nicht unter das Doppelbesteuerungsabkommen zwischen Belgien und Luxemburg fällt (anders als bei dem Abkommen mit den Niederlanden).

Die Aussichten auf eine Rückerstattung halten sich daher in Grenzen, und eine Rückerstattung wird in jedem Fall nicht kurzfristig möglich sein.

Anhangangabe 8 – Umgekehrte Pensionsgeschäfte

Zum 31. Dezember 2022 waren die folgenden umgekehrte Pensionsgeschäfte ausstehend:

Candriam Equities L Risk Arbitrage Opportunities

Währung	Nennwert	Fälligkeitsdatum	Bezeichnung	Gegenpartei	Forderung aus umgekehrten Pensionsgeschäften (in EUR)
EUR	5,300,000	15/07/25	NETHERLANDS 0.25 15-25 15/07A	CACEIS Bank, Lux. Branch	5,088,000
EUR	6,300,000	15/07/25	NETHERLANDS 0.25 15-25 15/07A	CACEIS Bank, Lux. Branch	6,016,500
EUR	6,307,556	25/05/32	FRANCE (GOVT OF) 0.0000 22-32 25/05A	CACEIS Bank, Lux. Branch	5,000,000
EUR	8,750,000	25/05/32	FRANCE (GOVT OF) 0.0000 22-32 25/05A	CACEIS Bank, Lux. Branch	7,000,000
GESAMT					23,104,500



Sonstige Erläuterungen zum Abschluss

Anhangangabe 9 – Wertpapierleihgeschäfte

Im Rahmen eines am 18. Februar 2014 unterzeichneten Delegationsvertrags hat die Verwaltungsgesellschaft die Durchführung der Wertpapierleihgeschäfte unter ihrer Aufsicht und Verantwortung an Candriam France, eine vereinfachte Aktiengesellschaft französischen Rechts („société anonyme simplifiée“) mit Sitz in 40, rue Washington, F-75408 Paris Cedex 08, übertragen. Dieser Vertrag kann von jeder Partei unter Einhaltung einer Frist von 90 Tagen schriftlich gekündigt werden.

Zum 31. Dezember 2022 setzten sich die verliehenen Wertpapiere wie folgt zusammen:

Teilfonds	Währung	Marktwert von verliehenen Wertpapieren	Sicherheiten in Form von Wertpapieren
Candriam Equities L Biotechnology	USD	107,232,280	189,608,947
Candriam Equities L Emerging Markets	EUR	195,701	499,157
Candriam Equities L EMU Innovation	EUR	3,149,903	3,332,244
Candriam Equities L Europe Innovation	EUR	143,865,296	157,560,476
Candriam Equities L Europe Optimum Quality	EUR	66,369,061	72,070,800

Folgende Arten von Finanzgarantien sind zulässig:

- Barsicherheiten, die auf die Referenzwährung des jeweiligen Teilfonds lauten;
- Schuldtitel guter Bonität (mit einem von einer Ratingagentur vergebenen Rating von mindestens BBB-/Baa3 oder ähnlich), die von einem Emittenten des öffentlichen Sektors eines OECD-Landes aufgelegt wurden (Staaten, supranationale Organisationen usw.) und deren Emissionsvolumen mindestens EUR 250 Millionen beträgt;
- Schuldtitel guter Bonität (mit einem von einer Ratingagentur vergebenen Rating von mindestens BBB-/Baa3 oder ähnlich), die von einem Emittenten des Privatsektors eines OECD-Landes aufgelegt wurden und deren Emissionsvolumen mindestens EUR 250 Millionen beträgt;
- Aktien, die an einem geregelten Markt in einem Mitgliedsstaat der Europäischen Union oder einer Wertpapierbörse eines Mitgliedstaates der OECD notiert sind oder gehandelt werden, unter der Voraussetzung, dass diese in einem wichtigen Index enthalten sind;
- Anteile bzw. Aktien von Organismen für gemeinsame Anlagen mit hinreichender Liquidität, die in Geldmarktinstrumenten, in Anleihen guter Bonität oder in Aktien anlegen, die die vorstehend aufgeführten Bedingungen erfüllen.

Die verliehenen Wertpapiere werden auf der Grundlage des jeweils letzten bekannten Kurses bewertet. Die Wertpapiere sowie die entsprechenden Zinsforderungen werden in der Nettovermögensaufstellung ausgewiesen.

Die Beträge der im Zusammenhang mit diesen Wertpapierleihgeschäften erhaltenen Zinsen sind in der Position „Zinsen aus Wertpapierleihgeschäften“ in der Aufstellung der Veränderung des Nettovermögens enthalten.

Die Gegenparteien im Zusammenhang mit den offenen Wertpapierleihpositionen sind BNP Paribas Securities Services SCA, Natixis SA, Goldman Sachs Bank Europe SE EQ., Crédit Agricole Corporate and Investment Bank, Morgan Stanley Europe S.E., Barclays Bank PLC - Ireland - LC, Unicredit AG, Scotiabank and Société Générale S.A.

Die folgenden Ertragsposten wurden im Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2022 verbucht:

Teilfonds	Währung	Bruttogesamtbetrag der Erträge aus Wertpapierleihgeschäften	Direkte/indirekte Kosten und Gebühren, die vom Bruttobetrag der Erträge aus Wertpapierleihgeschäften abgezogen wurden	Gesamtnettobetrag der Erträge aus Wertpapierleihgeschäften
Candriam Equities L Biotechnology	USD	212,620	85,048	127,572
Candriam Equities L Emerging Markets	EUR	72,087	28,835	43,252
Candriam Equities L EMU Innovation	EUR	5,150	2,060	3,090
Candriam Equities L Europe Innovation	EUR	248,220	99,288	148,932
Candriam Equities L Europe Optimum Quality	EUR	75,260	30,104	45,156
Candriam Equities L Global Demography	EUR	104,780	41,912	62,868
Candriam Equities L Japan (siehe Anhangangabe 1)	JPY	4,779,297	1,911,719	2,867,578
Candriam Equities L Oncology Impact	EUR	192	77	115
Candriam Equities L Risk Arbitrage Opportunities	EUR	282	113	169
Candriam Equities L Robotics & Innovative Technology	USD	72,637	29,055	43,582

Der Ertrag, nach Abzug von Kosten, Gebühren und Kommissionen für die Verwaltungsstelle werden von der SICAV entgegengenommen.

Die direkten und indirekten Kosten und Gebühren, die Candriam France und Candriam erhalten haben, belaufen sich für alle Teilfonds auf 19 % bzw. 1 %.

Die von CACEIS Bank, Luxembourg Branch erhaltenen Provisionen belaufen sich auf 20 % der Bruttoerträge.

Candriam – Succursale française und Candriam sind verbundene Parteien der SICAV.



Sonstige Erläuterungen zum Abschluss

Anhangangabe 10 – Dividenden

Die SICAV hat im Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2022 die folgenden Dividenden ausgeschüttet:

Teilfonds	Anteilsklasse	Währung	Ausschüttung	Ex-Tag
Candriam Equities L Australia	C	AUD	31.80	28/04/2022
Candriam Equities L Biotechnology	C	USD	3.44	28/04/2022
Candriam Equities L Biotechnology	R2	USD	1.04	28/04/2022
Candriam Equities L Emerging Markets	BF	EUR	38.27	28/04/2022
Candriam Equities L Emerging Markets	C	EUR	16.49	28/04/2022
Candriam Equities L Emerging Markets	I	EUR	46.04	28/04/2022
Candriam Equities L Emerging Markets	R2	EUR	4.48	28/04/2022
Candriam Equities L Europe Innovation	C	EUR	7.48	28/04/2022
Candriam Equities L Europe Innovation	R2	EUR	5.90	28/04/2022
Candriam Equities L Europe Optimum Quality	C	EUR	2.53	28/04/2022
Candriam Equities L Europe Optimum Quality	I	EUR	43.46	28/04/2022
Candriam Equities L Europe Optimum Quality	R2	EUR	4.84	28/04/2022
Candriam Equities L Global Demography	C	EUR	3.69	28/04/2022
Candriam Equities L Global Demography	R2	EUR	3.70	28/04/2022
Candriam Equities L Japan	C	JPY	422.60	28/04/2022
Candriam Equities L Japan	R2	JPY	357.40	28/04/2022
Candriam Equities L Oncology Impact	BF - EUR - Unhedged	EUR	39.67	28/04/2022
Candriam Equities L Oncology Impact	C	USD	4.28	28/04/2022
Candriam Equities L Oncology Impact	I	USD	148.00	28/04/2022
Candriam Equities L Oncology Impact	R	USD	3.36	28/04/2022
Candriam Equities L Oncology Impact	R2	USD	4.35	28/04/2022
Candriam Equities L Oncology Impact	R2 - EUR - Hedged	EUR	3.26	28/04/2022
Candriam Equities L Oncology Impact	S - JPY - Asset Hedged	JPY	374.21	28/04/2022
Candriam Equities L Oncology Impact	S - JPY - Unhedged	JPY	368.61	28/04/2022
Candriam Equities L Robotics & Innovative Technology	C	USD	5.67	28/04/2022
Candriam Equities L Robotics & Innovative Technology	R	USD	4.22	28/04/2022

Anhangangabe 11 – Swing Pricing

Für alle Teilfonds der SICAV wurde die folgende Maßnahme vorgesehen:

An den Bewertungstagen, an denen die Differenz zwischen dem Betrag der Zeichnungen und dem Betrag der Rücknahmen in einem Teilfonds (d. h., die Nettotransaktionen) einen zuvor vom Verwaltungsrat festgelegten Schwellenwert (Teil-Swing) überschreitet, behält sich der Verwaltungsrat das Recht vor, den Nettoinventarwert (NIW) zu bestimmen, indem ein pauschaler Prozentsatz der den Marktpraktiken beim Kauf oder Verkauf von Wertpapieren entsprechenden Gebühren und Kosten zu den Vermögenswerten hinzuaddiert (bei Nettozeichnungen) bzw. abgezogen wird (bei Nettorücknahmen) für Candriam Equities L Australia, Candriam Equities L Biotechnology, Candriam Equities L Emerging Markets, Candriam Equities L EMU Innovation, Candriam Equities L Europe Innovation, Candriam Equities L Europe Optimum Quality, Candriam Equities L Global Demography, Candriam Equities L Life Care, Candriam Equities L Japan, Candriam Equities L Oncology Impact, Candriam Equities L Robotics & Innovative Technology und Candriam Equities L Meta Globe.

Zum 31. Dezember 2022 wurde kein Swing angewendet.

Der Swing-Faktor ist der Betrag, um den der Nettoinventarwert schwankt, wenn der Swing-Pricing-Prozess ausgelöst wird, nachdem die Nettozeichnungen oder -rücknahmen die Swing-Schwelle überschritten haben. Zu den Faktoren, die bei der Festlegung des Schwingungsfaktors zu berücksichtigen sind, gehören:

Für die Equity-Methode:

- Vom Teilfonds gezahlte Netto-Maklerprovisionen
- Steuern (z. B. Stempelsteuer und Umsatzsteuer)

Teilfonds	Maximaler Swing-Faktor Mittelzufluss (in %)	Maximaler Swing-Faktor Mittelabfluss (in %)
Candriam Equities L Australia	0.02	0.02
Candriam Equities L Biotechnology	0.04	0.05
Candriam Equities L Emerging Markets	0.08	0.17
Candriam Equities L EMU Innovation	0.18	0.04
Candriam Equities L Europe Innovation	0.24	0.04
Candriam Equities L Europe Optimum Quality	0.24	0.04
Candriam Equities L Global Demography	0.08	0.05
Candriam Equities L Life Care	0.07	0.04
Candriam Equities L Meta Globe	0.03	0.06
Candriam Equities L Oncology Impact	0.08	0.04
Candriam Equities L Robotics & Innovative Technology	0.05	0.05
Candriam Equities L Japan (siehe Anhangangabe 1)	0.02	0.02

Anhangangabe 12 – Guthaben bei Banken und Brokern

Die in der Nettovermögensaufstellung ausgewiesenen Guthaben bei Banken und Brokern umfassen die Cash-Konten und die Liquiditätsbestände auf Broker-Konten für Terminkontrakte und CFD. Die Gegenpartei ist J.P. Morgan SE.

Der in der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022 enthaltene Teil der Barmittel bei Brokern in Barmittel bei Banken und Brokern stellt sich wie folgt dar:

Teilfonds	Währung	Barmittel bei Brokern
Candriam Equities L Europe Optimum Quality	EUR	19,315,877



Sonstige Erläuterungen zum Abschluss

Anhangangabe 13 – Sicherheiten

Im Zusammenhang mit den außerbörslichen derivativen Instrumenten wurden die folgenden Barsicherheiten bei Barclays Bank PLC - Irland - LC, Citigroup Global Markets Europe AG - Deutschland - LC und JP Morgan SE hinterlegt

Teilfonds	Währung	Verbuchte Barsicherheiten	Gehaltene Barsicherheiten
Candriam Equities L Risk Arbitrage Opportunities	EUR	(1.010.000)	0

Anhangangabe 14 – Änderungen in der Portfoliozusammensetzung

Eine Liste der Transaktionen (Verkäufe und Käufe) in den Anlageportfolios ist kostenlos am Gesellschaftssitz der SICAV erhältlich.

Anhangangabe 15 – Wesentliche Ereignisse im Geschäftsjahr

Mit Wirkung zum 1. Juli 2022 („Datum des Inkrafttretens“) nahm Candriam Luxembourg ihre Tochtergesellschaften Candriam Belgium und Candriam France im Wege einer luxemburgischen Verschmelzung durch Aufnahme gemäß Artikel 1021-1 (und folgende) des luxemburgischen Gesetzes über die Handelsgesellschaften vom 10. August 1915 in der jeweils geltenden Fassung auf. Ab dem Datum des Inkrafttretens wurde Candriam Luxembourg umbenannt in Candriam.

Anhangangabe 16 – Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es gibt keine Ereignisse nach dem Bilanzstichtag.



Zusätzliche ungeprüfte Angaben

Globale Risikoexposition

Wie im CSSF-Rundschreiben 11/512 vorgeschrieben, muss der Verwaltungsrat der Gesellschaft das Risikomanagementverfahren der Gesellschaft festlegen und dabei entweder den Commitment-Ansatz oder den VaR-Ansatz verwenden. Der Verwaltungsrat der Gesellschaft hat sich entschieden, zur Bestimmung des Gesamtrisikos den Commitment-Ansatz für alle Teilfonds heranzuziehen, ausgenommen für den Teilfonds Candriam Equities L Risk Arbitrage Opportunities.

Die Gesellschaft zieht den absoluten VaR-Ansatz („Value at Risk“), die historische Methode, heran, um das Gesamtrisiko des Teilfonds Candriam Equities L Risk Arbitrage Opportunities zu berechnen. Der Index Euro Short Term Rate (€STR) kapitalisiert wird als Benchmark für den relativen VaR verwendet. Zu Informationszwecken beträgt die Hebelwirkung dieses Teilfonds maximal 400 % des Nettovermögens. Der Teilfonds kann jedoch vorübergehend einer höheren Hebelwirkung ausgesetzt sein.

Dieser Ansatz misst den maximalen potenziellen Verlust bei einem gegebenen Konfidenzniveau (Wahrscheinlichkeit) über einen definierten Zeitraum unter normalen Marktumständen. Diesen Berechnungen liegen die folgenden Parameter zugrunde: ein Konfidenzniveau von 99 % und eine Haltedauer von einem Tag (umgewandelt in eine Haltedauer von 20 Tagen).

Die Ergebnisse der Berechnung des relative VaR für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2022 bis zum 31. Dezember 2022 lauten wie folgt:

Teilfonds	Value at Risk 99 % (20D)		
	Min. VaR	Max. VaR	Durchschnittlicher VaR
Candriam Equities L Risk Arbitrage Opportunities	3.94%	14.31%	8.78%

Die erwartete Hebelwirkung dieses Teilfonds wird höchstens 400 % betragen. Die Berechnung dieses Hebels (Leverage) erfolgt für jedes derivative Produkt auf der Grundlage des Commitment-Ansatzes und ist bei der Bewertung des Wertpapierportfolios mit zu berücksichtigen. Der Teilfonds kann allerdings durchaus höhere Hebelwirkungsniveaus erreichen.

Die Hebelwirkungsniveaus für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2022 zum 31. Dezember 2022 lauten wie folgt:

Teilfonds	Hebel durchschnittlich
Candriam Equities L Risk Arbitrage Opportunities	147.71%



Zusätzliche ungeprüfte Angaben

Mitwirkungs- und Abstimmungspolitik, Nutzung von Stimmrechten

Candriam übt Stimmrechte für die betrachteten Fonds aus.

Für alle Fragen zur Mitwirkung verweist Candriam auf die Mitwirkungspolitik und die zugehörigen Berichte, die auf der Candriam-Website einzusehen sind unter: <https://www.candriam.com/en/professional/investment-solutions/sustainability-documents/#engagement-activities>.

Stimmrechtsvertretung

Candriam hat beschlossen, ab 1. Januar 2004, die Stimmrechte für die Anteile der europäischen Spitzenunternehmen, die es für seine Kunden verwaltet, aktiv auszuüben. Diese Entscheidung belegt die Entschlossenheit von Candriam, seine Verantwortung im Hinblick auf die Corporate Governance zu übernehmen und seine Stimmrechte für die Unternehmen, in die es investiert, umfassend auszuüben. Einzelheiten zur Abstimmung stehen auf der folgenden Website zur Verfügung: <https://www.candriam.com/en/professional/investment-solutions/sustainability-documents/#engagement-activities>.

Die Nichtausübung des Stimmrechts bei Versammlungen ergibt sich operativen/technischen Belastungen, die in unserer Stimmrechtspolitik definiert sind (Details sind der Stimmrechtspolitik von Candriam zu entnehmen) oder anderen bei Dritten, für die keine Abhilfepäne festgelegt sind.

Die Stimmrechte werden für jeden Teilfonds der SICAV basierend auf dessen Positionen im Portfolio ausgeübt. Davon ausgenommen ist der Teilfonds Candriam Equities L Risk Arbitrage Opportunities, für den keine Stimmrechte ausgeübt werden.

Wie weiter oben erklärt, stehen Einzelheiten zur Abstimmung auf der folgenden Website zur Verfügung: <https://www.candriam.com/en/professional/investment-solutions/sustainability-documents/#engagement-activities>. Alle Hauptversammlungen, an denen die Verwaltungsgesellschaft teilgenommen hat oder bei denen sie vertreten war, sind im Detail aufgeführt, ebenso wie die verabschiedeten Beschlüsse, die effektiven Stimmen und die dazugehörigen Begründungen, wenn Stimmen gegen die Verwaltungsgesellschaft registriert wurden.

Candriam hat eine Stimmrechtsrichtlinie basierend auf vier Prinzipien der Corporate Governance formuliert. Abstimmungsentscheidungen werden basierend auf diesen Prinzipien getroffen:

1. Schutz aller Anlegerrechte gemäß der Regel „Ein Anteil – eine Stimme – eine Dividende“.
2. Garantiert gleichberechtigte Behandlung aller Anteilinhaber auch von ausländischen und Minderheitsaktionären.
3. Kommunikation von genauen und transparenten Finanzinformationen.
4. Rechenschaftspflicht und Unabhängigkeit des Verwaltungsrats und der externen Abschlussprüfer.

Im Rahmen seiner Abstimmungsentscheidung überzeugt sich Candriam, dass es alle für die zu treffende Entscheidung erforderlichen Informationen erhalten hat. Die Analysten für Umwelt, Soziales und Governance (ESG) sowie Finanzen von Candriam untersuchen die den Aktionären vorgelegten Entschlüsse und berücksichtigen auch die Abstimmungsempfehlungen externer Unternehmensberater. Candriam behält sich jedoch im Hinblick auf seine Abstimmungen eine absolute Unabhängigkeit vor.

Diese Stimmrechtsrichtlinien sind einzusehen auf der Candriam Website (*) insbesondere zu folgenden Einzelheiten:

- Definition des Abstimmungsumfangs
- Identifizierung und Behebung von Interessenskonflikten
- Die Rolle von bevollmächtigten Beratern

Zudem wurde bei Candriam ein Gremium zur Stimmrechtsvertretung gegründet. Seine Rolle ist es, die Stimmrechtsrichtlinien zu bewerten und gegebenenfalls bei Bedarf zu ändern.

Das Gremium besteht aus internen Vertretern aus Management, Operations, Risk und ESG-Research & Stewardship Teams. Vertreter der Rechtsabteilung können auf Anfrage den Versammlungen beiwohnen.

Bei Fonds mit Wertpapierleihgeschäften werden mindestens 20 % jeder Position systematisch zur Abstimmung reserviert (außer solchen, die in Märkten mit Aktiensperren gehandelt werden, bei denen der reservierte Teil kleiner sein kann).

Weitere Informationen über die Art, wie die Verwaltungsgesellschaft mit Wertpapierleihgeschäften während des Abstimmungszeitraums verfährt, sind in unserer Abstimmungspolitik zu finden unter <https://www.candriam.com/en/professional/investment-solutions/sustainability-documents/#engagement-activities>.

(*) <https://www.candriam.com/en/professional/investment-solutions/sustainability-documents/#engagement-activities>

Europäische Richtlinie über Aktionärsrechte (SRD II) (1)

Gemäß den in der europäischen Richtlinie "Rechte der Aktionäre" festgelegten Transparenzregeln und in Bezug auf die jährliche Offenlegung gegenüber institutionellen Anlegern können Sie zusätzliche Informationen über die von Candriam umgesetzte Anlagestrategie und den Beitrag dieser Strategie zur mittel- bis langfristigen Performance des Fonds erhalten.

Sie können Ihre Anfrage an die folgende Adresse senden: <https://www.candriam.fr/contact/>.

(1) Richtlinie (EU) 2017/828 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Richtlinie 2007/36/EG im Hinblick auf die Förderung der langfristigen Mitwirkung der Aktionäre.

Teilfonds	Portfoliumschlags rate (in %)*
Candriam Equities L Australia	-5,36
Candriam Equities L Biotechnology	47,68
Candriam Equities L Emerging Markets	198,57
Candriam Equities L EMU Innovation	73,12
Candriam Equities L Europe Innovation	0,55
Candriam Equities L Europe Optimum Quality	47,38
Candriam Equities L Global Demography	169,88
Candriam Equities L Life Care	104,54
Candriam Equities L Meta Globe	23,74
Candriam Equities L Oncology Impact	11,32
Candriam Equities L Robotics & Innovative Technology	6,93

* Herangezogene Formel: $[(\text{Gesamte Käufe} + \text{gesamte Verkäufe}) - (\text{Gesamte Zeichnungen} + \text{gesamte Rücknahmen})] / \text{Durchschnitt des Nettovermögens während des Berichtsjahres}$



Zusätzliche ungeprüfte Angaben

Informationen über die Vergütungspolitik

Die Europäische Richtlinie 2014/91/EU zur Änderung der Richtlinie 2009/65/EG über Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren, die auf die SICAV anwendbar ist, trat am 18. März 2016 in Kraft. Sie wird durch das Luxemburger Gesetz vom 10. Mai 2016 zur Umsetzung der Richtlinie 2014/91/EU in nationales Recht umgesetzt. Aufgrund dieser neuen Vorschriften ist die SICAV verpflichtet, im Jahresbericht Informationen über die Vergütung der identifizierten Mitarbeiter im Sinne des Gesetzes zu veröffentlichen.

Candriam verfügt über eine doppelte Zulassung, zum einen als Verwaltungsgesellschaft gemäß Abschnitt 15 des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen und zum anderen als Verwalter von alternativen Investmentfonds gemäß dem Gesetz vom 12. Juli 2013 über Verwalter alternativer Investmentfonds. Die Pflichten, die Candriam nach diesen beiden Gesetzen obliegen, sind relativ ähnlich, und Candriam ist der Ansicht, dass seine Mitarbeiter für Aufgaben im Zusammenhang mit der Verwaltung von OGAW und alternativen Investmentfonds in gleicher Weise entlohnt werden.

Während des am 31. Dezember 2022 abgeschlossenen Geschäftsjahres zahlte Candriam die folgenden Beträge an seine Mitarbeiter:

- Gesamtbruttobetrag der gezahlten festen Vergütungen (ohne Zahlungen oder Leistungen, die als Teil einer allgemeinen und nicht diskretionären Politik angesehen werden können und keinen Anreizeffekt auf das Risikomanagement haben): 16.496.391 EUR
- Gesamtbruttobetrag der gezahlten variablen Vergütungen: 7.603.281 EUR
- Anzahl der Begünstigten: 147.

Gesamtbetrag der Vergütungen, aufgeschlüsselt nach oberem Management und Mitarbeitern des Anlageverwalters, deren Tätigkeiten wesentliche Auswirkungen auf das Risikoprofil des Fonds haben. Die Systeme von Candriam ermöglichen keine derartige nach verwaltetem Fonds erfolgenden Identifizierung. Die nachfolgenden Zahlen zeigen auch die Gesamtsumme der Vergütungen bei Candriam.

- Gesamtbetrag der Vergütungen für das obere Management: 4.123.181 EUR
- Gesamtbetrag der Vergütungen der Mitarbeiter von Candriam, deren Aktivitäten eine nennenswerte Auswirkung auf das Risikoprofil des Fonds haben, bei dem Candriam die Verwaltungsgesellschaft ist (ausgenommen oberes Management): 2.274.454 EUR

Von Candriam im Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2022 geleistete Vergütungen an Mitarbeiter seiner belgischen Niederlassung (d. h., Candriam – Belgian Branch) in der Eigenschaft als Anlageverwalter:

- Gesamtbruttobetrag der gezahlten festen Vergütungen (ohne Zahlungen oder Leistungen, die als Teil einer allgemeinen und nicht diskretionären Politik angesehen werden können und keinen Anreizeffekt auf das Risikomanagement haben): 24.652.347 EUR
- Gesamtbruttobetrag der gezahlten variablen Vergütungen: 10.435.950 EUR
- Anzahl der Begünstigten: 256.

Gesamtbetrag der Vergütungen, aufgeschlüsselt nach oberem Management und Mitarbeitern des Anlageverwalters, deren Tätigkeiten wesentliche Auswirkungen auf das Risikoprofil des Fonds haben. Die Systeme des Anlageverwalters lassen eine solche Identifizierung für jeden verwalteten Fonds zu. Die nachstehenden Zahlen zeigen auch den Gesamtbetrag der Vergütungen auf der Ebene des Anlageverwalters.

- Gesamtbetrag der Vergütungen für das obere Management: EUR: 5,059,679.
- Gesamtbetrag der Vergütungen an Mitarbeiter des Anlageverwalters, deren Tätigkeiten wesentlichen Einfluss auf das Risikoprofil der Fonds haben, bei denen dieser der beauftragte Anlageverwalter ist (ausgenommen oberes Management): 4.582.833 EUR

Von Candriam im Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2022 geleistete Vergütungen an Mitarbeiter seiner französischen Niederlassung (d. h., Candriam – Succursale française) in der Eigenschaft als Anlageverwalter:

- Gesamtbruttobetrag der gezahlten festen Vergütungen (ohne Zahlungen oder Leistungen, die als Teil einer allgemeinen und nicht diskretionären Politik angesehen werden können und keinen Anreizeffekt auf das Risikomanagement haben): 18.384.879 EUR
- Gesamtbruttobetrag der gezahlten variablen Vergütungen: 9.558.325 EUR
- Anzahl der Begünstigten: 202.

Gesamtbetrag der Vergütungen, aufgeschlüsselt nach oberem Management und Mitarbeitern des Anlageverwalters, deren Tätigkeiten wesentliche Auswirkungen auf das Risikoprofil des Fonds haben. Die Systeme des Anlageverwalters lassen eine solche Identifizierung für jeden verwalteten Fonds zu. Die nachstehenden Zahlen zeigen auch den Gesamtbetrag der Vergütungen auf der Ebene des Anlageverwalters.

- Gesamtbetrag der Vergütungen für das obere Management: 3.634.215 EUR
- Gesamtbetrag der Vergütungen an Mitarbeiter des Anlageverwalters, deren Tätigkeiten wesentlichen Einfluss auf das Risikoprofil der Fonds haben, bei denen dieser der beauftragte Anlageverwalter ist (ausgenommen oberes Management): 3.398.975 EUR

Die Vergütungspolitik wurde zuletzt vom Vergütungsausschuss von Candriam am 29. Januar 2021 überprüft und vom Verwaltungsrat von Candriam angenommen.



Zusätzliche ungeprüfte Angaben

Verordnung über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (SFTR) (EU) Nr. 648/2012

a) Globale Daten

Im Zusammenhang mit Wertpapierleihgeschäften und Total Return Swaps stellte sich der gesamte Marktwert der entliehenen Wertpapiere zum 31. Dezember 2022 wie folgt dar:

Teilfonds	Währung	Marktwert (in absoluten Werten)	% der gesamten ausleihbaren Vermögenswerte	% des gesamten Nettoinventarwerts
Candriam Equities L Biotechnology	USD	107,232,280	6.18	6.07
Candriam Equities L Emerging Markets	EUR	195,701	0.02	0.02
Candriam Equities L EMU Innovation	EUR	3,149,903	5.51	5.35
Candriam Equities L Europe Innovation	EUR	143,865,296	11.78	11.59
Candriam Equities L Europe Optimum Quality	EUR	66,369,061	8.82	8.38

b) Konzentrationsdaten

- Wertpapierleihgeschäfte

Die 10 größten Gegenparteien bei allen Wertpapierleihgeschäften zum 31. Dezember 2022 sind wie folgt:

Candriam Equities L Biotechnology

Gegenpartei	Bruttovolumen von offenen Geschäften
NATIXIS	52,515,957
BP2S	50,939,258
BANK OF NOVA SCOTIA	2,743,366
MORGAN STANLEY EUROPE SE	865,584
GOLDMAN SACHS BANK EUROPE SE EQ	563,935

Candriam Equities L Emerging Markets

Gegenpartei	Bruttovolumen von offenen Geschäften
BP2S	195,958

Candriam Equities L EMU Innovation

Gegenpartei	Bruttovolumen von offenen Geschäften
SOCIETE GENERALE EQUITIES	1,385,963
NATIXIS	1,167,480
CACIB	560,448

Candriam Equities L Europe Innovation

Gegenpartei	Bruttovolumen von offenen Geschäften
CACIB	48,116,954
SOCIETE GENERALE EQUITIES	35,554,286
BARC EQTY	33,019,052
NATIXIS	15,204,731
BP2S	8,089,620
MORGAN STANLEY EUROPE SE	1,821,196

Candriam Equities L Europe Optimum Quality

Gegenpartei	Bruttovolumen von offenen Geschäften
CACIB	44,580,313
SOCIETE GENERALE EQUITIES	15,647,060
BP2S	3,635,603
NATIXIS	1,516,424
UNICREDIT AG	53,400



Zusätzliche ungeprüfte Angaben

Verordnung über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (SFTR) (EU) Nr.648/2012 (Fortsetzung)

Die 10 größten Emittenten von Sicherheiten aus Wertpapierleihgeschäften zum 31. Dezember 2022 sind wie folgt:

Candriam Equities L Biotechnology

Gegenpartei	Bruttovolumen von offenen Geschäften
SPLUNK INC	19,582,288
JAPA 20 0.5 12-38	18,946,434
FERGUSON PLC	18,535,636
KOMM 0.625 06-25	13,530,521
ATLASSIAN CORP-A	13,158,455
WORKDAY INC-A	8,023,584
BANCO SANTANDER	7,828,961
IBERDROLA SA	5,493,025
EURO ST 0.375 09-25	5,459,669
HP ENTE 4.9 10-25	5,208,310

Candriam Equities L Emerging Markets

Gegenpartei	Bruttovolumen von offenen Geschäften
LIBERTY MEDIA-C	19,534
SPLUNK INC	19,532
SKECHERS USA-A	19,527
JAPAN 0.1 03-27	19,521
PINTEREST INC -A	19,519
CROWDSTRIKE HO-A	19,515
ASML HOLDING-NY	19,510
YETI HOLDINGS IN	19,505
DOCUSIGN INC	19,503
JAPAN 1.2 03-35	19,499

Candriam Equities L EMU Innovation

Gegenpartei	Bruttovolumen von offenen Geschäften
AROU 5.375 03-29	205,283
US BAN 0.85 06-24	161,861
CRED SU 0.25 01-26	138,569
MIZU FINA FLR 04-23	138,340
METR LI 1.875 01-27	138,232
BNP PAR FLR 05-23	137,688
WELLS FARGO COMPAN	137,669
HEAL PR 2.125 12-28	116,675
REGE CE 3.7 06-30	116,629
DEUT TEL 8.25 06 30	116,392

Candriam Equities L Europe Innovation

Gegenpartei	Bruttovolumen von offenen Geschäften
ENEL SPA	8,921,221
REPSOL SA	7,784,272
SIKA AG 0.15 06-25	7,331,161
NORDEA BANK ABP	4,811,691
UBS GROUP AG	4,309,261
NINTENDO CO LTD	4,228,390
GOLD SA 3.375 03-25	4,003,698
HORIZON THERAPEU	3,980,677
NIPPON STEEL COR	3,962,624
YARA INTL ASA	3,853,583

Candriam Equities L Europe Optimum Quality

Gegenpartei	Bruttovolumen von offenen Geschäften
NORDEA BANK ABP	8,565,660
ENEL SPA	4,457,167
HORIZON THERAPEU	4,456,103
UBS GROUP AG	4,456,100
REPSOL SA	4,456,098
NINTENDO CO LTD	4,456,089
mitsui chemicals	3,459,746
CITIGROUP INC	3,428,575
ASSA ABLOY AB-B	3,393,036
SVEN HA 0.5 02-30	1,564,183



Zusätzliche ungeprüfte Angaben

Verordnung über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (SFTR) (EU) Nr.648/2012 (Fortsetzung)

• Umgekehrte Pensionsgeschäfte

Die 10 größten Gegenparteien für alle umgekehrten Pensionsgeschäfte zum 31. Dezember 2022 sind wie folgt:

Candriam Equities L Risk Arbitrage Opportunities

Gegenpartei	Konzentrationsdaten von offenen Geschäften
Caceis Bank, Lux. Branch	26,657,556

Die 10 größten Emittenten von Sicherheiten aus umgekehrten Pensionsgeschäften zum 31. Dezember 2022 sind wie folgt:

Candriam Equities L Risk Arbitrage Opportunities

Gegenpartei	Gesamtbetrag an Sicherheiten
Caceis Bank, Lux. Branch	768,000

Es gibt keine Wiederverwendung von Sicherheiten im Zusammenhang mit Total Return Swaps.

c) Verwahrung der erhaltenen Sicherheiten

Jeder Teilfonds hat die CACEIS Bank, Luxembourg Branch, als Verwahrstelle für erhaltene Sicherheiten. Alle Geschäfte sind Dreiparteiengeschäfte. Es gibt keine Wiederverwendung von Sicherheiten im Zusammenhang mit Wertpapierleihgeschäften.

Teilfonds	Währung	Barmittel	Anleihen	Eigenkapital	Gesamtbetrag an Sicherheiten
Candriam Equities L Biotechnology	USD	0	63,591,447	126,017,500	189,608,947
Candriam Equities L Emerging Markets	EUR	0	168,013	331,144	499,157
Candriam Equities L EMU Innovation	EUR	0	2,558,061	774,183	3,332,244
Candriam Equities L Europe Innovation	EUR	0	45,081,715	112,478,761	157,560,476
Candriam Equities L Europe Optimum Quality	EUR	0	20,781,643	51,289,157	72,070,800

d) Aggregierte Transaktionsdaten

Die Sicherheiten im Zusammenhang mit Wertpapierfinanzierungsgeschäften haben folgende Laufzeiten:

• Wertpapierleihgeschäfte

Teilfonds	Währung	1 Monat bis 3 Monate	3 Monate bis 1 Jahr	Mehr als 1 Jahr	Offene Fälligkeit	Gesamtbetrag an Sicherheiten
Candriam Equities L Biotechnology	USD	0	0	63,591,447	126,017,500	189,608,947
Candriam Equities L Emerging Markets	EUR	0	0	168,013	331,144	499,157
Candriam Equities L EMU Innovation	EUR	0	0	2,558,061	774,183	3,332,244
Candriam Equities L Europe Innovation	EUR	0	0	45,081,715	112,478,761	157,560,476
Candriam Equities L Europe Optimum Quality	EUR	0	0	20,781,643	51,289,157	72,070,800

• Umgekehrte Pensionsgeschäfte

Teilfonds	Währung	1 Monat bis 3 Monate	3 Monate bis 1 Jahr	Mehr als 1 Jahr	Offene Fälligkeit	Gesamtbetrag an Sicherheiten
Candriam Equities L Risk Arbitrage Opportunities	EUR	0	0	23,104,500	0	23,104,500



Zusätzliche ungeprüfte Angaben

Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor (SFDR)

Candriam Equities L Australia, Candriam Equities L Risk Arbitrage Opportunities:

Die oben erwähnten Teilfonds sind in der SFDR als Artikel 6 eingestuft.

Sie umfassen nicht systematisch ESG-Merkmale im Verwaltungsrahmen. Dennoch werden Nachhaltigkeitsrisiken bei Investitionsentscheidungen durch die Candriam-Ausschlusspolitik berücksichtigt, die einige kontroverse Aktivitäten ausschließt.

Taxonomie (Artikel 6)

Die dem dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten. Deswegen sollten diese Teilfonds keine Informationen über die Taxonomiekonformität veröffentlichen.



Zusätzliche ungeprüfte Angaben

Hinweise für Anleger in Österreich

Kontakt- und Informationsstelle in Österreich

Kontakt- und Informationsstelle in Österreich gemäß den Bestimmungen nach EU-Richtlinie 2019/1160 Art. 92:
Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG
Am Belvedere 1,
A-1100 Wien
E-Mail: foreignfonds0540@erstebank.at

Informationen für Anleger in der Bundesrepublik Deutschland

Einrichtungen gemäß Art. 92 Abs. 1 der Richtlinie 2009/65/EG in der Fassung der Richtlinie (EU) 2019/1160

Marcard, Stein & Co AG, Ballindamm 36, D-20095 Hamburg:

- Bei dieser Einrichtung können Anträge auf die Zeichnung, die Rücknahme und den Umtausch von Anteilen eingereicht werden.
- Sämtliche für einen Anteilinhaber bestimmte Zahlungen, einschließlich der Rücknahmeerlöse und etwaiger Ausschüttungen, können auf seinen Wunsch hin über diese Einrichtung geleitet werden.
- Der Verkaufsprospekt, die Basisinformationsblätter, die Satzung der SICAV, die letzten veröffentlichten Jahres- und Halbjahresberichte – auf Anfrage jeweils in Papierform – sowie sonstige Angaben und Unterlagen sind bei dieser Einrichtung kostenlos verfügbar.
- Der Nettoinventarwert pro Anteil, die Ausgabe-, Rücknahme-, und Umtauschpreise sind bei dieser Einrichtung kostenlos verfügbar.
- Diese Einrichtung fungiert als Kontaktstelle für die Kommunikation mit der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht.

Die Website www.candriam.com:

- Der Verkaufsprospekt, die Basisinformationsblätter, die Satzung der SICAV, die letzten veröffentlichten Jahres- und Halbjahresberichte sowie sonstige Angaben und Unterlagen werden auf dieser Website veröffentlicht und sind dort kostenlos verfügbar.
- Der Nettoinventarwert pro Anteil sowie die Ausgabe-, Rücknahme-, und Umtauschpreise werden auf dieser Website veröffentlicht und sind dort kostenlos verfügbar.

Der Gesellschaftssitz der SICAV:

- Der Verkaufsprospekt, die Basisinformationsblätter, die Satzung der SICAV, die letzten veröffentlichten Jahres- und Halbjahresberichte – auf Anfrage jeweils in Papierform – sowie sonstige Angaben und Unterlagen sind am Gesellschaftssitz der SICAV kostenlos verfügbar.

Der Nettoinventarwert pro Anteil sowie die Ausgabe-, Rücknahme-, und Umtauschpreise sind am Gesellschaftssitz der SICAV kostenlos verfügbar.

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Nachhaltige Investition bedeutet eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zu einem ökologischen oder sozialen Ziel beiträgt, sofern die Investition ökologischen oder sozialen Zielen nicht wesentlich schadet und sofern die Beteiligungsunternehmen Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifizierungssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 niedergelegt ist und eine Liste mit **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** aufstellt. Diese Verordnung beinhaltet keine Liste von sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem ökologischen Ziel können taxonomiekonform sein oder nicht.

Hatte dieses Finanzprodukt ein nachhaltiges Anlageziel?



JA

Das Finanzprodukt tätigte **nachhaltige Investitionen mit einem ökologischen Ziel**: ____%

in Wirtschaftstätigkeiten, die als ökologisch nachhaltig im Sinne der EU-Taxonomie qualifiziert sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nicht als ökologisch nachhaltig im Sinne der EU-Taxonomie Anmerkungen qualifiziert sind

Das Finanzprodukt tätigte **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel**: ____%



NEIN

Das Finanzprodukt **bewarb ökologische/soziale (E/S) Merkmale** und, auch wenn das Finanzprodukt nachhaltige Investitionen nicht als Ziel hatte, belief sich der Anteil seiner nachhaltigen Investitionen auf 90%

mit einem ökologischen Ziel in Wirtschaftstätigkeiten, die als ökologisch nachhaltig im Sinne der EU-Taxonomie qualifiziert sind

mit einem ökologischen Ziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nicht als ökologisch nachhaltig im Sinne der EU-Taxonomie Anmerkungen qualifiziert sind

mit einem sozialen Ziel

Das Finanzprodukt bewarb E/S Merkmale, aber **tätigte keine nachhaltigen Investitionen**



In welchem Umfang wurden die von diesem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Nachhaltigkeitsindikatoren messen, wie die von dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Die von dem Teilfonds beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale wurden durch Folgendes erreicht:

- Vermeidung eines Engagements in Unternehmen, die strukturelle Risiken aufweisen, die sowohl erheblich als auch schwerwiegend sind und die normative Prinzipien in gravierender Weise verletzen, wobei Praktiken bei ökologischen und sozialen Sachverhalten sowie die Einhaltung von Standards wie der Global Compact der Vereinten Nationen (UNGC) und die OECD-Leitlinien für Unternehmen berücksichtigt werden.
- Vermeidung eines Engagement in Unternehmen, die in erheblicher Weise an kontroversen Tätigkeiten beteiligt sind, wie z. B. die Förderung, der Transport oder der Vertrieb von Kraftwerkskohle, die Herstellung von oder der Handel mit Tabak, die Herstellung und der Verkauf von kontroversen Waffen (Anti-Personenminen, Streubomben, ABC-Waffen, Phosphorbomben und Waffen mit abgereichertem Uran).
- Einbindung der Candriam-eigenen ESG-Forschungsmethode in den Anlageprozess und Anlage eines Teils seiner Vermögenswerte in nachhaltige Investitionen.

Wie schnitten die Nachhaltigkeitsindikatoren ab?

Für die Auswahl der nachhaltigen Investitionen hat der Portfolioverwalter ESG-Bewertungen von Emittenten berücksichtigt, die vom ESG-Analystenteam von Candriam erstellt wurden.

Bei Unternehmen basieren diese Bewertungen auf der Analyse der Interaktionen des Unternehmens mit seinen wesentlichen Stakeholdern und der Analyse seiner Geschäftstätigkeiten sowie deren positiven oder negativen Auswirkungen auf wesentliche Herausforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit wie z. B. Klimawandel und Ressourcenerschöpfung. Darüber hinaus beinhaltet die ESG-Analyse von Candriam Ausschlussfilter, die auf der Einhaltung internationaler Standards sowie der Beteiligung an umstrittenen Tätigkeiten beruhen.

Durch die ESG-Forschung und die Analyse nachhaltiger Investitionen bei Candriam wird zudem bewertet, ob Investitionen das Vorsorgeprinzip "Do not harm" bei einem nachhaltigen Anlageziel einhalten und Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Durch diese Einbindung der ESG-Forschungsmethodik von Candriam konnte der Fonds den im Prospekt festgelegten Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen erreichen (mindestens 33 %). Der Anteil nachhaltiger Investitionen im Fonds lag deshalb über dieser Mindestschwelle, wie dies im Abschnitt "Welchen Anteil hatten nachhaltigkeitsbezogene Investitionen?" beschrieben wurde.

● **... Und im Vergleich zu früheren Perioden?**

Nicht zutreffend, da keine Daten für frühere Perioden vorliegen.

● **Welches waren die Ziele der nachhaltigen Investitionen, die das Finanzprodukt zum Teil tätigte, und wie trug die nachhaltige Investition zu diesem Ziel bei?**

Die nachhaltigen Investitionen, die der Fonds bei einem Teil des Portfolios erreichen wollte, sollten eine langfristige positive Wirkung auf Umwelt und Soziales ausüben.

Der Anteil nachhaltiger Investitionen war höher als die im Prospekt festgelegte Mindestvorgabe (mindestens 33 %). Hierdurch konnte der Teilfonds die ursprünglich festgelegten Ziele übertreffen.

Der Teilfonds ist allerdings nicht in der Lage, einen Prozentsatz für die Taxonomiekonformität anzugeben, da insgesamt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die notwendigen Daten für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität zur Verfügung stellt.

● **Wie sorgten die nachhaltigen Investitionen, die das Finanzprodukt zum Teil tätigte, dafür, dass ökologisch oder sozial nachhaltige Anlagezielen nicht wesentlich beeinträchtigt wurden?**

Candriam stellte mit Hilfe seiner ESG-Forschung und -Analyse von Emittenten aus dem privaten und staatlichen Sektor sicher, dass seine nachhaltigen Investitionen ökologische und/oder soziale nachhaltige Anlageziele nicht erheblich beeinträchtigen.

Auf Basis seiner eigenen ESG-Ratings und -Scorings legt die ESG-Methodik von Candriam Kriterien und Mindestschwellenwerte für die Identifikation der Emittenten dar, die als "nachhaltige Investition" qualifiziert sind und die insbesondere ökologische und/oder soziale nachhaltige Anlageziele nicht erheblich beeinträchtigen.

Das "Do not significant harm"-Prinzip wird bei Unternehmen über Folgendes bewertet:

- Berücksichtigung der „wichtigsten nachteiligen Auswirkungen“;
- Angleichung an die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen und den Global Compact der Vereinten Nationen, um ökologische und soziale Mindeststandards zu gewährleisten.

Weitere Einzelheiten sind dem nachfolgenden Abschnitt über die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren zu entnehmen.

----- **Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?**

Wichtigste nachteilige Auswirkungen (PAI) sind die bedeutendsten negativen Auswirkungen von Anlageentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren im Zusammenhang mit Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelangen, Achtung der Menschenrechte sowie Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Die Betrachtung von nachteiligen Auswirkungen hat für den nachhaltigen Anlageansatz von Candriam zentrale Bedeutung. Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen werden während des gesamten ESG-Forschungs- und -Analyseprozesses und mit Hilfe eines breiten Spektrums von Methoden berücksichtigt:

1. ESG-Ratings von Unternehmen: Die ESG-Forschungs- und -Bewertungsmethode betrachtet und bewertet die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeit unter zwei verschiedenen, aber miteinander verknüpften Blickwinkeln:

- Geschäftsaktivitäten des Unternehmens und die Art und Weise, wie sie wesentliche Herausforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit wie z. B. Klimawandel und Ressourcenerschöpfung positiv oder negativ beeinflussen;
- Interaktionen des Unternehmens mit wesentlichen Stakeholdern.

2. Negativ-Screening von Unternehmen, zu dem ein normenbasierter Ausschluss und ein Ausschluss von Unternehmen gehören, die an kontroversen Tätigkeiten beteiligt sind.

3. Mitwirkungsaktivitäten bei Unternehmen in Form von Dialog und Abstimmungsaktivitäten, die dazu beitragen, nachteilige Auswirkungen zu vermeiden oder deren Umfang zu verringern. Der ESG-Analyserahmen und dessen Ergebnisse fließen in unseren Mitwirkungsprozess ein und umgekehrt.

Die Integration der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren beruht auf der Wesentlichkeit oder wahrscheinlichen Wesentlichkeit jedes Indikators für jede(n) spezifische(n) Branche/Sektor, zu der/dem das Unternehmen gehört. Die Wesentlichkeit hängt von mehreren Faktoren ab, wie z. B. Art der Informationen, Datenqualität und -breite, Anwendbarkeit, Relevanz und geografische Abdeckung.

Waren nachhaltige Investitionen an die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen und die UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte angeglichen? Details:

Die nachhaltigen Investitionen des Teilfonds standen mit den OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen und den UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte im Einklang.

Sie unterliegen einer normenbasierten Analyse von Kontroversen, bei der die Einhaltung von internationalen sozialen, humanen, ökologischen und Anti-Korruptionsstandards laut Definition des Global Compact der Vereinten Nationen und der OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen betrachtet wird. Die Internationale Arbeitsorganisation und die Internationale Menschenrechtscharta sind Teil der vielen internationalen Referenzen, die in unsere normenbasierte Analyse und unser ESG-Modell integriert sind.

Diese Analyse zielte darauf ab, Unternehmen auszuschließen, die in erheblicher Weise und wiederholt gegen diese Grundsätze verstoßen haben.

Die EU-Taxonomie stellt ein Vorsorgeprinzip „keinen erheblichen Schaden verursachen“ auf, dem zufolge taxonomiekonforme Investitionen EU-Taxonomie-Zielen nicht erheblich beeinträchtigen sollten, und geht mit spezifischen Unionskriterien einher.

Das Vorsorgeprinzip „keinen erheblichen Schaden verursachen“ gilt nur für die dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten berücksichtigen. Die dem übrigen Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten nicht.

Sonstige nachhaltige Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren von diesem Finanzprodukt berücksichtigt?

Auf der Ebene des Teilfonds wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAI) auf Nachhaltigkeitsfaktoren auf eine oder mehrere Weisen berücksichtigt (siehe hierzu die PAI-Erklärung von Candriam: <https://www.candriam.com/en/private/sfdr/>):

- **Mitwirkung & Abstimmung:** Um nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsziele zu vermeiden und/oder zu verringern, berücksichtigte der Teilfonds auch die nachteiligen Auswirkungen bei seinen Interaktionen mit Unternehmen durch den Dialog und die Abstimmung. Candriam priorisierte seine Mitwirkungs- und Abstimmungsaktivitäten nach einer Bewertung der wesentlichsten und relevantesten ESG-Herausforderungen, mit denen es Branchen und Emittenten zu tun haben. Dazu werden sowohl die finanziellen und gesellschaftlichen Auswirkungen als auch die Auswirkungen auf Stakeholder berücksichtigt. Der Umfang der Mitwirkung bei jedem Unternehmen innerhalb desselben Produkts kann variieren und unterliegt der Priorisierungsmethodik von Candriam.
 - **Dialog:**

Das Klima (PAI 1 bis PAI 6) spielt in unseren Gesprächen mit Unternehmen offensichtlich eine zentrale Rolle. Prioritäten beim Dialog mit Unternehmen über das Klima werden unter Berücksichtigung von Folgendem ermittelt:

- Emittenten mit einem schwachen Übergangsprofil (proprietäres Risikoübergangsmodell) und/oder einer nach wie vor hohen CO₂-Intensität (Scope 1 und Scope 2) oder hohen Scope-3-

Emissionen,

- Emittenten aus Finanzsektoren, die immer noch in hohem Maße in fossilen Brennstoffen engagiert sind und eine wesentliche Rolle bei der Finanzierung des Übergangs spielen,
- relatives Engagement verwalteter Portfolios in den oben genannten Emittenten.

Unser Ziel ist offensichtlich, Unternehmen darin zu bestärken, öffentlich darüber zu berichten, wie sie sich an einen 1,5-Grad-Pfad angleichen, und eine solche Angleichung zu unterstützen. Über Net-Zero-Verpflichtungen und Angaben über absolute Scope-1-/Scope-2-/Scope-3-Emissionen hinaus ermutigt Candriam die Unternehmen von daher zur Bereitstellung von Angaben, wie kurz-/mittelfristige Ziele an den wissenschaftlich anerkannten 1,5-Grad-Pfad angeglichen sind. Wir erwarten von Emittenten insbesondere Erläuterungen, wie ihre Strategie und ihr Investitionsplan ihrer Dekarbonisierungsverpflichtung dienen. Wir kombinieren in der Regel einzelne und gemeinschaftliche Gespräche. Ähnlich wie im Vorjahr setzen wir die Unterstützung und aktive Teilnahme an mehreren gemeinschaftlichen Initiativen wie Climate Action 100+ fort. Diese Initiativen tragen nicht nur dazu bei, die Transparenz bei Treibhausgasemissionen und der zugehörigen Strategie zu erhöhen, sondern auch grundlegende Ansatzhebel zur Unterstützung von strategischen Veränderungen zu erlangen. Die Ergebnisse dieser Mitwirkungsaktivitäten werden in unserem Jahresbericht über Mitwirkung & Abstimmung veröffentlicht, der auf unserer Website zur Verfügung steht (<https://www.candriam.com/en/professional/insight-overview/publications/#sri-publications>).

In Anbetracht der geopolitischen Rahmenbedingungen und der beobachteten Zunahme von Ungleichheiten wurden mehrere Aktivitäten zum Schutz von grundlegenden Menschenrechten auf direkter oder indirekter Belegschaftsebene durchgeführt (Due Diligence der Lieferkette) (PAI 10, PAI 11). Wir führten ferner eine gezielte direkte Post-Corona-Kampagne durch, bei der untersucht werden sollte, wie Beziehungen mit Stakeholdern beeinflusst wurden und die Veränderungen nun als die "neue Normalität" in den geschäftlichen Aktivitäten der Beteiligungsunternehmen von Candriam integriert sind. In gleichem Sinne ist das Management des Humankapitals ein Aspekt, den wir in unseren meisten Gesprächen mit Unternehmen ansprechen. Wir unterstützen nach wie vor die Workforce Disclosure Initiative, die für einen besseren Zugang zu verlässlichen, relevanten und vergleichbaren Daten über direkte und indirekte Arbeitskräfte von Unternehmen eintritt.

o Abstimmung:

Der Ansatz von Candriam im Bereich der Unternehmensführung stützt sich auf international anerkannte Standards, insbesondere die Grundsätze, die von der OECD sowie dem International Corporate Governance Network (ICGN) niedergelegt wurden.

In diesem Zusammenhang hat Candriam seine Stimmrechte ausgeübt, wenn diese bei Positionen im Portfolio zur Verfügung standen. Die Rechte der Aktionäre, die Gleichheit der Aktionäre, die Rechenschaftspflicht des Verwaltungsrats, die Transparenz und die Integrität von Abschlüssen bilden die Eckpfeiler unserer Abstimmungspolitik. Wenn wir gegen die Unternehmensleitung stimmen, geht es hierbei zumeist um die Vergütung und die Wahl von Verwaltungsratsmitgliedern. Tatsächlich verlangen wir von Unternehmen, dass sie das Prinzip der leistungsgerechten Vergütung beachten, und äußern unseren Widerspruch, wenn wir die Höhe der Vergütung für überzogen oder die Zuteilungsbedingungen nicht für transparent genug oder nicht anspruchsvoll halten. Gleichermaßen erwarten wir von Unternehmen, dass sie unsere Mindestanforderungen an die Unabhängigkeit erfüllen: In Verwaltungsräten, in denen diese Anforderung nicht erfüllt wird, widersetzen wir uns der (Wieder-) Wahl von unabhängigen Mitgliedern mit Ausnahme des CEO. Die Geschlechtervielfalt (PAI 13) und die Kompetenz des Verwaltungsrats werden bei diesen Abstimmungen natürlich ebenfalls berücksichtigt.

Des Weiteren betrachtet Candriam vor der Abstimmung stets die Relevanz, die Konsistenz und die Machbarkeit von Maßnahmen, die durch ESG-Beschlüsse gefördert werden.

Im besten Interesse seiner Kunden berücksichtigt Candriam bei seinen Abstimmungsentscheidungen die interne ESG-Einschätzung von Beteiligungsunternehmen, aber auch die Ergebnisse von Mitwirkungsaktivitäten.

Im Rahmen der Candriam-Abstimmungspolitik kommen spezifische Richtlinien bei einer Reihe von Management- und Aktionärsbeschlüssen zur Anwendung, die die Umwelt (z. B. das Klima (PAI 1 bis PAI 6), die Biodiversität (PAI 7)), Soziales (z. B. Geschlechtervielfalt, das geschlechterspezifische Vergütungsgefälle (PAI 12), die Menschenrechte (PAI 10, PAI 11)) sowie die Unternehmensführung betreffen. Konkret begrüßt Candriam die Einführung vonseiten des Managements geförderter "Say-on-Climate"-Beschlüssen. Von Candriam wurde ein detaillierter Rahmen erarbeitet, der bei jedem Say-on-Climate-Beschluss heranzuziehen ist. Dieser Rahmen bewertet die Stringenz und die Ausrichtung der Strategie des Unternehmens für den Übergang mit einem Pfad für Netto-Null-Emissionen bis 2050. Infolgedessen wurden die meisten dieser Beschlüsse im Berichtszeitraum von uns nicht unterstützt.

- **Ausschluss:** Durch das Negativ-Screening von Unternehmen oder Ländern wollte Candriam Anlagen in schädlichen Aktivitäten oder Praktiken vermeiden. Dies kann zu Ausschlüssen führen, die mit den nachteiligen Auswirkungen von Unternehmen oder Emittenten im Zusammenhang stehen.
- **Überwachung:** Berechnung und Bewertung von Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen, einschließlich Berichterstattung auf der Ebene des Teilfonds. Für einige dieser Indikatoren bestehen möglicherweise ausdrückliche Ziele. Mit Hilfe dieser Indikatoren lässt sich messen, inwieweit das nachhaltige Anlageziel des Teilfonds erreicht ist. Weiter unten finden sich die Ergebnisse der Indikatoren für diesen Teilfonds:

PAI-Indikatoren	Wert
10 - Violations of UN Global Compact principles and Organisation for Economic Cooperation and Development (OECD) Guidelines for Multinational Enterprises	0.00%
14 - Exposure to controversial weapons (anti-personnel mines, cluster munitions, chemical weapons and biological weapons)	0.00%



Welches waren die Top-Investitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste beinhaltet die Investitionen, die den **größten Anteil der Investitionen** des Finanzprodukts in der Referenzperiode darstellen, d. h.: 31/12/2022

Top-Investitionen	Sektor	Anteil	Land
REGENERON PHARMACEUTICALS INC	Biotechnology	6.87%	US
GILEAD SCIENCES INC	Biotechnology	6.56%	US
AMGEN INC	Pharmaceuticals	5.85%	US
VERTEX PHARMACEUTICALS INC	Biotechnology	5.38%	US
BIOGEN IDEC INC	Pharmaceuticals	4.12%	US
ALNYLAM PHARMACEUTICALS INC	Pharmaceuticals	4.04%	US
MODERNA INC	Biotechnology	3.71%	US
SEAGEN INC	Biotechnology	2.73%	US
HORIZON THERAPEUTICS PLC	Pharmaceuticals	2.25%	IE
ASTRAZENECA PLC	Pharmaceuticals	2.13%	GB
ILLUMINA INC	Pharmaceuticals	1.84%	US
BIOMARIN PHARMACEUTICAL INC	Biotechnology	1.78%	US
GENMAB AS	Biotechnology	1.78%	DK
XENON PHARMA --- REGISTERED SHS	Pharmaceuticals	1.64%	CA
INCYTE CORP	Biotechnology	1.63%	US

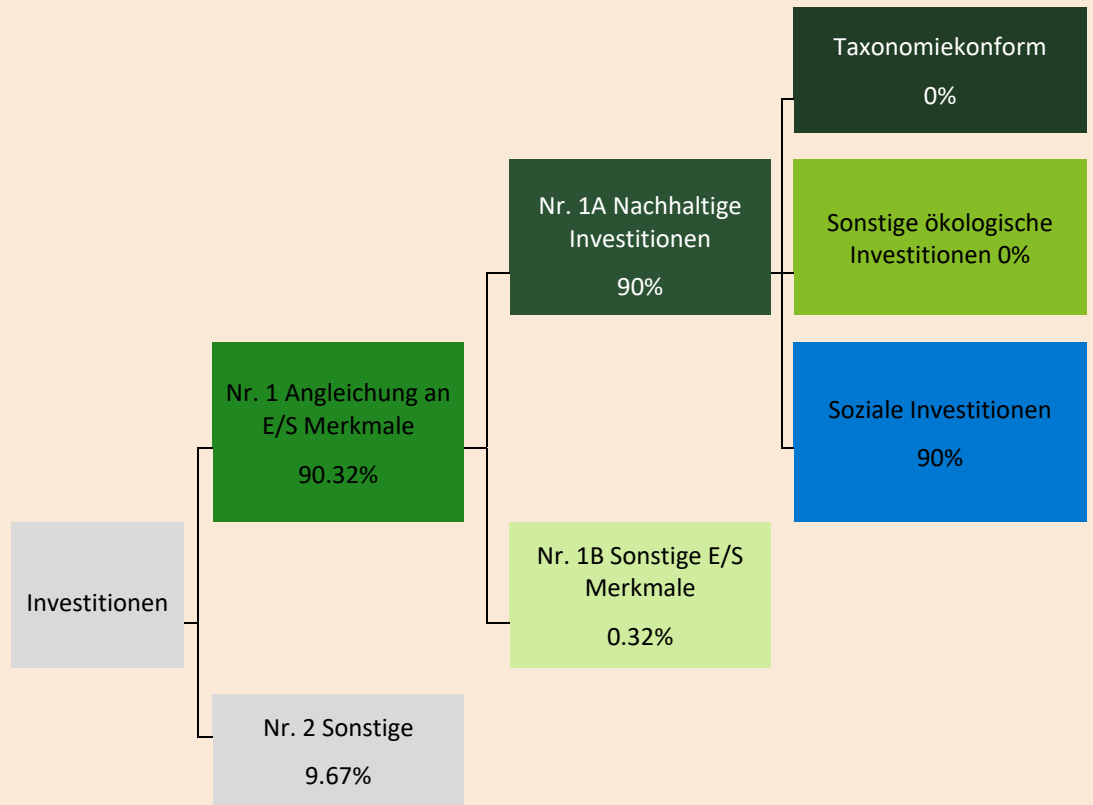
Aufgrund von Rundungen sind geringfügige Differenzen zwischen den obigen Daten und den entsprechenden Angaben im Abschnitt „Anlageportfolio“ des Jahresberichts möglich.



Welchen Anteil hatten nachhaltigkeitsbezogene Investitionen?

Wie sah die Vermögensallokation aus?

Die Vermögensallokation beschreibt den Anteil von Investitionen in bestimmten Vermögenswerten.



#1 Angleichung an E/S Merkmale enthält die Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der von dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale eingesetzt wurden.

#2 Sonstige enthält die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder an die ökologischen oder sozialen Merkmale angeglichen noch als nachhaltige Investitionen qualifiziert sind.

Die Kategorie **Nr. 1 Angleichung an E/S Merkmale** erstreckt sich auf Folgendes:

- Die Unterkategorie **Nr. 1A Nachhaltige Investitionen** erstreckt sich auf ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.
- Die Unterkategorie **Nr. 1B Sonstige E/S Merkmale** erstreckt sich auf Investitionen, die an die ökologischen oder sozialen Merkmale angeglichen sind, die nicht als nachhaltige Investitionen qualifiziert sind.

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen vorgenommen?**

Top-Sektor	Anteil
Biotechnology	50.90%
Pharmaceuticals	40.66%
Banks and other financial institutions	2.51%
Electronics and semiconductors	1.46%
Machine and apparatus construction	1.34%
Miscellaneous services	0.78%
Healthcare	0.60%

Aufgrund von Rundungen sind geringfügige Differenzen zwischen den obigen Daten und den entsprechenden Angaben im Abschnitt „Anlageportfolio“ des Jahresberichts möglich.



In welchem Umfang waren die nachhaltigen Investitionen mit einem ökologischen Ziel EU-taxonomeikonform?

Zur Erfüllung der EU-Taxonomie beinhalten die Kriterien für **fossiles Gas** Beschränkungen für Emissionen und die Umstellung auf komplett erneuerbare Energie oder CO₂-arme Brennstoffe bis Ende 2035. Für **Kernenergie** beinhalten die Kriterien umfangreiche Sicherheits- und Abfallbewirtschaftungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten ermöglichen unmittelbar anderen Tätigkeiten, einen wesentlichen Beitrag zu einem ökologischen Ziel zu leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die noch keine CO₂-armen Alternativen verfügbar sind, und beinhalten unter anderem Treibhausgasemissionen, die den besten Leistungen entsprechen.

Taxonomeikonforme Tätigkeiten werden ausgewiesen als Anteil:
- vom **Umsatz**, d. h., der Anteil der Umsatzerlöse von Beteiligungsunternehmen aus grünen Tätigkeiten.
- von den

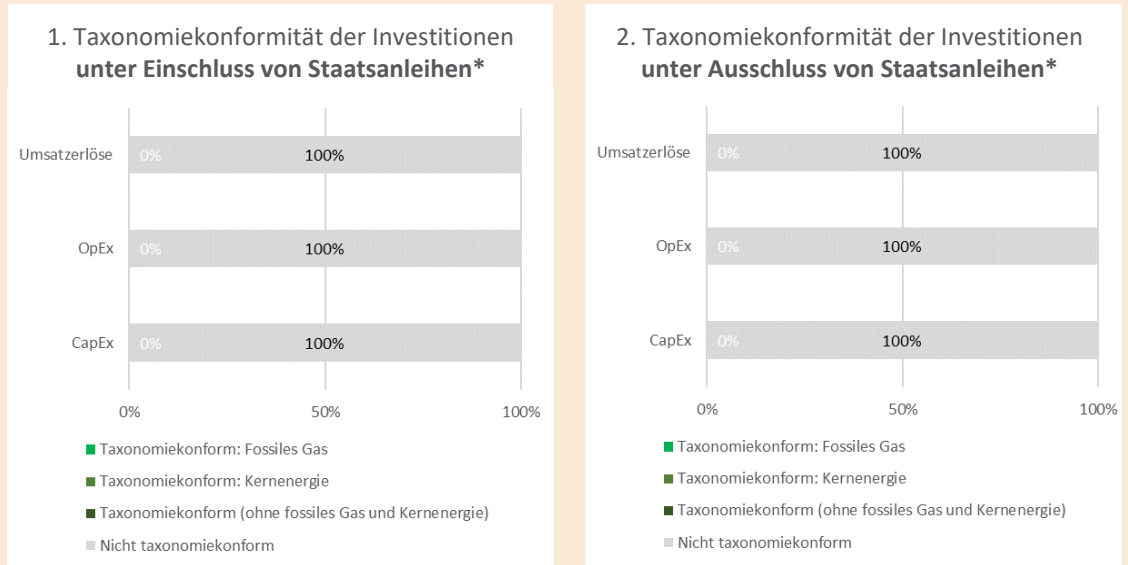
Investitionsaufwendungen (CapEx), d. h., die grünen Investitionen von Beteiligungsunternehmen, z. B. für die Umstellung auf eine grüne Wirtschaft.
- von den

Betriebsaufwendungen (OpEx), d. h., die Aufwendungen für die grünen betrieblichen Tätigkeiten von Beteiligungsunternehmen.

Hat das Finanzprodukt in Tätigkeiten im Zusammenhang mit fossilem Gas und/oder Kernenergie investiert, die EU-taxonomeikonform sind¹?

- Ja
- In fossiles Gas In Kernenergie
- Nein

Die beiden nachfolgenden Grafiken stellen in Grün den prozentualen Mindestanteil der Investitionen dar, die EU-taxonomeikonform sind. Da keine angemessene Methode existiert, um die Taxonomiekonformität von Staatsanleihen zu bestimmen*, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität für alle Investitionen des Finanzprodukts unter Einschluss von Staatsanleihen, während die zweite Grafik nur die Taxonomiekonformität für die Investitionen des Finanzprodukts unter Ausschluss von Staatsanleihen darstellt.



* Für den Zweck dieser Grafiken setzen sich ‚Staatsanleihen‘ aus sämtlichen Positionen in Staatspapieren zusammen

Welchen Anteil hatten Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und in ermöglichende Tätigkeiten erfolgt sind?

Der Teilfonds ist nicht in der Lage, einen Prozentsatz für die Taxonomiekonformität oder zu Übergangstätigkeiten und ermöglichenden Tätigkeiten anzugeben, da insgesamt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die notwendigen Daten für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität zur Verfügung stellt.

Wie stellte sich der prozentuale Anteil der EU-taxonomeikonformen Investitionen im Vergleich zu früheren Referenzperioden dar?

Nicht zutreffend, da keine Daten für frühere Perioden vorliegen

Wie schlüsselt sich der Anteil der Investitionen jeweils für die Ziele der EU-Taxonomie auf, zu denen diese Investitionen beitrugen?

Der Teilfonds ist nicht in der Lage, einen Prozentsatz für die Taxonomiekonformität anzugeben, da insgesamt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die notwendigen Daten für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität zur Verfügung stellt.

¹ Tätigkeiten im Zusammenhang mit fossilem Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomeikonform, wenn sie zur Begrenzung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und EU-Taxonomieziele nicht wesentlich beeinträchtigen - siehe hierzu die Erklärung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für Wirtschaftstätigkeiten in den Bereichen fossiles Gas und Kernenergie, die die EU-Taxonomie erfüllen, sind in der delegierten Verordnung der Kommission (EU) 2022/1214 niedergelegt.

Deswegen wird dieser Prozentsatz als null angesehen.



sind nachhaltige Investitionen mit einem ökologischen Ziel, bei denen die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten im Sinne der Verordnung (EU) 2020/852 nicht berücksichtigt werden.



Welchen Anteil hatten nachhaltige Investitionen mit einem ökologischen Ziel, die nicht EU-taxonomiekonform waren?

Der Teilfonds hatte einen Anteil von 0 % bei nachhaltigen Investitionen mit einem nicht EU-taxonomiekonformen ökologischen Ziel.

Tatsächlich sind 2022 bislang nur zwei der sechs Ziele in Kraft getreten, und insgesamt stellt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die notwendigen Daten für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität zur Verfügung.



Welchen Anteil hatten sozial nachhaltige Investitionen?

Der Teilfonds hatte einen Anteil von 90 % bei Investitionen mit einem sozialen Ziel.



Welche Investitionen waren unter „Sonstige“ enthalten, welchen Zweck hatten sie, und gab es ökologische oder soziale Mindeststandards?

Die unter "Sonstige" enthaltenen Investitionen des Teilfonds machen 9,67 % des gesamten Nettovermögens aus.

Hierzu gehören einer oder mehrere der folgenden Vermögenswerte:

- Barmittel: Sichteinlagen, Bareinlagen und umgekehrte Pensionsgeschäfte, die für das Liquiditätsmanagement des Teilfonds nach Zeichnungen/Rücknahmen benötigt werden und/oder aus der Entscheidung des Teilfonds in Bezug auf das Engagement im Markt resultieren;
- Investitionen bei Emittenten mit ökologischen/sozialen Merkmalen zum Zeitpunkt der Anlage, die nicht mehr vollumfänglich an die ökologischen/sozialen Anlagekriterien von Candriam angeglichen sind. Bei diesen Anlagen ist der Verkauf geplant;
- Sonstige Anlagen (einschließlich auf einzelne Adressen bezogene Derivate), die zu Zwecken der Diversifizierung gekauft werden und die möglicherweise keinem ESG-Screening unterliegen oder für die keine ESG-Daten vorliegen;
- Nicht auf einzelne Adressen bezogene Derivate, die für Zwecke der effizienten Portfolioverwaltung und/oder der Absicherung und/oder vorübergehend nach Zeichnungen/Rücknahmen verwendet werden.



Welche Maßnahmen wurden in der Referenzperiode getroffen, um die ökologischen und/oder sozialen Merkmale zu erfüllen?

Um die ökologischen und/oder sozialen Merkmale während des Referenzzeitraums einzuhalten, hat der Teilfonds Positionen in Emittenten mit positivem ESG-Profil aufgebaut. Dies erfolgte auf Basis von unabhängigen ESG-Ratings, die Candriam bewertete. Esai und Zealand Pharmaceuticals, bei denen wir außerdem positive klinische Neuigkeiten erwarten, sind hierfür zwei Beispiele.

Um die ökologischen und/oder sozialen Merkmale während des Referenzzeitraums einzuhalten, hat der Teilfonds Positionen in Emittenten mit positivem ESG-Profil verstärkt. Dies erfolgte auf Basis von unabhängigen ESG-Ratings, die Candriam bewertete. Relay, das erfreuliche klinische Daten veröffentlichte, ist ein gutes Beispiel hierfür, denn das interne ESG-Rating des Unternehmens wurde im August von 6 auf 5 erhöht (auf einer Skala von 1 bis 10, wobei 1 dem besten und 10 dem schlechtesten Rating entspricht).

Als Ausdruck dafür, dass die Herausforderungen des Klimawandels berücksichtigt wurden, wird der CO₂-Fußabdruck von Unternehmen gemessen. Zum 31.12.2022 lag der durchschnittliche CO₂-Fußabdruck des Fonds bei 2,46 Tonnen CO₂-Äquivalent pro investierte Million Euro im Vergleich zu 3,25 CO₂-Äquivalent pro investierte Million Euro bei seiner Benchmark.



Wie schnitt dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert ab?

Für die Erreichung der vom Teilfonds beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale wurde kein Index als Referenzwert bestimmt.

Referenzwerte sind Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die von ihm beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Nachhaltige Investition bedeutet eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zu einem ökologischen oder sozialen Ziel beiträgt, sofern die Investition ökologischen oder sozialen Zielen nicht wesentlich schadet und sofern die Beteiligungsunternehmen Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifizierungssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 niedergelegt ist und eine Liste mit **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** aufstellt. Diese Verordnung beinhaltet keine Liste von sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem ökologischen Ziel können taxonomiekonform sein oder nicht.

Hatte dieses Finanzprodukt ein nachhaltiges Anlageziel?

JA

Das Finanzprodukt tätigte **nachhaltige Investitionen mit einem ökologischen Ziel**: ____%

in Wirtschaftstätigkeiten, die als ökologisch nachhaltig im Sinne der EU-Taxonomie qualifiziert sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nicht als ökologisch nachhaltig im Sinne der EU-Taxonomie Anmerkungen qualifiziert sind

Das Finanzprodukt tätigte **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel**: ____%

NEIN

Das Finanzprodukt **bewarb ökologische/soziale (E/S) Merkmale** und, auch wenn das Finanzprodukt nachhaltige Investitionen nicht als Ziel hatte, belief sich der Anteil seiner nachhaltigen Investitionen auf 73%

mit einem ökologischen Ziel in Wirtschaftstätigkeiten, die als ökologisch nachhaltig im Sinne der EU-Taxonomie qualifiziert sind

mit einem ökologischen Ziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nicht als ökologisch nachhaltig im Sinne der EU-Taxonomie Anmerkungen qualifiziert sind

mit einem sozialen Ziel

Das Finanzprodukt bewarb E/S Merkmale, aber **tätigte keine nachhaltigen Investitionen**



In welchem Umfang wurden die von diesem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Die von dem Teilfonds beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale wurden durch Folgendes erreicht:

- Vermeidung eines Engagements in Unternehmen, die strukturelle Risiken aufweisen, die sowohl erheblich als auch schwerwiegend sind und die normative Prinzipien in gravierender Weise verletzen, wobei Praktiken bei ökologischen und sozialen Sachverhalten sowie die Einhaltung von Standards wie der Global Compact der Vereinten Nationen (UNGC) und die OECD-Leitlinien für Unternehmen berücksichtigt werden.
- Vermeidung eines Engagement in Unternehmen, die in erheblicher Weise an kontroversen Tätigkeiten beteiligt sind, wie z. B. die Förderung, der Transport oder der Vertrieb von Kraftwerkskohle, die Herstellung von oder der Handel mit Tabak, die Herstellung und der Verkauf von kontroversen Waffen (Anti-Personenminen, Streubomben, ABC-Waffen, Phosphorbomben und Waffen mit abgereichertem Uran).
- Erreichung eines geringeren CO₂-Fußabdrucks als die Benchmark.
- Einbindung der Candriam-eigenen ESG-Forschungsmethode in den Anlageprozess und Anlage eines Teils seiner Vermögenswerte in nachhaltige Investitionen.

Wie schnitten die Nachhaltigkeitsindikatoren ab?

Für die Auswahl der nachhaltigen Investitionen hat der Portfolioverwalter ESG-Bewertungen von Emittenten berücksichtigt, die vom ESG-Analysenteam von Candriam erstellt wurden.

Bei Unternehmen basieren diese Bewertungen auf der Analyse der Interaktionen des Unternehmens mit seinen wesentlichen Stakeholdern und der Analyse seiner Geschäftstätigkeiten sowie deren positiven oder negativen Auswirkungen auf wesentliche Herausforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit wie z. B. Klimawandel und

Ressourcenschöpfung. Darüber hinaus beinhaltet die ESG-Analyse von Candriam Ausschlussfilter, die auf der Einhaltung internationaler Standards sowie der Beteiligung an umstrittenen Tätigkeiten beruhen.

Durch die ESG-Forschung und die Analyse nachhaltiger Investitionen bei Candriam wird zudem bewertet, ob Investitionen das Vorsorgeprinzip "Do not harm" bei einem nachhaltigen Anlageziel einhalten und Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Durch diese Einbindung der ESG-Forschungsmethodik von Candriam konnte der Fonds den im Prospekt festgelegten Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen erreichen (mindestens 10 %). Der Anteil nachhaltiger Investitionen im Fonds lag deshalb über dieser Mindestschwelle, wie dies im Abschnitt "Welchen Anteil hatten nachhaltigkeitsbezogene Investitionen?" beschrieben wurde.

Bezeichnung der Nachhaltigkeitskennzahl	Wert	Wert
Carbon Footprint - Corporate - Scope 1&2 - Lower than bench	25.41	167.82

● **... Und im Vergleich zu früheren Perioden?**

Nicht zutreffend, da keine Daten für frühere Perioden vorliegen.

● **Welches waren die Ziele der nachhaltigen Investitionen, die das Finanzprodukt zum Teil tätigte, und wie trug die nachhaltige Investition zu diesem Ziel bei?**

Die nachhaltigen Investitionen, die der Fonds bei einem Teil des Portfolios erreichen wollte, sollten zur Reduzierung von Treibhausgasemissionen durch Ausschlüsse und die Heranziehung von Klimaindikatoren bei der Analyse von Unternehmen beitragen sowie eine langfristige positive Wirkung auf Umwelt und Soziales ausüben.

Der Anteil nachhaltiger Investitionen war höher als die im Prospekt festgelegte Mindestvorgabe (mindestens 10 %). Hierdurch konnte der Teilfonds die ursprünglich festgelegten Ziele übertreffen.

Der Teilfonds ist allerdings nicht in der Lage, einen Prozentsatz für die Taxonomiekonformität anzugeben, da insgesamt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die notwendigen Daten für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität zur Verfügung stellt.

● **Wie sorgten die nachhaltigen Investitionen, die das Finanzprodukt zum Teil tätigte, dafür, dass ökologisch oder sozial nachhaltige Anlagezielen nicht wesentlich beeinträchtigt wurden?**

Candriam stellte mit Hilfe seiner ESG-Forschung und -Analyse von Emittenten aus dem privaten und staatlichen Sektor sicher, dass seine nachhaltigen Investitionen ökologische und/oder soziale nachhaltige Anlageziele nicht erheblich beeinträchtigen.

Auf Basis seiner eigenen ESG-Ratings und -Scorings legt die ESG-Methodik von Candriam Kriterien und Mindestschwellenwerte für die Identifikation der Emittenten dar, die als "nachhaltige Investition" qualifiziert sind und die insbesondere ökologische und/oder soziale nachhaltige Anlageziele nicht erheblich beeinträchtigen.

Das "Do not significant harm"-Prinzip wird bei Unternehmen über Folgendes bewertet:

- Berücksichtigung der „wichtigsten nachteiligen Auswirkungen“;
- Angleichung an die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen und den Global Compact der Vereinten Nationen, um ökologische und soziale Mindeststandards zu gewährleisten.

Weitere Einzelheiten sind dem nachfolgenden Abschnitt über die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren zu entnehmen.

----- **Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?**

Wichtigste nachteilige Auswirkungen (PAI) sind die bedeutendsten negativen Auswirkungen von Anlageentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren im Zusammenhang mit Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelangen, Achtung der Menschenrechte sowie Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Die Betrachtung von nachteiligen Auswirkungen hat für den nachhaltigen Anlageansatz von Candriam zentrale Bedeutung. Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen werden während des gesamten ESG-Forschungs- und -Analyseprozesses und mit Hilfe eines breiten Spektrums von Methoden berücksichtigt:

1. ESG-Ratings von Unternehmen: Die ESG-Forschungs- und -Bewertungsmethode betrachtet und bewertet die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeit unter zwei verschiedenen, aber miteinander verknüpften Blickwinkeln:

- Geschäftsaktivitäten des Unternehmens und die Art und Weise, wie sie wesentliche Herausforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit wie z. B. Klimawandel und Ressourcenerschöpfung positiv oder negativ beeinflussen;
- Interaktionen des Unternehmens mit wesentlichen Stakeholdern.

2. Negativ-Screening von Unternehmen, zu dem ein normenbasierter Ausschluss und ein Ausschluss von Unternehmen gehören, die an kontroversen Tätigkeiten beteiligt sind.

3. Mitwirkungsaktivitäten bei Unternehmen in Form von Dialog und Abstimmungsaktivitäten, die dazu beitragen, nachteilige Auswirkungen zu vermeiden oder deren Umfang zu verringern. Der ESG-Analyserahmen und dessen Ergebnisse fließen in unseren Mitwirkungsprozess ein und umgekehrt.

Die Integration der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren beruht auf der Wesentlichkeit oder wahrscheinlichen Wesentlichkeit jedes Indikators für jede(n) spezifische(n) Branche/Sektor, zu der/dem das Unternehmen gehört. Die Wesentlichkeit hängt von mehreren Faktoren ab, wie z. B. Art der Informationen, Datenqualität und -breite, Anwendbarkeit, Relevanz und geografische Abdeckung.

Waren nachhaltige Investitionen an die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen und die UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte angeglichen? Details:

Die nachhaltigen Investitionen des Teilfonds standen mit den OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen und den UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte im Einklang.

Sie unterliegen einer normenbasierten Analyse von Kontroversen, bei der die Einhaltung von internationalen sozialen, humanen, ökologischen und Anti-Korruptionsstandards laut Definition des Global Compact der Vereinten Nationen und der OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen betrachtet wird. Die Internationale Arbeitsorganisation und die Internationale Menschenrechtscharta sind Teil der vielen internationalen Referenzen, die in unsere normenbasierte Analyse und unser ESG-Modell integriert sind.

Diese Analyse zielte darauf ab, Unternehmen auszuschließen, die in erheblicher Weise und wiederholt gegen diese Grundsätze verstoßen haben.

Die EU-Taxonomie stellt ein Vorsorgeprinzip „keinen erheblichen Schaden verursachen“ auf, dem zufolge taxonomiekonforme Investitionen EU-Taxonomie-Zielen nicht erheblich beeinträchtigen sollten, und geht mit spezifischen Unionskriterien einher.

Das Vorsorgeprinzip „keinen erheblichen Schaden verursachen“ gilt nur für die dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten berücksichtigen. Die dem übrigen Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten nicht.

Sonstige nachhaltige Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren von diesem Finanzprodukt berücksichtigt?

Auf der Ebene des Teilfonds wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAI) auf Nachhaltigkeitsfaktoren auf eine oder mehrere Weisen berücksichtigt (siehe hierzu die PAI-Erklärung von Candriam: <https://www.candriam.com/en/private/sfdr/>):

- **Mitwirkung & Abstimmung:** Um nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsziele zu vermeiden und/oder zu verringern, berücksichtigte der Teilfonds auch die nachteiligen Auswirkungen bei seinen Interaktionen mit Unternehmen durch den Dialog und die Abstimmung. Candriam priorisierte seine Mitwirkungs- und Abstimmungsaktivitäten nach einer Bewertung der wesentlichsten und relevantesten ESG-Herausforderungen, mit denen es Branchen und Emittenten zu tun haben. Dazu werden sowohl die finanziellen und gesellschaftlichen Auswirkungen als auch die Auswirkungen auf Stakeholder berücksichtigt. Der Umfang der Mitwirkung bei jedem Unternehmen innerhalb desselben Produkts kann variieren und unterliegt der Priorisierungsmethodik von Candriam.
 - Dialog:

Das Klima (PAI 1 bis PAI 6) spielt in unseren Gesprächen mit Unternehmen offensichtlich eine zentrale Rolle. Prioritäten beim Dialog mit Unternehmen über das Klima werden unter Berücksichtigung von Folgendem ermittelt:

- Emittenten mit einem schwachen Übergangsprofil (proprietäres Risikoübergangsmodell) und/oder einer nach wie vor hohen CO₂-Intensität (Scope 1 und Scope 2) oder hohen Scope-3-Emissionen,

- Emittenten aus Finanzsektoren, die immer noch in hohem Maße in fossilen Brennstoffen engagiert sind und eine wesentliche Rolle bei der Finanzierung des Übergangs spielen,
- relatives Engagement verwalteter Portfolios in den oben genannten Emittenten.

Unser Ziel ist offensichtlich, Unternehmen darin zu bestärken, öffentlich darüber zu berichten, wie sie sich an einen 1,5-Grad-Pfad angleichen, und eine solche Angleichung zu unterstützen. Über Net-Zero-Verpflichtungen und Angaben über absolute Scope-1-/Scope-2-/Scope-3-Emissionen hinaus ermutigt Candriam die Unternehmen von daher zur Bereitstellung von Angaben, wie kurz-/mittelfristige Ziele an den wissenschaftlich anerkannten 1,5-Grad-Pfad angeglichen sind. Wir erwarten von Emittenten insbesondere Erläuterungen, wie ihre Strategie und ihr Investitionsplan ihrer Dekarbonisierungsverpflichtung dienen. Wir kombinieren in der Regel einzelne und gemeinschaftliche Gespräche. Ähnlich wie im Vorjahr setzen wir die Unterstützung und aktive Teilnahme an mehreren gemeinschaftlichen Initiativen wie Climate Action 100+ fort. Diese Initiativen tragen nicht nur dazu bei, die Transparenz bei Treibhausgasemissionen und der zugehörigen Strategie zu erhöhen, sondern auch grundlegende Ansatzhebel zur Unterstützung von strategischen Veränderungen zu erlangen. Die Ergebnisse dieser Mitwirkungsaktivitäten werden in unserem Jahresbericht über Mitwirkung & Abstimmung veröffentlicht, der auf unserer Website zur Verfügung steht (<https://www.candriam.com/en/professional/insight-overview/publications/#sri-publications>).

In Anbetracht der geopolitischen Rahmenbedingungen und der beobachteten Zunahme von Ungleichheiten wurden mehrere Aktivitäten zum Schutz von grundlegenden Menschenrechten auf direkter oder indirekter Belegschaftsebene durchgeführt (Due Diligence der Lieferkette) (PAI 10, PAI 11). Wir führten ferner eine gezielte direkte Post-Corona-Kampagne durch, bei der untersucht werden sollte, wie Beziehungen mit Stakeholdern beeinflusst wurden und die Veränderungen nun als die "neue Normalität" in den geschäftlichen Aktivitäten der Beteiligungsunternehmen von Candriam integriert sind. In gleichem Sinne ist das Management des Humankapitals ein Aspekt, den wir in unseren meisten Gesprächen mit Unternehmen ansprechen. Wir unterstützen nach wie vor die Workforce Disclosure Initiative, die für einen besseren Zugang zu verlässlichen, relevanten und vergleichbaren Daten über direkte und indirekte Arbeitskräfte von Unternehmen eintritt.

- Abstimmung:

Der Ansatz von Candriam im Bereich der Unternehmensführung stützt sich auf international anerkannte Standards, insbesondere die Grundsätze, die von der OECD sowie dem International Corporate Governance Network (ICGN) niedergelegt wurden.

In diesem Zusammenhang hat Candriam seine Stimmrechte ausgeübt, wenn diese bei Positionen im Portfolio zur Verfügung standen. Die Rechte der Aktionäre, die Gleichheit der Aktionäre, die Rechenschaftspflicht des Verwaltungsrats, die Transparenz und die Integrität von Abschlüssen bilden die Eckpfeiler unserer Abstimmungspolitik. Wenn wir gegen die Unternehmensleitung stimmen, geht es hierbei zumeist um die Vergütung und die Wahl von Verwaltungsratsmitgliedern. Tatsächlich verlangen wir von Unternehmen, dass sie das Prinzip der leistungsgerechten Vergütung beachten, und äußern unseren Widerspruch, wenn wir die Höhe der Vergütung für überzogen oder die Zuteilungsbedingungen nicht für transparent genug oder nicht anspruchsvoll halten. Gleichermaßen erwarten wir von Unternehmen, dass sie unsere Mindestanforderungen an die Unabhängigkeit erfüllen: In Verwaltungsräten, in denen diese Anforderung nicht erfüllt wird, widersetzen wir uns der (Wieder-) Wahl von unabhängigen Mitgliedern mit Ausnahme des CEO.

Die Geschlechtervielfalt (PAI 13) und die Kompetenz des Verwaltungsrats werden bei diesen Abstimmungen natürlich ebenfalls berücksichtigt.

Des Weiteren betrachtet Candriam vor der Abstimmung stets die Relevanz, die Konsistenz und die Machbarkeit von Maßnahmen, die durch ESG-Beschlüsse gefördert werden.

Im besten Interesse seiner Kunden berücksichtigt Candriam bei seinen Abstimmungsentscheidungen die interne ESG-Einschätzung von Beteiligungsunternehmen, aber auch die Ergebnisse von Mitwirkungsaktivitäten.

In Rahmen der Candriam-Abstimmungspolitik kommen spezifische Richtlinien bei einer Reihe von Management- und Aktionärsbeschlüssen zur Anwendung, die die Umwelt (z. B. das Klima (PAI 1 bis PAI 6), die Biodiversität (PAI 7)), Soziales (z. B. Geschlechtervielfalt, das geschlechterspezifische Vergütungsgefälle (PAI 12), die Menschenrechte (PAI 10, PAI 11)) sowie die Unternehmensführung betreffen. Konkret begrüßt Candriam die Einführung vonseiten des Managements geförderter "Say-on-Climate"-Beschlüssen. Von Candriam wurde ein detaillierter Rahmen erarbeitet, der bei jedem Say-on-Climate-Beschluss heranzuziehen ist. Dieser Rahmen bewertet die Stringenz und die Ausrichtung der Strategie des Unternehmens für den Übergang mit einem Pfad für Netto-Null-Emissionen bis 2050. Infolgedessen wurden die meisten dieser Beschlüsse im Berichtszeitraum von uns nicht unterstützt.

- Ausschluss: Durch das Negativ-Screening von Unternehmen oder Ländern wollte Candriam Anlagen in schädlichen Aktivitäten oder Praktiken vermeiden. Dies kann zu Ausschlüssen führen, die mit den nachteiligen Auswirkungen von Unternehmen oder Emittenten im Zusammenhang stehen.
- Überwachung: Berechnung und Bewertung von Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen, einschließlich Berichterstattung auf der Ebene des Teilfonds. Für einige dieser Indikatoren bestehen möglicherweise ausdrückliche Ziele. Mit Hilfe dieser Indikatoren lässt sich messen, inwieweit das nachhaltige Anlageziel des Teilfonds erreicht ist. Weiter unten finden sich die Ergebnisse der Indikatoren für diesen Teilfonds:

PAI-Indikatoren	Wert
10 - Violations of UN Global Compact principles and Organisation for Economic Cooperation and Development (OECD) Guidelines for Multinational Enterprises	3.11%*
14 - Exposure to controversial weapons (anti-personnel mines, cluster munitions, chemical weapons and biological weapons)	0.00%

*Bei Samsung Electronics liegt zurzeit eine rote Flagge bei Unternehmensführungsstandards vor. Es bestehen Bedenken wegen Machtmissbrauchs aufseiten des Managements und der Gründerfamilie des Unternehmens sowie wegen fehlender unabhängiger Aufsicht durch den Verwaltungsrat. Dadurch kommt das Unternehmen für gemäß Artikel 8 der SFDR eingestufte Fonds infolge der Kriterien für eine gute Unternehmensführung nicht in Frage. Auf der anderen Seite sehen wir, dass Samsung bereits auf der Ebene des Verwaltungsrats über einen Prüfungsausschuss und einen Unternehmensführungsausschuss verfügt. Sie setzen sich aus externen Verwaltungsratsmitgliedern zusammen, die über den Nominierungsausschuss nominiert wurden. Der Nominierungsausschuss von Samsung besteht ebenfalls komplett aus externen Verwaltungsratsmitgliedern. Oberflächlich scheinen die Kriterien für eine unabhängige Unternehmensführung daher erfüllt zu sein. Etwasige Störungen der Unternehmensführung bei Samsung sind daher wahrscheinlich auf die Unternehmenskultur zurückzuführen. Infolgedessen bewerten wir, ob sich ein Gespräch mit Samsung Electronics lohnt, um die Kultur des Unternehmens besser zu verstehen und festzustellen, wie sich die Unternehmensführung verbessern lässt. Während der Gesprächsphase wird Samsung bei den Kriterien für eine gute Unternehmensführung auf den Status „In Prüfung“ gesetzt. In der Zwischenzeit kann die Position von Candriam in Samsung nicht aufgestockt werden.



Welches waren die Top-Investitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste beinhaltet die Investitionen, die den **größten Anteil** der Investitionen des Finanzprodukts in der Referenzperiode darstellen, d. h.: 31/12/2022

Top-Investitionen	Sektor	Anteil	Land
TAIWAN SEMICONDUCTOR CO	Electronics and semiconductors	6.26%	TW
TENCENT HOLDINGS LTD	Internet and internet services	4.41%	KY
ALIBABA GROUP	Miscellaneous services	3.59%	KY
MEITUAN - SHS 114A/REG S	Internet and internet services	2.76%	KY
PING AN INS (GRP) CO -H-	Insurance	2.32%	CN
JD.COM INC - CL A	Retail trade and department stores	2.25%	KY
SAMSUNG ELECTRONICS CO LTD	Electronics and semiconductors	2.02%	KR
SAMSUNG SDI CO LTD	Electronics and semiconductors	1.79%	KR
RELIANCE INDUSTRIES DEMATERIALIZED	Chemicals	1.73%	IN
HDFC BANK - REGISTERED SHS	Banks and other financial institutions	1.72%	IN
BANK CENTRAL ASIA DEP	Banks and other financial institutions	1.63%	ID
SAMSUNG BIOLOGICS CO LTD	Biotechnology	1.62%	KR
BHARTI AIRTEL LTD(DEMATERIALIZED)	Communication	1.58%	IN
AXIS BANK	Banks and other financial institutions	1.55%	IN
CHAILEASE HOLDING COMPANY LTD	Banks and other financial institutions	1.49%	TW

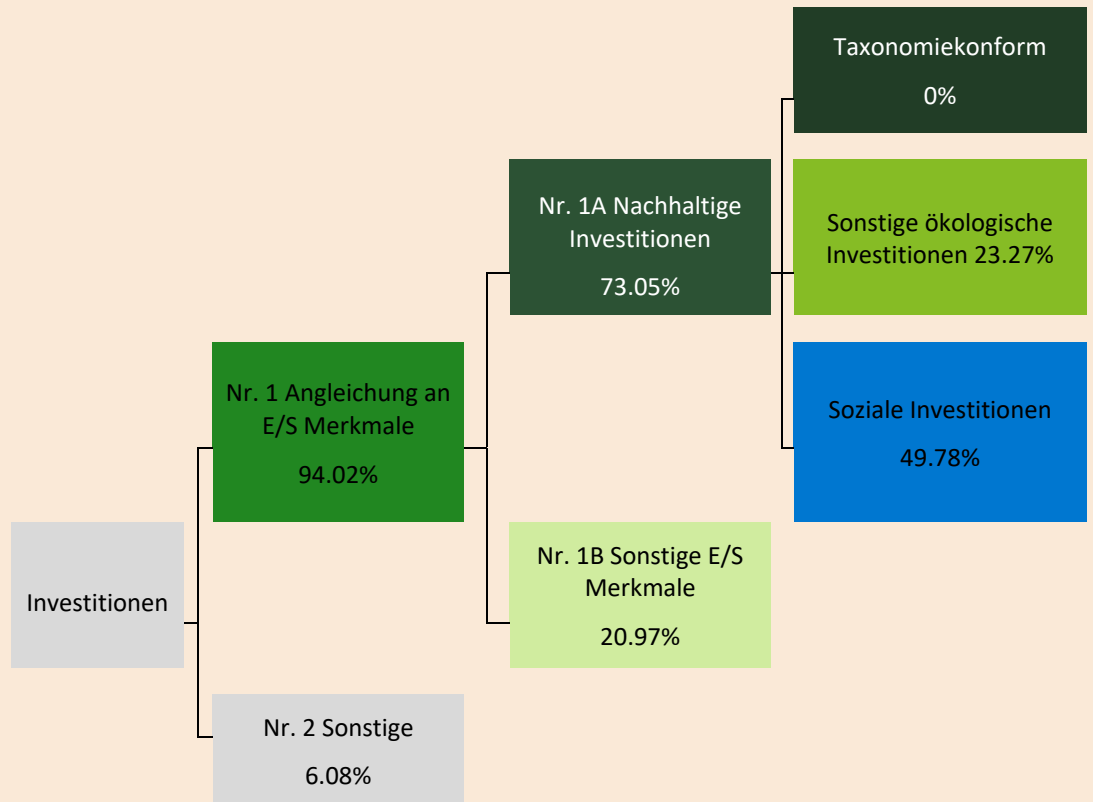
Aufgrund von Rundungen sind geringfügige Differenzen zwischen den obigen Daten und den entsprechenden Angaben im Abschnitt „Anlageportfolio“ des Jahresberichts möglich.



Welchen Anteil hatten nachhaltigkeitsbezogene Investitionen?

Wie sah die Vermögensallokation aus?

Die Vermögensallokation beschreibt den Anteil von Investitionen in bestimmten Vermögenswerten.



#1 Angleichung an E/S Merkmale enthält die Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der von dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale eingesetzt wurden.

#2 Sonstige enthält die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder an die ökologischen oder sozialen Merkmale angeglichen noch als nachhaltige Investitionen qualifiziert sind.

Die Kategorie **Nr. 1 Angleichung an E/S Merkmale** erstreckt sich auf Folgendes:

- Die Unterkategorie **Nr. 1A Nachhaltige Investitionen** erstreckt sich auf ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.
- Die Unterkategorie **Nr. 1B Sonstige E/S Merkmale** erstreckt sich auf Investitionen, die an die ökologischen oder sozialen Merkmale angeglichen sind, die nicht als nachhaltige Investitionen qualifiziert sind.

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen vorgenommen?**

Top-Sektor	Anteil
Banks and other financial institutions	17.37%
Electronics and semiconductors	14.26%
Internet and internet services	11.66%
Foods and non alcoholic drinks	6.00%
Retail trade and department stores	5.00%
Machine and apparatus construction	4.18%
Chemicals	4.00%
Electrical engineering	3.97%
Pharmaceuticals	3.70%
Miscellaneous services	3.59%
Insurance	3.30%
Communication	3.05%
Biotechnology	2.81%
Road vehicles	2.66%
Transportation	1.93%

Aufgrund von Rundungen sind geringfügige Differenzen zwischen den obigen Daten und den entsprechenden Angaben im Abschnitt „Anlageportfolio“ des Jahresberichts möglich.



In welchem Umfang waren die nachhaltigen Investitionen mit einem ökologischen Ziel EU-taxonomeikonform?

Zur Erfüllung der EU-Taxonomie beinhalten die Kriterien für **fossiles Gas** Beschränkungen für Emissionen und die Umstellung auf komplett erneuerbare Energie oder CO₂-arme Brennstoffe bis Ende 2035. Für **Kernenergie** beinhalten die Kriterien umfangreiche Sicherheits- und Abfallbewirtschaftungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten ermöglichen unmittelbar anderen Tätigkeiten, einen wesentlichen Beitrag zu einem ökologischen Ziel zu leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die noch keine CO₂-armen Alternativen verfügbar sind, und beinhalten unter anderem Treibhausgasemissionen, die den besten Leistungen entsprechen.

Taxonomeikonforme Tätigkeiten werden ausgewiesen als Anteil:
- vom **Umsatz**, d. h., der Anteil der Umsatzerlöse von Beteiligungsunternehmen aus grünen Tätigkeiten.

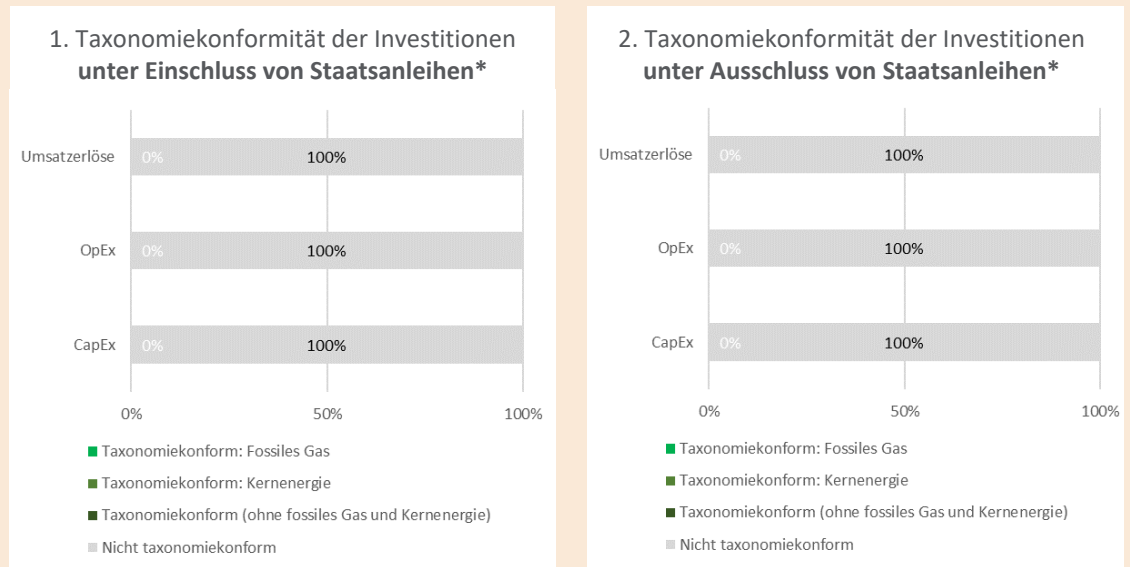
- von den **Investitionsaufwendungen** (CapEx), d. h., die grünen Investitionen von Beteiligungsunternehmen, z. B. für die Umstellung auf eine grüne Wirtschaft.

- von den **Betriebsaufwendungen** (OpEx), d. h., die Aufwendungen für die grünen betrieblichen Tätigkeiten von Beteiligungsunternehmen.

Hat das Finanzprodukt in Tätigkeiten im Zusammenhang mit fossilem Gas und/oder Kernenergie investiert, die EU-taxonomeikonform sind¹?

- Ja
- In fossiles Gas In Kernenergie
- Nein

Die beiden nachfolgenden Grafiken stellen in Grün den prozentualen Mindestanteil der Investitionen dar, die EU-taxonomeikonform sind. Da keine angemessene Methode existiert, um die Taxonomiekonformität von Staatsanleihen zu bestimmen*, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität für alle Investitionen des Finanzprodukts unter Einschluss von Staatsanleihen, während die zweite Grafik nur die Taxonomiekonformität für die Investitionen des Finanzprodukts unter Ausschluss von Staatsanleihen darstellt.



* Für den Zweck dieser Grafiken setzen sich ‚Staatsanleihen‘ aus sämtlichen Positionen in Staatspapieren zusammen

Welchen Anteil hatten Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und in ermöglichende Tätigkeiten erfolgt sind?

Der Teilfonds ist nicht in der Lage, einen Prozentsatz für die Taxonomiekonformität oder zu Übergangstätigkeiten und ermöglichenden Tätigkeiten anzugeben, da insgesamt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die notwendigen Daten für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität zur Verfügung stellt.

Wie stellte sich der prozentuale Anteil der EU-taxonomeikonformen Investitionen im Vergleich zu früheren Referenzperioden dar?

Nicht zutreffend, da keine Daten für frühere Perioden vorliegen

Wie schlüsselt sich der Anteil der Investitionen jeweils für die Ziele der EU-Taxonomie auf, zu denen diese Investitionen beitragen?

Der Teilfonds ist nicht in der Lage, einen Prozentsatz für die Taxonomiekonformität anzugeben, da insgesamt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die notwendigen Daten für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität zur Verfügung stellt.

¹ Tätigkeiten im Zusammenhang mit fossilem Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomeikonform, wenn sie zur Begrenzung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und EU-Taxonomieziele nicht wesentlich beeinträchtigen - siehe hierzu die Erklärung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für Wirtschaftstätigkeiten in den Bereichen fossiles Gas und Kernenergie, die die EU-Taxonomie erfüllen, sind in der delegierten Verordnung der Kommission (EU) 2022/1214 niedergelegt.

Deswegen wird dieser Prozentsatz als null angesehen.

 sind nachhaltige Investitionen mit einem ökologischen Ziel, bei denen **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten im Sinne der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigt werden**.



Welchen Anteil hatten nachhaltige Investitionen mit einem ökologischen Ziel, die nicht EU-taxonomiekonform waren?

Der Teilfonds hatte einen Anteil von 23,27 % bei nachhaltigen Investitionen mit einem nicht EU-taxonomiekonformen ökologischen Anlageziel.

Tatsächlich sind 2022 bislang nur zwei der sechs Ziele in Kraft getreten, und insgesamt stellt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die notwendigen Daten für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität zur Verfügung.



Welchen Anteil hatten sozial nachhaltige Investitionen?

Der Teilfonds hatte einen Anteil von 49,78 % bei Investitionen mit einem sozialen Ziel.



Welche Investitionen waren unter „Sonstige“ enthalten, welchen Zweck hatten sie, und gab es ökologische oder soziale Mindeststandards?

Die unter "Sonstige" enthaltenen Investitionen des Teilfonds machen 6,08 % des gesamten Nettovermögens aus.

Hierzu gehören einer oder mehrere der folgenden Vermögenswerte:

- Barmittel: Sichteinlagen, Bareinlagen und umgekehrte Pensionsgeschäfte, die für das Liquiditätsmanagement des Teilfonds nach Zeichnungen/Rücknahmen benötigt werden und/oder aus der Entscheidung des Teilfonds in Bezug auf das Engagement im Markt resultieren;
- Investitionen bei Emittenten mit ökologischen/sozialen Merkmalen zum Zeitpunkt der Anlage, die nicht mehr vollumfänglich an die ökologischen/sozialen Anlagekriterien von Candriam angeglichen sind. Bei diesen Anlagen ist der Verkauf geplant;
- Sonstige Anlagen (einschließlich auf einzelne Adressen bezogene Derivate), die zu Zwecken der Diversifizierung gekauft werden und die möglicherweise keinem ESG-Screening unterliegen oder für die keine ESG-Daten vorliegen;
- Nicht auf einzelne Adressen bezogene Derivate, die für Zwecke der effizienten Portfolioverwaltung und/oder der Absicherung und/oder vorübergehend nach Zeichnungen/Rücknahmen verwendet werden.



Welche Maßnahmen wurden in der Referenzperiode getroffen, um die ökologischen und/oder sozialen Merkmale zu erfüllen?

Um die ökologischen und/oder sozialen Merkmale während des Referenzzeitraums einzuhalten, wurden von uns die folgende Investitionen ausgeschlossen/verkauft, bei denen die Emittenten keine ökologischen und/oder sozialen Merkmale aufwiesen:

- S-Oil: Ausgeschlossen auf Basis der normenbasierten Analyse von Kontroversen durch Candriam blieb S-Oil 2022 wegen erheblicher und wiederholter Verletzung der internationalen sozialen, humanen, ökologischen und Anti-Korruptionsstandards laut Definition des Global Compact der Vereinten Nationen und der OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen ausgeschlossen. Infolgedessen verkaufte der Fonds 2022 seine Position in diesem Unternehmen.
- China Petroleum & Chemical Corporation: Ausgeschlossen auf Basis der normenbasierten Analyse von Kontroversen durch Candriam blieb China Petroleum & Chemical Corporation 2022 wegen erheblicher und wiederholter Verletzung der internationalen sozialen, humanen, ökologischen und Anti-Korruptionsstandards laut Definition des Global Compact der Vereinten Nationen und der OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen ausgeschlossen. Infolgedessen verkaufte der Fonds seine Position in diesem Unternehmen.
- Mol Hungarian Oil & Gas: Ausgeschlossen auf Basis der normenbasierten Analyse von Kontroversen durch Candriam blieb Mol Hungarian Oil & Gas 2022 wegen erheblicher und wiederholter Verletzung der internationalen sozialen, humanen, ökologischen und Anti-Korruptionsstandards laut Definition des Global Compact der Vereinten Nationen und der OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen ausgeschlossen. verkaufte der Fonds seine Position in diesem Unternehmen.

Als Ausdruck dafür, dass die Herausforderungen des Klimawandels berücksichtigt wurden, wird der CO₂-Fußabdruck von Unternehmen gemessen. Zum 31.12.2022 lag der durchschnittliche CO₂-Fußabdruck des Fonds bei 25,41 Tonnen CO₂-Äquivalent pro investierte Million Euro im Vergleich zu 167,82 CO₂-Äquivalent pro investierte Million Euro bei seiner Benchmark.

Der Teilfonds strebt einen ESG-Score an, der auf der Candriam-eigenen ESG-Methode basiert und höher als bei seiner Benchmark ist. Zum 31.12.2022 lag der ESG-Gesamtscore des Teilfonds bei 47,89 im Vergleich zu 44,87 für die Benchmark.



Wie schnitt dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert ab?

Referenzwerte sind Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die von ihm beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

Für die Erreichung der vom Teilfonds beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale wurde kein Index als Referenzwert bestimmt.

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Nachhaltige Investition bedeutet eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zu einem ökologischen oder sozialen Ziel beiträgt, sofern die Investition ökologischen oder sozialen Zielen nicht wesentlich schadet und sofern die Beteiligungsunternehmen Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifizierungssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 niedergelegt ist und eine Liste mit **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** aufstellt. Diese Verordnung beinhaltet keine Liste von sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem ökologischen Ziel können taxonomiekonform sein oder nicht.

Hatte dieses Finanzprodukt ein nachhaltiges Anlageziel?



JA

Das Finanzprodukt tätigte **nachhaltige Investitionen mit einem ökologischen Ziel**: ____%

in Wirtschaftstätigkeiten, die als ökologisch nachhaltig im Sinne der EU-Taxonomie qualifiziert sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nicht als ökologisch nachhaltig im Sinne der EU-Taxonomie Anmerkungen qualifiziert sind

Das Finanzprodukt tätigte **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel**: ____%



NEIN

Das Finanzprodukt **bewarb ökologische/soziale (E/S) Merkmale** und, auch wenn das Finanzprodukt nachhaltige Investitionen nicht als Ziel hatte, belief sich der Anteil seiner nachhaltigen Investitionen auf 97%

mit einem ökologischen Ziel in Wirtschaftstätigkeiten, die als ökologisch nachhaltig im Sinne der EU-Taxonomie qualifiziert sind

mit einem ökologischen Ziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nicht als ökologisch nachhaltig im Sinne der EU-Taxonomie Anmerkungen qualifiziert sind

mit einem sozialen Ziel

Das Finanzprodukt bewarb E/S Merkmale, aber **tätigte keine nachhaltigen Investitionen**



In welchem Umfang wurden die von diesem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Nachhaltigkeitsindikatoren messen, wie die von dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Die von dem Teilfonds beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale wurden durch Folgendes erreicht:

- Vermeidung eines Engagements in Unternehmen, die strukturelle Risiken aufweisen, die sowohl erheblich als auch schwerwiegend sind und die normative Prinzipien in gravierender Weise verletzen, wobei Praktiken bei ökologischen und sozialen Sachverhalten sowie die Einhaltung von Standards wie der Global Compact der Vereinten Nationen (UNGC) und die OECD-Leitlinien für Unternehmen berücksichtigt werden.
- Vermeidung eines Engagement in Unternehmen, die in erheblicher Weise an kontroversen Tätigkeiten beteiligt sind, wie z. B. die Förderung, der Transport oder der Vertrieb von Kraftwerkskohle, die Herstellung von oder der Handel mit Tabak, die Herstellung und der Verkauf von kontroversen Waffen (Anti-Personenminen, Streubomben, ABC-Waffen, Phosphorbomben und Waffen mit abgereichertem Uran).
- Erreichung eines geringeren CO₂-Fußabdrucks als die Benchmark.
- Einbindung der Candriam-eigenen ESG-Forschungsmethode in den Anlageprozess und Anlage eines Teils seiner Vermögenswerte in nachhaltige Investitionen.

Wie schnitten die Nachhaltigkeitsindikatoren ab?

Für die Auswahl der nachhaltigen Investitionen hat der Portfolioverwalter ESG-Bewertungen von Emittenten berücksichtigt, die vom ESG-Analystenteam von Candriam erstellt wurden.

Bei Unternehmen basieren diese Bewertungen auf der Analyse der Interaktionen des Unternehmens mit seinen wesentlichen Stakeholdern und der Analyse seiner Geschäftstätigkeiten sowie deren positiven oder negativen Auswirkungen auf wesentliche Herausforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit wie z. B. Klimawandel und

Ressourcenschöpfung. Darüber hinaus beinhaltet die ESG-Analyse von Candriam Ausschlussfilter, die auf der Einhaltung internationaler Standards sowie der Beteiligung an umstrittenen Tätigkeiten beruhen.

Durch die ESG-Forschung und die Analyse nachhaltiger Investitionen bei Candriam wird zudem bewertet, ob Investitionen das Vorsorgeprinzip "Do not harm" bei einem nachhaltigen Anlageziel einhalten und Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Durch diese Einbindung der ESG-Forschungsmethodik von Candriam konnte der Fonds den im Prospekt festgelegten Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen erreichen (mindestens 33 %). Der Anteil nachhaltiger Investitionen im Fonds lag deshalb über dieser Mindestschwelle, wie dies im Abschnitt "Welchen Anteil hatten nachhaltigkeitsbezogene Investitionen?" beschrieben wurde.

Bezeichnung der Nachhaltigkeitskennzahl	Wert	Wert
Carbon Footprint - Corporate - Scope 1&2 - Lower than bench	22.20	94.48
ESG Score - Corporate - Higher than bench	60.16	53.34

● **... Und im Vergleich zu früheren Perioden?**

Nicht zutreffend, da keine Daten für frühere Perioden vorliegen.

● **Welches waren die Ziele der nachhaltigen Investitionen, die das Finanzprodukt zum Teil tätigte, und wie trug die nachhaltige Investition zu diesem Ziel bei?**

Die nachhaltigen Investitionen, die der Fonds bei einem Teil des Portfolios erreichen wollte, sollten zur Reduzierung von Treibhausgasemissionen durch Ausschlüsse und die Heranziehung von Klimaindikatoren bei der Analyse von Unternehmen beitragen sowie eine langfristige positive Wirkung auf Umwelt und Soziales ausüben.

Der Anteil nachhaltiger Investitionen war höher als die im Prospekt festgelegte Mindestvorgabe (mindestens 33 %). Hierdurch konnte der Teilfonds die ursprünglich festgelegten Ziele übertreffen.

Der Teilfonds ist allerdings nicht in der Lage, einen Prozentsatz für die Taxonomiekonformität anzugeben, da insgesamt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die notwendigen Daten für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität zur Verfügung stellt.

● **Wie sorgten die nachhaltigen Investitionen, die das Finanzprodukt zum Teil tätigte, dafür, dass ökologisch oder sozial nachhaltige Anlagezielen nicht wesentlich beeinträchtigt wurden?**

Candriam stellte mit Hilfe seiner ESG-Forschung und -Analyse von Emittenten aus dem privaten und staatlichen Sektor sicher, dass seine nachhaltigen Investitionen ökologische und/oder soziale nachhaltige Anlageziele nicht erheblich beeinträchtigen.

Auf Basis seiner eigenen ESG-Ratings und -Scorings legt die ESG-Methodik von Candriam Kriterien und Mindestschwellenwerte für die Identifikation der Emittenten dar, die als "nachhaltige Investition" qualifiziert sind und die insbesondere ökologische und/oder soziale nachhaltige Anlageziele nicht erheblich beeinträchtigen.

Das "Do not significant harm"-Prinzip wird bei Unternehmen über Folgendes bewertet:

- Berücksichtigung der „wichtigsten nachteiligen Auswirkungen“;
- Angleichung an die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen und den Global Compact der Vereinten Nationen, um ökologische und soziale Mindeststandards zu gewährleisten.

Weitere Einzelheiten sind dem nachfolgenden Abschnitt über die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren zu entnehmen.

----- **Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?**

Wichtigste nachteilige Auswirkungen (PAI) sind die bedeutendsten negativen Auswirkungen von Anlageentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren im Zusammenhang mit Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelangen, Achtung der Menschenrechte sowie Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Die Betrachtung von nachteiligen Auswirkungen hat für den nachhaltigen Anlageansatz von Candriam zentrale Bedeutung. Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen werden während des gesamten ESG-Forschungs- und -Analyseprozesses und mit Hilfe eines breiten Spektrums von Methoden berücksichtigt:

1. ESG-Ratings von Unternehmen: Die ESG-Forschungs- und -Bewertungsmethode betrachtet und bewertet die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeit unter zwei verschiedenen, aber miteinander verknüpften Blickwinkeln:

- Geschäftsaktivitäten des Unternehmens und die Art und Weise, wie sie wesentliche Herausforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit wie z. B. Klimawandel und Ressourcenerschöpfung positiv oder negativ beeinflussen;
- Interaktionen des Unternehmens mit wesentlichen Stakeholdern.

2. Negativ-Screening von Unternehmen, zu dem ein normenbasierter Ausschluss und ein Ausschluss von Unternehmen gehören, die an kontroversen Tätigkeiten beteiligt sind.

3. Mitwirkungsaktivitäten bei Unternehmen in Form von Dialog und Abstimmungsaktivitäten, die dazu beitragen, nachteilige Auswirkungen zu vermeiden oder deren Umfang zu verringern. Der ESG-Analyserahmen und dessen Ergebnisse fließen in unseren Mitwirkungsprozess ein und umgekehrt.

Die Integration der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren beruht auf der Wesentlichkeit oder wahrscheinlichen Wesentlichkeit jedes Indikators für jede(n) spezifische(n) Branche/Sektor, zu der/dem das Unternehmen gehört. Die Wesentlichkeit hängt von mehreren Faktoren ab, wie z. B. Art der Informationen, Datenqualität und -breite, Anwendbarkeit, Relevanz und geografische Abdeckung.

Waren nachhaltige Investitionen an die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen und die UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte angeglichen? Details:

Die nachhaltigen Investitionen des Teilfonds standen mit den OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen und den UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte im Einklang.

Sie unterliegen einer normenbasierten Analyse von Kontroversen, bei der die Einhaltung von internationalen sozialen, humanen, ökologischen und Anti-Korruptionsstandards laut Definition des Global Compact der Vereinten Nationen und der OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen betrachtet wird. Die Internationale Arbeitsorganisation und die Internationale Menschenrechtscharta sind Teil der vielen internationalen Referenzen, die in unsere normenbasierte Analyse und unser ESG-Modell integriert sind.

Diese Analyse zielte darauf ab, Unternehmen auszuschließen, die in erheblicher Weise und wiederholt gegen diese Grundsätze verstoßen haben.

Die EU-Taxonomie stellt ein Vorsorgeprinzip „keinen erheblichen Schaden verursachen“ auf, dem zufolge taxonomiekonforme Investitionen EU-Taxonomie-Zielen nicht erheblich beeinträchtigen sollten, und geht mit spezifischen Unionskriterien einher.

Das Vorsorgeprinzip „keinen erheblichen Schaden verursachen“ gilt nur für die dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten berücksichtigen. Die dem übrigen Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten nicht.

Sonstige nachhaltige Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren von diesem Finanzprodukt berücksichtigt?

Auf der Ebene des Teilfonds wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAI) auf Nachhaltigkeitsfaktoren auf eine oder mehrere Weisen berücksichtigt (siehe hierzu die PAI-Erklärung von Candriam: <https://www.candriam.com/en/private/sfdr/>):

- **Mitwirkung & Abstimmung:** Um nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsziele zu vermeiden und/oder zu verringern, berücksichtigte der Teilfonds auch die nachteiligen Auswirkungen bei seinen Interaktionen mit Unternehmen durch den Dialog und die Abstimmung. Candriam priorisierte seine Mitwirkungs- und Abstimmungsaktivitäten nach einer Bewertung der wesentlichsten und relevantesten ESG-Herausforderungen, mit denen es Branchen und Emittenten zu tun haben. Dazu werden sowohl die finanziellen und gesellschaftlichen Auswirkungen als auch die Auswirkungen auf Stakeholder berücksichtigt. Der Umfang der Mitwirkung bei jedem Unternehmen innerhalb desselben Produkts kann variieren und unterliegt der Priorisierungsmethodik von Candriam.
 - **Dialog:**

Das Klima (PAI 1 bis PAI 6) spielt in unseren Gesprächen mit Unternehmen offensichtlich eine zentrale Rolle. Prioritäten beim Dialog mit Unternehmen über das Klima werden unter Berücksichtigung von Folgendem ermittelt:

- Emittenten mit einem schwachen Übergangsprofil (proprietäres Risikoübergangsmodell) und/oder einer nach wie vor hohen CO₂-Intensität (Scope 1 und Scope 2) oder hohen Scope-3-

Emissionen,

- Emittenten aus Finanzsektoren, die immer noch in hohem Maße in fossilen Brennstoffen engagiert sind und eine wesentliche Rolle bei der Finanzierung des Übergangs spielen,
- relatives Engagement verwalteter Portfolios in den oben genannten Emittenten.

Unser Ziel ist offensichtlich, Unternehmen darin zu bestärken, öffentlich darüber zu berichten, wie sie sich an einen 1,5-Grad-Pfad angleichen, und eine solche Angleichung zu unterstützen. Über Net-Zero-Verpflichtungen und Angaben über absolute Scope-1-/Scope-2-/Scope-3-Emissionen hinaus ermutigt Candriam die Unternehmen von daher zur Bereitstellung von Angaben, wie kurz-/mittelfristige Ziele an den wissenschaftlich anerkannten 1,5-Grad-Pfad angeglichen sind. Wir erwarten von Emittenten insbesondere Erläuterungen, wie ihre Strategie und ihr Investitionsplan ihrer Dekarbonisierungsverpflichtung dienen. Wir kombinieren in der Regel einzelne und gemeinschaftliche Gespräche. Ähnlich wie im Vorjahr setzen wir die Unterstützung und aktive Teilnahme an mehreren gemeinschaftlichen Initiativen wie Climate Action 100+ fort. Diese Initiativen tragen nicht nur dazu bei, die Transparenz bei Treibhausgasemissionen und der zugehörigen Strategie zu erhöhen, sondern auch grundlegende Ansatzhebel zur Unterstützung von strategischen Veränderungen zu erlangen. Die Ergebnisse dieser Mitwirkungsaktivitäten werden in unserem Jahresbericht über Mitwirkung & Abstimmung veröffentlicht, der auf unserer Website zur Verfügung steht (<https://www.candriam.com/en/professional/insight-overview/publications/#sri-publications>).

In Anbetracht der geopolitischen Rahmenbedingungen und der beobachteten Zunahme von Ungleichheiten wurden mehrere Aktivitäten zum Schutz von grundlegenden Menschenrechten auf direkter oder indirekter Belegschaftsebene durchgeführt (Due Diligence der Lieferkette) (PAI 10, PAI 11). Wir führten ferner eine gezielte direkte Post-Corona-Kampagne durch, bei der untersucht werden sollte, wie Beziehungen mit Stakeholdern beeinflusst wurden und die Veränderungen nun als die "neue Normalität" in den geschäftlichen Aktivitäten der Beteiligungsunternehmen von Candriam integriert sind. In gleichem Sinne ist das Management des Humankapitals ein Aspekt, den wir in unseren meisten Gesprächen mit Unternehmen ansprechen. Wir unterstützen nach wie vor die Workforce Disclosure Initiative, die für einen besseren Zugang zu verlässlichen, relevanten und vergleichbaren Daten über direkte und indirekte Arbeitskräfte von Unternehmen eintritt.

○ Abstimmung:

Der Ansatz von Candriam im Bereich der Unternehmensführung stützt sich auf international anerkannte Standards, insbesondere die Grundsätze, die von der OECD sowie dem International Corporate Governance Network (ICGN) niedergelegt wurden.

In diesem Zusammenhang hat Candriam seine Stimmrechte ausgeübt, wenn diese bei Positionen im Portfolio zur Verfügung standen. Die Rechte der Aktionäre, die Gleichheit der Aktionäre, die Rechenschaftspflicht des Verwaltungsrats, die Transparenz und die Integrität von Abschlüssen bilden die Eckpfeiler unserer Abstimmungspolitik. Wenn wir gegen die Unternehmensleitung stimmen, geht es hierbei zumeist um die Vergütung und die Wahl von Verwaltungsratsmitgliedern. Tatsächlich verlangen wir von Unternehmen, dass sie das Prinzip der leistungsgerechten Vergütung beachten, und äußern unseren Widerspruch, wenn wir die Höhe der Vergütung für überzogen oder die Zuteilungsbedingungen nicht für transparent genug oder nicht anspruchsvoll halten. Gleichermaßen erwarten wir von Unternehmen, dass sie unsere Mindestanforderungen an die Unabhängigkeit erfüllen: In Verwaltungsräten, in denen diese Anforderung nicht erfüllt wird, widersetzen wir uns der (Wieder-) Wahl von unabhängigen Mitgliedern mit Ausnahme des CEO. Die Geschlechtervielfalt (PAI 13) und die Kompetenz des Verwaltungsrats werden bei diesen Abstimmungen natürlich ebenfalls berücksichtigt.

Des Weiteren betrachtet Candriam vor der Abstimmung stets die Relevanz, die Konsistenz und die Machbarkeit von Maßnahmen, die durch ESG-Beschlüsse gefördert werden.

Im besten Interesse seiner Kunden berücksichtigt Candriam bei seinen Abstimmungsentscheidungen die interne ESG-Einschätzung von Beteiligungsunternehmen, aber auch die Ergebnisse von Mitwirkungsaktivitäten.

Im Rahmen der Candriam-Abstimmungspolitik kommen spezifische Richtlinien bei einer Reihe von Management- und Aktionärsbeschlüssen zur Anwendung, die die Umwelt (z. B. das Klima (PAI 1 bis PAI 6), die Biodiversität (PAI 7)), Soziales (z. B. Geschlechtervielfalt, das geschlechterspezifische Vergütungsgefälle (PAI 12), die Menschenrechte (PAI 10, PAI 11)) sowie die Unternehmensführung betreffen. Konkret begrüßt Candriam die Einführung vonseiten des Managements geförderter "Say-on-Climate"-Beschlüssen. Von Candriam wurde ein detaillierter Rahmen erarbeitet, der bei jedem Say-on-Climate-Beschluss heranzuziehen ist. Dieser Rahmen bewertet die Stringenz und die Ausrichtung der Strategie des Unternehmens für den Übergang mit einem Pfad für Netto-Null-Emissionen bis 2050. Infolgedessen wurden die meisten dieser Beschlüsse im Berichtszeitraum von uns nicht unterstützt.

- **Ausschluss:** Durch das Negativ-Screening von Unternehmen oder Ländern wollte Candriam Anlagen in schädlichen Aktivitäten oder Praktiken vermeiden. Dies kann zu Ausschlüssen führen, die mit den nachteiligen Auswirkungen von Unternehmen oder Emittenten im Zusammenhang stehen.
- **Überwachung:** Berechnung und Bewertung von Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen, einschließlich Berichterstattung auf der Ebene des Teilfonds. Für einige dieser Indikatoren bestehen möglicherweise ausdrückliche Ziele. Mit Hilfe dieser Indikatoren lässt sich messen, inwieweit das nachhaltige Anlageziel des Teilfonds erreicht ist. Weiter unten finden sich die Ergebnisse der Indikatoren für diesen Teilfonds:

PAI-Indikatoren	Wert
10 - Violations of UN Global Compact principles and Organisation for Economic Cooperation and Development (OECD) Guidelines for Multinational Enterprises	0.00%
14 - Exposure to controversial weapons (anti-personnel mines, cluster munitions, chemical weapons and biological weapons)	0.00%



Welches waren die Top-Investitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste beinhaltet die Investitionen, die **den größten Anteil der Investitionen** des Finanzprodukts in der Referenzperiode darstellen, d. h.: 31/12/2022

Top-Investitionen	Sektor	Anteil	Land
BIOMERIEUX SA	Pharmaceuticals	4.54%	FR
KERRY GROUP -A-	Foods and non alcoholic drinks	4.40%	IE
SCHNEIDER ELECTRIC SE	Electrical engineering	4.28%	FR
DSM KONINKLIJKE	Chemicals	4.23%	NL
CARL ZEISS MEDITEC AG	Pharmaceuticals	4.18%	DE
SYMRISE AG	Chemicals	4.14%	DE
ASML HOLDING NV	Electronics and semiconductors	4.02%	NL
DASSAULT SYST.	Internet and internet services	3.94%	FR
FINECOBANK	Banks and other financial institutions	3.78%	IT
L'OREAL SA	Pharmaceuticals	3.09%	FR
SANOFI	Pharmaceuticals	3.08%	FR
BEIERSDORF AG	Pharmaceuticals	3.04%	DE
KBC GROUPE SA	Banks and other financial institutions	2.98%	BE
ESSILORLUXOTTICA SA	Pharmaceuticals	2.93%	FR
INDITEX SHARE FROM SPLIT	Retail trade and department stores	2.93%	ES

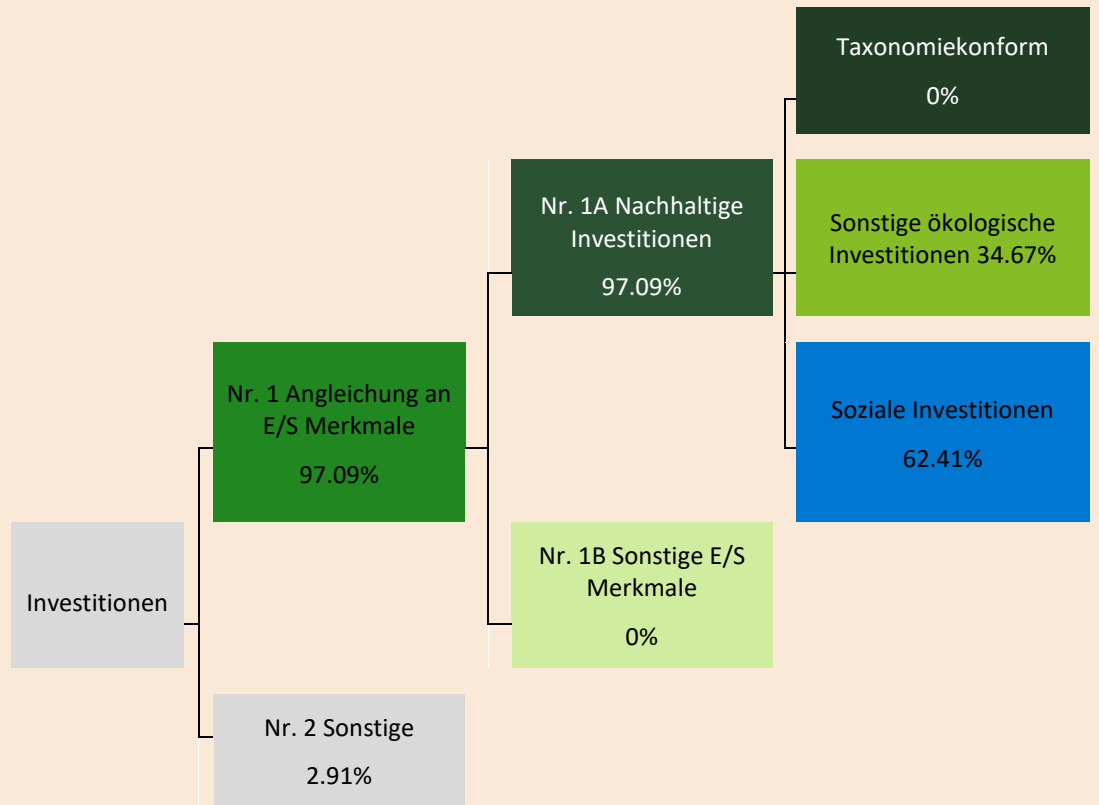
Aufgrund von Rundungen sind geringfügige Differenzen zwischen den obigen Daten und den entsprechenden Angaben im Abschnitt „Anlageportfolio“ des Jahresberichts möglich.



Welchen Anteil hatten nachhaltigkeitsbezogene Investitionen?

Wie sah die Vermögensallokation aus?

Die Vermögensallokation beschreibt den Anteil von Investitionen in bestimmten Vermögenswerten.



#1 Angleichung an E/S Merkmale enthält die Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der von dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale eingesetzt wurden.

#2 Sonstige enthält die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder an die ökologischen oder sozialen Merkmale angeglichen noch als nachhaltige Investitionen qualifiziert sind.

Die Kategorie **Nr. 1 Angleichung an E/S Merkmale** erstreckt sich auf Folgendes:

- Die Unterkategorie **Nr. 1A Nachhaltige Investitionen** erstreckt sich auf ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.
- Die Unterkategorie **Nr. 1B Sonstige E/S Merkmale** erstreckt sich auf Investitionen, die an die ökologischen oder sozialen Merkmale angeglichen sind, die nicht als nachhaltige Investitionen qualifiziert sind.

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen vorgenommen?**

Top-Sektor	Anteil
Pharmaceuticals	23.68%
Internet and internet services	10.88%
Electrical engineering	10.54%
Machine and apparatus construction	10.35%
Banks and other financial institutions	10.14%
Chemicals	9.90%
Electronics and semiconductors	5.38%
Foods and non alcoholic drinks	5.20%
Retail trade and department stores	2.93%
Building materials	2.90%
Biotechnology	2.83%
Real estate	2.36%

Aufgrund von Rundungen sind geringfügige Differenzen zwischen den obigen Daten und den entsprechenden Angaben im Abschnitt „Anlageportfolio“ des Jahresberichts möglich.



In welchem Umfang waren die nachhaltigen Investitionen mit einem ökologischen Ziel EU-taxonomeikonform?

Zur Erfüllung der EU-Taxonomie beinhalten die Kriterien für **fossiles Gas** Beschränkungen für Emissionen und die Umstellung auf komplett erneuerbare Energie oder CO₂-arme Brennstoffe bis Ende 2035. Für **Kernenergie** beinhalten die Kriterien umfangreiche Sicherheits- und Abfallbewirtschaftungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten ermöglichen unmittelbar anderen Tätigkeiten, einen wesentlichen Beitrag zu einem ökologischen Ziel zu leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die noch keine CO₂-armen Alternativen verfügbar sind, und beinhalten unter anderem Treibhausgasemissionen, die den besten Leistungen entsprechen.

Taxonomeikonforme Tätigkeiten werden ausgewiesen als Anteil:
- vom **Umsatz**, d. h., der Anteil der Umsatzerlöse von Beteiligungsunternehmen aus grünen Tätigkeiten.
- von den

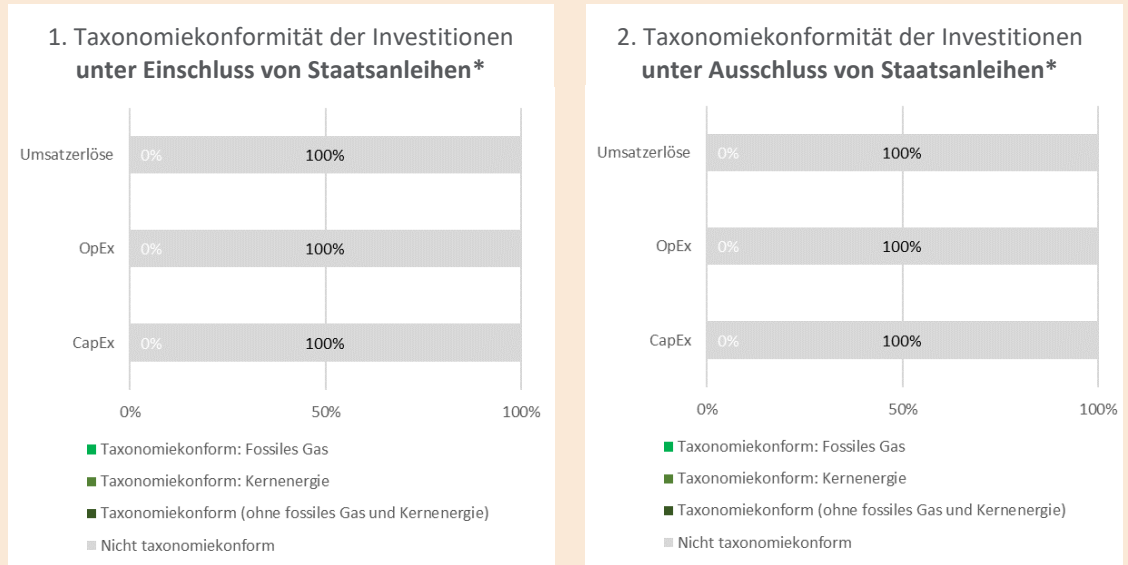
Investitionsaufwendungen (CapEx), d. h., die grünen Investitionen von Beteiligungsunternehmen, z. B. für die Umstellung auf eine grüne Wirtschaft.
- von den

Betriebsaufwendungen (OpEx), d. h., die Aufwendungen für die grünen betrieblichen Tätigkeiten von Beteiligungsunternehmen.

Hat das Finanzprodukt in Tätigkeiten im Zusammenhang mit fossilem Gas und/oder Kernenergie investiert, die EU-taxonomeikonform sind¹?

- Ja
- In fossiles Gas In Kernenergie
- Nein

Die beiden nachfolgenden Grafiken stellen in Grün den prozentualen Mindestanteil der Investitionen dar, die EU-taxonomeikonform sind. Da keine angemessene Methode existiert, um die Taxonomiekonformität von Staatsanleihen zu bestimmen*, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität für alle Investitionen des Finanzprodukts unter Einschluss von Staatsanleihen, während die zweite Grafik nur die Taxonomiekonformität für die Investitionen des Finanzprodukts unter Ausschluss von Staatsanleihen darstellt.



* Für den Zweck dieser Grafiken setzen sich ‚Staatsanleihen‘ aus sämtlichen Positionen in Staatspapieren zusammen

Welchen Anteil hatten Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und in ermöglichende Tätigkeiten erfolgt sind?

Der Teilfonds ist nicht in der Lage, einen Prozentsatz für die Taxonomiekonformität oder zu Übergangstätigkeiten und ermöglichenden Tätigkeiten anzugeben, da insgesamt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die notwendigen Daten für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität zur Verfügung stellt.

Wie stellte sich der prozentuale Anteil der EU-taxonomeikonformen Investitionen im Vergleich zu früheren Referenzperioden dar?

Nicht zutreffend, da keine Daten für frühere Perioden vorliegen

Wie schlüsselt sich der Anteil der Investitionen jeweils für die Ziele der EU-Taxonomie auf, zu denen diese Investitionen beitragen?

Der Teilfonds ist nicht in der Lage, einen Prozentsatz für die Taxonomiekonformität anzugeben, da insgesamt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die notwendigen Daten für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität zur Verfügung stellt.

¹ Tätigkeiten im Zusammenhang mit fossilem Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomeikonform, wenn sie zur Begrenzung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und EU-Taxonomieziele nicht wesentlich beeinträchtigen - siehe hierzu die Erklärung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für Wirtschaftstätigkeiten in den Bereichen fossiles Gas und Kernenergie, die die EU-Taxonomie erfüllen, sind in der delegierten Verordnung der Kommission (EU) 2022/1214 niedergelegt.

Deswegen wird dieser Prozentsatz als null angesehen.

 sind nachhaltige Investitionen mit einem ökologischen Ziel, bei denen **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten im Sinne der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigt werden**.



Welchen Anteil hatten nachhaltige Investitionen mit einem ökologischen Ziel, die nicht EU-taxonomiekonform waren?

Der Teilfonds hatte einen Anteil von 34,67 % bei nachhaltigen Investitionen mit einem nicht EU-taxonomiekonformen ökologischen Ziel.

Tatsächlich sind 2022 bislang nur zwei der sechs Ziele in Kraft getreten, und insgesamt stellt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die notwendigen Daten für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität zur Verfügung.



Welchen Anteil hatten sozial nachhaltige Investitionen?

Der Teilfonds hatte einen Anteil von 62,41 % bei Investitionen mit einem sozialen Ziel.



Welche Investitionen waren unter „Sonstige“ enthalten, welchen Zweck hatten sie, und gab es ökologische oder soziale Mindeststandards?

Die unter "Sonstige" enthaltenen Investitionen des Teilfonds machen 2,91 % des gesamten Nettovermögens aus.

Hierzu gehören einer oder mehrere der folgenden Vermögenswerte:

- Barmittel: Sichteinlagen, Bareinlagen und umgekehrte Pensionsgeschäfte, die für das Liquiditätsmanagement des Teilfonds nach Zeichnungen/Rücknahmen benötigt werden und/oder aus der Entscheidung des Teilfonds in Bezug auf das Engagement im Markt resultieren;
- Investitionen bei Emittenten mit ökologischen/sozialen Merkmalen zum Zeitpunkt der Anlage, die nicht mehr vollumfänglich an die ökologischen/sozialen Anlagekriterien von Candriam angeglichen sind. Bei diesen Anlagen ist der Verkauf geplant;
- Sonstige Anlagen (einschließlich auf einzelne Adressen bezogene Derivate), die zu Zwecken der Diversifizierung gekauft werden und die möglicherweise keinem ESG-Screening unterliegen oder für die keine ESG-Daten vorliegen;
- Nicht auf einzelne Adressen bezogene Derivate, die für Zwecke der effizienten Portfolioverwaltung und/oder der Absicherung und/oder vorübergehend nach Zeichnungen/Rücknahmen verwendet werden.



Welche Maßnahmen wurden in der Referenzperiode getroffen, um die ökologischen und/oder sozialen Merkmale zu erfüllen?

Um die ökologischen und/oder sozialen Merkmale während des Referenzzeitraums einzuhalten, hat der Teilfonds Positionen in Emittenten mit positivem ESG-Profil aufgebaut. Dies erfolgte auf Basis von unabhängigen ESG-Ratings, die Candriam bewertete. Der Fonds baute beispielsweise eine Position in Carl Zeiss auf. Carl Zeiss ist führend bei augenoptischen Produkten (augenoptische Systeme, Intraokularlinsen, refraktive Laser usw.) und chirurgischen Mikroskopen. Das Unternehmen setzt auf "Bessere Gesundheit", "Besseres Älterwerden" und "Digitalisierung" mit einem soliden fundamentalen Investment Case, der bei allen unseren Kriterien sowie bei unserem Innovationsrahmen gut abschneidet. Dank seiner technologischen Führerschaft ist das Unternehmen in der Lage, in den meisten seiner Geschäftszweige stärker als Konkurrenten zu wachsen.

Als Ausdruck dafür, dass die Herausforderungen des Klimawandels berücksichtigt wurden, wird der CO₂-Fußabdruck von Unternehmen gemessen. Zum 31.12.2022 lag der durchschnittliche CO₂-Fußabdruck des Fonds bei 22 Tonnen CO₂-Äquivalent pro investierte Million Euro im Vergleich zu 94 CO₂-Äquivalent pro investierte Million Euro bei seiner Benchmark.



Wie schnitt dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert ab?

Referenzwerte sind Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die von ihm beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

Für die Erreichung der vom Teilfonds beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale wurde kein Index als Referenzwert bestimmt.

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Nachhaltige Investition bedeutet eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zu einem ökologischen oder sozialen Ziel beiträgt, sofern die Investition ökologischen oder sozialen Zielen nicht wesentlich schadet und sofern die Beteiligungsunternehmen Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifizierungssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 niedergelegt ist und eine Liste mit **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** aufstellt. Diese Verordnung beinhaltet keine Liste von sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem ökologischen Ziel können taxonomiekonform sein oder nicht.

Hatte dieses Finanzprodukt ein nachhaltiges Anlageziel?



JA

Das Finanzprodukt tätigte **nachhaltige Investitionen mit einem ökologischen Ziel: ___%**

in Wirtschaftstätigkeiten, die als ökologisch nachhaltig im Sinne der EU-Taxonomie qualifiziert sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nicht als ökologisch nachhaltig im Sinne der EU-Taxonomie Anmerkungen qualifiziert sind

Das Finanzprodukt tätigte **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel: ___%**



NEIN

Das Finanzprodukt **bewarb ökologische/soziale (E/S) Merkmale** und, auch wenn das Finanzprodukt nachhaltige Investitionen nicht als Ziel hatte, belief sich der Anteil seiner nachhaltigen Investitionen auf 98%

mit einem ökologischen Ziel in Wirtschaftstätigkeiten, die als ökologisch nachhaltig im Sinne der EU-Taxonomie qualifiziert sind

mit einem ökologischen Ziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nicht als ökologisch nachhaltig im Sinne der EU-Taxonomie Anmerkungen qualifiziert sind

mit einem sozialen Ziel

Das Finanzprodukt bewarb E/S Merkmale, aber **tätigte keine nachhaltigen Investitionen**



In welchem Umfang wurden die von diesem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Nachhaltigkeitsindikatoren messen, wie die von dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Die von dem Teilfonds beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale wurden durch Folgendes erreicht:

- Vermeidung eines Engagements in Unternehmen, die strukturelle Risiken aufweisen, die sowohl erheblich als auch schwerwiegend sind und die normative Prinzipien in gravierender Weise verletzen, wobei Praktiken bei ökologischen und sozialen Sachverhalten sowie die Einhaltung von Standards wie der Global Compact der Vereinten Nationen (UNGC) und die OECD-Leitlinien für Unternehmen berücksichtigt werden.
- Vermeidung eines Engagement in Unternehmen, die in erheblicher Weise an kontroversen Tätigkeiten beteiligt sind, wie z. B. die Förderung, der Transport oder der Vertrieb von Kraftwerkskohle, die Herstellung von oder der Handel mit Tabak, die Herstellung und der Verkauf von kontroversen Waffen (Anti-Personenminen, Streubomben, ABC-Waffen, Phosphorbomben und Waffen mit abgereichertem Uran).
- Erreichung eines geringeren CO₂-Fußabdrucks als die Benchmark.
- Einbindung der Candriam-eigenen ESG-Forschungsmethode in den Anlageprozess und Anlage eines Teils seiner Vermögenswerte in nachhaltige Investitionen.

Wie schnitten die Nachhaltigkeitsindikatoren ab?

Für die Auswahl der nachhaltigen Investitionen hat der Portfolioverwalter ESG-Bewertungen von Emittenten berücksichtigt, die vom ESG-Analysenteam von Candriam erstellt wurden.

Bei Unternehmen basieren diese Bewertungen auf der Analyse der Interaktionen des Unternehmens mit seinen wesentlichen Stakeholdern und der Analyse seiner Geschäftstätigkeiten sowie deren positiven oder negativen Auswirkungen auf wesentliche Herausforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit wie z. B. Klimawandel und

Ressourcenschöpfung. Darüber hinaus beinhaltet die ESG-Analyse von Candriam Ausschlussfilter, die auf der Einhaltung internationaler Standards sowie der Beteiligung an umstrittenen Tätigkeiten beruhen.

Durch die ESG-Forschung und die Analyse nachhaltiger Investitionen bei Candriam wird zudem bewertet, ob Investitionen das Vorsorgeprinzip "Do not harm" bei einem nachhaltigen Anlageziel einhalten und Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Durch diese Einbindung der ESG-Forschungsmethodik von Candriam konnte der Fonds den im Prospekt festgelegten Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen erreichen (mindestens 33 %). Der Anteil nachhaltiger Investitionen im Fonds lag deshalb über dieser Mindestschwelle, wie dies im Abschnitt "Welchen Anteil hatten nachhaltigkeitsbezogene Investitionen?" beschrieben wurde.

Bezeichnung der Nachhaltigkeitskennzahl	Wert	Wert
Carbon Footprint - Corporate - Scope 1&2 - Lower than bench	17.07	77.43
ESG Score - Corporate - Higher than bench	60.71	53.65

● **... Und im Vergleich zu früheren Perioden?**

Nicht zutreffend, da keine Daten für frühere Perioden vorliegen.

● **Welches waren die Ziele der nachhaltigen Investitionen, die das Finanzprodukt zum Teil tätigte, und wie trug die nachhaltige Investition zu diesem Ziel bei?**

Die nachhaltigen Investitionen, die der Fonds bei einem Teil des Portfolios erreichen wollte, sollten zur Reduzierung von Treibhausgasemissionen durch Ausschlüsse und die Heranziehung von Klimaindikatoren bei der Analyse von Unternehmen beitragen sowie eine langfristige positive Wirkung auf Umwelt und Soziales ausüben.

Der Anteil nachhaltiger Investitionen war höher als die im Prospekt festgelegte Mindestvorgabe (mindestens 33 %). Hierdurch konnte der Teilfonds die ursprünglich festgelegten Ziele übertreffen.

Der Teilfonds ist allerdings nicht in der Lage, einen Prozentsatz für die Taxonomiekonformität anzugeben, da insgesamt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die notwendigen Daten für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität zur Verfügung stellt.

● **Wie sorgten die nachhaltigen Investitionen, die das Finanzprodukt zum Teil tätigte, dafür, dass ökologisch oder sozial nachhaltige Anlagezielen nicht wesentlich beeinträchtigt wurden?**

Candriam stellte mit Hilfe seiner ESG-Forschung und -Analyse von Emittenten aus dem privaten und staatlichen Sektor sicher, dass seine nachhaltigen Investitionen ökologische und/oder soziale nachhaltige Anlageziele nicht erheblich beeinträchtigen.

Auf Basis seiner eigenen ESG-Ratings und -Scorings legt die ESG-Methodik von Candriam Kriterien und Mindestschwellenwerte für die Identifikation der Emittenten dar, die als "nachhaltige Investition" qualifiziert sind und die insbesondere ökologische und/oder soziale nachhaltige Anlageziele nicht erheblich beeinträchtigen.

Das "Do not significant harm"-Prinzip wird bei Unternehmen über Folgendes bewertet:

- Berücksichtigung der „wichtigsten nachteiligen Auswirkungen“;
- Angleichung an die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen und den Global Compact der Vereinten Nationen, um ökologische und soziale Mindeststandards zu gewährleisten.

Weitere Einzelheiten sind dem nachfolgenden Abschnitt über die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren zu entnehmen.

----- **Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?**

Wichtigste nachteilige Auswirkungen (PAI) sind die bedeutendsten negativen Auswirkungen von Anlageentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren im Zusammenhang mit Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelangen, Achtung der Menschenrechte sowie Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Die Betrachtung von nachteiligen Auswirkungen hat für den nachhaltigen Anlageansatz von Candriam zentrale Bedeutung. Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen werden während des gesamten ESG-Forschungs- und -Analyseprozesses und mit Hilfe eines breiten Spektrums von Methoden berücksichtigt:

1. ESG-Ratings von Unternehmen: Die ESG-Forschungs- und -Bewertungsmethode betrachtet und bewertet die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeit unter zwei verschiedenen, aber miteinander verknüpften Blickwinkeln:

- Geschäftsaktivitäten des Unternehmens und die Art und Weise, wie sie wesentliche Herausforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit wie z. B. Klimawandel und Ressourcenerschöpfung positiv oder negativ beeinflussen;
- Interaktionen des Unternehmens mit wesentlichen Stakeholdern.

2. Negativ-Screening von Unternehmen, zu dem ein normenbasierter Ausschluss und ein Ausschluss von Unternehmen gehören, die an kontroversen Tätigkeiten beteiligt sind.

3. Mitwirkungsaktivitäten bei Unternehmen in Form von Dialog und Abstimmungsaktivitäten, die dazu beitragen, nachteilige Auswirkungen zu vermeiden oder deren Umfang zu verringern. Der ESG-Analyserahmen und dessen Ergebnisse fließen in unseren Mitwirkungsprozess ein und umgekehrt.

Die Integration der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren beruht auf der Wesentlichkeit oder wahrscheinlichen Wesentlichkeit jedes Indikators für jede(n) spezifische(n) Branche/Sektor, zu der/dem das Unternehmen gehört. Die Wesentlichkeit hängt von mehreren Faktoren ab, wie z. B. Art der Informationen, Datenqualität und -breite, Anwendbarkeit, Relevanz und geografische Abdeckung.

Waren nachhaltige Investitionen an die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen und die UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte angeglichen? Details:

Die nachhaltigen Investitionen des Teilfonds standen mit den OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen und den UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte im Einklang.

Sie unterliegen einer normenbasierten Analyse von Kontroversen, bei der die Einhaltung von internationalen sozialen, humanen, ökologischen und Anti-Korruptionsstandards laut Definition des Global Compact der Vereinten Nationen und der OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen betrachtet wird. Die Internationale Arbeitsorganisation und die Internationale Menschenrechtscharta sind Teil der vielen internationalen Referenzen, die in unsere normenbasierte Analyse und unser ESG-Modell integriert sind.

Diese Analyse zielte darauf ab, Unternehmen auszuschließen, die in erheblicher Weise und wiederholt gegen diese Grundsätze verstoßen haben.

Die EU-Taxonomie stellt ein Vorsorgeprinzip „keinen erheblichen Schaden verursachen“ auf, dem zufolge taxonomiekonforme Investitionen EU-Taxonomie-Zielen nicht erheblich beeinträchtigen sollten, und geht mit spezifischen Unionskriterien einher.

Das Vorsorgeprinzip „keinen erheblichen Schaden verursachen“ gilt nur für die dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten berücksichtigen. Die dem übrigen Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten nicht.

Sonstige nachhaltige Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren von diesem Finanzprodukt berücksichtigt?

Auf der Ebene des Teilfonds wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAI) auf Nachhaltigkeitsfaktoren auf eine oder mehrere Weisen berücksichtigt (siehe hierzu die PAI-Erklärung von Candriam: <https://www.candriam.com/en/private/sfd/>):

- **Mitwirkung & Abstimmung:** Um nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsziele zu vermeiden und/oder zu verringern, berücksichtigte der Teilfonds auch die nachteiligen Auswirkungen bei seinen Interaktionen mit Unternehmen durch den Dialog und die Abstimmung. Candriam priorisierte seine Mitwirkungs- und Abstimmungsaktivitäten nach einer Bewertung der wesentlichsten und relevantesten ESG-Herausforderungen, mit denen es Branchen und Emittenten zu tun haben. Dazu werden sowohl die finanziellen und gesellschaftlichen Auswirkungen als auch die Auswirkungen auf Stakeholder berücksichtigt. Der Umfang der Mitwirkung bei jedem Unternehmen innerhalb desselben Produkts kann variieren und unterliegt der Priorisierungsmethodik von Candriam.
 - **Dialog:**

Das Klima (PAI 1 bis PAI 6) spielt in unseren Gesprächen mit Unternehmen offensichtlich eine zentrale Rolle. Prioritäten beim Dialog mit Unternehmen über das Klima werden unter Berücksichtigung von Folgendem ermittelt:

- Emittenten mit einem schwachen Übergangsprofil (proprietäres Risikoübergangsmodell) und/oder einer nach wie vor hohen CO₂-Intensität (Scope 1 und Scope 2) oder hohen Scope-3-

Emissionen,

- Emittenten aus Finanzsektoren, die immer noch in hohem Maße in fossilen Brennstoffen engagiert sind und eine wesentliche Rolle bei der Finanzierung des Übergangs spielen,
- relatives Engagement verwalteter Portfolios in den oben genannten Emittenten.

Unser Ziel ist offensichtlich, Unternehmen darin zu bestärken, öffentlich darüber zu berichten, wie sie sich an einen 1,5-Grad-Pfad angleichen, und eine solche Angleichung zu unterstützen. Über Net-Zero-Verpflichtungen und Angaben über absolute Scope-1-/Scope-2-/Scope-3-Emissionen hinaus ermutigt Candriam die Unternehmen von daher zur Bereitstellung von Angaben, wie kurz-/mittelfristige Ziele an den wissenschaftlich anerkannten 1,5-Grad-Pfad angeglichen sind. Wir erwarten von Emittenten insbesondere Erläuterungen, wie ihre Strategie und ihr Investitionsplan ihrer Dekarbonisierungsverpflichtung dienen. Wir kombinieren in der Regel einzelne und gemeinschaftliche Gespräche. Ähnlich wie im Vorjahr setzen wir die Unterstützung und aktive Teilnahme an mehreren gemeinschaftlichen Initiativen wie Climate Action 100+ fort. Diese Initiativen tragen nicht nur dazu bei, die Transparenz bei Treibhausgasemissionen und der zugehörigen Strategie zu erhöhen, sondern auch grundlegende Ansatzhebel zur Unterstützung von strategischen Veränderungen zu erlangen. Die Ergebnisse dieser Mitwirkungsaktivitäten werden in unserem Jahresbericht über Mitwirkung & Abstimmung veröffentlicht, der auf unserer Website zur Verfügung steht (<https://www.candriam.com/en/professional/insight-overview/publications/#sri-publications>).

In Anbetracht der geopolitischen Rahmenbedingungen und der beobachteten Zunahme von Ungleichheiten wurden mehrere Aktivitäten zum Schutz von grundlegenden Menschenrechten auf direkter oder indirekter Belegschaftsebene durchgeführt (Due Diligence der Lieferkette) (PAI 10, PAI 11). Wir führten ferner eine gezielte direkte Post-Corona-Kampagne durch, bei der untersucht werden sollte, wie Beziehungen mit Stakeholdern beeinflusst wurden und die Veränderungen nun als die "neue Normalität" in den geschäftlichen Aktivitäten der Beteiligungsunternehmen von Candriam integriert sind. In gleichem Sinne ist das Management des Humankapitals ein Aspekt, den wir in unseren meisten Gesprächen mit Unternehmen ansprechen. Wir unterstützen nach wie vor die Workforce Disclosure Initiative, die für einen besseren Zugang zu verlässlichen, relevanten und vergleichbaren Daten über direkte und indirekte Arbeitskräfte von Unternehmen eintritt.

○ Abstimmung:

Der Ansatz von Candriam im Bereich der Unternehmensführung stützt sich auf international anerkannte Standards, insbesondere die Grundsätze, die von der OECD sowie dem International Corporate Governance Network (ICGN) niedergelegt wurden.

In diesem Zusammenhang hat Candriam seine Stimmrechte ausgeübt, wenn diese bei Positionen im Portfolio zur Verfügung standen. Die Rechte der Aktionäre, die Gleichheit der Aktionäre, die Rechenschaftspflicht des Verwaltungsrats, die Transparenz und die Integrität von Abschlüssen bilden die Eckpfeiler unserer Abstimmungspolitik. Wenn wir gegen die Unternehmensleitung stimmen, geht es hierbei zumeist um die Vergütung und die Wahl von Verwaltungsratsmitgliedern. Tatsächlich verlangen wir von Unternehmen, dass sie das Prinzip der leistungsgerechten Vergütung beachten, und äußern unseren Widerspruch, wenn wir die Höhe der Vergütung für überzogen oder die Zuteilungsbedingungen nicht für transparent genug oder nicht anspruchsvoll halten. Gleichermaßen erwarten wir von Unternehmen, dass sie unsere Mindestanforderungen an die Unabhängigkeit erfüllen: In Verwaltungsräten, in denen diese Anforderung nicht erfüllt wird, widersetzen wir uns der (Wieder-) Wahl von unabhängigen Mitgliedern mit Ausnahme des CEO. Die Geschlechtervielfalt (PAI 13) und die Kompetenz des Verwaltungsrats werden bei diesen Abstimmungen natürlich ebenfalls berücksichtigt.

Des Weiteren betrachtet Candriam vor der Abstimmung stets die Relevanz, die Konsistenz und die Machbarkeit von Maßnahmen, die durch ESG-Beschlüsse gefördert werden.

Im besten Interesse seiner Kunden berücksichtigt Candriam bei seinen Abstimmungsentscheidungen die interne ESG-Einschätzung von Beteiligungsunternehmen, aber auch die Ergebnisse von Mitwirkungsaktivitäten.

Im Rahmen der Candriam-Abstimmungspolitik kommen spezifische Richtlinien bei einer Reihe von Management- und Aktionärsbeschlüssen zur Anwendung, die die Umwelt (z. B. das Klima (PAI 1 bis PAI 6), die Biodiversität (PAI 7)), Soziales (z. B. Geschlechtervielfalt, das geschlechterspezifische Vergütungsgefälle (PAI 12), die Menschenrechte (PAI 10, PAI 11)) sowie die Unternehmensführung betreffen. Konkret begrüßt Candriam die Einführung vonseiten des Managements geförderter "Say-on-Climate"-Beschlüssen. Von Candriam wurde ein detaillierter Rahmen erarbeitet, der bei jedem Say-on-Climate-Beschluss heranzuziehen ist. Dieser Rahmen bewertet die Stringenz und die Ausrichtung der Strategie des Unternehmens für den Übergang mit einem Pfad für Netto-Null-Emissionen bis 2050. Infolgedessen wurden die meisten dieser Beschlüsse im Berichtszeitraum von uns nicht unterstützt.

- **Ausschluss:** Durch das Negativ-Screening von Unternehmen oder Ländern wollte Candriam Anlagen in schädlichen Aktivitäten oder Praktiken vermeiden. Dies kann zu Ausschlüssen führen, die mit den nachteiligen Auswirkungen von Unternehmen oder Emittenten im Zusammenhang stehen.
- **Überwachung:** Berechnung und Bewertung von Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen, einschließlich Berichterstattung auf der Ebene des Teilfonds. Für einige dieser Indikatoren bestehen möglicherweise ausdrückliche Ziele. Mit Hilfe dieser Indikatoren lässt sich messen, inwieweit das nachhaltige Anlageziel des Teilfonds erreicht ist. Weiter unten finden sich die Ergebnisse der Indikatoren für diesen Teilfonds:

PAI-Indikatoren	Wert
10 - Violations of UN Global Compact principles and Organisation for Economic Cooperation and Development (OECD) Guidelines for Multinational Enterprises	0.00%
14 - Exposure to controversial weapons (anti-personnel mines, cluster munitions, chemical weapons and biological weapons)	0.00%



Welches waren die Top-Investitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste beinhaltet die Investitionen, die **den größten Anteil der Investitionen** des Finanzprodukts in der Referenzperiode darstellen, d. h.: 31/12/2022

Top-Investitionen	Sektor	Anteil	Land
BIOMERIEUX SA	Pharmaceuticals	4.52%	FR
SYMRISE AG	Chemicals	3.80%	DE
NESTLE SA REG SHS	Foods and non alcoholic drinks	3.61%	CH
KERRY GROUP -A-	Foods and non alcoholic drinks	3.55%	IE
FINECOBANK	Banks and other financial institutions	3.42%	IT
DASSAULT SYST.	Internet and internet services	3.34%	FR
ASML HOLDING NV	Electronics and semiconductors	3.32%	NL
HEXAGON --- REGISTERED SHS -B-	Machine and apparatus construction	3.23%	SE
SCHNEIDER ELECTRIC SE	Electrical engineering	3.22%	FR
ASSA ABLOY -B- NEW I	Machine and apparatus construction	3.19%	SE
DSM KONINKLIJKE	Chemicals	3.14%	NL
HALMA PLC	Electronics and semiconductors	3.00%	GB
TOMRA SYSTEMS ASA	Machine and apparatus construction	2.92%	NO
TECAN GROUP NAM.AKT	Pharmaceuticals	2.79%	CH
CARL ZEISS MEDITEC AG	Pharmaceuticals	2.53%	DE

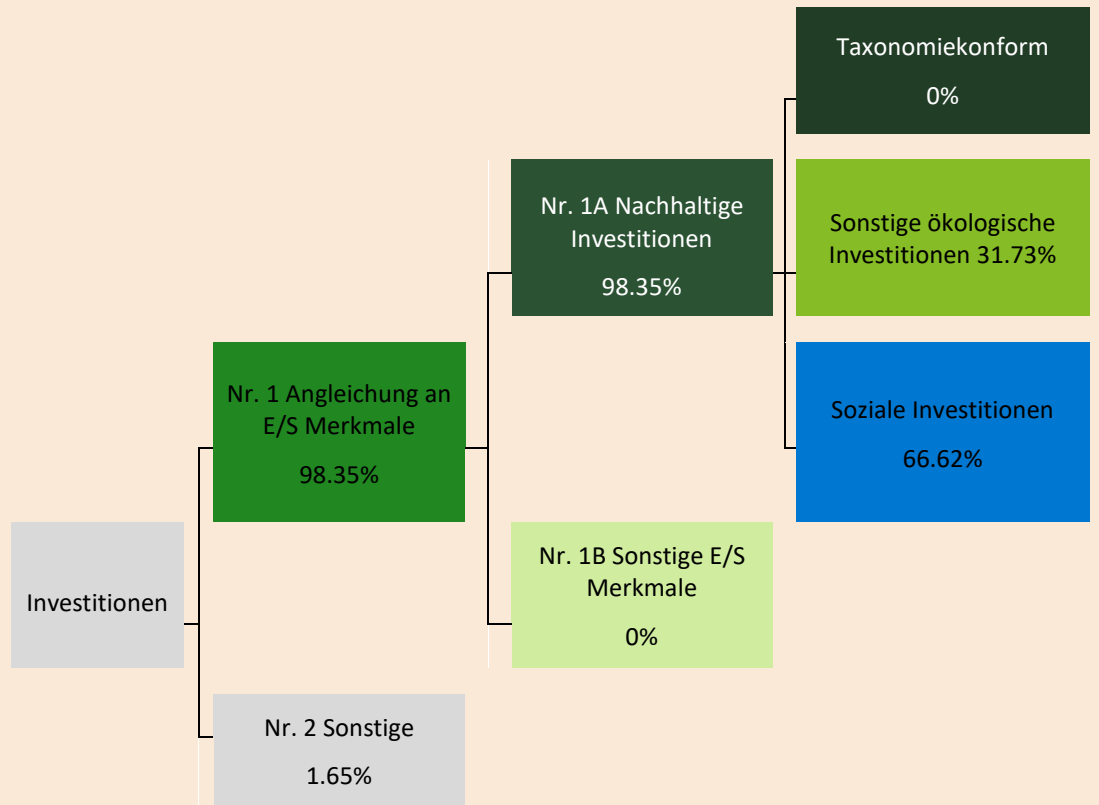
Aufgrund von Rundungen sind geringfügige Differenzen zwischen den obigen Daten und den entsprechenden Angaben im Abschnitt „Anlageportfolio“ des Jahresberichts möglich.



Welchen Anteil hatten nachhaltigkeitsbezogene Investitionen?

Wie sah die Vermögensallokation aus?

Die Vermögensallokation beschreibt den Anteil von Investitionen in bestimmten Vermögenswerten.



#1 Angleichung an E/S Merkmale enthält die Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der von dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale eingesetzt wurden.

#2 Sonstige enthält die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder an die ökologischen oder sozialen Merkmale angeglichen noch als nachhaltige Investitionen qualifiziert sind.

Die Kategorie **Nr. 1 Angleichung an E/S Merkmale** erstreckt sich auf Folgendes:

- Die Unterkategorie **Nr. 1A Nachhaltige Investitionen** erstreckt sich auf ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.
- Die Unterkategorie **Nr. 1B Sonstige E/S Merkmale** erstreckt sich auf Investitionen, die an die ökologischen oder sozialen Merkmale angeglichen sind, die nicht als nachhaltige Investitionen qualifiziert sind.

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen vorgenommen?**

Top-Sektor	Anteil
Pharmaceuticals	22.10%
Machine and apparatus construction	16.19%
Chemicals	10.85%
Foods and non alcoholic drinks	7.82%
Internet and internet services	7.52%
Electronics and semiconductors	7.17%
Banks and other financial institutions	6.41%
Electrical engineering	4.90%
Biotechnology	4.35%
Miscellaneous consumer goods	2.07%
Precious metals and stones	1.88%
Retail trade and department stores	1.75%
Building materials	1.58%
Insurance	1.58%
Real estate	1.42%

Aufgrund von Rundungen sind geringfügige Differenzen zwischen den obigen Daten und den entsprechenden Angaben im Abschnitt „Anlageportfolio“ des Jahresberichts möglich.



In welchem Umfang waren die nachhaltigen Investitionen mit einem ökologischen Ziel EU-taxonomeikonform?

Zur Erfüllung der EU-Taxonomie beinhalten die Kriterien für **fossiles Gas** Beschränkungen für Emissionen und die Umstellung auf komplett erneuerbare Energie oder CO₂-arme Brennstoffe bis Ende 2035. Für **Kernenergie** beinhalten die Kriterien umfangreiche Sicherheits- und Abfallbewirtschaftungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten ermöglichen unmittelbar anderen Tätigkeiten, einen wesentlichen Beitrag zu einem ökologischen Ziel zu leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die noch keine CO₂-armen Alternativen verfügbar sind, und beinhalten unter anderem Treibhausgasemissionen, die den besten Leistungen entsprechen.

Taxonomeikonforme Tätigkeiten werden ausgewiesen als Anteil:
- vom **Umsatz**, d. h., der Anteil der Umsatzerlöse von Beteiligungsunternehmen aus grünen Tätigkeiten.
- von den

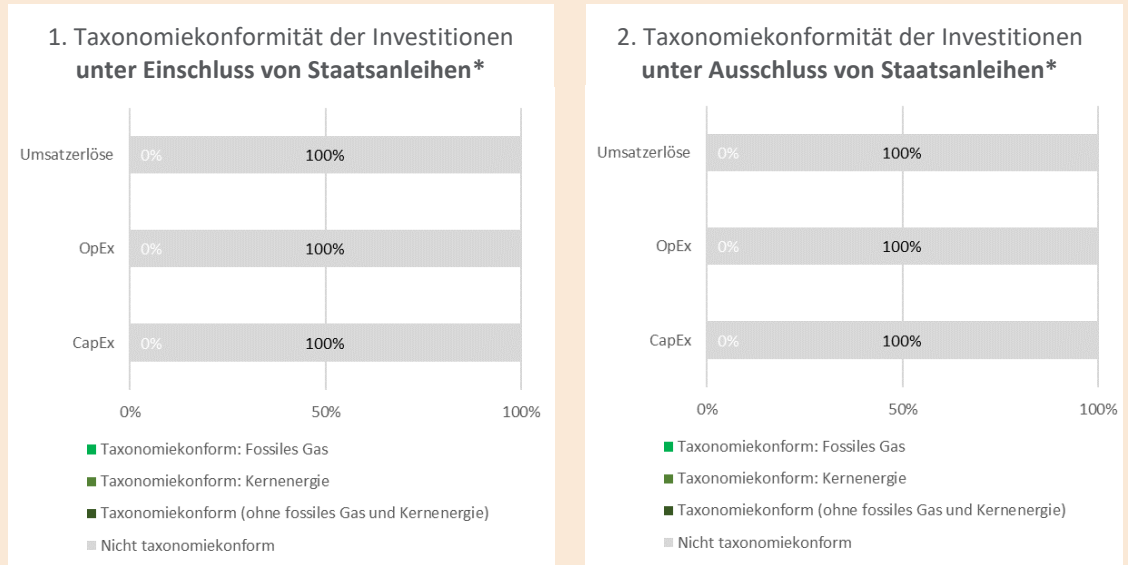
Investitionsaufwendungen (CapEx), d. h., die grünen Investitionen von Beteiligungsunternehmen, z. B. für die Umstellung auf eine grüne Wirtschaft.
- von den

Betriebsaufwendungen (OpEx), d. h., die Aufwendungen für die grünen betrieblichen Tätigkeiten von Beteiligungsunternehmen.

Hat das Finanzprodukt in Tätigkeiten im Zusammenhang mit fossilem Gas und/oder Kernenergie investiert, die EU-taxonomeikonform sind¹?

- Ja
- In fossiles Gas In Kernenergie
- Nein

Die beiden nachfolgenden Grafiken stellen in Grün den prozentualen Mindestanteil der Investitionen dar, die EU-taxonomeikonform sind. Da keine angemessene Methode existiert, um die Taxonomiekonformität von Staatsanleihen zu bestimmen*, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität für alle Investitionen des Finanzprodukts unter Einschluss von Staatsanleihen, während die zweite Grafik nur die Taxonomiekonformität für die Investitionen des Finanzprodukts unter Ausschluss von Staatsanleihen darstellt.



* Für den Zweck dieser Grafiken setzen sich ‚Staatsanleihen‘ aus sämtlichen Positionen in Staatspapieren zusammen

Welchen Anteil hatten Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und in ermöglichende Tätigkeiten erfolgt sind?

Der Teilfonds ist nicht in der Lage, einen Prozentsatz für die Taxonomiekonformität oder zu Übergangstätigkeiten und ermöglichenden Tätigkeiten anzugeben, da insgesamt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die notwendigen Daten für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität zur Verfügung stellt.

Wie stellte sich der prozentuale Anteil der EU-taxonomeikonformen Investitionen im Vergleich zu früheren Referenzperioden dar?

Nicht zutreffend, da keine Daten für frühere Perioden vorliegen

Wie schlüsselt sich der Anteil der Investitionen jeweils für die Ziele der EU-Taxonomie auf, zu denen diese Investitionen beitragen?

Der Teilfonds ist nicht in der Lage, einen Prozentsatz für die Taxonomiekonformität anzugeben, da insgesamt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die notwendigen Daten für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität zur Verfügung stellt.

¹ Tätigkeiten im Zusammenhang mit fossilem Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomeikonform, wenn sie zur Begrenzung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und EU-Taxonomieziele nicht wesentlich beeinträchtigen - siehe hierzu die Erklärung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für Wirtschaftstätigkeiten in den Bereichen fossiles Gas und Kernenergie, die die EU-Taxonomie erfüllen, sind in der delegierten Verordnung der Kommission (EU) 2022/1214 niedergelegt.

Deswegen wird dieser Prozentsatz als null angesehen.

 sind nachhaltige Investitionen mit einem ökologischen Ziel, bei denen die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten im Sinne der Verordnung (EU) 2020/852 nicht berücksichtigt werden.



Welchen Anteil hatten nachhaltige Investitionen mit einem ökologischen Ziel, die nicht EU-taxonomiekonform waren?

Der Teilfonds hatte einen Anteil von 31,73 % bei nachhaltigen Investitionen mit einem nicht EU-taxonomiekonformen ökologischen Ziel.

Tatsächlich sind 2022 bislang nur zwei der sechs Ziele in Kraft getreten, und insgesamt stellt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die notwendigen Daten für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität zur Verfügung.



Welchen Anteil hatten sozial nachhaltige Investitionen?

Der Teilfonds hatte einen Anteil von 66,62 % bei Investitionen mit einem sozialen Ziel.



Welche Investitionen waren unter „Sonstige“ enthalten, welchen Zweck hatten sie, und gab es ökologische oder soziale Mindeststandards?

Die unter "Sonstige" enthaltenen Investitionen des Teilfonds machen 1,65 % des gesamten Nettovermögens aus.

Hierzu gehören einer oder mehrere der folgenden Vermögenswerte:

- Barmittel: Sichteinlagen, Bareinlagen und umgekehrte Pensionsgeschäfte, die für das Liquiditätsmanagement des Teilfonds nach Zeichnungen/Rücknahmen benötigt werden und/oder aus der Entscheidung des Teilfonds in Bezug auf das Engagement im Markt resultieren;
- Investitionen bei Emittenten mit ökologischen/sozialen Merkmalen zum Zeitpunkt der Anlage, die nicht mehr vollumfänglich an die ökologischen/sozialen Anlagekriterien von Candriam angeglichen sind. Bei diesen Anlagen ist der Verkauf geplant;
- Sonstige Anlagen (einschließlich auf einzelne Adressen bezogene Derivate), die zu Zwecken der Diversifizierung gekauft werden und die möglicherweise keinem ESG-Screening unterliegen oder für die keine ESG-Daten vorliegen;
- Nicht auf einzelne Adressen bezogene Derivate, die für Zwecke der effizienten Portfolioverwaltung und/oder der Absicherung und/oder vorübergehend nach Zeichnungen/Rücknahmen verwendet werden.



Welche Maßnahmen wurden in der Referenzperiode getroffen, um die ökologischen und/oder sozialen Merkmale zu erfüllen?

Um die ökologischen und/oder sozialen Merkmale während des Referenzzeitraums einzuhalten, hat der Teilfonds Positionen in Emittenten mit positivem ESG-Profil aufgebaut. Dies erfolgte auf Basis von unabhängigen ESG-Ratings, die Candriam bewertete. Der Fonds baute beispielsweise eine Position in MIPS auf. MIPS ist ein führender Hersteller von Komponenten für den Helmmarkt und setzt auf das Thema Gesundheit & Wellness. Seine patentierte Technologie - das Brain Protection System - soll das Gehirn vor den Effekten von Drehstößen schützen, die die häufigste Ursache von Gehirnerschütterungen darstellen. MIPS liefert seine Produkte an die meisten großen Helmhersteller und wächst rasch infolge des erhöhten Sicherheitsbewusstseins von Verbrauchern.

Als Ausdruck dafür, dass die Herausforderungen des Klimawandels berücksichtigt wurden, wird der CO₂-Fußabdruck von Unternehmen gemessen. Zum 31.12.2022 lag der durchschnittliche CO₂-Fußabdruck des Fonds bei 17 Tonnen CO₂-Äquivalent pro investierte Million Euro im Vergleich zu 77 CO₂-Äquivalent pro investierte Million Euro bei seiner Benchmark.



Wie schnitt dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert ab?

Referenzwerte sind Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die von ihm beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

Für die Erreichung der vom Teilfonds beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale wurde kein Index als Referenzwert bestimmt.

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Nachhaltige Investition bedeutet eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zu einem ökologischen oder sozialen Ziel beiträgt, sofern die Investition ökologischen oder sozialen Zielen nicht wesentlich schadet und sofern die Beteiligungsunternehmen Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifizierungssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 niedergelegt ist und eine Liste mit **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** aufstellt. Diese Verordnung beinhaltet keine Liste von sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem ökologischen Ziel können taxonomiekonform sein oder nicht.

Hatte dieses Finanzprodukt ein nachhaltiges Anlageziel?	
●● <input type="checkbox"/> JA	●● <input checked="" type="checkbox"/> NEIN
<input type="checkbox"/> Das Finanzprodukt tätigte nachhaltige Investitionen mit einem ökologischen Ziel: ___%	<input checked="" type="checkbox"/> Das Finanzprodukt bewarb ökologische/soziale (E/S) Merkmale und, auch wenn das Finanzprodukt nachhaltige Investitionen nicht als Ziel hatte, belief sich der Anteil seiner nachhaltigen Investitionen auf 92%
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die als ökologisch nachhaltig im Sinne der EU-Taxonomie qualifiziert sind	<input type="checkbox"/> mit einem ökologischen Ziel in Wirtschaftstätigkeiten, die als ökologisch nachhaltig im Sinne der EU-Taxonomie qualifiziert sind
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nicht als ökologisch nachhaltig im Sinne der EU-Taxonomie Anmerkungen qualifiziert sind	<input checked="" type="checkbox"/> mit einem ökologischen Ziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nicht als ökologisch nachhaltig im Sinne der EU-Taxonomie Anmerkungen qualifiziert sind
<input type="checkbox"/> Das Finanzprodukt tätigte nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel: ___%	<input checked="" type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel
	<input type="checkbox"/> Das Finanzprodukt bewarb E/S Merkmale, aber tätigte keine nachhaltigen Investitionen



In welchem Umfang wurden die von diesem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Nachhaltigkeitsindikatoren messen, wie die von dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Die von dem Teilfonds beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale wurden durch Folgendes erreicht:

- Vermeidung eines Engagements in Unternehmen, die strukturelle Risiken aufweisen, die sowohl erheblich als auch schwerwiegend sind und die normative Prinzipien in gravierender Weise verletzen, wobei Praktiken bei ökologischen und sozialen Sachverhalten sowie die Einhaltung von Standards wie der Global Compact der Vereinten Nationen (UNGC) und die OECD-Leitlinien für Unternehmen berücksichtigt werden.
- Vermeidung eines Engagement in Unternehmen, die in erheblicher Weise an kontroversen Tätigkeiten beteiligt sind, wie z. B. die Förderung, der Transport oder der Vertrieb von Kraftwerkskohle, die Herstellung von oder der Handel mit Tabak, die Herstellung und der Verkauf von kontroversen Waffen (Anti-Personenminen, Streubomben, ABC-Waffen, Phosphorbomben und Waffen mit abgereichertem Uran).
- Erreichung eines geringeren CO₂-Fußabdrucks als die Benchmark.
- Einbindung der Candriam-eigenen ESG-Forschungsmethode in den Anlageprozess und Anlage eines Teils seiner Vermögenswerte in nachhaltige Investitionen.

Wie schnitten die Nachhaltigkeitsindikatoren ab?

Für die Auswahl der nachhaltigen Investitionen hat der Portfolioverwalter ESG-Bewertungen von Emittenten berücksichtigt, die vom ESG-Analystenteam von Candriam erstellt wurden.

Bei Unternehmen basieren diese Bewertungen auf der Analyse der Interaktionen des Unternehmens mit seinen wesentlichen Stakeholdern und der Analyse seiner Geschäftstätigkeiten sowie deren positiven oder negativen Auswirkungen auf wesentliche Herausforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit wie z. B. Klimawandel und

Ressourcenschöpfung. Darüber hinaus beinhaltet die ESG-Analyse von Candriam Ausschlussfilter, die auf der Einhaltung internationaler Standards sowie der Beteiligung an umstrittenen Tätigkeiten beruhen.

Durch die ESG-Forschung und die Analyse nachhaltiger Investitionen bei Candriam wird zudem bewertet, ob Investitionen das Vorsorgeprinzip "Do not harm" bei einem nachhaltigen Anlageziel einhalten und Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Durch diese Einbindung der ESG-Forschungsmethodik von Candriam konnte der Fonds den im Prospekt festgelegten Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen erreichen (mindestens 33 %). Der Anteil nachhaltiger Investitionen im Fonds lag deshalb über dieser Mindestschwelle, wie dies im Abschnitt "Welchen Anteil hatten nachhaltigkeitsbezogene Investitionen?" beschrieben wurde.

Bezeichnung der Nachhaltigkeitskennzahl	Wert	Wert
Carbon Footprint - Corporate - Scope 1&2 - Lower than bench	27.07	77.43
ESG Score - Corporate - Higher than bench	59.98	53.65

● **... Und im Vergleich zu früheren Perioden?**

Nicht zutreffend, da keine Daten für frühere Perioden vorliegen.

● **Welches waren die Ziele der nachhaltigen Investitionen, die das Finanzprodukt zum Teil tätigte, und wie trug die nachhaltige Investition zu diesem Ziel bei?**

Die nachhaltigen Investitionen, die der Fonds bei einem Teil des Portfolios erreichen wollte, sollten zur Reduzierung von Treibhausgasemissionen durch Ausschlüsse und die Heranziehung von Klimaindikatoren bei der Analyse von Unternehmen beitragen sowie eine langfristige positive Wirkung auf Umwelt und Soziales ausüben.

Der Anteil nachhaltiger Investitionen war höher als die im Prospekt festgelegte Mindestvorgabe (mindestens 33 %). Hierdurch konnte der Teilfonds die ursprünglich festgelegten Ziele übertreffen.

Der Teilfonds ist allerdings nicht in der Lage, einen Prozentsatz für die Taxonomiekonformität anzugeben, da insgesamt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die notwendigen Daten für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität zur Verfügung stellt.

● **Wie sorgten die nachhaltigen Investitionen, die das Finanzprodukt zum Teil tätigte, dafür, dass ökologisch oder sozial nachhaltige Anlagezielen nicht wesentlich beeinträchtigt wurden?**

Candriam stellte mit Hilfe seiner ESG-Forschung und -Analyse von Emittenten aus dem privaten und staatlichen Sektor sicher, dass seine nachhaltigen Investitionen ökologische und/oder soziale nachhaltige Anlageziele nicht erheblich beeinträchtigen.

Auf Basis seiner eigenen ESG-Ratings und -Scorings legt die ESG-Methodik von Candriam Kriterien und Mindestschwellenwerte für die Identifikation der Emittenten dar, die als "nachhaltige Investition" qualifiziert sind und die insbesondere ökologische und/oder soziale nachhaltige Anlageziele nicht erheblich beeinträchtigen.

Das "Do not significant harm"-Prinzip wird bei Unternehmen über Folgendes bewertet:

- Berücksichtigung der „wichtigsten nachteiligen Auswirkungen“;
- Angleichung an die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen und den Global Compact der Vereinten Nationen, um ökologische und soziale Mindeststandards zu gewährleisten.

Weitere Einzelheiten sind dem nachfolgenden Abschnitt über die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren zu entnehmen.

----- **Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?**

Wichtigste nachteilige Auswirkungen (PAI) sind die bedeutendsten negativen Auswirkungen von Anlageentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren im Zusammenhang mit Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelangen, Achtung der Menschenrechte sowie Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Die Betrachtung von nachteiligen Auswirkungen hat für den nachhaltigen Anlageansatz von Candriam zentrale Bedeutung. Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen werden während des gesamten ESG-Forschungs- und -Analyseprozesses und mit Hilfe eines breiten Spektrums von Methoden berücksichtigt:

1. ESG-Ratings von Unternehmen: Die ESG-Forschungs- und -Bewertungsmethode betrachtet und bewertet die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeit unter zwei verschiedenen, aber miteinander verknüpften Blickwinkeln:

- Geschäftsaktivitäten des Unternehmens und die Art und Weise, wie sie wesentliche Herausforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit wie z. B. Klimawandel und Ressourcenerschöpfung positiv oder negativ beeinflussen;
- Interaktionen des Unternehmens mit wesentlichen Stakeholdern.

2. Negativ-Screening von Unternehmen, zu dem ein normenbasierter Ausschluss und ein Ausschluss von Unternehmen gehören, die an kontroversen Tätigkeiten beteiligt sind.

3. Mitwirkungsaktivitäten bei Unternehmen in Form von Dialog und Abstimmungsaktivitäten, die dazu beitragen, nachteilige Auswirkungen zu vermeiden oder deren Umfang zu verringern. Der ESG-Analyserahmen und dessen Ergebnisse fließen in unseren Mitwirkungsprozess ein und umgekehrt.

Die Integration der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren beruht auf der Wesentlichkeit oder wahrscheinlichen Wesentlichkeit jedes Indikators für jede(n) spezifische(n) Branche/Sektor, zu der/dem das Unternehmen gehört. Die Wesentlichkeit hängt von mehreren Faktoren ab, wie z. B. Art der Informationen, Datenqualität und -breite, Anwendbarkeit, Relevanz und geografische Abdeckung.

Waren nachhaltige Investitionen an die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen und die UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte angeglichen? Details:

Die nachhaltigen Investitionen des Teilfonds standen mit den OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen und den UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte im Einklang.

Sie unterliegen einer normenbasierten Analyse von Kontroversen, bei der die Einhaltung von internationalen sozialen, humanen, ökologischen und Anti-Korruptionsstandards laut Definition des Global Compact der Vereinten Nationen und der OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen betrachtet wird. Die Internationale Arbeitsorganisation und die Internationale Menschenrechtscharta sind Teil der vielen internationalen Referenzen, die in unsere normenbasierte Analyse und unser ESG-Modell integriert sind.

Diese Analyse zielte darauf ab, Unternehmen auszuschließen, die in erheblicher Weise und wiederholt gegen diese Grundsätze verstoßen haben.

Die EU-Taxonomie stellt ein Vorsorgeprinzip „keinen erheblichen Schaden verursachen“ auf, dem zufolge taxonomiekonforme Investitionen EU-Taxonomie-Zielen nicht erheblich beeinträchtigen sollten, und geht mit spezifischen Unionskriterien einher.

Das Vorsorgeprinzip „keinen erheblichen Schaden verursachen“ gilt nur für die dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten berücksichtigen. Die dem übrigen Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten nicht.

Sonstige nachhaltige Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren von diesem Finanzprodukt berücksichtigt?

Auf der Ebene des Teilfonds wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAI) auf Nachhaltigkeitsfaktoren auf eine oder mehrere Weisen berücksichtigt (siehe hierzu die PAI-Erklärung von Candriam: <https://www.candriam.com/en/private/sfd/>):

- **Mitwirkung & Abstimmung:** Um nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsziele zu vermeiden und/oder zu verringern, berücksichtigte der Teilfonds auch die nachteiligen Auswirkungen bei seinen Interaktionen mit Unternehmen durch den Dialog und die Abstimmung. Candriam priorisierte seine Mitwirkungs- und Abstimmungsaktivitäten nach einer Bewertung der wesentlichsten und relevantesten ESG-Herausforderungen, mit denen es Branchen und Emittenten zu tun haben. Dazu werden sowohl die finanziellen und gesellschaftlichen Auswirkungen als auch die Auswirkungen auf Stakeholder berücksichtigt. Der Umfang der Mitwirkung bei jedem Unternehmen innerhalb desselben Produkts kann variieren und unterliegt der Priorisierungsmethodik von Candriam.
 - **Dialog:**

Das Klima (PAI 1 bis PAI 6) spielt in unseren Gesprächen mit Unternehmen offensichtlich eine zentrale Rolle. Prioritäten beim Dialog mit Unternehmen über das Klima werden unter Berücksichtigung von Folgendem ermittelt:

- Emittenten mit einem schwachen Übergangsprofil (proprietäres Risikoübergangsmodell) und/oder einer nach wie vor hohen CO₂-Intensität (Scope 1 und Scope 2) oder hohen Scope-3-

Emissionen,

- Emittenten aus Finanzsektoren, die immer noch in hohem Maße in fossilen Brennstoffen engagiert sind und eine wesentliche Rolle bei der Finanzierung des Übergangs spielen,
- relatives Engagement verwalteter Portfolios in den oben genannten Emittenten.

Unser Ziel ist offensichtlich, Unternehmen darin zu bestärken, öffentlich darüber zu berichten, wie sie sich an einen 1,5-Grad-Pfad angleichen, und eine solche Angleichung zu unterstützen. Über Net-Zero-Verpflichtungen und Angaben über absolute Scope-1-/Scope-2-/Scope-3-Emissionen hinaus ermutigt Candriam die Unternehmen von daher zur Bereitstellung von Angaben, wie kurz-/mittelfristige Ziele an den wissenschaftlich anerkannten 1,5-Grad-Pfad angeglichen sind. Wir erwarten von Emittenten insbesondere Erläuterungen, wie ihre Strategie und ihr Investitionsplan ihrer Dekarbonisierungsverpflichtung dienen. Wir kombinieren in der Regel einzelne und gemeinschaftliche Gespräche. Ähnlich wie im Vorjahr setzen wir die Unterstützung und aktive Teilnahme an mehreren gemeinschaftlichen Initiativen wie Climate Action 100+ fort. Diese Initiativen tragen nicht nur dazu bei, die Transparenz bei Treibhausgasemissionen und der zugehörigen Strategie zu erhöhen, sondern auch grundlegende Ansatzhebel zur Unterstützung von strategischen Veränderungen zu erlangen. Die Ergebnisse dieser Mitwirkungsaktivitäten werden in unserem Jahresbericht über Mitwirkung & Abstimmung veröffentlicht, der auf unserer Website zur Verfügung steht (<https://www.candriam.com/en/professional/insight-overview/publications/#sri-publications>).

In Anbetracht der geopolitischen Rahmenbedingungen und der beobachteten Zunahme von Ungleichheiten wurden mehrere Aktivitäten zum Schutz von grundlegenden Menschenrechten auf direkter oder indirekter Belegschaftsebene durchgeführt (Due Diligence der Lieferkette) (PAI 10, PAI 11). Wir führten ferner eine gezielte direkte Post-Corona-Kampagne durch, bei der untersucht werden sollte, wie Beziehungen mit Stakeholdern beeinflusst wurden und die Veränderungen nun als die "neue Normalität" in den geschäftlichen Aktivitäten der Beteiligungsunternehmen von Candriam integriert sind. In gleichem Sinne ist das Management des Humankapitals ein Aspekt, den wir in unseren meisten Gesprächen mit Unternehmen ansprechen. Wir unterstützen nach wie vor die Workforce Disclosure Initiative, die für einen besseren Zugang zu verlässlichen, relevanten und vergleichbaren Daten über direkte und indirekte Arbeitskräfte von Unternehmen eintritt.

○ Abstimmung:

Der Ansatz von Candriam im Bereich der Unternehmensführung stützt sich auf international anerkannte Standards, insbesondere die Grundsätze, die von der OECD sowie dem International Corporate Governance Network (ICGN) niedergelegt wurden.

In diesem Zusammenhang hat Candriam seine Stimmrechte ausgeübt, wenn diese bei Positionen im Portfolio zur Verfügung standen. Die Rechte der Aktionäre, die Gleichheit der Aktionäre, die Rechenschaftspflicht des Verwaltungsrats, die Transparenz und die Integrität von Abschlüssen bilden die Eckpfeiler unserer Abstimmungspolitik. Wenn wir gegen die Unternehmensleitung stimmen, geht es hierbei zumeist um die Vergütung und die Wahl von Verwaltungsratsmitgliedern. Tatsächlich verlangen wir von Unternehmen, dass sie das Prinzip der leistungsgerechten Vergütung beachten, und äußern unseren Widerspruch, wenn wir die Höhe der Vergütung für überzogen oder die Zuteilungsbedingungen nicht für transparent genug oder nicht anspruchsvoll halten. Gleichermaßen erwarten wir von Unternehmen, dass sie unsere Mindestanforderungen an die Unabhängigkeit erfüllen: In Verwaltungsräten, in denen diese Anforderung nicht erfüllt wird, widersetzen wir uns der (Wieder-) Wahl von unabhängigen Mitgliedern mit Ausnahme des CEO. Die Geschlechtervielfalt (PAI 13) und die Kompetenz des Verwaltungsrats werden bei diesen Abstimmungen natürlich ebenfalls berücksichtigt.

Des Weiteren betrachtet Candriam vor der Abstimmung stets die Relevanz, die Konsistenz und die Machbarkeit von Maßnahmen, die durch ESG-Beschlüsse gefördert werden.

Im besten Interesse seiner Kunden berücksichtigt Candriam bei seinen Abstimmungsentscheidungen die interne ESG-Einschätzung von Beteiligungsunternehmen, aber auch die Ergebnisse von Mitwirkungsaktivitäten.

Im Rahmen der Candriam-Abstimmungspolitik kommen spezifische Richtlinien bei einer Reihe von Management- und Aktionärsbeschlüssen zur Anwendung, die die Umwelt (z. B. das Klima (PAI 1 bis PAI 6), die Biodiversität (PAI 7)), Soziales (z. B. Geschlechtervielfalt, das geschlechterspezifische Vergütungsgefälle (PAI 12), die Menschenrechte (PAI 10, PAI 11)) sowie die Unternehmensführung betreffen. Konkret begrüßt Candriam die Einführung vonseiten des Managements geförderter "Say-on-Climate"-Beschlüssen. Von Candriam wurde ein detaillierter Rahmen erarbeitet, der bei jedem Say-on-Climate-Beschluss heranzuziehen ist. Dieser Rahmen bewertet die Stringenz und die Ausrichtung der Strategie des Unternehmens für den Übergang mit einem Pfad für Netto-Null-Emissionen bis 2050. Infolgedessen wurden die meisten dieser Beschlüsse im Berichtszeitraum von uns nicht unterstützt.

- **Ausschluss:** Durch das Negativ-Screening von Unternehmen oder Ländern wollte Candriam Anlagen in schädlichen Aktivitäten oder Praktiken vermeiden. Dies kann zu Ausschlüssen führen, die mit den nachteiligen Auswirkungen von Unternehmen oder Emittenten im Zusammenhang stehen.
- **Überwachung:** Berechnung und Bewertung von Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen, einschließlich Berichterstattung auf der Ebene des Teilfonds. Für einige dieser Indikatoren bestehen möglicherweise ausdrückliche Ziele. Mit Hilfe dieser Indikatoren lässt sich messen, inwieweit das nachhaltige Anlageziel des Teilfonds erreicht ist. Weiter unten finden sich die Ergebnisse der Indikatoren für diesen Teilfonds:

PAI-Indikatoren	Wert
10 - Violations of UN Global Compact principles and Organisation for Economic Cooperation and Development (OECD) Guidelines for Multinational Enterprises	0.00%
14 - Exposure to controversial weapons (anti-personnel mines, cluster munitions, chemical weapons and biological weapons)	0.00%



Welches waren die Top-Investitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste beinhaltet die Investitionen, die **den größten Anteil der Investitionen** des Finanzprodukts in der Referenzperiode darstellen, d. h.: 31/12/2022

Top-Investitionen	Sektor	Anteil	Land
AIR LIQUIDE SA	Chemicals	3.13%	FR
NESTLE SA REG SHS	Foods and non alcoholic drinks	3.03%	CH
KERRY GROUP -A-	Foods and non alcoholic drinks	2.95%	IE
BIOMERIEUX SA	Pharmaceuticals	2.90%	FR
TECAN GROUP NAM.AKT	Pharmaceuticals	2.81%	CH
KBC GROUPE SA	Banks and other financial institutions	2.74%	BE
SCHNEIDER ELECTRIC SE	Electrical engineering	2.67%	FR
L'OREAL SA	Pharmaceuticals	2.66%	FR
BEIERSDORF AG	Pharmaceuticals	2.59%	DE
RECKITT BENCKISER GROUP PLC	Miscellaneous consumer goods	2.51%	GB
DSM KONINKLIJKE	Chemicals	2.51%	NL
ESSILORLUXOTTICA SA	Pharmaceuticals	2.40%	FR
SYMRISE AG	Chemicals	2.39%	DE
ANHEUSER-BUSCH INBEV	Tobacco and alcoholic drinks	2.33%	BE
GENMAB AS	Biotechnology	2.27%	DK

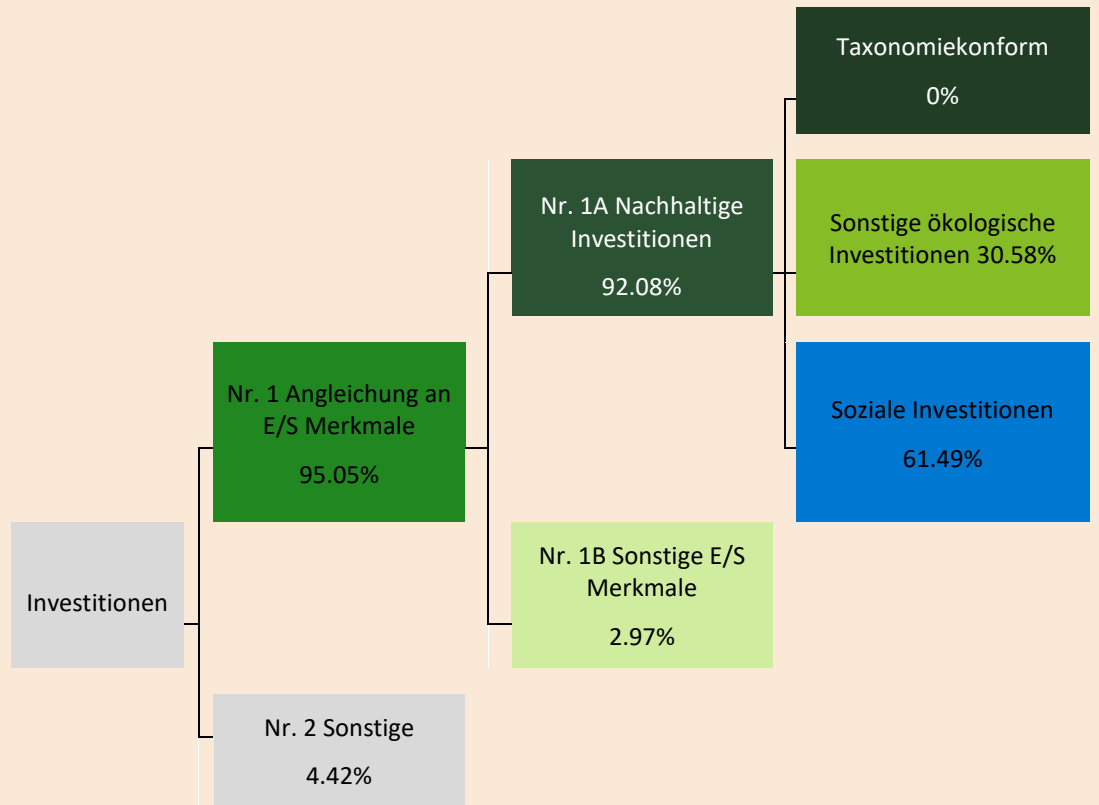
Aufgrund von Rundungen sind geringfügige Differenzen zwischen den obigen Daten und den entsprechenden Angaben im Abschnitt „Anlageportfolio“ des Jahresberichts möglich.



Welchen Anteil hatten nachhaltigkeitsbezogene Investitionen?

Wie sah die Vermögensallokation aus?

Die Vermögensallokation beschreibt den Anteil von Investitionen in bestimmten Vermögenswerten.



#1 Angleichung an E/S Merkmale enthält die Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der von dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale eingesetzt wurden.

#2 Sonstige enthält die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder an die ökologischen oder sozialen Merkmale angeglichen noch als nachhaltige Investitionen qualifiziert sind.

Die Kategorie **Nr. 1 Angleichung an E/S Merkmale** erstreckt sich auf Folgendes:

- Die Unterkategorie **Nr. 1A Nachhaltige Investitionen** erstreckt sich auf ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.
- Die Unterkategorie **Nr. 1B Sonstige E/S Merkmale** erstreckt sich auf Investitionen, die an die ökologischen oder sozialen Merkmale angeglichen sind, die nicht als nachhaltige Investitionen qualifiziert sind.

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen vorgenommen?**

Top-Sektor	Anteil
Pharmaceuticals	21.78%
Chemicals	11.98%
Foods and non alcoholic drinks	8.52%
Banks and other financial institutions	8.49%
Insurance	6.58%
Internet and internet services	5.44%
Machine and apparatus construction	4.72%
Biotechnology	4.25%
Miscellaneous services	3.76%
Real estate	3.08%
Electrical engineering	2.67%
Miscellaneous consumer goods	2.51%
Tobacco and alcoholic drinks	2.33%
Retail trade and department stores	2.06%
Graphic art and publishing	2.01%

Aufgrund von Rundungen sind geringfügige Differenzen zwischen den obigen Daten und den entsprechenden Angaben im Abschnitt „Anlageportfolio“ des Jahresberichts möglich.



In welchem Umfang waren die nachhaltigen Investitionen mit einem ökologischen Ziel EU-taxonomeikonform?

Zur Erfüllung der EU-Taxonomie beinhalten die Kriterien für **fossiles Gas** Beschränkungen für Emissionen und die Umstellung auf komplett erneuerbare Energie oder CO₂-arme Brennstoffe bis Ende 2035. Für **Kernenergie** beinhalten die Kriterien umfangreiche Sicherheits- und Abfallbewirtschaftungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten ermöglichen unmittelbar anderen Tätigkeiten, einen wesentlichen Beitrag zu einem ökologischen Ziel zu leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die noch keine CO₂-armen Alternativen verfügbar sind, und beinhalten unter anderem Treibhausgasemissionen, die den besten Leistungen entsprechen.

Taxonomeikonforme Tätigkeiten werden ausgewiesen als Anteil:
- vom **Umsatz**, d. h., der Anteil der Umsatzerlöse von Beteiligungsunternehmen aus grünen Tätigkeiten.
- von den

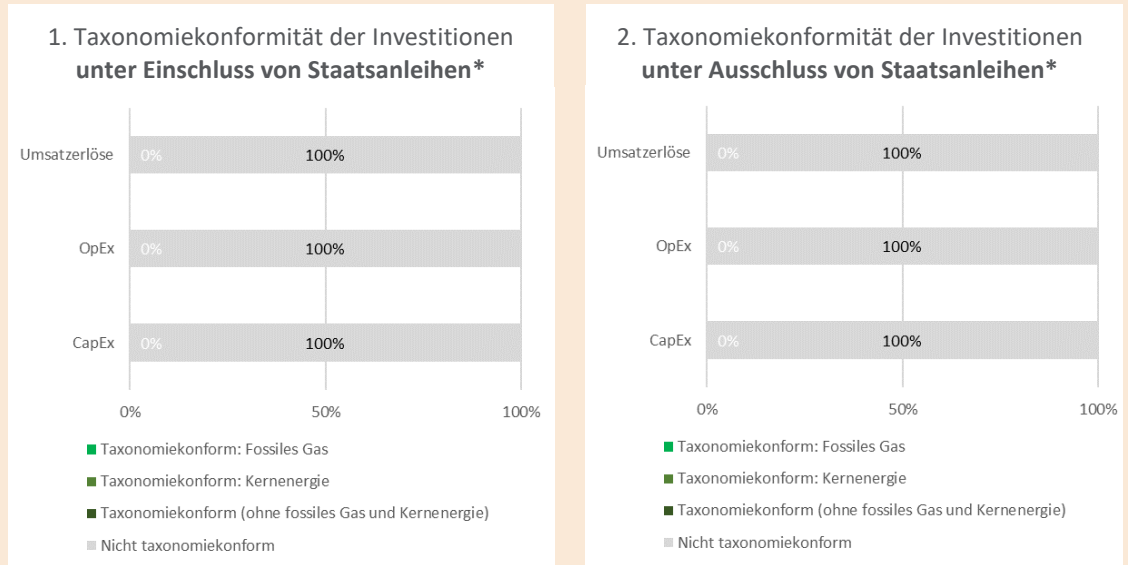
Investitionsaufwendungen (CapEx), d. h., die grünen Investitionen von Beteiligungsunternehmen, z. B. für die Umstellung auf eine grüne Wirtschaft.
- von den

Betriebsaufwendungen (OpEx), d. h., die Aufwendungen für die grünen betrieblichen Tätigkeiten von Beteiligungsunternehmen.

Hat das Finanzprodukt in Tätigkeiten im Zusammenhang mit fossilem Gas und/oder Kernenergie investiert, die EU-taxonomeikonform sind¹?

- Ja
- In fossiles Gas In Kernenergie
- Nein

Die beiden nachfolgenden Grafiken stellen in Grün den prozentualen Mindestanteil der Investitionen dar, die EU-taxonomeikonform sind. Da keine angemessene Methode existiert, um die Taxonomiekonformität von Staatsanleihen zu bestimmen*, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität für alle Investitionen des Finanzprodukts unter Einschluss von Staatsanleihen, während die zweite Grafik nur die Taxonomiekonformität für die Investitionen des Finanzprodukts unter Ausschluss von Staatsanleihen darstellt.



* Für den Zweck dieser Grafiken setzen sich ‚Staatsanleihen‘ aus sämtlichen Positionen in Staatspapieren zusammen

Welchen Anteil hatten Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und in ermöglichende Tätigkeiten erfolgt sind?

Der Teilfonds ist nicht in der Lage, einen Prozentsatz für die Taxonomiekonformität oder zu Übergangstätigkeiten und ermöglichenden Tätigkeiten anzugeben, da insgesamt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die notwendigen Daten für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität zur Verfügung stellt.

Wie stellte sich der prozentuale Anteil der EU-taxonomeikonformen Investitionen im Vergleich zu früheren Referenzperioden dar?

Nicht zutreffend, da keine Daten für frühere Perioden vorliegen

Wie schlüsselt sich der Anteil der Investitionen jeweils für die Ziele der EU-Taxonomie auf, zu denen diese Investitionen beitragen?

Der Teilfonds ist nicht in der Lage, einen Prozentsatz für die Taxonomiekonformität anzugeben, da insgesamt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die notwendigen Daten für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität zur Verfügung stellt.

¹ Tätigkeiten im Zusammenhang mit fossilem Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomeikonform, wenn sie zur Begrenzung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und EU-Taxonomieziele nicht wesentlich beeinträchtigen - siehe hierzu die Erklärung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für Wirtschaftstätigkeiten in den Bereichen fossiles Gas und Kernenergie, die die EU-Taxonomie erfüllen, sind in der delegierten Verordnung der Kommission (EU) 2022/1214 niedergelegt.

Deswegen wird dieser Prozentsatz als null angesehen.

 sind nachhaltige Investitionen mit einem ökologischen Ziel, bei denen die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten im Sinne der Verordnung (EU) 2020/852 nicht berücksichtigt werden.

Welchen Anteil hatten nachhaltige Investitionen mit einem ökologischen Ziel, die nicht EU-taxonomiekonform waren?

Der Teilfonds hatte einen Anteil von 30,58 % bei nachhaltigen Investitionen mit einem nicht EU-taxonomiekonformen ökologischen Ziel.

Tatsächlich sind 2022 bislang nur zwei der sechs Ziele in Kraft getreten, und insgesamt stellt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die notwendigen Daten für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität zur Verfügung.

Welchen Anteil hatten sozial nachhaltige Investitionen?

Der Teilfonds hatte einen Anteil von 61,49 % bei Investitionen mit einem sozialen Ziel.

Welche Investitionen waren unter „Sonstige“ enthalten, welchen Zweck hatten sie, und gab es ökologische oder soziale Mindeststandards?

Die unter "Sonstige" enthaltenen Investitionen des Teilfonds machen 4,42 % des gesamten Nettovermögens aus.

Hierzu gehören einer oder mehrere der folgenden Vermögenswerte:

- Barmittel: Sichteinlagen, Bareinlagen und umgekehrte Pensionsgeschäfte, die für das Liquiditätsmanagement des Teilfonds nach Zeichnungen/Rücknahmen benötigt werden und/oder aus der Entscheidung des Teilfonds in Bezug auf das Engagement im Markt resultieren;
- Investitionen bei Emittenten mit ökologischen/sozialen Merkmalen zum Zeitpunkt der Anlage, die nicht mehr vollumfänglich an die ökologischen/sozialen Anlagekriterien von Candriam angeglichen sind. Bei diesen Anlagen ist der Verkauf geplant;
- Sonstige Anlagen (einschließlich auf einzelne Adressen bezogene Derivate), die zu Zwecken der Diversifizierung gekauft werden und die möglicherweise keinem ESG-Screening unterliegen oder für die keine ESG-Daten vorliegen;
- Nicht auf einzelne Adressen bezogene Derivate, die für Zwecke der effizienten Portfolioverwaltung und/oder der Absicherung und/oder vorübergehend nach Zeichnungen/Rücknahmen verwendet werden.



Welche Maßnahmen wurden in der Referenzperiode getroffen, um die ökologischen und/oder sozialen Merkmale zu erfüllen?

Um die ökologischen und/oder sozialen Merkmale während des Referenzzeitraums einzuhalten, hat der Teilfonds Positionen in Emittenten mit positivem ESG-Profil aufgebaut. Dies erfolgte auf Basis von unabhängigen ESG-Ratings, die Candriam bewertete. Der Fonds baute beispielsweise eine Position in Bureau Veritas auf. Bureau Veritas ist die Nummer 2 auf dem Markt für Konformitätsbewertungen, Inspektionen, Prüfungen und Zertifizierungen. Der Konzern besitzt führende Positionen auf Schlüsselmärkten wie Seefahrt, Industrie, Hochbau und Konsumgüter.

Als Ausdruck dafür, dass die Herausforderungen des Klimawandels berücksichtigt wurden, wird der CO₂-Fußabdruck von Unternehmen gemessen. Zum 31.12.2022 lag der durchschnittliche CO₂-Fußabdruck des Fonds bei 27,07 Tonnen CO₂-Äquivalent pro investierte Million Euro im Vergleich zu 77,43 CO₂-Äquivalent pro investierte Million Euro bei seiner Benchmark.

Der Teilfonds strebt einen ESG-Score an, der auf der Candriam-eigenen ESG-Methode basiert und höher als bei seiner Benchmark ist. Zum 31.12.2022 lag der ESG-Gesamtscore des Teilfonds bei 59,98 im Vergleich zu 53,65 für die Benchmark.



Wie schnitt dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert ab?

Referenzwerte sind Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die von ihm beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

Für die Erreichung der vom Teilfonds beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale wurde kein Index als Referenzwert bestimmt.

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Nachhaltige Investition bedeutet eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zu einem ökologischen oder sozialen Ziel beiträgt, sofern die Investition ökologischen oder sozialen Zielen nicht wesentlich schadet und sofern die Beteiligungsunternehmen Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifizierungssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 niedergelegt ist und eine Liste mit **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** aufstellt. Diese Verordnung beinhaltet keine Liste von sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem ökologischen Ziel können taxonomiekonform sein oder nicht.

Hatte dieses Finanzprodukt ein nachhaltiges Anlageziel?



JA

Das Finanzprodukt tätigte **nachhaltige Investitionen mit einem ökologischen Ziel**: ____%

in Wirtschaftstätigkeiten, die als ökologisch nachhaltig im Sinne der EU-Taxonomie qualifiziert sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nicht als ökologisch nachhaltig im Sinne der EU-Taxonomie Anmerkungen qualifiziert sind

Das Finanzprodukt tätigte **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel**: ____%



NEIN

Das Finanzprodukt **bewarb ökologische/soziale (E/S) Merkmale** und, auch wenn das Finanzprodukt nachhaltige Investitionen nicht als Ziel hatte, belief sich der Anteil seiner nachhaltigen Investitionen auf 72%

mit einem ökologischen Ziel in Wirtschaftstätigkeiten, die als ökologisch nachhaltig im Sinne der EU-Taxonomie qualifiziert sind

mit einem ökologischen Ziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nicht als ökologisch nachhaltig im Sinne der EU-Taxonomie Anmerkungen qualifiziert sind

mit einem sozialen Ziel

Das Finanzprodukt bewarb E/S Merkmale, aber **tätigte keine nachhaltigen Investitionen**



In welchem Umfang wurden die von diesem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Nachhaltigkeitsindikatoren messen, wie die von dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Die von dem Teilfonds beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale wurden durch Folgendes erreicht:

- Vermeidung eines Engagements in Unternehmen, die strukturelle Risiken aufweisen, die sowohl erheblich als auch schwerwiegend sind und die normative Prinzipien in gravierender Weise verletzen, wobei Praktiken bei ökologischen und sozialen Sachverhalten sowie die Einhaltung von Standards wie der Global Compact der Vereinten Nationen (UNGC) und die OECD-Leitlinien für Unternehmen berücksichtigt werden.
- Vermeidung eines Engagement in Unternehmen, die in erheblicher Weise an kontroversen Tätigkeiten beteiligt sind, wie z. B. die Förderung, der Transport oder der Vertrieb von Kraftwerkskohle, die Herstellung von oder der Handel mit Tabak, die Herstellung und der Verkauf von kontroversen Waffen (Anti-Personenminen, Streubomben, ABC-Waffen, Phosphorbomben und Waffen mit abgereichertem Uran).
- Einbindung der Candriam-eigenen ESG-Forschungsmethode in den Anlageprozess und Anlage eines Teils seiner Vermögenswerte in nachhaltige Investitionen.

Wie schnitten die Nachhaltigkeitsindikatoren ab?

Für die Auswahl der nachhaltigen Investitionen hat der Portfolioverwalter ESG-Bewertungen von Emittenten berücksichtigt, die vom ESG-Analystenteam von Candriam erstellt wurden.

Bei Unternehmen basieren diese Bewertungen auf der Analyse der Interaktionen des Unternehmens mit seinen wesentlichen Stakeholdern und der Analyse seiner Geschäftstätigkeiten sowie deren positiven oder negativen Auswirkungen auf wesentliche Herausforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit wie z. B. Klimawandel und Ressourcenerschöpfung. Darüber hinaus beinhaltet die ESG-Analyse von Candriam Ausschlussfilter, die auf der Einhaltung internationaler Standards sowie der Beteiligung an umstrittenen Tätigkeiten beruhen.

Durch die ESG-Forschung und die Analyse nachhaltiger Investitionen bei Candriam wird zudem bewertet, ob Investitionen das Vorsorgeprinzip "Do not harm" bei einem nachhaltigen Anlageziel einhalten und Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Durch diese Einbindung der ESG-Forschungsmethodik von Candriam konnte der Fonds den im Prospekt festgelegten Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen erreichen (mindestens 20 %). Der Anteil nachhaltiger Investitionen im Fonds lag deshalb über dieser Mindestschwelle, wie dies im Abschnitt "Welchen Anteil hatten nachhaltigkeitsbezogene Investitionen?" beschrieben wurde.

Bezeichnung der Nachhaltigkeitskennzahl	Wert	Wert
Carbon Footprint - Corporate - Scope 1&2 - Lower than bench	30.40	51.74

● **... Und im Vergleich zu früheren Perioden?**

Nicht zutreffend, da keine Daten für frühere Perioden vorliegen.

● **Welches waren die Ziele der nachhaltigen Investitionen, die das Finanzprodukt zum Teil tätigte, und wie trug die nachhaltige Investition zu diesem Ziel bei?**

Die nachhaltigen Investitionen, die der Fonds bei einem Teil des Portfolios erreichen wollte, sollten zur Reduzierung von Treibhausgasemissionen durch Ausschlüsse und die Heranziehung von Klimaindikatoren bei der Analyse von Unternehmen beitragen sowie eine langfristige positive Wirkung auf Umwelt und Soziales ausüben.

Der Anteil nachhaltiger Investitionen war höher als die im Prospekt festgelegte Mindestvorgabe (mindestens 20 %). Hierdurch konnte der Teilfonds die ursprünglich festgelegten Ziele übertreffen.

Der Teilfonds ist allerdings nicht in der Lage, einen Prozentsatz für die Taxonomiekonformität anzugeben, da insgesamt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die notwendigen Daten für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität zur Verfügung stellt.

● **Wie sorgten die nachhaltigen Investitionen, die das Finanzprodukt zum Teil tätigte, dafür, dass ökologisch oder sozial nachhaltige Anlagezielen nicht wesentlich beeinträchtigt wurden?**

Candriam stellte mit Hilfe seiner ESG-Forschung und -Analyse von Emittenten aus dem privaten und staatlichen Sektor sicher, dass seine nachhaltigen Investitionen ökologische und/oder soziale nachhaltige Anlageziele nicht erheblich beeinträchtigen.

Auf Basis seiner eigenen ESG-Ratings und -Scorings legt die ESG-Methodik von Candriam Kriterien und Mindestschwellenwerte für die Identifikation der Emittenten dar, die als "nachhaltige Investition" qualifiziert sind und die insbesondere ökologische und/oder soziale nachhaltige Anlageziele nicht erheblich beeinträchtigen.

Das "Do not significant harm"-Prinzip wird bei Unternehmen über Folgendes bewertet:

- Berücksichtigung der „wichtigsten nachteiligen Auswirkungen“;
- Angleichung an die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen und den Global Compact der Vereinten Nationen, um ökologische und soziale Mindeststandards zu gewährleisten.

Weitere Einzelheiten sind dem nachfolgenden Abschnitt über die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren zu entnehmen.

----- **Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?**

Wichtigste nachteilige Auswirkungen (PAI) sind die bedeutendsten negativen Auswirkungen von Anlageentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren im Zusammenhang mit Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelangen, Achtung der Menschenrechte sowie Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Die Betrachtung von nachteiligen Auswirkungen hat für den nachhaltigen Anlageansatz von Candriam zentrale Bedeutung. Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen werden während des gesamten ESG-Forschungs- und -Analyseprozesses und mit Hilfe eines breiten Spektrums von Methoden berücksichtigt:

1. ESG-Ratings von Unternehmen: Die ESG-Forschungs- und -Bewertungsmethode betrachtet und bewertet die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeit unter zwei verschiedenen, aber miteinander verknüpften Blickwinkeln:

- Geschäftsaktivitäten des Unternehmens und die Art und Weise, wie sie wesentliche Herausforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit wie z. B. Klimawandel und Ressourcenerschöpfung positiv oder negativ beeinflussen;
- Interaktionen des Unternehmens mit wesentlichen Stakeholdern.

2. Negativ-Screening von Unternehmen, zu dem ein normenbasierter Ausschluss und ein Ausschluss von Unternehmen gehören, die an kontroversen Tätigkeiten beteiligt sind.

3. Mitwirkungsaktivitäten bei Unternehmen in Form von Dialog und Abstimmungsaktivitäten, die dazu beitragen, nachteilige Auswirkungen zu vermeiden oder deren Umfang zu verringern. Der ESG-Analyserahmen und dessen Ergebnisse fließen in unseren Mitwirkungsprozess ein und umgekehrt.

Die Integration der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren beruht auf der Wesentlichkeit oder wahrscheinlichen Wesentlichkeit jedes Indikators für jede(n) spezifische(n) Branche/Sektor, zu der/dem das Unternehmen gehört. Die Wesentlichkeit hängt von mehreren Faktoren ab, wie z. B. Art der Informationen, Datenqualität und -breite, Anwendbarkeit, Relevanz und geografische Abdeckung.

Waren nachhaltige Investitionen an die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen und die UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte angeglichen? Details:

Die nachhaltigen Investitionen des Teilfonds standen mit den OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen und den UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte im Einklang.

Sie unterliegen einer normenbasierten Analyse von Kontroversen, bei der die Einhaltung von internationalen sozialen, humanen, ökologischen und Anti-Korruptionsstandards laut Definition des Global Compact der Vereinten Nationen und der OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen betrachtet wird. Die Internationale Arbeitsorganisation und die Internationale Menschenrechtscharta sind Teil der vielen internationalen Referenzen, die in unsere normenbasierte Analyse und unser ESG-Modell integriert sind.

Diese Analyse zielte darauf ab, Unternehmen auszuschließen, die in erheblicher Weise und wiederholt gegen diese Grundsätze verstoßen haben.

Die EU-Taxonomie stellt ein Vorsorgeprinzip „keinen erheblichen Schaden verursachen“ auf, dem zufolge taxonomiekonforme Investitionen EU-Taxonomie-Zielen nicht erheblich beeinträchtigen sollten, und geht mit spezifischen Unionskriterien einher.

Das Vorsorgeprinzip „keinen erheblichen Schaden verursachen“ gilt nur für die dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten berücksichtigen. Die dem übrigen Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten nicht.

Sonstige nachhaltige Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren von diesem Finanzprodukt berücksichtigt?

Auf der Ebene des Teilfonds wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAI) auf Nachhaltigkeitsfaktoren auf eine oder mehrere Weisen berücksichtigt (siehe hierzu die PAI-Erklärung von Candriam: <https://www.candriam.com/en/private/sfdr/>):

- **Mitwirkung & Abstimmung:** Um nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsziele zu vermeiden und/oder zu verringern, berücksichtigte der Teilfonds auch die nachteiligen Auswirkungen bei seinen Interaktionen mit Unternehmen durch den Dialog und die Abstimmung. Candriam priorisierte seine Mitwirkungs- und Abstimmungsaktivitäten nach einer Bewertung der wesentlichsten und relevantesten ESG-Herausforderungen, mit denen es Branchen und Emittenten zu tun haben. Dazu werden sowohl die finanziellen und gesellschaftlichen Auswirkungen als auch die Auswirkungen auf Stakeholder berücksichtigt. Der Umfang der Mitwirkung bei jedem Unternehmen innerhalb desselben Produkts kann variieren und unterliegt der Priorisierungsmethodik von Candriam.
 - **Dialog:**

Das Klima (PAI 1 bis PAI 6) spielt in unseren Gesprächen mit Unternehmen offensichtlich eine zentrale Rolle. Prioritäten beim Dialog mit Unternehmen über das Klima werden unter Berücksichtigung von Folgendem ermittelt:

- Emittenten mit einem schwachen Übergangsprofil (proprietäres Risikoübergangsmodell) und/oder einer nach wie vor hohen CO₂-Intensität (Scope 1 und Scope 2) oder hohen Scope-3-

Emissionen,

- Emittenten aus Finanzsektoren, die immer noch in hohem Maße in fossilen Brennstoffen engagiert sind und eine wesentliche Rolle bei der Finanzierung des Übergangs spielen,
- relatives Engagement verwalteter Portfolios in den oben genannten Emittenten.

Unser Ziel ist offensichtlich, Unternehmen darin zu bestärken, öffentlich darüber zu berichten, wie sie sich an einen 1,5-Grad-Pfad angleichen, und eine solche Angleichung zu unterstützen. Über Net-Zero-Verpflichtungen und Angaben über absolute Scope-1-/Scope-2-/Scope-3-Emissionen hinaus ermutigt Candriam die Unternehmen von daher zur Bereitstellung von Angaben, wie kurz-/mittelfristige Ziele an den wissenschaftlich anerkannten 1,5-Grad-Pfad angeglichen sind. Wir erwarten von Emittenten insbesondere Erläuterungen, wie ihre Strategie und ihr Investitionsplan ihrer Dekarbonisierungsverpflichtung dienen. Wir kombinieren in der Regel einzelne und gemeinschaftliche Gespräche. Ähnlich wie im Vorjahr setzen wir die Unterstützung und aktive Teilnahme an mehreren gemeinschaftlichen Initiativen wie Climate Action 100+ fort. Diese Initiativen tragen nicht nur dazu bei, die Transparenz bei Treibhausgasemissionen und der zugehörigen Strategie zu erhöhen, sondern auch grundlegende Ansatzhebel zur Unterstützung von strategischen Veränderungen zu erlangen. Die Ergebnisse dieser Mitwirkungsaktivitäten werden in unserem Jahresbericht über Mitwirkung & Abstimmung veröffentlicht, der auf unserer Website zur Verfügung steht (<https://www.candriam.com/en/professional/insight-overview/publications/#sri-publications>).

In Anbetracht der geopolitischen Rahmenbedingungen und der beobachteten Zunahme von Ungleichheiten wurden mehrere Aktivitäten zum Schutz von grundlegenden Menschenrechten auf direkter oder indirekter Belegschaftsebene durchgeführt (Due Diligence der Lieferkette) (PAI 10, PAI 11). Wir führten ferner eine gezielte direkte Post-Corona-Kampagne durch, bei der untersucht werden sollte, wie Beziehungen mit Stakeholdern beeinflusst wurden und die Veränderungen nun als die "neue Normalität" in den geschäftlichen Aktivitäten der Beteiligungsunternehmen von Candriam integriert sind. In gleichem Sinne ist das Management des Humankapitals ein Aspekt, den wir in unseren meisten Gesprächen mit Unternehmen ansprechen. Wir unterstützen nach wie vor die Workforce Disclosure Initiative, die für einen besseren Zugang zu verlässlichen, relevanten und vergleichbaren Daten über direkte und indirekte Arbeitskräfte von Unternehmen eintritt.

○ Abstimmung:

Der Ansatz von Candriam im Bereich der Unternehmensführung stützt sich auf international anerkannte Standards, insbesondere die Grundsätze, die von der OECD sowie dem International Corporate Governance Network (ICGN) niedergelegt wurden.

In diesem Zusammenhang hat Candriam seine Stimmrechte ausgeübt, wenn diese bei Positionen im Portfolio zur Verfügung standen. Die Rechte der Aktionäre, die Gleichheit der Aktionäre, die Rechenschaftspflicht des Verwaltungsrats, die Transparenz und die Integrität von Abschlüssen bilden die Eckpfeiler unserer Abstimmungspolitik. Wenn wir gegen die Unternehmensleitung stimmen, geht es hierbei zumeist um die Vergütung und die Wahl von Verwaltungsratsmitgliedern. Tatsächlich verlangen wir von Unternehmen, dass sie das Prinzip der leistungsgerechten Vergütung beachten, und äußern unseren Widerspruch, wenn wir die Höhe der Vergütung für überzogen oder die Zuteilungsbedingungen nicht für transparent genug oder nicht anspruchsvoll halten. Gleichermaßen erwarten wir von Unternehmen, dass sie unsere Mindestanforderungen an die Unabhängigkeit erfüllen: In Verwaltungsräten, in denen diese Anforderung nicht erfüllt wird, widersetzen wir uns der (Wieder-) Wahl von unabhängigen Mitgliedern mit Ausnahme des CEO.

Die Geschlechtervielfalt (PAI 13) und die Kompetenz des Verwaltungsrats werden bei diesen Abstimmungen natürlich ebenfalls berücksichtigt.

Des Weiteren betrachtet Candriam vor der Abstimmung stets die Relevanz, die Konsistenz und die Machbarkeit von Maßnahmen, die durch ESG-Beschlüsse gefördert werden.

Im besten Interesse seiner Kunden berücksichtigt Candriam bei seinen Abstimmungsentscheidungen die interne ESG-Einschätzung von Beteiligungsunternehmen, aber auch die Ergebnisse von Mitwirkungsaktivitäten.

In Rahmen der Candriam-Abstimmungspolitik kommen spezifische Richtlinien bei einer Reihe von Management- und Aktionärsbeschlüssen zur Anwendung, die die Umwelt (z. B. das Klima (PAI 1 bis PAI 6), die Biodiversität (PAI 7)), Soziales (z. B. Geschlechtervielfalt, das geschlechterspezifische Vergütungsgefälle (PAI 12), die Menschenrechte (PAI 10, PAI 11)) sowie die Unternehmensführung betreffen. Konkret begrüßt Candriam die Einführung vonseiten des Managements geförderter "Say-on-Climate"-Beschlüssen. Von Candriam wurde ein detaillierter Rahmen erarbeitet, der bei jedem Say-on-Climate-Beschluss heranzuziehen ist. Dieser Rahmen bewertet die Stringenz und die Ausrichtung der Strategie des Unternehmens für den Übergang mit einem Pfad für Netto-Null-Emissionen bis 2050. Infolgedessen wurden die meisten dieser Beschlüsse im Berichtszeitraum von uns nicht unterstützt.

- Ausschluss: Durch das Negativ-Screening von Unternehmen oder Ländern wollte Candriam Anlagen in schädlichen Aktivitäten oder Praktiken vermeiden. Dies kann zu Ausschlüssen führen, die mit den nachteiligen Auswirkungen von Unternehmen oder Emittenten im Zusammenhang stehen.
- Überwachung: Berechnung und Bewertung von Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen, einschließlich Berichterstattung auf der Ebene des Teilfonds. Für einige dieser Indikatoren bestehen möglicherweise ausdrückliche Ziele. Mit Hilfe dieser Indikatoren lässt sich messen, inwieweit das nachhaltige Anlageziel des Teilfonds erreicht ist. Weiter unten finden sich die Ergebnisse der Indikatoren für diesen Teilfonds:

PAI-Indikatoren	Wert
10 - Violations of UN Global Compact principles and Organisation for Economic Cooperation and Development (OECD) Guidelines for Multinational Enterprises	0.00%
14 - Exposure to controversial weapons (anti-personnel mines, cluster munitions, chemical weapons and biological weapons)	0.00%



Welches waren die Top-Investitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste beinhaltet die Investitionen, die **den größten Anteil der Investitionen** des Finanzprodukts in der Referenzperiode darstellen, d. h.: 31/12/2022

Top-Investitionen	Sektor	Anteil	Land
MICROSOFT CORP	Internet and internet services	6.05%	US
ALPHABET INC -A-	Internet and internet services	3.57%	US
APPLE INC	Office supplies and computing	3.20%	US
PROCTER & GAMBLE CO	Miscellaneous consumer goods	3.13%	US
JOHNSON & JOHNSON	Pharmaceuticals	2.92%	US
VISA INC -A-	Miscellaneous services	2.27%	US
AMAZON.COM INC	Retail trade and department stores	2.15%	US
NESTLE SA REG SHS	Foods and non alcoholic drinks	2.08%	CH
MERCK & CO INC	Pharmaceuticals	2.02%	US
LVMH MOET HENNESSY LOUIS VUITTON SE	Textiles and garments	1.94%	FR
BANK OF AMERICA CORP	Banks and other financial institutions	1.85%	US
DANAHER CORP	Machine and apparatus construction	1.76%	US
UNITEDHEALTH GROUP INC	Healthcare	1.69%	US
MORGAN STANLEY	Banks and other financial institutions	1.63%	US
TOTALENERGIESSE	Petroleum	1.63%	FR

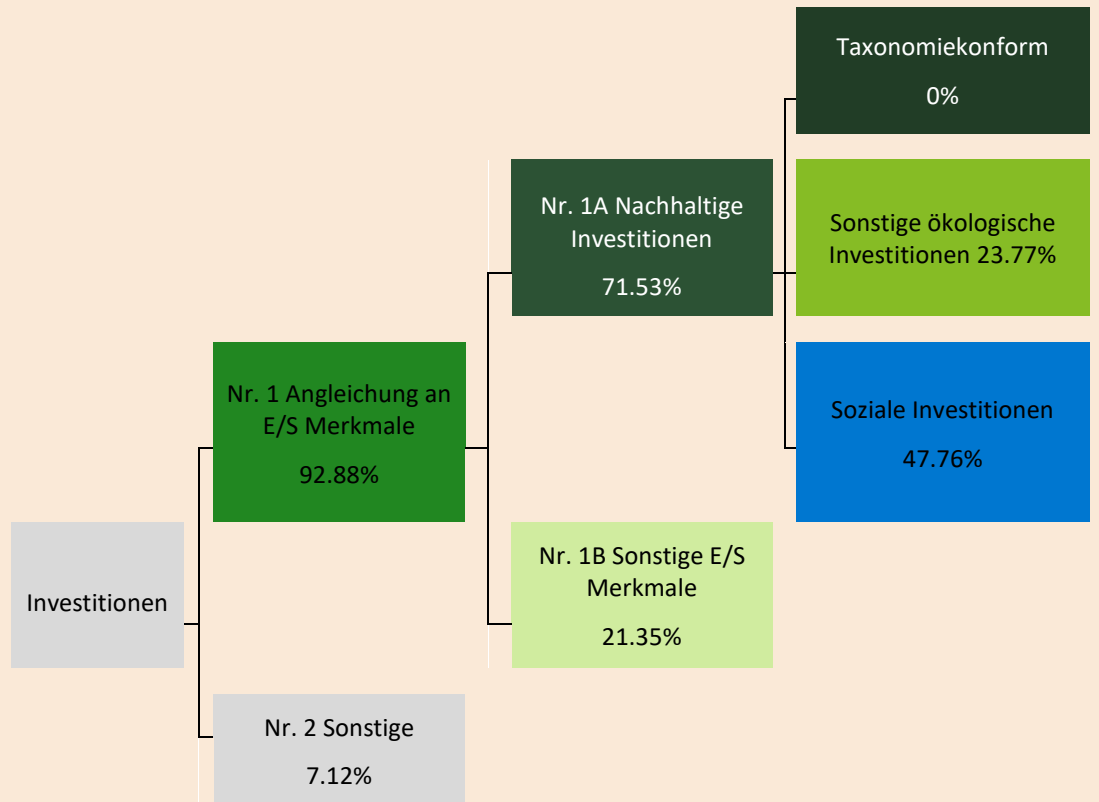
Aufgrund von Rundungen sind geringfügige Differenzen zwischen den obigen Daten und den entsprechenden Angaben im Abschnitt „Anlageportfolio“ des Jahresberichts möglich.



Welchen Anteil hatten nachhaltigkeitsbezogene Investitionen?

Wie sah die Vermögensallokation aus?

Die Vermögensallokation beschreibt den Anteil von Investitionen in bestimmten Vermögenswerten.



#1 Angleichung an E/S Merkmale enthält die Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der von dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale eingesetzt wurden.

#2 Sonstige enthält die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder an die ökologischen oder sozialen Merkmale angeglichen noch als nachhaltige Investitionen qualifiziert sind.

Die Kategorie **Nr. 1 Angleichung an E/S Merkmale** erstreckt sich auf Folgendes:

- Die Unterkategorie **Nr. 1A Nachhaltige Investitionen** erstreckt sich auf ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.
- Die Unterkategorie **Nr. 1B Sonstige E/S Merkmale** erstreckt sich auf Investitionen, die an die ökologischen oder sozialen Merkmale angeglichen sind, die nicht als nachhaltige Investitionen qualifiziert sind.

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen vorgenommen?**

Top-Sektor	Anteil
Pharmaceuticals	13.14%
Internet and internet services	10.95%
Banks and other financial institutions	8.68%
Machine and apparatus construction	5.82%
Foods and non alcoholic drinks	5.73%
Electronics and semiconductors	5.01%
Office supplies and computing	4.63%
Graphic art and publishing	3.90%
Petroleum	3.86%
Retail trade and department stores	3.86%
Insurance	3.78%
Miscellaneous consumer goods	3.62%
Miscellaneous services	3.08%
Hotels and restaurants	3.03%
Textiles and garments	2.85%

Aufgrund von Rundungen sind geringfügige Differenzen zwischen den obigen Daten und den entsprechenden Angaben im Abschnitt „Anlageportfolio“ des Jahresberichts möglich.



In welchem Umfang waren die nachhaltigen Investitionen mit einem ökologischen Ziel EU-taxonomeikonform?

Zur Erfüllung der EU-Taxonomie beinhalten die Kriterien für **fossiles Gas** Beschränkungen für Emissionen und die Umstellung auf komplett erneuerbare Energie oder CO₂-arme Brennstoffe bis Ende 2035. Für **Kernenergie** beinhalten die Kriterien umfangreiche Sicherheits- und Abfallbewirtschaftungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten ermöglichen unmittelbar anderen Tätigkeiten, einen wesentlichen Beitrag zu einem ökologischen Ziel zu leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die noch keine CO₂-armen Alternativen verfügbar sind, und beinhalten unter anderem Treibhausgasemissionen, die den besten Leistungen entsprechen.

Taxonomeikonforme Tätigkeiten werden ausgewiesen als Anteil:
- vom **Umsatz**, d. h., der Anteil der Umsatzerlöse von Beteiligungsunternehmen aus grünen Tätigkeiten.
- von den

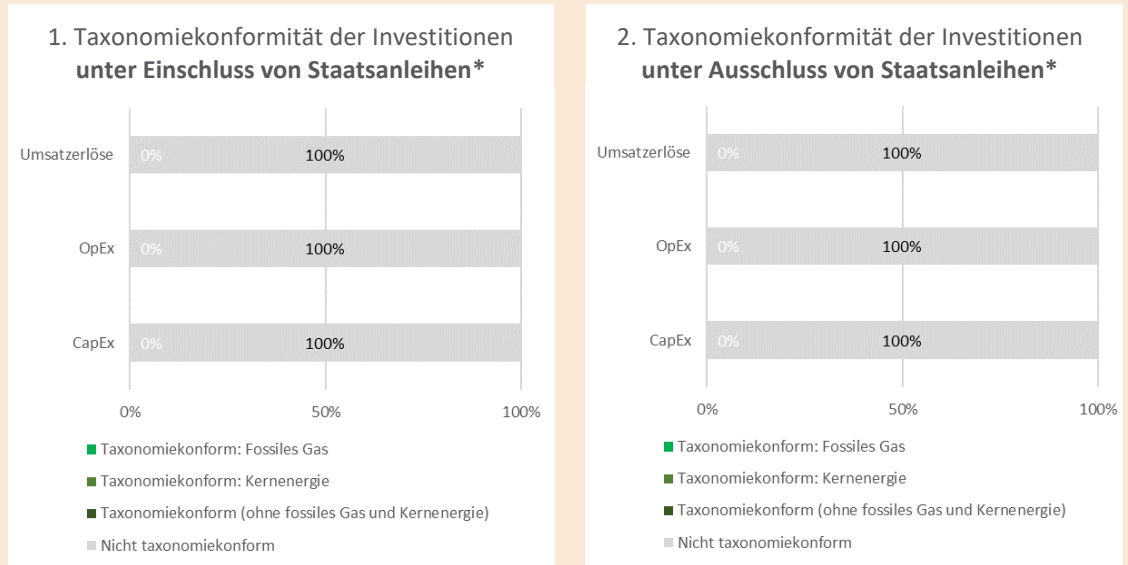
Investitionsaufwendungen (CapEx), d. h., die grünen Investitionen von Beteiligungsunternehmen, z. B. für die Umstellung auf eine grüne Wirtschaft.
- von den

Betriebsaufwendungen (OpEx), d. h., die Aufwendungen für die grünen betrieblichen Tätigkeiten von Beteiligungsunternehmen.

Hat das Finanzprodukt in Tätigkeiten im Zusammenhang mit fossilem Gas und/oder Kernenergie investiert, die EU-taxonomeikonform sind¹?

- Ja
- In fossiles Gas In Kernenergie
- Nein

Die beiden nachfolgenden Grafiken stellen in Grün den prozentualen Mindestanteil der Investitionen dar, die EU-taxonomeikonform sind. Da keine angemessene Methode existiert, um die Taxonomiekonformität von Staatsanleihen zu bestimmen*, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität für alle Investitionen des Finanzprodukts unter Einschluss von Staatsanleihen, während die zweite Grafik nur die Taxonomiekonformität für die Investitionen des Finanzprodukts unter Ausschluss von Staatsanleihen darstellt.



* Für den Zweck dieser Grafiken setzen sich ‚Staatsanleihen‘ aus sämtlichen Positionen in Staatspapieren zusammen

Welchen Anteil hatten Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und in ermöglichende Tätigkeiten erfolgt sind?

Der Teilfonds ist nicht in der Lage, einen Prozentsatz für die Taxonomiekonformität oder zu Übergangstätigkeiten und ermöglichenden Tätigkeiten anzugeben, da insgesamt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die notwendigen Daten für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität zur Verfügung stellt.

Wie stellte sich der prozentuale Anteil der EU-taxonomeikonformen Investitionen im Vergleich zu früheren Referenzperioden dar?

Nicht zutreffend, da keine Daten für frühere Perioden vorliegen

Wie schlüsselt sich der Anteil der Investitionen jeweils für die Ziele der EU-Taxonomie auf, zu denen diese Investitionen beitragen?

Der Teilfonds ist nicht in der Lage, einen Prozentsatz für die Taxonomiekonformität anzugeben, da insgesamt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die notwendigen Daten für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität zur Verfügung stellt.

¹ Tätigkeiten im Zusammenhang mit fossilem Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomeikonform, wenn sie zur Begrenzung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und EU-Taxonomieziele nicht wesentlich beeinträchtigen - siehe hierzu die Erklärung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für Wirtschaftstätigkeiten in den Bereichen fossiles Gas und Kernenergie, die die EU-Taxonomie erfüllen, sind in der delegierten Verordnung der Kommission (EU) 2022/1214 niedergelegt.

Deswegen wird dieser Prozentsatz als null angesehen.

 sind nachhaltige Investitionen mit einem ökologischen Ziel, bei denen **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten im Sinne der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigt werden**.



Welchen Anteil hatten nachhaltige Investitionen mit einem ökologischen Ziel, die nicht EU-taxonomiekonform waren?

Der Teilfonds hatte einen Anteil von 23,77 % bei nachhaltigen Investitionen mit einem nicht EU-taxonomiekonformen ökologischen Ziel.

Tatsächlich sind 2022 bislang nur zwei der sechs Ziele in Kraft getreten, und insgesamt stellt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die notwendigen Daten für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität zur Verfügung.



Welchen Anteil hatten sozial nachhaltige Investitionen?

Der Teilfonds hatte einen Anteil von 47,76 % bei Investitionen mit einem sozialen Ziel.



Welche Investitionen waren unter „Sonstige“ enthalten, welchen Zweck hatten sie, und gab es ökologische oder soziale Mindeststandards?

Die unter "Sonstige" enthaltenen Investitionen des Teilfonds machen 7,12 % des gesamten Nettovermögens aus.

Hierzu gehören einer oder mehrere der folgenden Vermögenswerte:

- Barmittel: Sichteinlagen, Bareinlagen und umgekehrte Pensionsgeschäfte, die für das Liquiditätsmanagement des Teilfonds nach Zeichnungen/Rücknahmen benötigt werden und/oder aus der Entscheidung des Teilfonds in Bezug auf das Engagement im Markt resultieren;
- Investitionen bei Emittenten mit ökologischen/sozialen Merkmalen zum Zeitpunkt der Anlage, die nicht mehr vollumfänglich an die ökologischen/sozialen Anlagekriterien von Candriam angeglichen sind. Bei diesen Anlagen ist der Verkauf geplant;
- Sonstige Anlagen (einschließlich auf einzelne Adressen bezogene Derivate), die zu Zwecken der Diversifizierung gekauft werden und die möglicherweise keinem ESG-Screening unterliegen oder für die keine ESG-Daten vorliegen;
- Nicht auf einzelne Adressen bezogene Derivate, die für Zwecke der effizienten Portfolioverwaltung und/oder der Absicherung und/oder vorübergehend nach Zeichnungen/Rücknahmen verwendet werden.



Welche Maßnahmen wurden in der Referenzperiode getroffen, um die ökologischen und/oder sozialen Merkmale zu erfüllen?

Um die ökologischen und/oder sozialen Merkmale während des Referenzzeitraums einzuhalten, hat der Teilfonds Positionen in Emittenten mit positivem ESG-Profil aufgebaut. Dies erfolgte auf Basis von unabhängigen ESG-Ratings, die Candriam bewertete. Ein gutes Beispiel hierfür ist Iberdrola, der größte Windparkbetreiber in Europa.

Um die ökologischen und/oder sozialen Merkmale während des Referenzzeitraums einzuhalten, wurden von uns die folgende Investitionen verkauft, bei denen die Emittenten keine ökologischen und/oder sozialen Merkmale aufwiesen: Der Best-in-Universe-Score von Meta Platforms von 8 reicht nicht, um in das investierbare Universums des Fonds aufgenommen zu werden.

Als Ausdruck dafür, dass die Herausforderungen des Klimawandels berücksichtigt wurden, wird der CO₂-Fußabdruck von Unternehmen gemessen. Zum 31.12.2022 lag der durchschnittliche CO₂-Fußabdruck des Fonds bei 30 Tonnen CO₂-Äquivalent pro investierte Million Euro im Vergleich zu 52 CO₂-Äquivalent pro investierte Million Euro bei seiner Benchmark.



Wie schnitt dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert ab?

Referenzwerte sind Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die von ihm beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

Für die Erreichung der vom Teilfonds beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale wurde kein Index als Referenzwert bestimmt.

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Nachhaltige Investition bedeutet eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zu einem ökologischen oder sozialen Ziel beiträgt, sofern die Investition ökologischen oder sozialen Zielen nicht wesentlich schadet und sofern die Beteiligungsunternehmen Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifizierungssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 niedergelegt ist und eine Liste mit **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** aufstellt. Diese Verordnung beinhaltet keine Liste von sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem ökologischen Ziel können taxonomiekonform sein oder nicht.

Hatte dieses Finanzprodukt ein nachhaltiges Anlageziel?

JA

Das Finanzprodukt tätigte **nachhaltige Investitionen mit einem ökologischen Ziel**: ____%

in Wirtschaftstätigkeiten, die als ökologisch nachhaltig im Sinne der EU-Taxonomie qualifiziert sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nicht als ökologisch nachhaltig im Sinne der EU-Taxonomie Anmerkungen qualifiziert sind

Das Finanzprodukt tätigte **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel**: ____%

NEIN

Das Finanzprodukt **bewarb ökologische/soziale (E/S) Merkmale** und, auch wenn das Finanzprodukt nachhaltige Investitionen nicht als Ziel hatte, belief sich der Anteil seiner nachhaltigen Investitionen auf 87%

mit einem ökologischen Ziel in Wirtschaftstätigkeiten, die als ökologisch nachhaltig im Sinne der EU-Taxonomie qualifiziert sind

mit einem ökologischen Ziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nicht als ökologisch nachhaltig im Sinne der EU-Taxonomie Anmerkungen qualifiziert sind

mit einem sozialen Ziel

Das Finanzprodukt bewarb E/S Merkmale, aber **tätigte keine nachhaltigen Investitionen**



In welchem Umfang wurden die von diesem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Die von dem Teilfonds beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale wurden durch Folgendes erreicht:

- Vermeidung eines Engagements in Unternehmen, die strukturelle Risiken aufweisen, die sowohl erheblich als auch schwerwiegend sind und die normative Prinzipien in gravierender Weise verletzen, wobei Praktiken bei ökologischen und sozialen Sachverhalten sowie die Einhaltung von Standards wie der Global Compact der Vereinten Nationen (UNGC) und die OECD-Leitlinien für Unternehmen berücksichtigt werden.
- Vermeidung eines Engagement in Unternehmen, die in erheblicher Weise an kontroversen Tätigkeiten beteiligt sind, wie z. B. die Förderung, der Transport oder der Vertrieb von Kraftwerkskohle, die Herstellung von oder der Handel mit Tabak, die Herstellung und der Verkauf von kontroversen Waffen (Anti-Personenminen, Streubomben, ABC-Waffen, Phosphorbomben und Waffen mit abgereichertem Uran).
- Einbindung der Candriam-eigenen ESG-Forschungsmethode in den Anlageprozess und Anlage eines Teils seiner Vermögenswerte in nachhaltige Investitionen.

Wie schnitten die Nachhaltigkeitsindikatoren ab?

Für die Auswahl der nachhaltigen Investitionen hat der Portfolioverwalter ESG-Bewertungen von Emittenten berücksichtigt, die vom ESG-Analystenteam von Candriam erstellt wurden.

Bei Unternehmen basieren diese Bewertungen auf der Analyse der Interaktionen des Unternehmens mit seinen wesentlichen Stakeholdern und der Analyse seiner Geschäftstätigkeiten sowie deren positiven oder negativen Auswirkungen auf wesentliche Herausforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit wie z. B. Klimawandel und Ressourcenerschöpfung. Darüber hinaus beinhaltet die ESG-Analyse von Candriam Ausschlussfilter, die auf der Einhaltung internationaler Standards sowie der Beteiligung an umstrittenen Tätigkeiten beruhen.

Durch die ESG-Forschung und die Analyse nachhaltiger Investitionen bei Candriam wird zudem bewertet, ob Investitionen das Vorsorgeprinzip "Do not harm" bei einem nachhaltigen Anlageziel einhalten und Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Durch diese Einbindung der ESG-Forschungsmethodik von Candriam konnte der Fonds den im Prospekt festgelegten Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen erreichen (mindestens 33 %). Der Anteil nachhaltiger Investitionen im Fonds lag deshalb über dieser Mindestschwelle, wie dies im Abschnitt "Welchen Anteil hatten nachhaltigkeitsbezogene Investitionen?" beschrieben wurde.

Bezeichnung der Nachhaltigkeitskennzahl	Wert	Wert
ESG Score - Corporate - Higher than bench	55.08	51.03

● **... Und im Vergleich zu früheren Perioden?**

Nicht zutreffend, da keine Daten für frühere Perioden vorliegen.

● **Welches waren die Ziele der nachhaltigen Investitionen, die das Finanzprodukt zum Teil tätigte, und wie trug die nachhaltige Investition zu diesem Ziel bei?**

Die nachhaltigen Investitionen, die der Fonds bei einem Teil des Portfolios erreichen wollte, sollten eine langfristige positive Wirkung auf Umwelt und Soziales ausüben.

Der Anteil nachhaltiger Investitionen war höher als die im Prospekt festgelegte Mindestvorgabe (mindestens 33 %). Hierdurch konnte der Teilfonds die ursprünglich festgelegten Ziele übertreffen.

Der Teilfonds ist allerdings nicht in der Lage, einen Prozentsatz für die Taxonomiekonformität anzugeben, da insgesamt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die notwendigen Daten für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität zur Verfügung stellt.

● **Wie sorgten die nachhaltigen Investitionen, die das Finanzprodukt zum Teil tätigte, dafür, dass ökologisch oder sozial nachhaltige Anlagezielen nicht wesentlich beeinträchtigt wurden?**

Candriam stellte mit Hilfe seiner ESG-Forschung und -Analyse von Emittenten aus dem privaten und staatlichen Sektor sicher, dass seine nachhaltigen Investitionen ökologische und/oder soziale nachhaltige Anlageziele nicht erheblich beeinträchtigen.

Auf Basis seiner eigenen ESG-Ratings und -Scorings legt die ESG-Methodik von Candriam Kriterien und Mindestschwellenwerte für die Identifikation der Emittenten dar, die als "nachhaltige Investition" qualifiziert sind und die insbesondere ökologische und/oder soziale nachhaltige Anlageziele nicht erheblich beeinträchtigen.

Das "Do not significant harm"-Prinzip wird bei Unternehmen über Folgendes bewertet:

- Berücksichtigung der „wichtigsten nachteiligen Auswirkungen“;
- Angleichung an die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen und den Global Compact der Vereinten Nationen, um ökologische und soziale Mindeststandards zu gewährleisten.

Weitere Einzelheiten sind dem nachfolgenden Abschnitt über die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren zu entnehmen.

----- **Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?**

Wichtigste nachteilige Auswirkungen (PAI) sind die bedeutendsten negativen Auswirkungen von Anlageentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren im Zusammenhang mit Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelangen, Achtung der Menschenrechte sowie Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Die Betrachtung von nachteiligen Auswirkungen hat für den nachhaltigen Anlageansatz von Candriam zentrale Bedeutung. Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen werden während des gesamten ESG-Forschungs- und -Analyseprozesses und mit Hilfe eines breiten Spektrums von Methoden berücksichtigt:

1. ESG-Ratings von Unternehmen: Die ESG-Forschungs- und -Bewertungsmethode betrachtet und bewertet die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeit unter zwei verschiedenen, aber miteinander verknüpften Blickwinkeln:

- Geschäftsaktivitäten des Unternehmens und die Art und Weise, wie sie wesentliche Herausforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit wie z. B. Klimawandel und Ressourcenerschöpfung positiv oder negativ beeinflussen;
- Interaktionen des Unternehmens mit wesentlichen Stakeholdern.

2. Negativ-Screening von Unternehmen, zu dem ein normenbasierter Ausschluss und ein Ausschluss von Unternehmen gehören, die an kontroversen Tätigkeiten beteiligt sind.

3. Mitwirkungsaktivitäten bei Unternehmen in Form von Dialog und Abstimmungsaktivitäten, die dazu beitragen, nachteilige Auswirkungen zu vermeiden oder deren Umfang zu verringern. Der ESG-Analyserahmen und dessen Ergebnisse fließen in unseren Mitwirkungsprozess ein und umgekehrt.

Die Integration der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren beruht auf der Wesentlichkeit oder wahrscheinlichen Wesentlichkeit jedes Indikators für jede(n) spezifische(n) Branche/Sektor, zu der/dem das Unternehmen gehört. Die Wesentlichkeit hängt von mehreren Faktoren ab, wie z. B. Art der Informationen, Datenqualität und -breite, Anwendbarkeit, Relevanz und geografische Abdeckung.

Waren nachhaltige Investitionen an die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen und die UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte angeglichen? Details:

Die nachhaltigen Investitionen des Teilfonds standen mit den OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen und den UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte im Einklang.

Sie unterliegen einer normenbasierten Analyse von Kontroversen, bei der die Einhaltung von internationalen sozialen, humanen, ökologischen und Anti-Korruptionsstandards laut Definition des Global Compact der Vereinten Nationen und der OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen betrachtet wird. Die Internationale Arbeitsorganisation und die Internationale Menschenrechtscharta sind Teil der vielen internationalen Referenzen, die in unsere normenbasierte Analyse und unser ESG-Modell integriert sind.

Diese Analyse zielte darauf ab, Unternehmen auszuschließen, die in erheblicher Weise und wiederholt gegen diese Grundsätze verstoßen haben.

Die EU-Taxonomie stellt ein Vorsorgeprinzip „keinen erheblichen Schaden verursachen“ auf, dem zufolge taxonomiekonforme Investitionen EU-Taxonomie-Zielen nicht erheblich beeinträchtigen sollten, und geht mit spezifischen Unionskriterien einher.

Das Vorsorgeprinzip „keinen erheblichen Schaden verursachen“ gilt nur für die dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten berücksichtigen. Die dem übrigen Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten nicht.

Sonstige nachhaltige Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren von diesem Finanzprodukt berücksichtigt?

Auf der Ebene des Teilfonds wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAI) auf Nachhaltigkeitsfaktoren auf eine oder mehrere Weisen berücksichtigt (siehe hierzu die PAI-Erklärung von Candriam: <https://www.candriam.com/en/private/sfdr/>):

- **Mitwirkung & Abstimmung:** Um nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsziele zu vermeiden und/oder zu verringern, berücksichtigte der Teilfonds auch die nachteiligen Auswirkungen bei seinen Interaktionen mit Unternehmen durch den Dialog und die Abstimmung. Candriam priorisierte seine Mitwirkungs- und Abstimmungsaktivitäten nach einer Bewertung der wesentlichsten und relevantesten ESG-Herausforderungen, mit denen es Branchen und Emittenten zu tun haben. Dazu werden sowohl die finanziellen und gesellschaftlichen Auswirkungen als auch die Auswirkungen auf Stakeholder berücksichtigt. Der Umfang der Mitwirkung bei jedem Unternehmen innerhalb desselben Produkts kann variieren und unterliegt der Priorisierungsmethodik von Candriam.
 - **Dialog:**

Das Klima (PAI 1 bis PAI 6) spielt in unseren Gesprächen mit Unternehmen offensichtlich eine zentrale Rolle. Prioritäten beim Dialog mit Unternehmen über das Klima werden unter Berücksichtigung von Folgendem ermittelt:

- Emittenten mit einem schwachen Übergangsprofil (proprietäres Risikoübergangsmodell) und/oder einer nach wie vor hohen CO₂-Intensität (Scope 1 und Scope 2) oder hohen Scope-3-

Emissionen,

- Emittenten aus Finanzsektoren, die immer noch in hohem Maße in fossilen Brennstoffen engagiert sind und eine wesentliche Rolle bei der Finanzierung des Übergangs spielen,
- relatives Engagement verwalteter Portfolios in den oben genannten Emittenten.

Unser Ziel ist offensichtlich, Unternehmen darin zu bestärken, öffentlich darüber zu berichten, wie sie sich an einen 1,5-Grad-Pfad angleichen, und eine solche Angleichung zu unterstützen. Über Net-Zero-Verpflichtungen und Angaben über absolute Scope-1-/Scope-2-/Scope-3-Emissionen hinaus ermutigt Candriam die Unternehmen von daher zur Bereitstellung von Angaben, wie kurz-/mittelfristige Ziele an den wissenschaftlich anerkannten 1,5-Grad-Pfad angeglichen sind. Wir erwarten von Emittenten insbesondere Erläuterungen, wie ihre Strategie und ihr Investitionsplan ihrer Dekarbonisierungsverpflichtung dienen. Wir kombinieren in der Regel einzelne und gemeinschaftliche Gespräche. Ähnlich wie im Vorjahr setzen wir die Unterstützung und aktive Teilnahme an mehreren gemeinschaftlichen Initiativen wie Climate Action 100+ fort. Diese Initiativen tragen nicht nur dazu bei, die Transparenz bei Treibhausgasemissionen und der zugehörigen Strategie zu erhöhen, sondern auch grundlegende Ansatzhebel zur Unterstützung von strategischen Veränderungen zu erlangen. Die Ergebnisse dieser Mitwirkungsaktivitäten werden in unserem Jahresbericht über Mitwirkung & Abstimmung veröffentlicht, der auf unserer Website zur Verfügung steht (<https://www.candriam.com/en/professional/insight-overview/publications/#sri-publications>)

In Anbetracht der geopolitischen Rahmenbedingungen und der beobachteten Zunahme von Ungleichheiten wurden mehrere Aktivitäten zum Schutz von grundlegenden Menschenrechten auf direkter oder indirekter Belegschaftsebene durchgeführt (Due Diligence der Lieferkette) (PAI10, PAI11). Wir führten ferner eine gezielte direkte Post-Corona-Kampagne durch, bei der untersucht werden sollte, wie Beziehungen mit Stakeholdern beeinflusst wurden und die Veränderungen nun als die "neue Normalität" in den geschäftlichen Aktivitäten der Beteiligungsunternehmen von Candriam integriert sind. In gleichem Sinne ist das Management des Humankapitals ein Aspekt, den wir in unseren meisten Gesprächen mit Unternehmen ansprechen. Wir unterstützen nach wie vor die Workforce Disclosure Initiative, die für einen besseren Zugang zu verlässlichen, relevanten und vergleichbaren Daten über direkte und indirekte Arbeitskräfte von Unternehmen eintritt.

o Abstimmung:

Der Ansatz von Candriam im Bereich der Unternehmensführung stützt sich auf international anerkannte Standards, insbesondere die Grundsätze, die von der OECD sowie dem International Corporate Governance Network (ICGN) niedergelegt wurden.

In diesem Zusammenhang hat Candriam seine Stimmrechte ausgeübt, wenn diese bei Positionen im Portfolio zur Verfügung standen. Die Rechte der Aktionäre, die Gleichheit der Aktionäre, die Rechenschaftspflicht des Verwaltungsrats, die Transparenz und die Integrität von Abschlüssen bilden die Eckpfeiler unserer Abstimmungspolitik. Wenn wir gegen die Unternehmensleitung stimmen, geht es hierbei zumeist um die Vergütung und die Wahl von Verwaltungsratsmitgliedern. Tatsächlich verlangen wir von Unternehmen, dass sie das Prinzip der leistungsgerechten Vergütung beachten, und äußern unseren Widerspruch, wenn wir die Höhe der Vergütung für überzogen oder die Zuteilungsbedingungen nicht für transparent genug oder nicht anspruchsvoll halten. Gleichermaßen erwarten wir von Unternehmen, dass sie unsere Mindestanforderungen an die Unabhängigkeit erfüllen: In Verwaltungsräten, in denen diese Anforderung nicht erfüllt wird, widersetzen wir uns der (Wieder-) Wahl von unabhängigen Mitgliedern mit Ausnahme des CEO. Die Geschlechtervielfalt (PAI 13) und die Kompetenz des Verwaltungsrats werden bei diesen Abstimmungen natürlich ebenfalls berücksichtigt.

Des Weiteren betrachtet Candriam vor der Abstimmung stets die Relevanz, die Konsistenz und die Machbarkeit von Maßnahmen, die durch ESG-Beschlüsse gefördert werden.

Im besten Interesse seiner Kunden berücksichtigt Candriam bei seinen Abstimmungsentscheidungen die interne ESG-Einschätzung von Beteiligungsunternehmen, aber auch die Ergebnisse von Mitwirkungsaktivitäten.

Im Rahmen der Candriam-Abstimmungspolitik kommen spezifische Richtlinien bei einer Reihe von Management- und Aktionärsbeschlüssen zur Anwendung, die die Umwelt (z. B. das Klima (PAI 1 bis PAI 6), die Biodiversität (PAI 7)), Soziales (z. B. Geschlechtervielfalt, das geschlechterspezifische Vergütungsgefälle (PAI 12), die Menschenrechte (PAI 10, PAI 11)) sowie die Unternehmensführung betreffen. Konkret begrüßt Candriam die Einführung vonseiten des Managements geförderten "Say-on-Climate"-Beschlüssen. Von Candriam wurde ein detaillierter Rahmen erarbeitet, der bei jedem Say-on-Climate-Beschluss heranzuziehen ist. Dieser Rahmen bewertet die Stringenz und die Ausrichtung der Strategie des Unternehmens für den Übergang mit einem Pfad für Netto-Null-Emissionen bis 2050. Infolgedessen wurden die meisten dieser Beschlüsse im Berichtszeitraum von uns nicht unterstützt.

- Ausschluss: Durch das Negativ-Screening von Unternehmen oder Ländern wollte Candriam Anlagen in schädlichen Aktivitäten oder Praktiken vermeiden. Dies kann zu Ausschlüssen führen, die mit den nachteiligen Auswirkungen von Unternehmen oder Emittenten im Zusammenhang stehen.
- Überwachung: Berechnung und Bewertung von Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen, einschließlich Berichterstattung auf der Ebene des Teilfonds. Für einige dieser Indikatoren bestehen möglicherweise ausdrückliche Ziele. Mit Hilfe dieser Indikatoren lässt sich messen, inwieweit das nachhaltige Anlageziel des Teilfonds erreicht ist. Weiter unten finden sich die Ergebnisse der Indikatoren für diesen Teilfonds:

PAI-Indikatoren	Wert
10 - Violations of UN Global Compact principles and Organisation for Economic Cooperation and Development (OECD) Guidelines for Multinational Enterprises	0.00%
14 - Exposure to controversial weapons (anti-personnel mines, cluster munitions, chemical weapons and biological weapons)	0.00%



Welches waren die Top-Investitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste beinhaltet die Investitionen, die **den größten Anteil der Investitionen** des Finanzprodukts in der Referenzperiode darstellen, d. h.: 31/12/2022

Top-Investitionen	Sektor	Anteil	Land
UNITEDHEALTH GROUP INC	Healthcare	8.26%	US
JOHNSON & JOHNSON	Pharmaceuticals	4.05%	US
ELI LILLY & CO	Pharmaceuticals	3.78%	US
ROCHE HOLDING LTD	Pharmaceuticals	3.64%	CH
THERMO FISHER SCIENT SHS	Electronics and semiconductors	3.55%	US
ABBOTT LABORATORIES	Pharmaceuticals	3.02%	US
MERCK & CO INC	Pharmaceuticals	2.94%	US
PFIZER INC	Pharmaceuticals	2.85%	US
MEDTRONIC HLD	Pharmaceuticals	2.84%	IE
DANAHER CORP	Machine and apparatus construction	2.77%	US
NOVO NORDISK	Pharmaceuticals	2.70%	DK
ANTHEM INC	Healthcare	2.66%	US
ABBVIE INC	Pharmaceuticals	2.55%	US
ASTRAZENECA PLC	Pharmaceuticals	2.13%	GB
AMGEN INC	Pharmaceuticals	2.11%	US

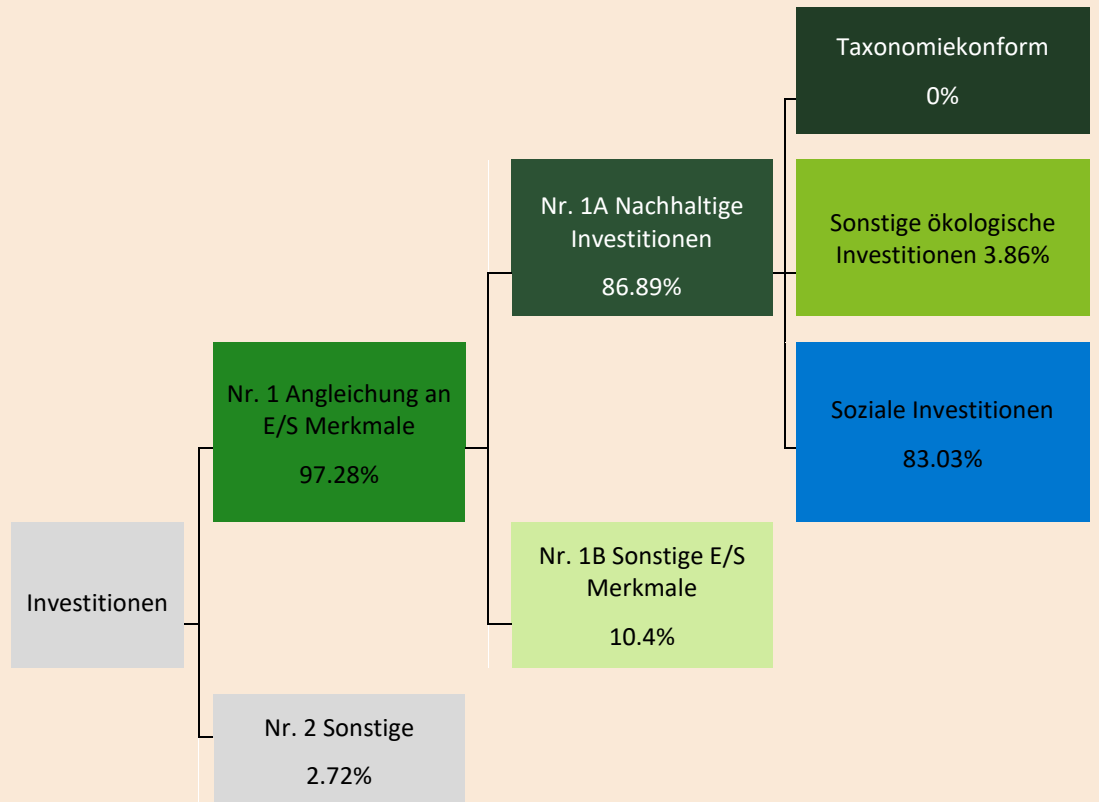
Aufgrund von Rundungen sind geringfügige Differenzen zwischen den obigen Daten und den entsprechenden Angaben im Abschnitt „Anlageportfolio“ des Jahresberichts möglich.



Welchen Anteil hatten nachhaltigkeitsbezogene Investitionen?

Wie sah die Vermögensallokation aus?

Die Vermögensallokation beschreibt den Anteil von Investitionen in bestimmten Vermögenswerten.



#1 Angleichung an E/S Merkmale enthält die Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der von dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale eingesetzt wurden.

#2 Sonstige enthält die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder an die ökologischen oder sozialen Merkmale angeglichen noch als nachhaltige Investitionen qualifiziert sind.

Die Kategorie **Nr. 1 Angleichung an E/S Merkmale** erstreckt sich auf Folgendes:

- Die Unterkategorie **Nr. 1A Nachhaltige Investitionen** erstreckt sich auf ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.
- Die Unterkategorie **Nr. 1B Sonstige E/S Merkmale** erstreckt sich auf Investitionen, die an die ökologischen oder sozialen Merkmale angeglichen sind, die nicht als nachhaltige Investitionen qualifiziert sind.

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen vorgenommen?**

Top-Sektor	Anteil
Pharmaceuticals	64.11%
Healthcare	14.25%
Biotechnology	8.96%
Electronics and semiconductors	4.92%
Machine and apparatus construction	2.77%
Banks and other financial institutions	2.24%
Miscellaneous services	0.86%
Internet and internet services	0.79%
Photographic and optics	0.38%
Chemicals	0.19%

Aufgrund von Rundungen sind geringfügige Differenzen zwischen den obigen Daten und den entsprechenden Angaben im Abschnitt „Anlageportfolio“ des Jahresberichts möglich.



In welchem Umfang waren die nachhaltigen Investitionen mit einem ökologischen Ziel EU-taxoniekonform?

Zur Erfüllung der EU-Taxonomie beinhalten die Kriterien für **fossiles Gas** Beschränkungen für Emissionen und die Umstellung auf komplett erneuerbare Energie oder CO₂-arme Brennstoffe bis Ende 2035. Für **Kernenergie** beinhalten die Kriterien umfangreiche Sicherheits- und Abfallbewirtschaftungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten ermöglichen unmittelbar anderen Tätigkeiten, einen wesentlichen Beitrag zu einem ökologischen Ziel zu leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die noch keine CO₂-armen Alternativen verfügbar sind, und beinhalten unter anderem Treibhausgasemissionen, die den besten Leistungen entsprechen.

Taxoniekonforme Tätigkeiten werden ausgewiesen als Anteil:
- vom **Umsatz**, d. h., der Anteil der Umsatzerlöse von Beteiligungsunternehmen aus grünen Tätigkeiten.
- von den

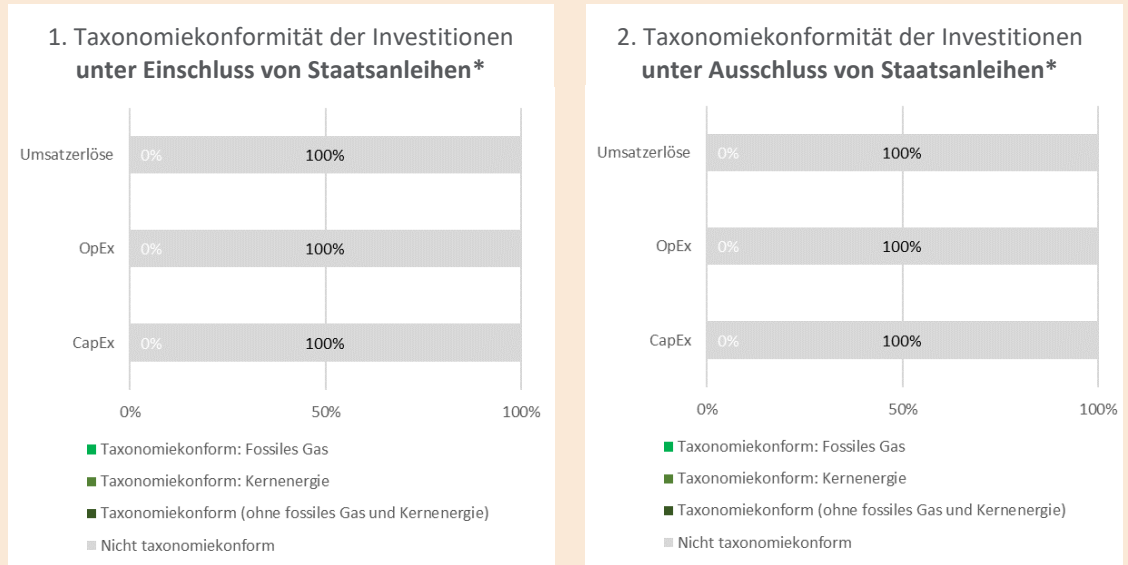
Investitionsaufwendungen (CapEx), d. h., die grünen Investitionen von Beteiligungsunternehmen, z. B. für die Umstellung auf eine grüne Wirtschaft.
- von den

Betriebsaufwendungen (OpEx), d. h., die Aufwendungen für die grünen betrieblichen Tätigkeiten von Beteiligungsunternehmen.

Hat das Finanzprodukt in Tätigkeiten im Zusammenhang mit fossilem Gas und/oder Kernenergie investiert, die EU-taxoniekonform sind¹?

- Ja
- In fossiles Gas In Kernenergie
- Nein

Die beiden nachfolgenden Grafiken stellen in Grün den prozentualen Mindestanteil der Investitionen dar, die EU-taxoniekonform sind. Da keine angemessene Methode existiert, um die Taxoniekonformität von Staatsanleihen zu bestimmen*, zeigt die erste Grafik die Taxoniekonformität für alle Investitionen des Finanzprodukts unter Einschluss von Staatsanleihen, während die zweite Grafik nur die Taxoniekonformität für die Investitionen des Finanzprodukts unter Ausschluss von Staatsanleihen darstellt.



* Für den Zweck dieser Grafiken setzen sich ‚Staatsanleihen‘ aus sämtlichen Positionen in Staatspapieren zusammen

Welchen Anteil hatten Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und in ermöglichende Tätigkeiten erfolgt sind?

Der Teilfonds ist nicht in der Lage, einen Prozentsatz für die Taxoniekonformität oder zu Übergangstätigkeiten und ermöglichenden Tätigkeiten anzugeben, da insgesamt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die notwendigen Daten für eine konsequente Bewertung ihrer Taxoniekonformität zur Verfügung stellt.

Wie stellte sich der prozentuale Anteil der EU-taxoniekonformen Investitionen im Vergleich zu früheren Referenzperioden dar?

Nicht zutreffend, da keine Daten für frühere Perioden vorliegen

Wie schlüsselt sich der Anteil der Investitionen jeweils für die Ziele der EU-Taxonomie auf, zu denen diese Investitionen beitragen?

Der Teilfonds ist nicht in der Lage, einen Prozentsatz für die Taxoniekonformität anzugeben, da insgesamt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die notwendigen Daten für eine konsequente Bewertung ihrer Taxoniekonformität zur Verfügung stellt.

¹ Tätigkeiten im Zusammenhang mit fossilem Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxoniekonform, wenn sie zur Begrenzung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und EU-Taxonomieziele nicht wesentlich beeinträchtigen - siehe hierzu die Erklärung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für Wirtschaftstätigkeiten in den Bereichen fossiles Gas und Kernenergie, die die EU-Taxonomie erfüllen, sind in der delegierten Verordnung der Kommission (EU) 2022/1214 niedergelegt.

Deswegen wird dieser Prozentsatz als null angesehen.

 sind nachhaltige Investitionen mit einem ökologischen Ziel, bei denen **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten im Sinne der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigt werden**.



Welchen Anteil hatten nachhaltige Investitionen mit einem ökologischen Ziel, die nicht EU-taxonmiekonform waren?

Der Teilfonds hatte einen Anteil von 3,86 % bei nachhaltigen Investitionen mit einem nicht EU-taxonmiekonformen ökologischen Anlageziel.

Tatsächlich sind 2022 bislang nur zwei der sechs Ziele in Kraft getreten, und insgesamt stellt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die notwendigen Daten für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität zur Verfügung.



Welchen Anteil hatten sozial nachhaltige Investitionen?

Der Teilfonds hatte einen Anteil von 83,03 % bei Investitionen mit einem sozialen Ziel.



Welche Investitionen waren unter „Sonstige“ enthalten, welchen Zweck hatten sie, und gab es ökologische oder soziale Mindeststandards?

Die unter "Sonstige" enthaltenen Investitionen des Teilfonds machen 2,72 % des gesamten Nettovermögens aus.

Hierzu gehören einer oder mehrere der folgenden Vermögenswerte:

- Barmittel: Sichteinlagen, Bareinlagen und umgekehrte Pensionsgeschäfte, die für das Liquiditätsmanagement des Teilfonds nach Zeichnungen/Rücknahmen benötigt werden und/oder aus der Entscheidung des Teilfonds in Bezug auf das Engagement im Markt resultieren;
- Investitionen bei Emittenten mit ökologischen/sozialen Merkmalen zum Zeitpunkt der Anlage, die nicht mehr vollumfänglich an die ökologischen/sozialen Anlagekriterien von Candriam angeglichen sind. Bei diesen Anlagen ist der Verkauf geplant;
- Sonstige Anlagen (einschließlich auf einzelne Adressen bezogene Derivate), die zu Zwecken der Diversifizierung gekauft werden und die möglicherweise keinem ESG-Screening unterliegen oder für die keine ESG-Daten vorliegen;
- Nicht auf einzelne Adressen bezogene Derivate, die für Zwecke der effizienten Portfolioverwaltung und/oder der Absicherung und/oder vorübergehend nach Zeichnungen/Rücknahmen verwendet werden.



Welche Maßnahmen wurden in der Referenzperiode getroffen, um die ökologischen und/oder sozialen Merkmale zu erfüllen?

Um die ökologischen und/oder sozialen Merkmale während des Referenzzeitraums einzuhalten, hielten wir eine untergewichtete Position in Johnson & Johnson bei. Das Unternehmen weist im Best-in-Universe-Rahmen von Candriam eine solide Note 6 aus, was im Vergleich zu anderen Großunternehmen aus dem Gesundheitssektor eher niedrig ist. Auch wenn das Unternehmen bei fundamentaler Betrachtung attraktiv erscheint, sind wir gegenüber dem MSCI World Health Care Index untergewichtet.

Der Teilfonds strebt einen ESG-Score an, der auf der Candriam-eigenen ESG-Methode basiert und höher als bei seiner Benchmark ist. Ende 2022 lag der ESG-Gesamtscore des Teilfonds bei 55,08 und damit 4,05 über dem ESG-Score der Benchmark zu diesem Zeitpunkt (51,03).



Wie schnitt dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert ab?

Referenzwerte sind Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die von ihm beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

Für die Erreichung der vom Teilfonds beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale wurde kein Index als Referenzwert bestimmt.

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Nachhaltige Investition bedeutet eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zu einem ökologischen oder sozialen Ziel beiträgt, sofern die Investition ökologischen oder sozialen Zielen nicht wesentlich schadet und sofern die Beteiligungsunternehmen Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifizierungssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 niedergelegt ist und eine Liste mit **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** aufstellt. Diese Verordnung beinhaltet keine Liste von sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem ökologischen Ziel können taxonomiekonform sein oder nicht.

Hatte dieses Finanzprodukt ein nachhaltiges Anlageziel?



JA

Das Finanzprodukt tätigte **nachhaltige Investitionen mit einem ökologischen Ziel**: ____%

in Wirtschaftstätigkeiten, die als ökologisch nachhaltig im Sinne der EU-Taxonomie qualifiziert sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nicht als ökologisch nachhaltig im Sinne der EU-Taxonomie Anmerkungen qualifiziert sind

Das Finanzprodukt tätigte **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel**: ____%



NEIN

Das Finanzprodukt **bewarb ökologische/soziale (E/S) Merkmale** und, auch wenn das Finanzprodukt nachhaltige Investitionen nicht als Ziel hatte, belief sich der Anteil seiner nachhaltigen Investitionen auf 81%

mit einem ökologischen Ziel in Wirtschaftstätigkeiten, die als ökologisch nachhaltig im Sinne der EU-Taxonomie qualifiziert sind

mit einem ökologischen Ziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nicht als ökologisch nachhaltig im Sinne der EU-Taxonomie Anmerkungen qualifiziert sind

mit einem sozialen Ziel

Das Finanzprodukt bewarb E/S Merkmale, aber **tätigte keine nachhaltigen Investitionen**



In welchem Umfang wurden die von diesem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Nachhaltigkeitsindikatoren messen, wie die von dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Die von dem Teilfonds beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale wurden durch Folgendes erreicht:

- Vermeidung eines Engagements in Unternehmen, die strukturelle Risiken aufweisen, die sowohl erheblich als auch schwerwiegend sind und die normative Prinzipien in gravierender Weise verletzen, wobei Praktiken bei ökologischen und sozialen Sachverhalten sowie die Einhaltung von Standards wie der Global Compact der Vereinten Nationen (UNGC) und die OECD-Leitlinien für Unternehmen berücksichtigt werden.
- Vermeidung eines Engagement in Unternehmen, die in erheblicher Weise an kontroversen Tätigkeiten beteiligt sind, wie z. B. die Förderung, der Transport oder der Vertrieb von Kraftwerkskohle, die Herstellung von oder der Handel mit Tabak, die Herstellung und der Verkauf von kontroversen Waffen (Anti-Personenminen, Streubomben, ABC-Waffen, Phosphorbomben und Waffen mit abgereichertem Uran).
- Einbindung der Candriam-eigenen ESG-Forschungsmethode in den Anlageprozess und Anlage eines Teils seiner Vermögenswerte in nachhaltige Investitionen.

Wie schnitten die Nachhaltigkeitsindikatoren ab?

Für die Auswahl der nachhaltigen Investitionen hat der Portfolioverwalter ESG-Bewertungen von Emittenten berücksichtigt, die vom ESG-Analystenteam von Candriam erstellt wurden.

Bei Unternehmen basieren diese Bewertungen auf der Analyse der Interaktionen des Unternehmens mit seinen wesentlichen Stakeholdern und der Analyse seiner Geschäftstätigkeiten sowie deren positiven oder negativen Auswirkungen auf wesentliche Herausforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit wie z. B. Klimawandel und Ressourcenerschöpfung. Darüber hinaus beinhaltet die ESG-Analyse von Candriam Ausschlussfilter, die auf der Einhaltung internationaler Standards sowie der Beteiligung an umstrittenen Tätigkeiten beruhen.

Durch die ESG-Forschung und die Analyse nachhaltiger Investitionen bei Candriam wird zudem bewertet, ob Investitionen das Vorsorgeprinzip "Do not harm" bei einem nachhaltigen Anlageziel einhalten und Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Durch diese Einbindung der ESG-Forschungsmethodik von Candriam konnte der Fonds den im Prospekt festgelegten Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen erreichen (mindestens 20 %). Der Anteil nachhaltiger Investitionen im Fonds lag deshalb über dieser Mindestschwelle, wie dies im Abschnitt "Welchen Anteil hatten nachhaltigkeitsbezogene Investitionen?" beschrieben wurde.

Bezeichnung der Nachhaltigkeitskennzahl	Wert	Wert
Carbon Footprint - Corporate - Scope 1&2 - Lower than bench	8.15	64.55

● **... Und im Vergleich zu früheren Perioden?**

Nicht zutreffend, da keine Daten für frühere Perioden vorliegen.

● **Welches waren die Ziele der nachhaltigen Investitionen, die das Finanzprodukt zum Teil tätigte, und wie trug die nachhaltige Investition zu diesem Ziel bei?**

Die nachhaltigen Investitionen, die der Fonds bei einem Teil des Portfolios erreichen wollte, sollten zur Reduzierung von Treibhausgasemissionen durch Ausschlüsse und die Heranziehung von Klimaindikatoren bei der Analyse von Unternehmen beitragen sowie eine langfristige positive Wirkung auf Umwelt und Soziales ausüben.

Der Anteil nachhaltiger Investitionen war höher als die im Prospekt festgelegte Mindestvorgabe (mindestens 20 %). Hierdurch konnte der Teilfonds die ursprünglich festgelegten Ziele übertreffen.

Der Teilfonds ist allerdings nicht in der Lage, einen Prozentsatz für die Taxonomiekonformität anzugeben, da insgesamt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die notwendigen Daten für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität zur Verfügung stellt.

● **Wie sorgten die nachhaltigen Investitionen, die das Finanzprodukt zum Teil tätigte, dafür, dass ökologisch oder sozial nachhaltige Anlagezielen nicht wesentlich beeinträchtigt wurden?**

Candriam stellte mit Hilfe seiner ESG-Forschung und -Analyse von Emittenten aus dem privaten und staatlichen Sektor sicher, dass seine nachhaltigen Investitionen ökologische und/oder soziale nachhaltige Anlageziele nicht erheblich beeinträchtigen.

Auf Basis seiner eigenen ESG-Ratings und -Scorings legt die ESG-Methodik von Candriam Kriterien und Mindestschwellenwerte für die Identifikation der Emittenten dar, die als "nachhaltige Investition" qualifiziert sind und die insbesondere ökologische und/oder soziale nachhaltige Anlageziele nicht erheblich beeinträchtigen.

Das "Do not significant harm"-Prinzip wird bei Unternehmen über Folgendes bewertet:

- Berücksichtigung der „wichtigsten nachteiligen Auswirkungen“;
- Angleichung an die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen und den Global Compact der Vereinten Nationen, um ökologische und soziale Mindeststandards zu gewährleisten.

Weitere Einzelheiten sind dem nachfolgenden Abschnitt über die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren zu entnehmen.

----- **Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?**

Wichtigste nachteilige Auswirkungen (PAI) sind die bedeutendsten negativen Auswirkungen von Anlageentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren im Zusammenhang mit Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelangen, Achtung der Menschenrechte sowie Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Die Betrachtung von nachteiligen Auswirkungen hat für den nachhaltigen Anlageansatz von Candriam zentrale Bedeutung. Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen werden während des gesamten ESG-Forschungs- und -Analyseprozesses und mit Hilfe eines breiten Spektrums von Methoden berücksichtigt:

1. ESG-Ratings von Unternehmen: Die ESG-Forschungs- und -Bewertungsmethode betrachtet und bewertet die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeit unter zwei verschiedenen, aber miteinander verknüpften Blickwinkeln:

- Geschäftsaktivitäten des Unternehmens und die Art und Weise, wie sie wesentliche Herausforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit wie z. B. Klimawandel und Ressourcenerschöpfung positiv oder negativ beeinflussen;
- Interaktionen des Unternehmens mit wesentlichen Stakeholdern.

2. Negativ-Screening von Unternehmen, zu dem ein normenbasierter Ausschluss und ein Ausschluss von Unternehmen gehören, die an kontroversen Tätigkeiten beteiligt sind.

3. Mitwirkungsaktivitäten bei Unternehmen in Form von Dialog und Abstimmungsaktivitäten, die dazu beitragen, nachteilige Auswirkungen zu vermeiden oder deren Umfang zu verringern. Der ESG-Analyserahmen und dessen Ergebnisse fließen in unseren Mitwirkungsprozess ein und umgekehrt.

Die Integration der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren beruht auf der Wesentlichkeit oder wahrscheinlichen Wesentlichkeit jedes Indikators für jede(n) spezifische(n) Branche/Sektor, zu der/dem das Unternehmen gehört. Die Wesentlichkeit hängt von mehreren Faktoren ab, wie z. B. Art der Informationen, Datenqualität und -breite, Anwendbarkeit, Relevanz und geografische Abdeckung.

Waren nachhaltige Investitionen an die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen und die UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte angeglichen? Details:

Die nachhaltigen Investitionen des Teilfonds standen mit den OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen und den UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte im Einklang.

Sie unterliegen einer normenbasierten Analyse von Kontroversen, bei der die Einhaltung von internationalen sozialen, humanen, ökologischen und Anti-Korruptionsstandards laut Definition des Global Compact der Vereinten Nationen und der OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen betrachtet wird. Die Internationale Arbeitsorganisation und die Internationale Menschenrechtscharta sind Teil der vielen internationalen Referenzen, die in unsere normenbasierte Analyse und unser ESG-Modell integriert sind.

Diese Analyse zielte darauf ab, Unternehmen auszuschließen, die in erheblicher Weise und wiederholt gegen diese Grundsätze verstoßen haben.

Die EU-Taxonomie stellt ein Vorsorgeprinzip „keinen erheblichen Schaden verursachen“ auf, dem zufolge taxonomiekonforme Investitionen EU-Taxonomie-Zielen nicht erheblich beeinträchtigen sollten, und geht mit spezifischen Unionskriterien einher.

Das Vorsorgeprinzip „keinen erheblichen Schaden verursachen“ gilt nur für die dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten berücksichtigen. Die dem übrigen Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten nicht.

Sonstige nachhaltige Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren von diesem Finanzprodukt berücksichtigt?

Auf der Ebene des Teilfonds wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAI) auf Nachhaltigkeitsfaktoren auf eine oder mehrere Weisen berücksichtigt (siehe hierzu die PAI-Erklärung von Candriam: <https://www.candriam.com/en/private/sfdr/>):

- **Mitwirkung & Abstimmung:** Um nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsziele zu vermeiden und/oder zu verringern, berücksichtigte der Teilfonds auch die nachteiligen Auswirkungen bei seinen Interaktionen mit Unternehmen durch den Dialog und die Abstimmung. Candriam priorisierte seine Mitwirkungs- und Abstimmungsaktivitäten nach einer Bewertung der wesentlichsten und relevantesten ESG-Herausforderungen, mit denen es Branchen und Emittenten zu tun haben. Dazu werden sowohl die finanziellen und gesellschaftlichen Auswirkungen als auch die Auswirkungen auf Stakeholder berücksichtigt. Der Umfang der Mitwirkung bei jedem Unternehmen innerhalb desselben Produkts kann variieren und unterliegt der Priorisierungsmethodik von Candriam.
 - **Dialog:**

Das Klima (PAI 1 bis PAI 6) spielt in unseren Gesprächen mit Unternehmen offensichtlich eine zentrale Rolle. Prioritäten beim Dialog mit Unternehmen über das Klima werden unter Berücksichtigung von Folgendem ermittelt:

- Emittenten mit einem schwachen Übergangsprofil (proprietäres Risikoübergangsmodell) und/oder einer nach wie vor hohen CO₂-Intensität (Scope 1 und Scope 2) oder hohen Scope-3-

Emissionen,

- Emittenten aus Finanzsektoren, die immer noch in hohem Maße in fossilen Brennstoffen engagiert sind und eine wesentliche Rolle bei der Finanzierung des Übergangs spielen,
- relatives Engagement verwalteter Portfolios in den oben genannten Emittenten.

Unser Ziel ist offensichtlich, Unternehmen darin zu bestärken, öffentlich darüber zu berichten, wie sie sich an einen 1,5-Grad-Pfad angleichen, und eine solche Angleichung zu unterstützen. Über Net-Zero-Verpflichtungen und Angaben über absolute Scope-1-/Scope-2-/Scope-3-Emissionen hinaus ermutigt Candriam die Unternehmen von daher zur Bereitstellung von Angaben, wie kurz-/mittelfristige Ziele an den wissenschaftlich anerkannten 1,5-Grad-Pfad angeglichen sind. Wir erwarten von Emittenten insbesondere Erläuterungen, wie ihre Strategie und ihr Investitionsplan ihrer Dekarbonisierungsverpflichtung dienen. Wir kombinieren in der Regel einzelne und gemeinschaftliche Gespräche. Ähnlich wie im Vorjahr setzen wir die Unterstützung und aktive Teilnahme an mehreren gemeinschaftlichen Initiativen wie Climate Action 100+ fort. Diese Initiativen tragen nicht nur dazu bei, die Transparenz bei Treibhausgasemissionen und der zugehörigen Strategie zu erhöhen, sondern auch grundlegende Ansatzhebel zur Unterstützung von strategischen Veränderungen zu erlangen. Die Ergebnisse dieser Mitwirkungsaktivitäten werden in unserem Jahresbericht über Mitwirkung & Abstimmung veröffentlicht, der auf unserer Website zur Verfügung steht (<https://www.candriam.com/en/professional/insight-overview/publications/#sri-publications>).

In Anbetracht der geopolitischen Rahmenbedingungen und der beobachteten Zunahme von Ungleichheiten wurden mehrere Aktivitäten zum Schutz von grundlegenden Menschenrechten auf direkter oder indirekter Belegschaftsebene durchgeführt (Due Diligence der Lieferkette) (PAI 10, PAI 11). Wir führten ferner eine gezielte direkte Post-Corona-Kampagne durch, bei der untersucht werden sollte, wie Beziehungen mit Stakeholdern beeinflusst wurden und die Veränderungen nun als die "neue Normalität" in den geschäftlichen Aktivitäten der Beteiligungsunternehmen von Candriam integriert sind. In gleichem Sinne ist das Management des Humankapitals ein Aspekt, den wir in unseren meisten Gesprächen mit Unternehmen ansprechen. Wir unterstützen nach wie vor die Workforce Disclosure Initiative, die für einen besseren Zugang zu verlässlichen, relevanten und vergleichbaren Daten über direkte und indirekte Arbeitskräfte von Unternehmen eintritt.

○ Abstimmung:

Der Ansatz von Candriam im Bereich der Unternehmensführung stützt sich auf international anerkannte Standards, insbesondere die Grundsätze, die von der OECD sowie dem International Corporate Governance Network (ICGN) niedergelegt wurden.

In diesem Zusammenhang hat Candriam seine Stimmrechte ausgeübt, wenn diese bei Positionen im Portfolio zur Verfügung standen. Die Rechte der Aktionäre, die Gleichheit der Aktionäre, die Rechenschaftspflicht des Verwaltungsrats, die Transparenz und die Integrität von Abschlüssen bilden die Eckpfeiler unserer Abstimmungspolitik. Wenn wir gegen die Unternehmensleitung stimmen, geht es hierbei zumeist um die Vergütung und die Wahl von Verwaltungsratsmitgliedern. Tatsächlich verlangen wir von Unternehmen, dass sie das Prinzip der leistungsgerechten Vergütung beachten, und äußern unseren Widerspruch, wenn wir die Höhe der Vergütung für überzogen oder die Zuteilungsbedingungen nicht für transparent genug oder nicht anspruchsvoll halten. Gleichermaßen erwarten wir von Unternehmen, dass sie unsere Mindestanforderungen an die Unabhängigkeit erfüllen: In Verwaltungsräten, in denen diese Anforderung nicht erfüllt wird, widersetzen wir uns der (Wieder-) Wahl von unabhängigen Mitgliedern mit Ausnahme des CEO.

Die Geschlechtervielfalt (PAI 13) und die Kompetenz des Verwaltungsrats werden bei diesen Abstimmungen natürlich ebenfalls berücksichtigt.

Des Weiteren betrachtet Candriam vor der Abstimmung stets die Relevanz, die Konsistenz und die Machbarkeit von Maßnahmen, die durch ESG-Beschlüsse gefördert werden.

Im besten Interesse seiner Kunden berücksichtigt Candriam bei seinen Abstimmungsentscheidungen die interne ESG-Einschätzung von Beteiligungsunternehmen, aber auch die Ergebnisse von Mitwirkungsaktivitäten.

In Rahmen der Candriam-Abstimmungspolitik kommen spezifische Richtlinien bei einer Reihe von Management- und Aktionärsbeschlüssen zur Anwendung, die die Umwelt (z. B. das Klima (PAI 1 bis PAI 6), die Biodiversität (PAI 7)), Soziales (z. B. Geschlechtervielfalt, das geschlechterspezifische Vergütungsgefälle (PAI 12), die Menschenrechte (PAI 10, PAI 11)) sowie die Unternehmensführung betreffen. Konkret begrüßt Candriam die Einführung vonseiten des Managements geförderter "Say-on-Climate"-Beschlüssen. Von Candriam wurde ein detaillierter Rahmen erarbeitet, der bei jedem Say-on-Climate-Beschluss heranzuziehen ist. Dieser Rahmen bewertet die Stringenz und die Ausrichtung der Strategie des Unternehmens für den Übergang mit einem Pfad für Netto-Null-Emissionen bis 2050. Infolgedessen wurden die meisten dieser Beschlüsse im Berichtszeitraum von uns nicht unterstützt.

- **Ausschluss:** Durch das Negativ-Screening von Unternehmen oder Ländern wollte Candriam Anlagen in schädlichen Aktivitäten oder Praktiken vermeiden. Dies kann zu Ausschlüssen führen, die mit den nachteiligen Auswirkungen von Unternehmen oder Emittenten im Zusammenhang stehen.
- **Überwachung:** Berechnung und Bewertung von Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen, einschließlich Berichterstattung auf der Ebene des Teilfonds. Für einige dieser Indikatoren bestehen möglicherweise ausdrückliche Ziele. Mit Hilfe dieser Indikatoren lässt sich messen, inwieweit das nachhaltige Anlageziel des Teilfonds erreicht ist. Weiter unten finden sich die Ergebnisse der Indikatoren für diesen Teilfonds:

PAI-Indikatoren	Wert
10 - Violations of UN Global Compact principles and Organisation for Economic Cooperation and Development (OECD) Guidelines for Multinational Enterprises	0.00%
14 - Exposure to controversial weapons (anti-personnel mines, cluster munitions, chemical weapons and biological weapons)	0.00%



Welches waren die Top-Investitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste beinhaltet die Investitionen, die **den größten Anteil der Investitionen** des Finanzprodukts in der Referenzperiode darstellen, d. h.: 31/12/2022

Top-Investitionen	Sektor	Anteil	Land
BROADCOM INC - REGISTERED SHS	Office supplies and computing	3.78%	US
ADOBE INC	Internet and internet services	3.69%	US
IBM CORP	Office supplies and computing	3.53%	US
MICROSOFT CORP	Internet and internet services	3.41%	US
TAIWAN SEMICONDUCTOR CO ADR (REPR 5 SHS)	Electronics and semiconductors	3.31%	US
NVIDIA CORP	Electronics and semiconductors	3.17%	US
ADVANCED MICRO DEVICES INC	Electronics and semiconductors	3.08%	US
QUALCOMM INC	Communication	2.92%	US
APPLE INC	Office supplies and computing	2.78%	US
ALPHABET INC -A-	Internet and internet services	2.76%	US
WALT DISNEY CO	Graphic art and publishing	2.72%	US
PAYPAL HOLDINGS	Miscellaneous services	2.45%	US
AKAMAI TECHNOLOGIES	Internet and internet services	2.21%	US
SIEMENS AG REG	Electrical engineering	2.06%	DE
INTUITIVE SURGICAL	Pharmaceuticals	2.00%	US

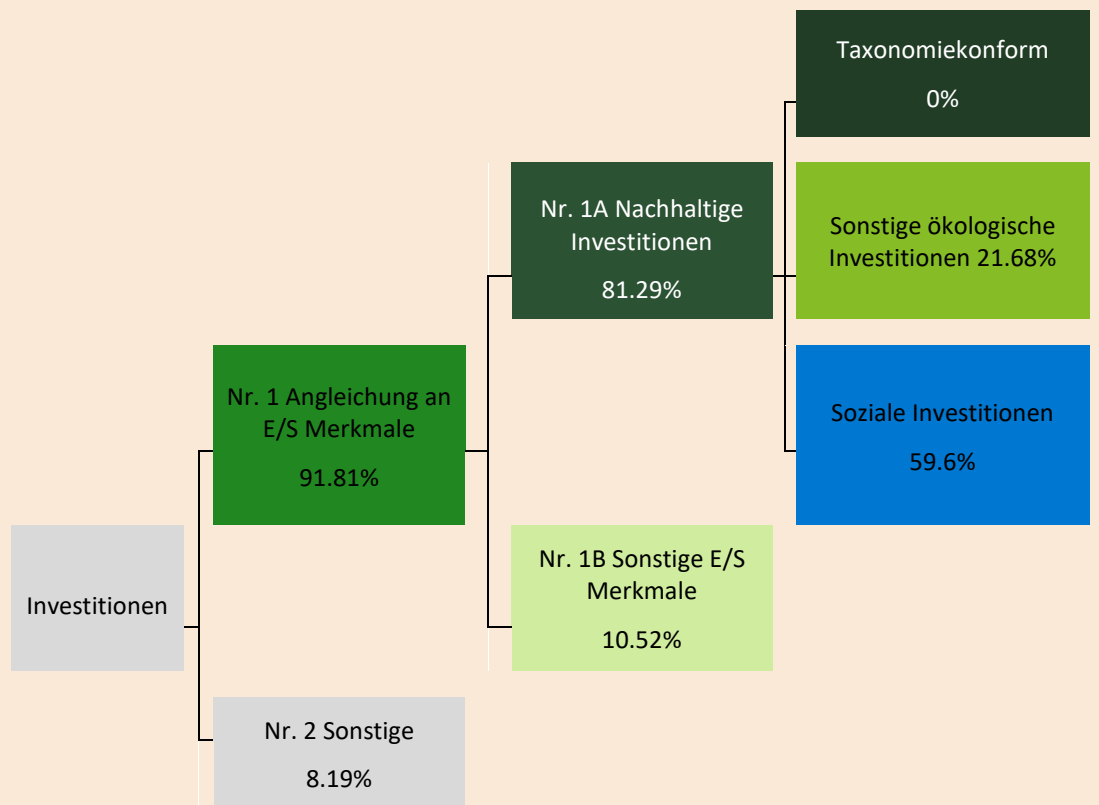
Aufgrund von Rundungen sind geringfügige Differenzen zwischen den obigen Daten und den entsprechenden Angaben im Abschnitt „Anlageportfolio“ des Jahresberichts möglich.



Welchen Anteil hatten nachhaltigkeitsbezogene Investitionen?

Wie sah die Vermögensallokation aus?

Die Vermögensallokation beschreibt den Anteil von Investitionen in bestimmten Vermögenswerten.



#1 Angleichung an E/S Merkmale enthält die Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der von dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale eingesetzt wurden.

#2 Sonstige enthält die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder an die ökologischen oder sozialen Merkmale angeglichen noch als nachhaltige Investitionen qualifiziert sind.

Die Kategorie **Nr. 1 Angleichung an E/S Merkmale** erstreckt sich auf Folgendes:

- Die Unterkategorie **Nr. 1A Nachhaltige Investitionen** erstreckt sich auf ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.
- Die Unterkategorie **Nr. 1B Sonstige E/S Merkmale** erstreckt sich auf Investitionen, die an die ökologischen oder sozialen Merkmale angeglichen sind, die nicht als nachhaltige Investitionen qualifiziert sind.

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen vorgenommen?**

Top-Sektor	Anteil
Internet and internet services	41.31%
Electronics and semiconductors	15.44%
Office supplies and computing	11.17%
Electrical engineering	6.39%
Communication	2.92%
Graphic art and publishing	2.72%
Banks and other financial institutions	2.56%
Miscellaneous services	2.45%
Pharmaceuticals	2.00%
Real estate	1.89%
Machine and apparatus construction	1.67%
Hotels and restaurants	1.33%
Healthcare	0.97%

Aufgrund von Rundungen sind geringfügige Differenzen zwischen den obigen Daten und den entsprechenden Angaben im Abschnitt „Anlageportfolio“ des Jahresberichts möglich.



In welchem Umfang waren die nachhaltigen Investitionen mit einem ökologischen Ziel EU-taxoniekonform?

Zur Erfüllung der EU-Taxonomie beinhalten die Kriterien für **fossiles Gas** Beschränkungen für Emissionen und die Umstellung auf komplett erneuerbare Energie oder CO₂-arme Brennstoffe bis Ende 2035. Für **Kernenergie** beinhalten die Kriterien umfangreiche Sicherheits- und Abfallbewirtschaftungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten ermöglichen unmittelbar anderen Tätigkeiten, einen wesentlichen Beitrag zu einem ökologischen Ziel zu leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die noch keine CO₂-armen Alternativen verfügbar sind, und beinhalten unter anderem Treibhausgasemissionen, die den besten Leistungen entsprechen.

Taxoniekonforme Tätigkeiten werden ausgewiesen als Anteil:
- vom **Umsatz**, d. h., der Anteil der Umsatzerlöse von Beteiligungsunternehmen aus grünen Tätigkeiten.
- von den

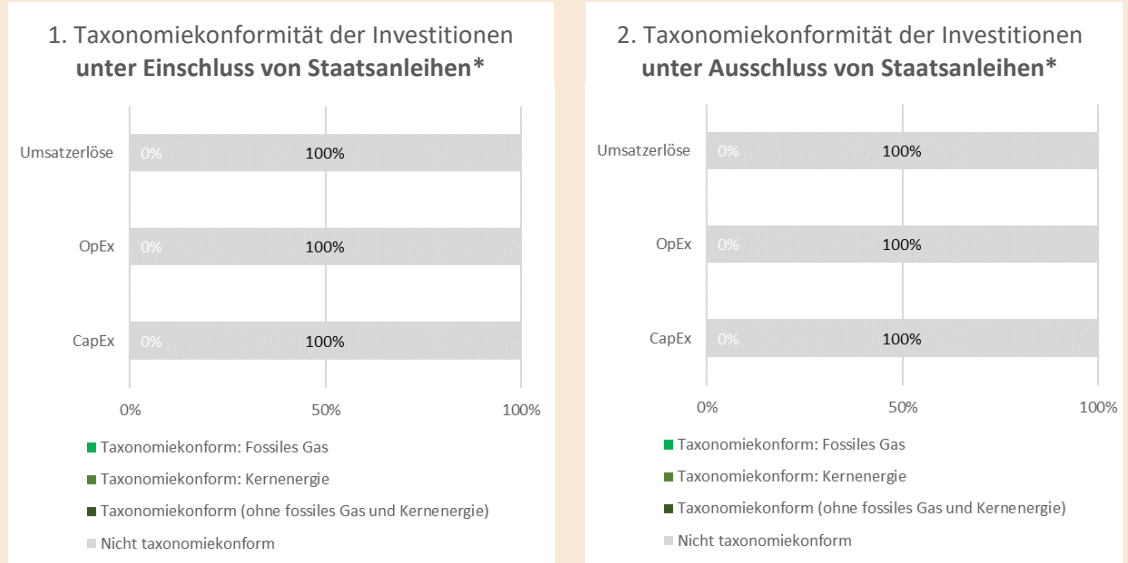
Investitionsaufwendungen (CapEx), d. h., die grünen Investitionen von Beteiligungsunternehmen, z. B. für die Umstellung auf eine grüne Wirtschaft.
- von den

Betriebsaufwendungen (OpEx), d. h., die Aufwendungen für die grünen betrieblichen Tätigkeiten von Beteiligungsunternehmen.

Hat das Finanzprodukt in Tätigkeiten im Zusammenhang mit fossilem Gas und/oder Kernenergie investiert, die EU-taxoniekonform sind¹?

- Ja
- In fossiles Gas In Kernenergie
- Nein

Die beiden nachfolgenden Grafiken stellen in Grün den prozentualen Mindestanteil der Investitionen dar, die EU-taxoniekonform sind. Da keine angemessene Methode existiert, um die Taxoniekonformität von Staatsanleihen zu bestimmen*, zeigt die erste Grafik die Taxoniekonformität für alle Investitionen des Finanzprodukts unter Einschluss von Staatsanleihen, während die zweite Grafik nur die Taxoniekonformität für die Investitionen des Finanzprodukts unter Ausschluss von Staatsanleihen darstellt.



* Für den Zweck dieser Grafiken setzen sich ‚Staatsanleihen‘ aus sämtlichen Positionen in Staatspapieren zusammen

Welchen Anteil hatten Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und in ermöglichende Tätigkeiten erfolgt sind?

Der Teilfonds ist nicht in der Lage, einen Prozentsatz für die Taxoniekonformität oder zu Übergangstätigkeiten und ermöglichenden Tätigkeiten anzugeben, da insgesamt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die notwendigen Daten für eine konsequente Bewertung ihrer Taxoniekonformität zur Verfügung stellt.

Wie stellte sich der prozentuale Anteil der EU-taxoniekonformen Investitionen im Vergleich zu früheren Referenzperioden dar?

Nicht zutreffend, da keine Daten für frühere Perioden vorliegen

Wie schlüsselt sich der Anteil der Investitionen jeweils für die Ziele der EU-Taxonomie auf, zu denen diese Investitionen beitragen?

Der Teilfonds ist nicht in der Lage, einen Prozentsatz für die Taxoniekonformität anzugeben, da insgesamt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die notwendigen Daten für eine konsequente Bewertung ihrer Taxoniekonformität zur Verfügung stellt.

¹ Tätigkeiten im Zusammenhang mit fossilem Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxoniekonform, wenn sie zur Begrenzung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und EU-Taxonomieziele nicht wesentlich beeinträchtigen - siehe hierzu die Erklärung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für Wirtschaftstätigkeiten in den Bereichen fossiles Gas und Kernenergie, die die EU-Taxonomie erfüllen, sind in der delegierten Verordnung der Kommission (EU) 2022/1214 niedergelegt.

Deswegen wird dieser Prozentsatz als null angesehen.

 sind nachhaltige Investitionen mit einem ökologischen Ziel, bei denen die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten im Sinne der Verordnung (EU) 2020/852 nicht berücksichtigt werden.



Welchen Anteil hatten nachhaltige Investitionen mit einem ökologischen Ziel, die nicht EU-taxonomiekonform waren?

Der Teilfonds hatte einen Anteil von 21,68 % bei nachhaltigen Investitionen mit einem nicht EU-taxonomiekonformen ökologischen Ziel.

Tatsächlich sind 2022 bislang nur zwei der sechs Ziele in Kraft getreten, und insgesamt stellt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die notwendigen Daten für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität zur Verfügung.



Welchen Anteil hatten sozial nachhaltige Investitionen?

Der Teilfonds hatte einen Anteil von 59,6 % bei Investitionen mit einem sozialen Ziel.



Welche Investitionen waren unter „Sonstige“ enthalten, welchen Zweck hatten sie, und gab es ökologische oder soziale Mindeststandards?

Die unter "Sonstige" enthaltenen Investitionen des Teilfonds machen 8,19 % des gesamten Nettovermögens aus.

Hierzu gehören einer oder mehrere der folgenden Vermögenswerte:

- Barmittel: Sichteinlagen, Bareinlagen und umgekehrte Pensionsgeschäfte, die für das Liquiditätsmanagement des Teilfonds nach Zeichnungen/Rücknahmen benötigt werden und/oder aus der Entscheidung des Teilfonds in Bezug auf das Engagement im Markt resultieren;
- Investitionen bei Emittenten mit ökologischen/sozialen Merkmalen zum Zeitpunkt der Anlage, die nicht mehr vollumfänglich an die ökologischen/sozialen Anlagekriterien von Candriam angeglichen sind. Bei diesen Anlagen ist der Verkauf geplant;
- Sonstige Anlagen (einschließlich auf einzelne Adressen bezogene Derivate), die zu Zwecken der Diversifizierung gekauft werden und die möglicherweise keinem ESG-Screening unterliegen oder für die keine ESG-Daten vorliegen;
- Nicht auf einzelne Adressen bezogene Derivate, die für Zwecke der effizienten Portfolioverwaltung und/oder der Absicherung und/oder vorübergehend nach Zeichnungen/Rücknahmen verwendet werden.



Welche Maßnahmen wurden in der Referenzperiode getroffen, um die ökologischen und/oder sozialen Merkmale zu erfüllen?

Um die ökologischen und/oder sozialen Merkmale während des Referenzzeitraums einzuhalten, hat der Teilfonds nicht in Positionen bei Emittenten investiert, die kein positives ESG-Profil aufweisen. Dies erfolgte auf Basis von unabhängigen ESG-Ratings, die Candriam bewertete. Auch wenn Anlagen in Meta Platforms in thematischer Hinsicht sinnvoll wären, haben wir nicht in die Aktie investiert. Innerhalb des Fonds schließen wir alle Unternehmen aus, deren Best-in-Universe-Score niedriger als 8 ist (auf einer Skala von 1 bis 10, wobei 10 der niedrigste Score ist). Ende 2022 wies Meta Platforms einen Best-in-Universe-Score von 8 auf. Das Unternehmen ist nicht aktionärsfreundlich und investiert nach wie vor in hohem Maße in Infrastruktur, Sicherheit und Inhalte. Gleichzeitig ist die Firmenleitung mit Datenschutzangelegenheiten nicht immer sorgfältig umgegangen.

Der Teilfonds strebt einen ESG-Score an, der auf der Candriam-eigenen ESG-Methode basiert und höher als bei seiner Benchmark ist. Ende 2022 lag der ESG-Gesamtscore des Teilfonds bei 53,51 und damit 3,15 über dem ESG-Score der Benchmark zu diesem Zeitpunkt.



Wie schnitt dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert ab?

Referenzwerte sind Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die von ihm beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

Für die Erreichung der vom Teilfonds beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale wurde kein Index als Referenzwert bestimmt.

Nachhaltiges Anlageziel

Hatte dieses Finanzprodukt ein nachhaltiges Anlageziel?



JA



NEIN

Das Finanzprodukt tätigte **nachhaltige Investitionen mit einem ökologischen Ziel**: 0%

in Wirtschaftstätigkeiten, die als ökologisch nachhaltig im Sinne der EU-Taxonomie qualifiziert sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nicht als ökologisch nachhaltig im Sinne der EU-Taxonomie Anmerkungen qualifiziert sind

Das Finanzprodukt tätigte **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel**: 93.55%

Das Finanzprodukt **bewarb ökologische/soziale (E/S) Merkmale** und, auch wenn das Finanzprodukt nachhaltige Investitionen nicht als Ziel hatte, belief sich der Anteil seiner nachhaltigen Investitionen auf ___ %.

mit einem ökologischen Ziel in Wirtschaftstätigkeiten, die als ökologisch nachhaltig im Sinne der EU-Taxonomie qualifiziert sind

mit einem ökologischen Ziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nicht als ökologisch nachhaltig im Sinne der EU-Taxonomie Anmerkungen qualifiziert sind

with a social objective

Das Finanzprodukt bewarb E/S Merkmale, aber **tätigte keine nachhaltigen Investitionen**

Nachhaltige Investition

bedeutet eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zu einem ökologischen oder sozialen Ziel beiträgt, sofern die Investition ökologischen oder sozialen Zielen nicht wesentlich schadet und sofern die Beteiligungsunternehmen Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifizierungssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 niedergelegt ist und eine Liste mit **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** aufstellt. Diese Verordnung beinhaltet keine Liste von sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem ökologischen Ziel können taxonomiekonform sein oder nicht.



In welchem Umfang wurde das nachhaltige Anlageziel dieses Finanzprodukts erfüllt?

Die Verwirklichung der nachhaltigen Anlageziele wurde mit Hilfe des folgenden Nachhaltigkeitsindikators gemessen:

- Aufwendungen für Forschung und Entwicklung: höhere Aufwendungen für Forschung und Entwicklung als die Benchmark, bezogen auf die Marktkapitalisierung des Unternehmens.
- Bildungsniveau von Managementteams: höherer Anteil an promovierten oberen Führungskräften als die Benchmark.

Darüber hinaus wurden die folgenden Indikatoren überwacht:

- Sicherstellung, dass keine Anlagen in Unternehmen erfolgen, die die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen oder den Global Compact der UN verletzen.
- Sicherstellung, dass keine Anlagen in Unternehmen erfolgen, die aufgrund der Anwendung der Candriam-Ausschlusspolitik auf der SRI-Ausschlussliste stehen.
- Anzahl von Positionen, bei denen sich Candriam an Abstimmungen beteiligt hat.

Wie schnitten die Nachhaltigkeitsindikatoren ab?

Die Verwaltung des Teilfonds erfolgte in Übereinstimmung mit seinen Nachhaltigkeitsindikatoren wie weiter unten definiert.

Für die Auswahl der nachhaltigen Investitionen hat der Portfolioverwalter ESG-Bewertungen von Emittenten berücksichtigt, die vom ESG-Analystenteam von Candriam erstellt wurden.

Bei Unternehmen basieren diese Bewertungen auf der Analyse der Interaktionen des Unternehmens mit seinen wesentlichen Stakeholdern und der Analyse seiner Geschäftstätigkeiten sowie deren positiven oder negativen Auswirkungen auf wesentliche Herausforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit wie z. B. Klimawandel und

Nachhaltigkeitsindikatoren

messen, wie die nachhaltigen Ziele dieses Finanzprodukts erreicht werden

Ressourcenerschöpfung. Darüber hinaus beinhaltet die ESG-Analyse von Candriam Ausschlussfilter, der auf der Einhaltung internationaler Standards sowie der Beteiligung an umstrittenen Tätigkeiten beruhen.

Durch die ESG-Forschung und die Analyse nachhaltiger Investitionen bei Candriam wird zudem bewertet, ob Investitionen das Vorsorgeprinzip "Do not harm" bei Anlagen mit einem nachhaltigen Anlageziel einhalten und Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Durch diese Einbindung der ESG-Forschungsmethodik von Candriam konnte der Fonds den im Prospekt festgelegten Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen erreichen (mindestens 75 %). Der Anteil nachhaltiger Investitionen im Fonds lag deshalb über dieser Mindestschwelle, wie dies im Abschnitt "Welchen Anteil hatten nachhaltigkeitsbezogene Investitionen?" beschrieben wurde.

Für die Erreichung des nachhaltigen Anlageziels des Teilfonds wurde kein Referenzindex bestimmt.

Der Referenzindex des Teilfonds ist nicht als EU-Referenzwert für den klimabedingten Wandel oder Paris-abgestimmter EU-Referenzwert im Sinne von Titel III, Kapitel 3a der Verordnung 2016/1011 qualifiziert.

Da Candriam Teil der Initiative Net Zero Asset Management ist, will der Teilfonds jedoch Treibhausgasemissionen im Einklang mit den Zielen des Pariser Klimaabkommens reduzieren.

Bezeichnung der Nachhaltigkeitskennzahl	Wert	Referenzwert
PhD in Mgmt - Corporate - Higher than bench	23.73%	3.94%
R&D Expense - Corporate - Higher than bench	3.11%	1.19%

... Und im Vergleich zu früheren Perioden?

Nicht zutreffend, da keine Daten für frühere Perioden vorliegen.

Wie sorgten diese nachhaltigen Investitionen dafür, dass nachhaltige Anlageziele nicht wesentlich beeinträchtigt wurden?

Candriam stellte mit Hilfe seiner ESG-Forschung und -Analyse von Emittenten aus dem privaten und staatlichen Sektor sicher, dass seine nachhaltigen Investitionen ökologische und/oder soziale nachhaltige Anlageziele nicht erheblich beeinträchtigen. Auf Basis seiner eigenen ESG-Ratings und -Scorings legt die ESG-Methodik von Candriam klare Anforderungen und Mindestschwellenwerte für die Identifikation der Emittenten dar, die als "nachhaltige Investition" qualifiziert sind und die insbesondere ökologische und/oder soziale nachhaltige Anlageziele nicht erheblich beeinträchtigen.

Das "Do not significant harm"-Prinzip wurde bei Unternehmen über Folgendes bewertet:

- Berücksichtigung der "wichtigsten nachteiligen Auswirkungen",
- Angleichung an die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen und den Global Compact der Vereinten Nationen, um ökologische und soziale Mindeststandards zu gewährleisten.

Weitere Einzelheiten sind dem nachfolgenden Abschnitt über die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren zu entnehmen.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die Betrachtung von nachteiligen Auswirkungen hat für den nachhaltigen Anlageansatz von Candriam zentrale Bedeutung. Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen werden während des gesamten ESG-Forschungs- und -Analyseprozesses und mit Hilfe eines breiten Spektrums von Methoden berücksichtigt:

1. ESG-Ratings von Unternehmen: Die ESG-Forschungs- und -Bewertungsmethode betrachtet und bewertet die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeit unter zwei verschiedenen, aber miteinander verknüpften Blickwinkeln:

- Geschäftsaktivitäten des Unternehmens und die Art und Weise, wie sie wesentliche Herausforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit wie z. B. Klimawandel und Ressourcenerschöpfung positiv oder negativ beeinflussen;
- Interaktionen des Unternehmens mit wesentlichen Stakeholdern.

2. Negativ-Screening von Unternehmen, zu dem ein normenbasierter Ausschluss und ein Ausschluss von Unternehmen gehören, die an kontroversen Tätigkeiten beteiligt sind.

3. Mitwirkungsaktivitäten bei Unternehmen in Form von Dialog und Abstimmungsaktivitäten, die dazu beitragen, nachteilige Auswirkungen zu vermeiden oder deren Umfang zu verringern. Der ESG-Analyserahmen und dessen Ergebnisse fließen in unseren Mitwirkungsprozess ein und umgekehrt.

Die Integration der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren beruht auf der Wesentlichkeit oder wahrscheinlichen Wesentlichkeit jedes Indikators für jede(n) spezifische(n) Branche/Sektor, zu der/dem das Unternehmen gehört. Die Wesentlichkeit hängt von mehreren Faktoren ab, wie z. B. Art der Informationen, Datenqualität und -breite, Anwendbarkeit, Relevanz und geografische Abdeckung.

Waren nachhaltige Investitionen an die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen und die UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte angeglichen? Details:

Anlagen des Teilfonds wurden einer normenbasierten Analyse von Kontroversen unterzogen, bei der die Einhaltung von internationalen sozialen, humanen, ökologischen und Anti-Korruptionsstandards laut Definition des Global Compact der Vereinten Nationen und der OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen betrachtet wurden. Die Internationale Arbeitsorganisation und die Internationale Menschenrechtscharta sind Teil der vielen internationalen Referenzen, die in unsere normenbasierte Analyse und unser ESG-Modell integriert sind.

Wichtigste nachteilige Auswirkungen (PAI) sind die bedeutendsten negativen Auswirkungen von Anlageentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren im Zusammenhang mit Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelangen, Achtung der Menschenrechte sowie Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Diese Analyse zielte darauf ab, Unternehmen auszuschließen, die in erheblicher Weise und wiederholt gegen diese Grundsätze verstoßen haben.



Wie wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren von diesem Finanzprodukt berücksichtigt?

Auf der Ebene des Teilfonds wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAI) auf Nachhaltigkeitsfaktoren auf eine oder mehrere Weisen berücksichtigt (siehe hierzu die PAI-Erklärung von Candriam: <https://www.candriam.com/en/private/sfdr/>):

- **Mitwirkung & Abstimmung:** Um nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsziele zu vermeiden und/oder zu verringern, berücksichtigte der Teilfonds auch die nachteiligen Auswirkungen bei seinen Interaktionen mit Unternehmen durch den Dialog und die Abstimmung. Candriam priorisierte seine Mitwirkungs- und Abstimmungsaktivitäten nach einer Bewertung der wesentlichsten und relevantesten ESG-Herausforderungen, mit denen es Branchen und Emittenten zu tun haben. Dazu werden sowohl die finanziellen und gesellschaftlichen Auswirkungen als auch die Auswirkungen auf Stakeholder berücksichtigt. Der Umfang der Mitwirkung bei jedem Unternehmen innerhalb desselben Produkts kann variieren und unterliegt der Priorisierungsmethodik von Candriam.
 - **Dialog:**

Das Klima (PAI 1 bis PAI 6) spielt in unseren Gesprächen mit Unternehmen offensichtlich eine zentrale Rolle. Prioritäten beim Dialog mit Unternehmen über das Klima werden unter Berücksichtigung von Folgendem ermittelt:

- Emittenten mit einem schwachen Übergangsprofil (proprietäres Risikoübergangsmodell) und/oder einer nach wie vor hohen CO₂-Intensität (Scope 1 und Scope 2) oder hohen Scope-3-Emissionen,
- Emittenten aus Finanzsektoren, die immer noch in hohem Maße in fossilen Brennstoffen engagiert sind und eine wesentliche Rolle bei der Finanzierung des Übergangs spielen,
- relatives Engagement verwalteter Portfolios in den oben genannten Emittenten.

Unser Ziel ist offensichtlich, Unternehmen darin zu bestärken, öffentlich darüber zu berichten, wie sie sich an einen 1,5-Grad-Pfad angleichen, und eine solche Angleichung zu unterstützen. Über Net-Zero-Verpflichtungen und Angaben über absolute Scope-1-/Scope-2-/Scope-3-Emissionen hinaus ermutigt Candriam die Unternehmen von daher zur Bereitstellung von Angaben, wie kurz-/mittelfristige Ziele an den wissenschaftlich anerkannten 1,5-Grad-Pfad angeglichen sind. Wir erwarten von Emittenten insbesondere Erläuterungen, wie ihre Strategie und ihr Investitionsplan ihrer Dekarbonisierungsverpflichtung dienen. Wir kombinieren in der Regel einzelne und gemeinschaftliche Gespräche. Ähnlich wie im Vorjahr setzen wir die Unterstützung und aktive Teilnahme an mehreren gemeinschaftlichen Initiativen wie Climate Action 100+ fort. Diese Initiativen tragen nicht nur dazu bei, die Transparenz bei Treibhausgasemissionen und der zugehörigen Strategie zu erhöhen, sondern auch grundlegende Ansatzhebel zur Unterstützung von strategischen Veränderungen zu erlangen. Die Ergebnisse dieser Mitwirkungsaktivitäten werden in unserem Jahresbericht über Mitwirkung & Abstimmung veröffentlicht, der auf unserer Website zur Verfügung steht (<https://www.candriam.com/en/professional/insight-overview/publications/#sri-publications>).

In Anbetracht der geopolitischen Rahmenbedingungen und der beobachteten Zunahme von Ungleichheiten wurden mehrere Aktivitäten zum Schutz von grundlegenden Menschenrechten auf direkter oder indirekter Belegschaftsebene durchgeführt (Due Diligence der Lieferkette) (PAI 10, PAI 11). Wir führten ferner eine gezielte direkte Post-Corona-Kampagne durch, bei der untersucht werden sollte, wie Beziehungen mit Stakeholdern beeinflusst wurden und die Veränderungen nun als die "neue Normalität" in den geschäftlichen Aktivitäten der Beteiligungsunternehmen von Candriam integriert sind. In gleichem Sinne ist das Management des Humankapitals ein Aspekt, den wir in unseren meisten Gesprächen mit Unternehmen ansprechen. Wir unterstützen nach wie vor die Workforce Disclosure Initiative, die für einen besseren Zugang zu verlässlichen, relevanten und vergleichbaren Daten über direkte und indirekte Arbeitskräfte von Unternehmen eintritt.

- **Abstimmung:**

Der Ansatz von Candriam im Bereich der Unternehmensführung stützt sich auf international anerkannte Standards, insbesondere die Grundsätze, die von der OECD sowie dem International Corporate Governance Network (ICGN) niedergelegt wurden.

In diesem Zusammenhang hat Candriam seine Stimmrechte ausgeübt, wenn diese bei Positionen im Portfolio zur Verfügung standen. Die Rechte der Aktionäre, die Gleichheit der Aktionäre, die Rechenschaftspflicht des Verwaltungsrats, die Transparenz und die Integrität von Abschlüssen bilden die Eckpfeiler unserer Abstimmungspolitik. Wenn wir gegen die Unternehmensleitung stimmen, geht es hierbei zumeist um die Vergütung und die Wahl von Verwaltungsratsmitgliedern. Tatsächlich verlangen wir von Unternehmen, dass sie das Prinzip der leistungsgerechten Vergütung beachten, und äußern unseren Widerspruch, wenn wir die Höhe der Vergütung für überzogen oder die Zuteilungsbedingungen nicht für transparent genug oder nicht anspruchsvoll halten. Gleichermaßen erwarten wir von Unternehmen, dass sie unsere Mindestanforderungen an die Unabhängigkeit erfüllen: In Verwaltungsräten, in denen diese Anforderung nicht erfüllt wird, widersetzen wir uns der (Wieder-) Wahl von unabhängigen Mitgliedern mit Ausnahme des CEO. Die Geschlechtervielfalt (PAI 13) und die Kompetenz des Verwaltungsrats werden bei diesen Abstimmungen natürlich ebenfalls berücksichtigt.

Des Weiteren betrachtet Candriam vor der Abstimmung stets die Relevanz, die Konsistenz und die Machbarkeit von Maßnahmen, die durch ESG-Beschlüsse gefördert werden.

Im besten Interesse seiner Kunden berücksichtigt Candriam bei seinen Abstimmungsentscheidungen die interne ESG-Einschätzung von Beteiligungsunternehmen, aber auch die Ergebnisse von Mitwirkungsaktivitäten.

Im Rahmen der Candriam-Abstimmungspolitik kommen spezifische Richtlinien bei einer Reihe von Management- und Aktionärsbeschlüssen zur Anwendung, die die Umwelt (z. B. das Klima (PAI 1 bis PAI 6), die Biodiversität (PAI 7)), Soziales (z. B. Geschlechtervielfalt, das geschlechterspezifische Vergütungsgefälle (PAI 12), die Menschenrechte (PAI 10, PAI 11)) sowie die Unternehmensführung betreffen. Konkret begrüßt Candriam die Einführung vonseiten des Managements geförderter "Say-on-Climate"-Beschlüssen. Von Candriam wurde ein detaillierter Rahmen erarbeitet, der bei jedem Say-on-Climate-Beschluss heranzuziehen ist. Dieser Rahmen bewertet die Stringenz und die Ausrichtung der Strategie des Unternehmens für den Übergang mit einem Pfad für Netto-Null-Emissionen bis 2050. Infolgedessen wurden die meisten dieser Beschlüsse im Berichtszeitraum von uns nicht unterstützt.

- **Ausschluss:** Durch das Negativ-Screening von Unternehmen oder Ländern wollte Candriam Anlagen in schädlichen Aktivitäten oder Praktiken vermeiden. Dies kann zu Ausschlüssen führen, die mit den nachteiligen Auswirkungen von Unternehmen oder Emittenten im Zusammenhang stehen.
- **Überwachung:** Berechnung und Bewertung von Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen, einschließlich Berichterstattung auf der Ebene des Teilfonds. Für einige dieser Indikatoren bestehen möglicherweise ausdrückliche Ziele. Mit Hilfe dieser Indikatoren lässt sich messen, inwieweit das nachhaltige Anlageziel des Teilfonds erreicht ist. Weiter unten finden sich die Ergebnisse der Indikatoren für diesen Teilfonds:

PAI-Indikatoren	Wert
1- GHG Emissions - Scope 1 GHG Emissions	3184.87
1- GHG Emissions - Scope 2 GHG Emissions	2608.30
1- GHG Emissions - Total GHG Emissions	5793.17
2 - Carbon Footprint	3.57
3 - GHG intensity of investee companies	27.23
4 - Exposure to companies active in fossil fuel sector	0.00%
10 - Violations of UN Global Compact principles and Organisation for Economic Cooperation and Development (OECD) Guidelines for Multinational Enterprises	0.00%
13 - Board gender diversity	31.47%
14 - Exposure to controversial weapons (anti-personnel mines, cluster munitions, chemical weapons and biological weapons)	0.00%



What were the top investments of this financial product?

Die Liste beinhaltet die Investitionen, die **den größten Anteil der Investitionen** des Finanzprodukts in der Referenzperiode darstellen, d. h.: 31/12/2022

Top-Investitionen	Sektor	Anteil	Land
ASTRAZENECA PLC	Pharmaceuticals	8.26%	GB
MERCK & CO INC	Pharmaceuticals	8.03%	US
ROCHE HOLDING LTD	Pharmaceuticals	7.05%	CH
REGENERON PHARMACEUTICALS INC	Biotechnology	6.38%	US
THERMO FISHER SCIENT SHS	Electronics and semiconductors	4.59%	US
DANAHER CORP	Machine and apparatus construction	4.19%	US
AMGEN INC	Pharmaceuticals	4.03%	US
MERCK KGAA	Pharmaceuticals	3.93%	DE
SIEMENS HEALTHINEERS	Pharmaceuticals	3.88%	DE
DAIICHI SANKYO CO LTD	Banks and other financial institutions	3.56%	JP
ELI LILLY & CO	Pharmaceuticals	3.55%	US
HOLOGIC INC	Pharmaceuticals	3.54%	US
GENMAB AS	Biotechnology	2.85%	DK
SEAGEN INC	Biotechnology	2.44%	US
IQVIA HOLDINGS INC	Pharmaceuticals	2.27%	US

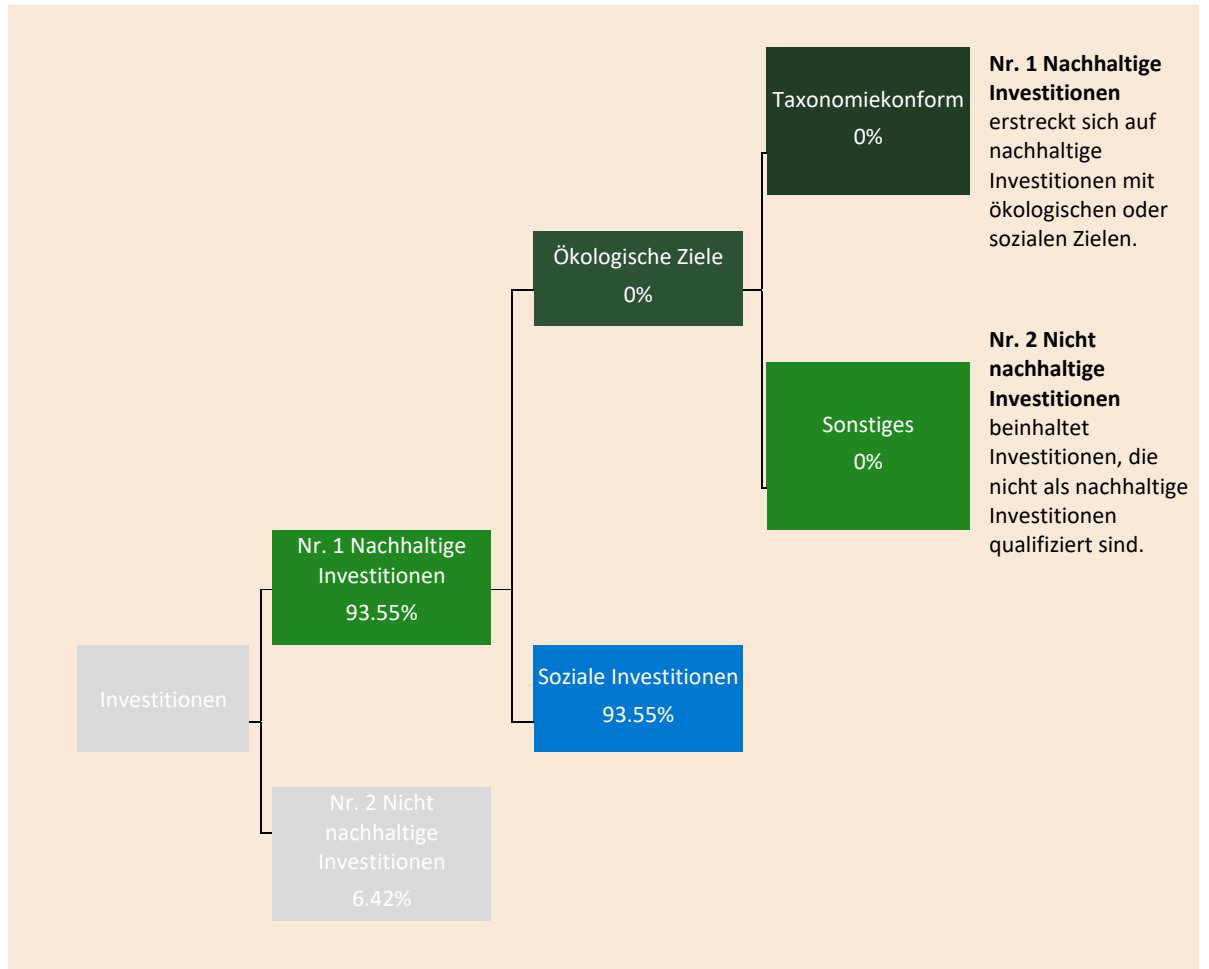
Aufgrund von Rundungen sind geringfügige Differenzen zwischen den obigen Daten und den entsprechenden Angaben im Abschnitt „Anlageportfolio“ des Jahresberichts möglich.



Welchen Anteil hatten nachhaltigkeitsbezogene Investitionen?

Die Vermögensallokationen beschreiben den Anteil von Investitionen in bestimmten Vermögenswerten.

● Wie sah die Vermögensallokation aus?



● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen vorgenommen?**

Top-Sektor	Anteil
Pharmaceuticals	51.08%
Biotechnology	25.44%
Electronics and semiconductors	4.98%
Banks and other financial institutions	4.38%
Machine and apparatus construction	4.19%
Chemicals	1.08%
Miscellaneous services	1.00%
Photographic and optics	0.94%
Healthcare	0.49%

Aufgrund von Rundungen sind geringfügige Differenzen zwischen den obigen Daten und den entsprechenden Angaben im Abschnitt „Anlageportfolio“ des Jahresberichts möglich.



In welchem Umfang waren nachhaltige Investitionen mit einem ökologischen Ziel EU-Taxonomiekonform?

Zur Erfüllung der EU-Taxonomie beinhalten die Kriterien für **fossiles Gas** Beschränkungen für Emissionen und die Umstellung auf komplett erneuerbare Energie oder CO₂-arme Brennstoffe bis Ende 2035. Für **Kernenergie** beinhalten die Kriterien umfangreiche Sicherheits- und Abfallbewirtschaftungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten ermöglichen unmittelbar anderen Tätigkeiten, einen wesentlichen Beitrag zu einem ökologischen Ziel zu leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die noch keine CO₂-armen Alternativen verfügbar sind, und beinhalten unter anderem Treibhausgasemissionen, die den besten Leistungen entsprechen.

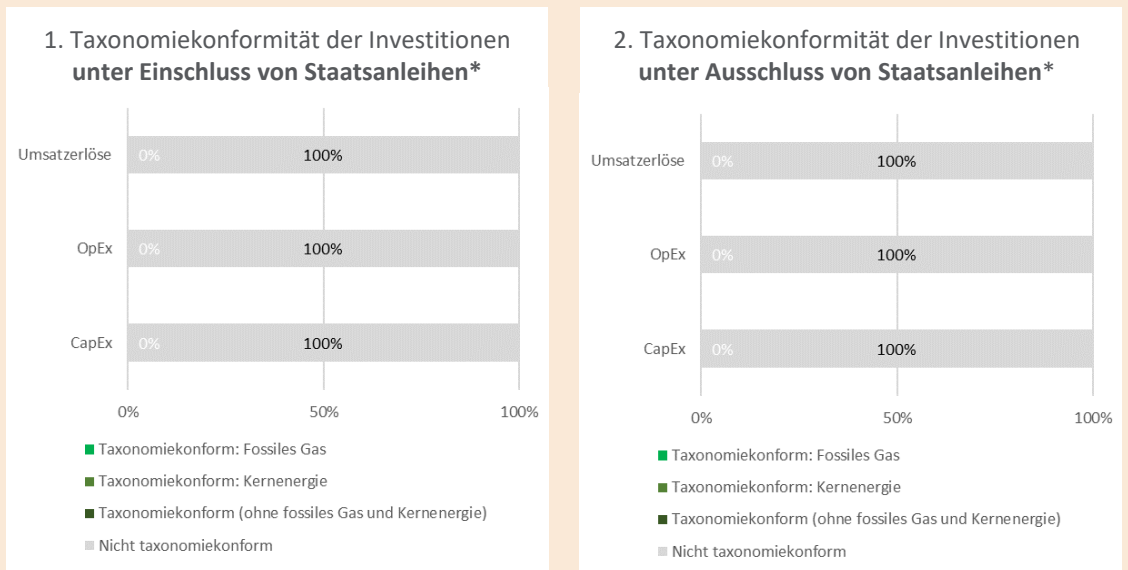
Taxonomiekonforme Tätigkeiten werden ausgewiesen als Anteil:

- vom **Umsatz**, d. h., der Anteil der Umsatzerlöse von Beteiligungsunternehmen aus grünen Tätigkeiten.
- von den **Investitionsaufwendungen** (CapEx), d. h., die grünen Investitionen von Beteiligungsunternehmen, z. B. für die Umstellung auf eine grüne Wirtschaft.
- von den **Betriebsaufwendungen** (OpEx), d. h., die Aufwendungen für die grünen betrieblichen Tätigkeiten von Beteiligungsunternehmen.

Hat das Finanzprodukt in Tätigkeiten im Zusammenhang mit fossilem Gas und/oder Kernenergie investiert, die EU-taxonomiekonform sind¹?


- Ja
- In fossilem Gas In Kernenergie
- Nein

Die beiden nachfolgenden Grafiken stellen in Grün den prozentualen Mindestanteil der Investitionen dar, die EU-taxonomiekonform sind. Da keine angemessene Methode existiert, um die Taxonomiekonformität von Staatsanleihen zu bestimmen*, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität für alle Investitionen des Finanzprodukts unter Einschluss von Staatsanleihen, während die zweite Grafik nur die Taxonomiekonformität für die Investitionen des Finanzprodukts unter Ausschluss von Staatsanleihen darstellt.



* Für den Zweck dieser Grafiken setzen sich ‚Staatsanleihen‘ aus sämtlichen Positionen in Staatspapieren zusammen

¹ Tätigkeiten im Zusammenhang mit fossilem Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Begrenzung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und EU-Taxonomieziele nicht wesentlich beeinträchtigen - siehe hierzu die Erklärung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für Wirtschaftstätigkeiten in den Bereichen fossiles Gas und Kernenergie, die die EU-Taxonomie erfüllen, sind in der delegierten Verordnung der Kommission (EU) 2022/1214 niedergelegt.

 sind nachhaltige Investitionen mit einem ökologischen Ziel, bei denen die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten im Sinne der EU-Taxonomie nicht berücksichtigt werden.

● **Welchen Anteil hatten Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und in ermöglichende Tätigkeiten erfolgt sind?**

Der Teilfonds ist nicht in der Lage, einen Prozentsatz für die Taxonomiekonformität oder zu Übergangstätigkeiten und ermöglichenden Tätigkeiten anzugeben, da insgesamt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die notwendigen Daten für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität zur Verfügung stellen.

● **Wie stellte sich der prozentuale Anteil der EU-taxonomiekonformen Investitionen im Vergleich zu früheren Referenzperioden dar?**

Nicht zutreffend, da keine Daten für frühere Perioden vorliegen.

● **Wie schlüsselt sich der Anteil der Investitionen jeweils für die Ziele der EU-Taxonomie auf, zu denen diese Investitionen beitragen?**

Der Teilfonds ist nicht in der Lage, einen Prozentsatz für die Taxonomiekonformität anzugeben, da insgesamt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die notwendigen Daten für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität zur Verfügung stellt.

.Deswegen wird dieser Prozentsatz als null angesehen.



Welchen Anteil hatten nachhaltige Investitionen mit einem ökologischen Ziel, die nicht EU-taxonomiekonform waren?

Der Teilfonds hatte einen Anteil von 0 % bei nachhaltigen Investitionen mit einem nicht EU-taxonomiekonformen ökologischen Ziel.

Tatsächlich sind 2022 bislang nur zwei der sechs Ziele in Kraft getreten, und insgesamt stellt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die notwendigen Daten für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität zur Verfügung.



Welchen Anteil hatten sozial nachhaltige Investitionen?

Der Teilfonds hatte einen Anteil von 93,55 % bei Investitionen mit einem sozialen Ziel.



Welche Investitionen waren unter „Nr. 2 Nicht nachhaltige Investitionen“ enthalten, welchen Zweck hatten sie, und gab es ökologische oder soziale Mindeststandards?

Die unter "Nicht nachhaltige Investitionen" enthaltenen Anlagen des Teilfonds machen 6,42 % des gesamten Nettovermögens aus.

Hierzu gehören einer oder mehrere der folgenden Vermögenswerte:

- Barmittel: Sichteinlagen, Bareinlagen und umgekehrte Pensionsgeschäfte, die für das Liquiditätsmanagement des Teilfonds nach Zeichnungen/Rücknahmen benötigt werden und/oder aus der Entscheidung des Teilfonds in Bezug auf das Engagement im Markt resultieren.
- Anlagen bei Emittenten, die zum Zeitpunkt der Anlage als nachhaltige Investitionen angesehen wurden und die nicht mehr vollumfänglich an die nachhaltigen Anlagekriterien von Candriam angeglichen sind. Bei diesen Anlagen ist der Verkauf geplant.
- Nicht auf einzelne Adressen bezogene Derivate können für Zwecke der effizienten Portfolioverwaltung und/oder der Absicherung und/oder vorübergehend nach Zeichnungen/Rücknahmen verwendet werden.



Welche Maßnahmen wurden in der Referenzperiode getroffen, um das nachhaltige Anlageziel zu erreichen?

Um das nachhaltige Anlageziel während des Referenzzeitraums einzuhalten, verkaufte der Teilfonds die folgenden Anlagen, bei denen die Emittenten nicht zur Erreichung seines nachhaltigen Anlageziels beitrugen. Johnson & Johnson wurde verkauft. Das Unternehmen weist im Best-in-Universe-Rahmen von Candriam einen Score von 6 auf und ist somit aus dem investierbaren Universum ausgeschlossen. Da bei einer eingehenden Analyse des ESG-Teams keine Gründe für eine eventuelle Höherstufung gefunden wurden, verkauften wir die Position.

Um sein soziales Ziel zu erreichen, will der Teilfonds die Benchmark bei den beiden sozialen Indikatoren übertreffen. Dabei ist das Ziel, die personellen und finanziellen Ressourcen zu bewerten, die von den Unternehmen im Kampf gegen Krebs mobilisiert werden. 1/ Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen als Anteil der Marktkapitalisierung des Unternehmens. 2/ Ausbildungsniveau von Managementteams, gemessen als prozentualer Anteil von promovierten höheren Führungskräften. Der Fonds hat seine Benchmark bei beiden sozialen Indikatoren übertroffen. Die Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen als Anteil der Marktkapitalisierung des Unternehmens beliefen sich auf insgesamt 3,1 % für den Fonds und mehr als 1,2 % für die Benchmark. Das Ausbildungsniveau von Managementteams, gemessen als prozentualer Anteil von promovierten höheren Führungskräften, lag bei insgesamt 23,73 % für den Fonds und 3,94 % für die Benchmark.

Der Teilfonds strebt außerdem einen ESG-Score an, der auf der Candriam-eigenen ESG-Methode basiert und höher als bei seiner Benchmark ist. Ende 2022 lag der ESG-Gesamtscore des Teilfonds bei 58 im Vergleich zu 51 für die Benchmark zum diesem Zeitpunkt.



Wie schnitt dieses Finanzprodukt im Vergleich zum nachhaltigen Referenzwert ab?

Es ist kein spezifischer Index als nachhaltiger Referenzindex angegeben, um die nachhaltigen Anlageziele zu erreichen.

Referenzwerte sind Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt das nachhaltige Ziel erreicht.

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Nachhaltige Investition bedeutet eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zu einem ökologischen oder sozialen Ziel beiträgt, sofern die Investition ökologischen oder sozialen Zielen nicht wesentlich schadet und sofern die Beteiligungsunternehmen Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifizierungssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 niedergelegt ist und eine Liste mit **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** aufstellt. Diese Verordnung beinhaltet keine Liste von sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem ökologischen Ziel können taxonomiekonform sein oder nicht.

Hatte dieses Finanzprodukt ein nachhaltiges Anlageziel?

JA

Das Finanzprodukt tätigte **nachhaltige Investitionen mit einem ökologischen Ziel: ___%**

in Wirtschaftstätigkeiten, die als ökologisch nachhaltig im Sinne der EU-Taxonomie qualifiziert sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nicht als ökologisch nachhaltig im Sinne der EU-Taxonomie Anmerkungen qualifiziert sind

Das Finanzprodukt tätigte **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel: ___%**

NEIN

Das Finanzprodukt **bewarb ökologische/soziale (E/S) Merkmale** und, auch wenn das Finanzprodukt nachhaltige Investitionen nicht als Ziel hatte, belief sich der Anteil seiner nachhaltigen Investitionen auf 88%

mit einem ökologischen Ziel in Wirtschaftstätigkeiten, die als ökologisch nachhaltig im Sinne der EU-Taxonomie qualifiziert sind

mit einem ökologischen Ziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nicht als ökologisch nachhaltig im Sinne der EU-Taxonomie Anmerkungen qualifiziert sind

mit einem sozialen Ziel

Das Finanzprodukt bewarb E/S Merkmale, aber **tätigte keine nachhaltigen Investitionen**



In welchem Umfang wurden die von diesem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Die von dem Teilfonds beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale wurden durch Folgendes erreicht:

- Vermeidung eines Engagements in Unternehmen, die strukturelle Risiken aufweisen, die sowohl erheblich als auch schwerwiegend sind und die normative Prinzipien in gravierender Weise verletzen, wobei Praktiken bei ökologischen und sozialen Sachverhalten sowie die Einhaltung von Standards wie der Global Compact der Vereinten Nationen (UNGC) und die OECD-Leitlinien für Unternehmen berücksichtigt werden.
- Vermeidung eines Engagement in Unternehmen, die in erheblicher Weise an kontroversen Tätigkeiten beteiligt sind, wie z. B. die Förderung, der Transport oder der Vertrieb von Kraftwerkskohle, die Herstellung von oder der Handel mit Tabak, die Herstellung und der Verkauf von kontroversen Waffen (Anti-Personenminen, Streubomben, ABC-Waffen, Phosphorbomben und Waffen mit abgereichertem Uran).
- Einbindung der Candriam-eigenen ESG-Forschungsmethode in den Anlageprozess und Anlage eines Teils seiner Vermögenswerte in nachhaltige Investitionen.

Wie schnitten die Nachhaltigkeitsindikatoren ab?

Für die Auswahl der nachhaltigen Investitionen hat der Portfolioverwalter ESG-Bewertungen von Emittenten berücksichtigt, die vom ESG-Analystenteam von Candriam erstellt wurden.

Bei Unternehmen basieren diese Bewertungen auf der Analyse der Interaktionen des Unternehmens mit seinen wesentlichen Stakeholdern und der Analyse seiner Geschäftstätigkeiten sowie deren positiven oder negativen Auswirkungen auf wesentliche Herausforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit wie z. B. Klimawandel und Ressourcenerschöpfung. Darüber hinaus beinhaltet die ESG-Analyse von Candriam Ausschlussfilter, die auf der Einhaltung internationaler Standards sowie der Beteiligung an umstrittenen Tätigkeiten beruhen.

Durch die ESG-Forschung und die Analyse nachhaltiger Investitionen bei Candriam wird zudem bewertet, ob Investitionen das Vorsorgeprinzip "Do not harm" bei einem nachhaltigen Anlageziel einhalten und Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Durch diese Einbindung der ESG-Forschungsmethodik von Candriam konnte der Fonds den im Prospekt festgelegten Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen erreichen (mindestens 20 %). Der Anteil nachhaltiger Investitionen im Fonds lag deshalb über dieser Mindestschwelle, wie dies im Abschnitt "Welchen Anteil hatten nachhaltigkeitsbezogene Investitionen?" beschrieben wurde.

Bezeichnung der Nachhaltigkeitskennzahl	Wert	Wert
Carbon Footprint - Corporate - Scope 1&2 - Lower than bench	7.43	51.74

● **... Und im Vergleich zu früheren Perioden?**

Nicht zutreffend, da keine Daten für frühere Perioden vorliegen.

● **Welches waren die Ziele der nachhaltigen Investitionen, die das Finanzprodukt zum Teil tätigte, und wie trug die nachhaltige Investition zu diesem Ziel bei?**

Die nachhaltigen Investitionen, die der Fonds bei einem Teil des Portfolios erreichen wollte, sollten zur Reduzierung von Treibhausgasemissionen durch Ausschlüsse und die Heranziehung von Klimaindikatoren bei der Analyse von Unternehmen beitragen sowie eine langfristige positive Wirkung auf Umwelt und Soziales ausüben.

Der Anteil nachhaltiger Investitionen war höher als die im Prospekt festgelegte Mindestvorgabe (mindestens 20 %). Hierdurch konnte der Teilfonds die ursprünglich festgelegten Ziele übertreffen.

Der Teilfonds ist allerdings nicht in der Lage, einen Prozentsatz für die Taxonomiekonformität anzugeben, da insgesamt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die notwendigen Daten für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität zur Verfügung stellt.

● **Wie sorgten die nachhaltigen Investitionen, die das Finanzprodukt zum Teil tätigte, dafür, dass ökologisch oder sozial nachhaltige Anlagezielen nicht wesentlich beeinträchtigt wurden?**

Candriam stellte mit Hilfe seiner ESG-Forschung und -Analyse von Emittenten aus dem privaten und staatlichen Sektor sicher, dass seine nachhaltigen Investitionen ökologische und/oder soziale nachhaltige Anlageziele nicht erheblich beeinträchtigen.

Auf Basis seiner eigenen ESG-Ratings und -Scorings legt die ESG-Methodik von Candriam Kriterien und Mindestschwellenwerte für die Identifikation der Emittenten dar, die als "nachhaltige Investition" qualifiziert sind und die insbesondere ökologische und/oder soziale nachhaltige Anlageziele nicht erheblich beeinträchtigen.

Das "Do not significant harm"-Prinzip wird bei Unternehmen über Folgendes bewertet:

- Berücksichtigung der „wichtigsten nachteiligen Auswirkungen“;
- Angleichung an die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen und den Global Compact der Vereinten Nationen, um ökologische und soziale Mindeststandards zu gewährleisten.

Weitere Einzelheiten sind dem nachfolgenden Abschnitt über die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren zu entnehmen.

----- **Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?**

Wichtigste nachteilige Auswirkungen (PAI) sind die bedeutendsten negativen Auswirkungen von Anlageentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren im Zusammenhang mit Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelangen, Achtung der Menschenrechte sowie Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Die Betrachtung von nachteiligen Auswirkungen hat für den nachhaltigen Anlageansatz von Candriam zentrale Bedeutung. Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen werden während des gesamten ESG-Forschungs- und -Analyseprozesses und mit Hilfe eines breiten Spektrums von Methoden berücksichtigt:

1. ESG-Ratings von Unternehmen: Die ESG-Forschungs- und -Bewertungsmethode betrachtet und bewertet die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf die Nachhaltigkeit unter zwei verschiedenen, aber miteinander verknüpften Blickwinkeln:

- Geschäftsaktivitäten des Unternehmens und die Art und Weise, wie sie wesentliche Herausforderungen im Bereich der Nachhaltigkeit wie z. B. Klimawandel und Ressourcenerschöpfung positiv oder negativ beeinflussen;
- Interaktionen des Unternehmens mit wesentlichen Stakeholdern.

2. Negativ-Screening von Unternehmen, zu dem ein normenbasierter Ausschluss und ein Ausschluss von Unternehmen gehören, die an kontroversen Tätigkeiten beteiligt sind.

3. Mitwirkungsaktivitäten bei Unternehmen in Form von Dialog und Abstimmungsaktivitäten, die dazu beitragen, nachteilige Auswirkungen zu vermeiden oder deren Umfang zu verringern. Der ESG-Analyserahmen und dessen Ergebnisse fließen in unseren Mitwirkungsprozess ein und umgekehrt.

Die Integration der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren beruht auf der Wesentlichkeit oder wahrscheinlichen Wesentlichkeit jedes Indikators für jede(n) spezifische(n) Branche/Sektor, zu der/dem das Unternehmen gehört. Die Wesentlichkeit hängt von mehreren Faktoren ab, wie z. B. Art der Informationen, Datenqualität und -breite, Anwendbarkeit, Relevanz und geografische Abdeckung.

Waren nachhaltige Investitionen an die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen und die UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte angeglichen? Details:

Die nachhaltigen Investitionen des Teilfonds standen mit den OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen und den UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte im Einklang.

Sie unterliegen einer normenbasierten Analyse von Kontroversen, bei der die Einhaltung von internationalen sozialen, humanen, ökologischen und Anti-Korruptionsstandards laut Definition des Global Compact der Vereinten Nationen und der OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen betrachtet wird. Die Internationale Arbeitsorganisation und die Internationale Menschenrechtscharta sind Teil der vielen internationalen Referenzen, die in unsere normenbasierte Analyse und unser ESG-Modell integriert sind.

Diese Analyse zielte darauf ab, Unternehmen auszuschließen, die in erheblicher Weise und wiederholt gegen diese Grundsätze verstoßen haben.

Die EU-Taxonomie stellt ein Vorsorgeprinzip „keinen erheblichen Schaden verursachen“ auf, dem zufolge taxonomiekonforme Investitionen EU-Taxonomie-Zielen nicht erheblich beeinträchtigen sollten, und geht mit spezifischen Unionskriterien einher.

Das Vorsorgeprinzip „keinen erheblichen Schaden verursachen“ gilt nur für die dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten berücksichtigen. Die dem übrigen Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten nicht.

Sonstige nachhaltige Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren von diesem Finanzprodukt berücksichtigt?

Auf der Ebene des Teilfonds wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (PAI) auf Nachhaltigkeitsfaktoren auf eine oder mehrere Weisen berücksichtigt (siehe hierzu die PAI-Erklärung von Candriam: <https://www.candriam.com/en/private/sfdr/>):

- **Mitwirkung & Abstimmung:** Um nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsziele zu vermeiden und/oder zu verringern, berücksichtigte der Teilfonds auch die nachteiligen Auswirkungen bei seinen Interaktionen mit Unternehmen durch den Dialog und die Abstimmung. Candriam priorisierte seine Mitwirkungs- und Abstimmungsaktivitäten nach einer Bewertung der wesentlichsten und relevantesten ESG-Herausforderungen, mit denen es Branchen und Emittenten zu tun haben. Dazu werden sowohl die finanziellen und gesellschaftlichen Auswirkungen als auch die Auswirkungen auf Stakeholder berücksichtigt. Der Umfang der Mitwirkung bei jedem Unternehmen innerhalb desselben Produkts kann variieren und unterliegt der Priorisierungsmethodik von Candriam.
 - **Dialog:**

Das Klima (PAI 1 bis PAI 6) spielt in unseren Gesprächen mit Unternehmen offensichtlich eine zentrale Rolle. Prioritäten beim Dialog mit Unternehmen über das Klima werden unter Berücksichtigung von Folgendem ermittelt:

- Emittenten mit einem schwachen Übergangsprofil (proprietäres Risikoübergangsmodell) und/oder einer nach wie vor hohen CO₂-Intensität (Scope 1 und Scope 2) oder hohen Scope-3-

Emissionen,

- Emittenten aus Finanzsektoren, die immer noch in hohem Maße in fossilen Brennstoffen engagiert sind und eine wesentliche Rolle bei der Finanzierung des Übergangs spielen,
- relatives Engagement verwalteter Portfolios in den oben genannten Emittenten.

Unser Ziel ist offensichtlich, Unternehmen darin zu bestärken, öffentlich darüber zu berichten, wie sie sich an einen 1,5-Grad-Pfad angleichen, und eine solche Angleichung zu unterstützen. Über Net-Zero-Verpflichtungen und Angaben über absolute Scope-1-/Scope-2-/Scope-3-Emissionen hinaus ermutigt Candriam die Unternehmen von daher zur Bereitstellung von Angaben, wie kurz-/mittelfristige Ziele an den wissenschaftlich anerkannten 1,5-Grad-Pfad angeglichen sind. Wir erwarten von Emittenten insbesondere Erläuterungen, wie ihre Strategie und ihr Investitionsplan ihrer Dekarbonisierungsverpflichtung dienen. Wir kombinieren in der Regel einzelne und gemeinschaftliche Gespräche. Ähnlich wie im Vorjahr setzen wir die Unterstützung und aktive Teilnahme an mehreren gemeinschaftlichen Initiativen wie Climate Action 100+ fort. Diese Initiativen tragen nicht nur dazu bei, die Transparenz bei Treibhausgasemissionen und der zugehörigen Strategie zu erhöhen, sondern auch grundlegende Ansatzhebel zur Unterstützung von strategischen Veränderungen zu erlangen. Die Ergebnisse dieser Mitwirkungsaktivitäten werden in unserem Jahresbericht über Mitwirkung & Abstimmung veröffentlicht, der auf unserer Website zur Verfügung steht (<https://www.candriam.com/en/professional/insight-overview/publications/#sri-publications>).

In Anbetracht der geopolitischen Rahmenbedingungen und der beobachteten Zunahme von Ungleichheiten wurden mehrere Aktivitäten zum Schutz von grundlegenden Menschenrechten auf direkter oder indirekter Belegschaftsebene durchgeführt (Due Diligence der Lieferkette) (PAI 10, PAI 11). Wir führten ferner eine gezielte direkte Post-Corona-Kampagne durch, bei der untersucht werden sollte, wie Beziehungen mit Stakeholdern beeinflusst wurden und die Veränderungen nun als die "neue Normalität" in den geschäftlichen Aktivitäten der Beteiligungsunternehmen von Candriam integriert sind. In gleichem Sinne ist das Management des Humankapitals ein Aspekt, den wir in unseren meisten Gesprächen mit Unternehmen ansprechen. Wir unterstützen nach wie vor die Workforce Disclosure Initiative, die für einen besseren Zugang zu verlässlichen, relevanten und vergleichbaren Daten über direkte und indirekte Arbeitskräfte von Unternehmen eintritt.

○ Abstimmung:

Der Ansatz von Candriam im Bereich der Unternehmensführung stützt sich auf international anerkannte Standards, insbesondere die Grundsätze, die von der OECD sowie dem International Corporate Governance Network (ICGN) niedergelegt wurden.

In diesem Zusammenhang hat Candriam seine Stimmrechte ausgeübt, wenn diese bei Positionen im Portfolio zur Verfügung standen. Die Rechte der Aktionäre, die Gleichheit der Aktionäre, die Rechenschaftspflicht des Verwaltungsrats, die Transparenz und die Integrität von Abschlüssen bilden die Eckpfeiler unserer Abstimmungspolitik. Wenn wir gegen die Unternehmensleitung stimmen, geht es hierbei zumeist um die Vergütung und die Wahl von Verwaltungsratsmitgliedern. Tatsächlich verlangen wir von Unternehmen, dass sie das Prinzip der leistungsgerechten Vergütung beachten, und äußern unseren Widerspruch, wenn wir die Höhe der Vergütung für überzogen oder die Zuteilungsbedingungen nicht für transparent genug oder nicht anspruchsvoll halten. Gleichermaßen erwarten wir von Unternehmen, dass sie unsere Mindestanforderungen an die Unabhängigkeit erfüllen: In Verwaltungsräten, in denen diese Anforderung nicht erfüllt wird, widersetzen wir uns der (Wieder-) Wahl von unabhängigen Mitgliedern mit Ausnahme des CEO.

Die Geschlechtervielfalt (PAI 13) und die Kompetenz des Verwaltungsrats werden bei diesen Abstimmungen natürlich ebenfalls berücksichtigt.

Des Weiteren betrachtet Candriam vor der Abstimmung stets die Relevanz, die Konsistenz und die Machbarkeit von Maßnahmen, die durch ESG-Beschlüsse gefördert werden.

Im besten Interesse seiner Kunden berücksichtigt Candriam bei seinen Abstimmungsentscheidungen die interne ESG-Einschätzung von Beteiligungsunternehmen, aber auch die Ergebnisse von Mitwirkungsaktivitäten.

In Rahmen der Candriam-Abstimmungspolitik kommen spezifische Richtlinien bei einer Reihe von Management- und Aktionärsbeschlüssen zur Anwendung, die die Umwelt (z. B. das Klima (PAI 1 bis PAI 6), die Biodiversität (PAI 7)), Soziales (z. B. Geschlechtervielfalt, das geschlechterspezifische Vergütungsgefälle (PAI 12), die Menschenrechte (PAI 10, PAI 11)) sowie die Unternehmensführung betreffen. Konkret begrüßt Candriam die Einführung vonseiten des Managements geförderter "Say-on-Climate"-Beschlüssen. Von Candriam wurde ein detaillierter Rahmen erarbeitet, der bei jedem Say-on-Climate-Beschluss heranzuziehen ist. Dieser Rahmen bewertet die Stringenz und die Ausrichtung der Strategie des Unternehmens für den Übergang mit einem Pfad für Netto-Null-Emissionen bis 2050. Infolgedessen wurden die meisten dieser Beschlüsse im Berichtszeitraum von uns nicht unterstützt.

- **Ausschluss:** Durch das Negativ-Screening von Unternehmen oder Ländern wollte Candriam Anlagen in schädlichen Aktivitäten oder Praktiken vermeiden. Dies kann zu Ausschlüssen führen, die mit den nachteiligen Auswirkungen von Unternehmen oder Emittenten im Zusammenhang stehen.
- **Überwachung:** Berechnung und Bewertung von Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen, einschließlich Berichterstattung auf der Ebene des Teilfonds. Für einige dieser Indikatoren bestehen möglicherweise ausdrückliche Ziele. Mit Hilfe dieser Indikatoren lässt sich messen, inwieweit das nachhaltige Anlageziel des Teilfonds erreicht ist. Weiter unten finden sich die Ergebnisse der Indikatoren für diesen Teilfonds:

PAI-Indikatoren	Wert
10 - Violations of UN Global Compact principles and Organisation for Economic Cooperation and Development (OECD) Guidelines for Multinational Enterprises	0.00%
14 - Exposure to controversial weapons (anti-personnel mines, cluster munitions, chemical weapons and biological weapons)	0.00%



Welches waren die Top-Investitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste beinhaltet die Investitionen, die **den größten Anteil der Investitionen** des Finanzprodukts in der Referenzperiode darstellen, d. h.: 31/12/2022

Top-Investitionen	Sektor	Anteil	Land
EMERSON ELECTRIC CO	Electrical engineering	4.63%	US
ALPHABET INC -A-	Internet and internet services	4.10%	US
SIEMENS AG REG	Electrical engineering	3.97%	DE
PTC INC	Internet and internet services	3.53%	US
MICROSOFT CORP	Internet and internet services	3.29%	US
ROCKWELL AUTOMATION	Electrical engineering	3.27%	US
ANALOG DEVICES INC	Electronics and semiconductors	3.22%	US
APPLIED MATERIALS INC	Electronics and semiconductors	3.18%	US
ASML HOLDING NV	Electronics and semiconductors	3.15%	NL
SCHNEIDER ELECTRIC SE	Electrical engineering	2.85%	FR
STMICROELECTRONICS NV	Electronics and semiconductors	2.81%	NL
SILICON LABORATORIES INC	Electronics and semiconductors	2.52%	US
SERVICENOW INC	Internet and internet services	2.45%	US
ADVANCED MICRO DEVICES INC	Electronics and semiconductors	2.41%	US
KEYENCE CORP	Electronics and semiconductors	2.39%	JP

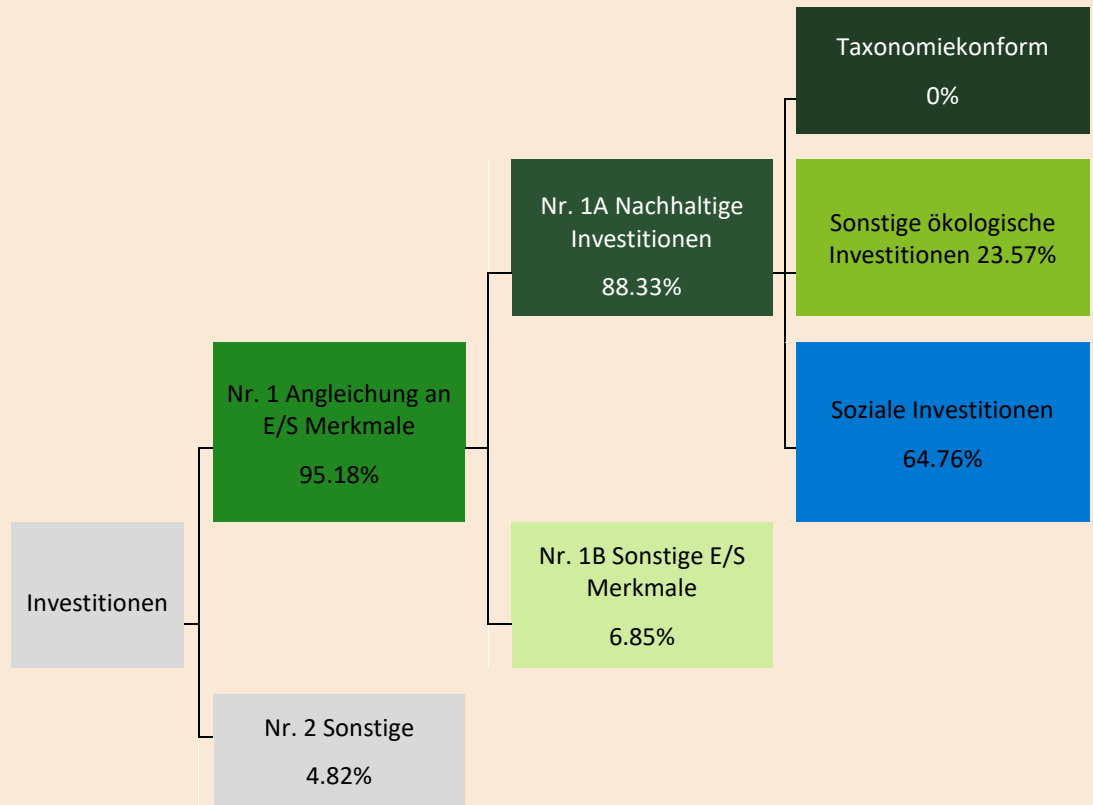
Aufgrund von Rundungen sind geringfügige Differenzen zwischen den obigen Daten und den entsprechenden Angaben im Abschnitt „Anlageportfolio“ des Jahresberichts möglich.



Welchen Anteil hatten nachhaltigkeitsbezogene Investitionen?

Wie sah die Vermögensallokation aus?

Die Vermögensallokation beschreibt den Anteil von Investitionen in bestimmten Vermögenswerten.



#1 Angleichung an E/S Merkmale enthält die Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der von dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale eingesetzt wurden.

#2 Sonstige enthält die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder an die ökologischen oder sozialen Merkmale angeglichen noch als nachhaltige Investitionen qualifiziert sind.

Die Kategorie **Nr. 1 Angleichung an E/S Merkmale** erstreckt sich auf Folgendes:

- Die Unterkategorie **Nr. 1A Nachhaltige Investitionen** erstreckt sich auf ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.
- Die Unterkategorie **Nr. 1B Sonstige E/S Merkmale** erstreckt sich auf Investitionen, die an die ökologischen oder sozialen Merkmale angeglichen sind, die nicht als nachhaltige Investitionen qualifiziert sind.

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen vorgenommen?**

Top-Sektor	Anteil
Electronics and semiconductors	32.19%
Internet and internet services	30.82%
Electrical engineering	17.85%
Machine and apparatus construction	5.44%
Pharmaceuticals	4.10%
Road vehicles	1.92%
Communication	1.68%
Miscellaneous services	1.13%
Investments funds	0.08%

Aufgrund von Rundungen sind geringfügige Differenzen zwischen den obigen Daten und den entsprechenden Angaben im Abschnitt „Anlageportfolio“ des Jahresberichts möglich.



In welchem Umfang waren die nachhaltigen Investitionen mit einem ökologischen Ziel EU-taxoniekonform?

Zur Erfüllung der EU-Taxonomie beinhalten die Kriterien für **fossiles Gas** Beschränkungen für Emissionen und die Umstellung auf komplett erneuerbare Energie oder CO₂-arme Brennstoffe bis Ende 2035. Für **Kernenergie** beinhalten die Kriterien umfangreiche Sicherheits- und Abfallbewirtschaftungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten ermöglichen unmittelbar anderen Tätigkeiten, einen wesentlichen Beitrag zu einem ökologischen Ziel zu leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die noch keine CO₂-armen Alternativen verfügbar sind, und beinhalten unter anderem Treibhausgasemissionen, die den besten Leistungen entsprechen.

Taxoniekonforme Tätigkeiten werden ausgewiesen als Anteil:
- vom **Umsatz**, d. h., der Anteil der Umsatzerlöse von Beteiligungsunternehmen aus grünen Tätigkeiten.
- von den

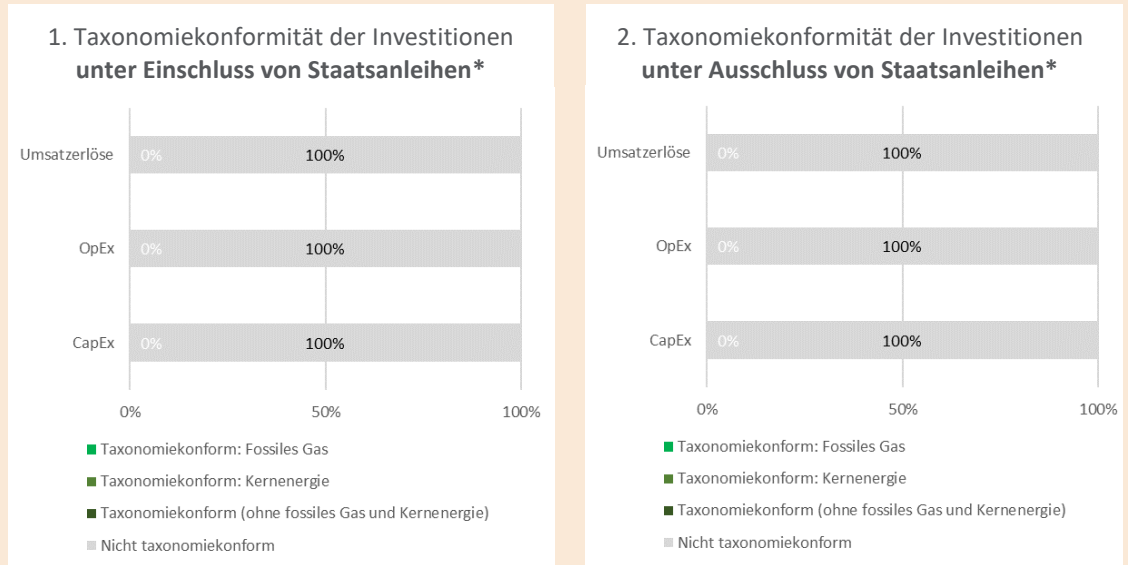
Investitionsaufwendungen (CapEx), d. h., die grünen Investitionen von Beteiligungsunternehmen, z. B. für die Umstellung auf eine grüne Wirtschaft.
- von den

Betriebsaufwendungen (OpEx), d. h., die Aufwendungen für die grünen betrieblichen Tätigkeiten von Beteiligungsunternehmen.

Hat das Finanzprodukt in Tätigkeiten im Zusammenhang mit fossilem Gas und/oder Kernenergie investiert, die EU-taxoniekonform sind¹?

- Ja
- In fossiles Gas In Kernenergie
- Nein

Die beiden nachfolgenden Grafiken stellen in Grün den prozentualen Mindestanteil der Investitionen dar, die EU-taxoniekonform sind. Da keine angemessene Methode existiert, um die Taxoniekonformität von Staatsanleihen zu bestimmen*, zeigt die erste Grafik die Taxoniekonformität für alle Investitionen des Finanzprodukts unter Einschluss von Staatsanleihen, während die zweite Grafik nur die Taxoniekonformität für die Investitionen des Finanzprodukts unter Ausschluss von Staatsanleihen darstellt.



* Für den Zweck dieser Grafiken setzen sich ‚Staatsanleihen‘ aus sämtlichen Positionen in Staatspapieren zusammen

Welchen Anteil hatten Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und in ermöglichende Tätigkeiten erfolgt sind?

Der Teilfonds ist nicht in der Lage, einen Prozentsatz für die Taxoniekonformität oder zu Übergangstätigkeiten und ermöglichenden Tätigkeiten anzugeben, da insgesamt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die notwendigen Daten für eine konsequente Bewertung ihrer Taxoniekonformität zur Verfügung stellt.

Wie stellte sich der prozentuale Anteil der EU-taxoniekonformen Investitionen im Vergleich zu früheren Referenzperioden dar?

Nicht zutreffend, da keine Daten für frühere Perioden vorliegen

Wie schlüsselt sich der Anteil der Investitionen jeweils für die Ziele der EU-Taxonomie auf, zu denen diese Investitionen beitragen?

Der Teilfonds ist nicht in der Lage, einen Prozentsatz für die Taxoniekonformität anzugeben, da insgesamt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die notwendigen Daten für eine konsequente Bewertung ihrer Taxoniekonformität zur Verfügung stellt.

¹ Tätigkeiten im Zusammenhang mit fossilem Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxoniekonform, wenn sie zur Begrenzung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und EU-Taxonomieziele nicht wesentlich beeinträchtigen - siehe hierzu die Erklärung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für Wirtschaftstätigkeiten in den Bereichen fossiles Gas und Kernenergie, die die EU-Taxonomie erfüllen, sind in der delegierten Verordnung der Kommission (EU) 2022/1214 niedergelegt.

Deswegen wird dieser Prozentsatz als null angesehen.

 sind nachhaltige Investitionen mit einem ökologischen Ziel, bei denen die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten im Sinne der Verordnung (EU) 2020/852 nicht berücksichtigt werden.



Welchen Anteil hatten nachhaltige Investitionen mit einem ökologischen Ziel, die nicht EU-taxonomiekonform waren?

Der Teilfonds hatte einen Anteil von 23,57 % bei nachhaltigen Investitionen mit einem nicht EU-taxonomiekonformen ökologischen Ziel.

Tatsächlich sind 2022 bislang nur zwei der sechs Ziele in Kraft getreten, und insgesamt stellt nur eine geringe Anzahl von Unternehmen die notwendigen Daten für eine konsequente Bewertung ihrer Taxonomiekonformität zur Verfügung.



Welchen Anteil hatten sozial nachhaltige Investitionen?

Der Teilfonds hatte einen Anteil von 64,76 % bei Investitionen mit einem sozialen Ziel.



Welche Investitionen waren unter „Sonstige“ enthalten, welchen Zweck hatten sie, und gab es ökologische oder soziale Mindeststandards?

Die unter "Sonstige" enthaltenen Investitionen des Teilfonds machen 4,82 % des gesamten Nettovermögens aus.

Hierzu gehören einer oder mehrere der folgenden Vermögenswerte:

- Barmittel: Sichteinlagen, Bareinlagen und umgekehrte Pensionsgeschäfte, die für das Liquiditätsmanagement des Teilfonds nach Zeichnungen/Rücknahmen benötigt werden und/oder aus der Entscheidung des Teilfonds in Bezug auf das Engagement im Markt resultieren;
- Investitionen bei Emittenten mit ökologischen/sozialen Merkmalen zum Zeitpunkt der Anlage, die nicht mehr vollumfänglich an die ökologischen/sozialen Anlagekriterien von Candriam angeglichen sind. Bei diesen Anlagen ist der Verkauf geplant;
- Sonstige Anlagen (einschließlich auf einzelne Adressen bezogene Derivate), die zu Zwecken der Diversifizierung gekauft werden und die möglicherweise keinem ESG-Screening unterliegen oder für die keine ESG-Daten vorliegen;
- Nicht auf einzelne Adressen bezogene Derivate, die für Zwecke der effizienten Portfolioverwaltung und/oder der Absicherung und/oder vorübergehend nach Zeichnungen/Rücknahmen verwendet werden.



Welche Maßnahmen wurden in der Referenzperiode getroffen, um die ökologischen und/oder sozialen Merkmale zu erfüllen?

Um die ökologischen und/oder sozialen Merkmale während des Referenzzeitraums einzuhalten, wurden von uns die folgende Investitionen verkauft/reduziert, bei denen die Emittenten keine ökologischen und/oder sozialen Merkmale aufwiesen: Wir verkauften zu Beginn des Jahres die Position in Ericsson. Das Unternehmen war eine Investition in die Entwicklung von 5G, stand aber mit Bestechung in Verbindung. Dies verursachte eine Verletzung in unserer normbasierten Analyse und führte zu einem Ausschluss der Aktie aus dem investierbaren Universum.

Der Teilfonds strebt einen ESG-Score an, der auf der Candriam-eigenen ESG-Methode basiert und höher als bei seiner Benchmark ist. Ende des Dezember 2022 lag der ESG-Gesamtscore des Teilfonds bei 55 im Vergleich zu 51 für die Benchmark zu diesem Zeitpunkt.

Als Ausdruck dafür, dass die Herausforderungen des Klimawandels berücksichtigt wurden, wird der CO₂-Fußabdruck von Unternehmen gemessen. Ende 2022 lag der durchschnittliche CO₂-Fußabdruck des Fonds bei 7,43 Tonnen CO₂-Äquivalent pro investierte Million Euro im Vergleich zu 51,74 CO₂-Äquivalent pro investierte Million Euro bei seiner Benchmark.



Wie schnitt dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert ab?

Referenzwerte sind Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die von ihm beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

Für die Erreichung der vom Teilfonds beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale wurde kein Index als Referenzwert bestimmt.